# Miesbadener Cagblatt. Berlag Langasse 21 Perlag Langasse 21 Per

Werlag Langgaffe 21 "Tagblati-hans". Scaller-halle gelflust von 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abends.

Wöchentlich 12 Ausgaben.

200

Gegründet 1852.

\*\*Tagbiatt-Daub" Ar. 6650-53.

Ben 8 Uhr mergens bis a Uhr abends außer Gonneags.

\*\*Rugtigen-Breid für die Beite: 15 Big. für intale Ameigen im "Arbeitanarti" und "Aleiner Ameiger in einheitinder Sephera; 20 Big. in daron atweidender Sanatsikuare, jowie für alle übrigen leislen Mageigen; 20 Big. für alle ausbaktigen Ameigen; 1 Akt. für lofale Aktlanten; 2 Ett. für ausbaktige Merkanten. Gang, balbe, dritten im der daten der in der date ausbaktigen Beitanten. George, balbe, dritten im der date beinderer Brechning.

Bei wiederhalter Aufrahme underänderter Angeigen in Turzen Zwiichenzaumen entipredender Kadent.

Begugd-Breis für Deibe Ansgaden: 70 Big monatlich, M. 2.— vierreljährlich burch ben Gertag Sanggaffe II. abne Beingerlahn. M. 3.— vierreljährlich burch alle demichen Bostanstellen, ansichtlesting Geschaftelle. De gage Beitellungen nehmen außerdem eingegent in Wiesbuchen die Jiveigstelle Biswardeing Ah. inwie der 11% Unsgadeftellen in ellen Leisen der Soadt; in Biedeich: die dortigen II Andgadeftellen in ellen Leisen der Soadt; in Biedeich: die dortigen II Andgadeftellen und in den benachbarren Landauren und im Ahringun die detreffenden Landaure Ledget.
Anzeigen-Annahmer Für die Abend-Ansgade bis 12 Uhr mittage; für die Morgen-Ansgade bis 3 Uhr nachmittagt.

Bar bie Wulnahme von Ungelgen an vorgeschriebenen Tagen und Slähen wird teine Gewähr übernommen.

Nr. 460.

Minutag 2. Oftober 1911.

59. Jahrgang.

# Abend-Ausgabe.

### Der Waffengang um Tripolis.

Da Italien nach wie vor eine außerst strenge Debeichenzenfur ausübt, bat man über das, mas feit der Rriegserflärung vorgegangen ift, noch feine rechte Rlarheit. Bor allem fehlen über die Operationen bor Tripolis, worüber die Italiener zu berichten hatten, suverläffige Angaben. Man weiß also bis hente, Mon-tagmittag, nicht, ob die Italiener dort wirklich ichon Truppen gelandet haben oder nicht. Wohl aber liegt aus Konftantinopel die aufs peinlichste überraichende Weldung bor, daß die Italiener, allen ihren früheren Berficherungen, daß sie es nur auf Tripolis abgesehen hatten, jum Trot, in Albanien eingebrochen find. Brevefa, die füdlichfte Ruftenftadt bon Epirus, Die icon im griechifch-turfifchen Kriege 1837 von der griechischen Blotte ofne Erfolg beidoffen murbe, ift, ebenio wie ein anderer albanischer Kilstenort, bombardiert und von den Stalienern befett worden. Damit hatten die Turfei nun auch auf dem europäischen Testlande fich ihrer Sout ju wehren, - und die Lage der Türfei, die foum die albanischen Birren beendet bat, ware geradezu verzweifelt, wenn nicht ichon in ben erften Tagen nach bem Kriegsonsbruch allüberall ein ftarfer Stimmungsumid bung - ju ihren Gunften wahrzu-nehmen ware. Diefer Umidwung mocht fich fogar, und vielleicht am ftarffien, in England geltend, wo man die Aufrollung der agnptischen Frage icheut und befürchtet, daß die mohammedanische Bewegung auf die englische Besitzungen übergreifen fonnte, und nicht minder in Frankreich, wo man die bisher nicht geringen und wirticaftlich recht einträglichen Sympathien in der Zurfei gu verlieren fürchtet. Raum minder ftart aber ift ber Wechsel in der öffentlichen Meinung Ofterreid. Ungarns, wo man es an-fangs mit sichtlicher Befriedigung begrüßte, bag Italien durch die Tripolisaftion bon Albanien abgelenft wurde, während man es jeht mit ernfter Sorge verzeichnet, bag ber erfte Schuf des tripolitanifden Brieges in Europa gefallen ift. Das Seegefecht bei Brebeja, fowie die inzwischen dort, wie schon mitgeteilt, nach vorhergegangenem Bombardement vorgenommene Landung italienischer Truppen, worüber unten Die neueften Meldungen berichten: - bies gange Borgeben in Albanien fieht eben in ichroffem Bideripruch au der feierlichen Erflärung Staliens, daß es den Arieg nur in Afrita führen wolle, und die Gefahr ist dodurch nahe gerückt, daß durch das Mbergreifen des Tripolisbrandes auf Albanien und Epirus ber gefürchtete allgemeine

Walkanbrand entfesselt werden könnte. Wird es möglich sein, diesen Brand zu lokalistieren, auf seinen Herd in Afrika und auf die beiden Duellanten Italien und die Türkei zu beschränken, oder ist gar noch eine Aussicht auf Löschung des Brandes

eindrudsvollen Appell, den wir unten wiedergeben, an die Mächte gewendet, und, wie berichtet wird, foll unter den Kabinetten Neigung zu dem Berfuch einer freundschaftlichen Vermittlung bestehen, die allerdings jest, unmittelbar nach dem Ausbruch des Krieges, kaum Aussicht auf Erfolg bietet, aber vielleicht in einem etwas vorgerudteren Stadium der militarifchen Operationen die Möglichkeit für einen Bergleich ichafft, ber ben Italienern unter formeller Anerfennung ber Oberhobeit des Sultans die Bormachtstellung in Tripolis fichert. Ob und wann fich biefe Hoffnungen erfüllen werden, iteht freilich dabin, gunachft aber find die Bemuhungen der Machte, wahrend die Lojdnung des Brandes erft in zweiter Reibe fommt, auf deffen Lofalifierung gerichtet, und einen Erfolg diefer Beftrebungen barf man um to eber erhoffen, als bier die Intereffen aller Großmächte, ja jum Schluß jogar die ber beiben friegführenden übereinstimmen. Denn, wenn gemeldet worden ift, daß die Türkei, um fich für den Berluft von Tripolis icadlos zu halten, die Rretafrage aufrollen und Griechenland in ben Rrieg bineinziehen molle, fo mare das eine Bergweiflungstaftif, die für das Osmanenreich leicht ben Anfang bom Ende bedeuten fonnte, Dan wird aber hoffen, daß die guten Raticblage und Mahnungen von feiten ber deutschen Regierung am Goldenen Horn nicht ungehört berhallen,

### Unfere Stellung im Arieg. L. Berlin, 30. Geptember.

Eine politische Berfonlichfeit jagte Ihrem Rorre-ipondenten: Bir möchten den fürfischen Minister ober Diplomaten oder Publigiften seben, der auch nur ver-suchen könnte, nachzuweisen, daß Deutschland in der Lage gewesen ware, das Unglück dieses Krieges zu berhindern. Diefen Rrieg und die Methode, mit der er heraufteichworen murde, beflagt gang Europa, aber wer uns Deutsche mit der Berantwortlichfeit dafür belaften will, irrt fich völlig in der Abreffe, und wir bezweifeln nicht, daß fein urteilsfähiger fürfischer Bolitifer diejen Irrtum ernfilich begen fann ober vertreten will. So unfer Gemafremann, In ber Zat fieht es fo, daß wir Deutschen in allen Parteien die ernstefte Berpflichtung haben, jedes irgendwo auftauchende Gerede, das uns, und gwar meiftens mit bamifcher Spottluft in das ausgebrochene Unbeil bineingieben möchte, als vollkommen grundlos abzuweisen. Wir haben fein Proteftorat über die Türfei, mas man fich in Ronftantinopel ja auch febr verbitten würde; wir haben fein Bundnis mit der Türfei, aber man weiß am Goldenen Corn, daß wir es in der felftlofe ften Beije gut mit biejem Staatswesen meinen, daß wir alles, was in unferen Rraften fteht, ftets getan hoben und ftets tun werden, daß jedoch bestimmte Grengen ba find, deren itberichreitung nicht einmal verlangt wird, geschweige benn, daß fie bon uns iberschritten werben konnen. Die Berurteilung der italienischen Brutalität, ber Mbideu bor biejem Rechtsbruch obnegleichen bas Mitgefühl mit bem Schidial ber Bforte, bas alles ift Gemeingut ber gefitte ten Belt, und man braucht fich dabei mit ftarferem

aufzuhalten, weil, wie einer unferer Dichter es fo hubich gefagt hat, das Moralifche fich immer von felbst berfteht. Aber gerade deshalb gilt es, den Blid borwarts und nicht riidwärts zu richten. Konnten wir den Krieg nicht verhindern, so konnten andere Mächte es auch nicht tun, und die Bedenken, die nachträglich, wo es zu spät ist, gerade in Baris und London laut werden (wo doch die ersten Antriebe zum Borgeben Italiens zu suchen find), können zeigen, daß etwaige deutsche Fehler und Unterlassungen ihr Gegenstück auch anderswo finden. Man wird das, was den Italienern erlaubt wurde, in den westlichen Hauptstädten später vielleicht noch mehr gu bedauern baben, als wir es bedauern muffen. Betraditet man die Berhältniffe unter Ausichaltung jeder Gemütoregung, gleichsam als Gegenftand eines politischwissenschaftlichen Experiments, fo wird man fagen dürfen, bag die Türkei durch die Amputation einer Proving, die fie mit ihren ungenfigenden Machimitteln nicht ernftlich halten fann, durchaus nicht todlich verwundet zu werden braucht, daß aber - (Wir wiefen darauf in der Countag-Ausgabe icon hin. Die Red.), wenn Tripolis eben nicht zu halten war, der Abergang diefes Gebiets in italienische Sände dem Abergang in englische oder französische vorgezogen werden muß. Richt eine, weil wir den Italienern tobiel Butes und Liebes zu gonnen hatten, fondern weil es bom deutschen Intereffenstandpunkte aus nur nublich fein fann, wenn Frangolen und Englandern an der nordafrifanischen Kilfte ein Gegengewicht geschaffen wird. Um uns Berlegenheiten gu bereiten, haben England und Frankreich, man fieht es dentlich, den Italienern gerade jeht den Weg nach Tripolis freigegeben, aber dies wäre nicht die erste große Aftion, die hinterher von ihren Unternehmern bereut werden muß. Man merkt es ja ichon beute febr deutlich, wie unangenehm in London und Paris das fede Draufgängertum Italiens empfunden wird. Es fönnten genug Berwidlungen fommen, wenn die Italiener noch der Eroberung des Kuftengebiets die Wiederherftellung bon Tripolis in feinen ursprünglichen Grenzen beaufpruchten, wenn fie also soweit in das Innere bordringen wollen und werden, wie Tripolitanien fich nach der türkischen Anschauung eben erftredt. Geschieht bas, fo ftogen fie aber auf Gebiete, bon denen die Fransofen im Beften, die Englander (von Agypten her) im Oft en behaupten, fie feien bereits ben betreffenden Rolonialgebieten angegliedert. Wir müffen uns fragen; haben wir ein Interesse baran, die Doglichfeit bon Reibungen gwijchen Italien und ben Westmächten dadurch zu verringern, daß wir uns jest gu Italien un freundlich stellen? Es genügt, die Frage aufzwerfen, sie enthält ihre Berneinung in sich selbst. Diese Auffassung braucht uns aber nicht im geringften an der Unterstützung der Bforte fiberall bort zu hindern, too wir diefem Reide zu feinem eigenen und zu unferem Beiten nützen fonnen. Man wird in Konftantinopel zweifellos gerade jest und demnächit Gelegenheit bekommen, Borteil von unferent Bohlwollen au gieben. Weil die Begiebungen zwifchen Beffin und Konftontinopel gut find und bon der Pforte in ihrem eigensten Intereffe weiter werben gepflegt merden, wird und in eriter Lime die Aufgabe er-

### Jenilleton.

### Berliner Theater- und Kunflbriefe.

Max Dauthendens "Spielereien einer Kaiserin" haben in Berlin recht enträusent. Die herren Weindard und Bernauer erössneten damit ihre neue Direktion im Theater in der Königgräher Straße, das vordem das hebbel Theater dieß. Sie wendeten viel an das Stüd, deforative Bühnendilder in malerischem Rahmen, interessante Regie (von Bernauer), die das Barbarische und Prunsende gut troß, außerdem trat Tilla Durienz zum erstenmal hier auf und zeigte wenn auch nicht ihre hohe darstellerische Künscherschaft, so doch die der Rolle angemessen brüßerende Lirinossität des Wachtweides.

Tropbem stanten nach ansänglichem Etselg Interesse und Beisall ab. Das war berechtigt und lag an dem Stilc. Als man auf dem Zettel die Einteilung in Bisdern mit den Einzeltiteln im Geschmad des Kosportageromans las (der Schmackosten, das Taschentuch, die Bitwenbaube, am Kaiserinnenbeit), da konnten die, die Dautbendens kingende, glübende Farbenibris und die raffinierte Artisisk seiner an japanische Holgichnitte erinnernden öllsichen Rovellen sieden, der Beinung sein, es handele sich um spielende überlegenheit, um ein tronisch ausgedautes Panoptikum der Weltgeschichte. Aber seider ist dies Panoptikum mit den automatisch bewegten Bachssiguren des Jaren Peter, der Katharina und des Gänstlings Wenschisow, des Feldmarschalls, naid-ernsthaft gemeint. In soss automatbergereibten Szenen rollt sich Katharinas

Rarriere bom Dragonerweib gur Gelichten bes Felbmarschalls und gur Zarin auf. Anesborisch-genrehaft für große Linber.

Mulipano pon berdanimenden asorten ichon darum nicht

Dauthenbeh will aber seine bunte russische Atrappe auch mit pfochologischem Inbalt fiffen, und ber Stoff bagu tit bas auf- und abidavantenbe Berhaltnis zwifden Ratharing und Menfchifoto. Raubtierhaft aus Liebe und Sas gemifcht folite bas wirfen, gefühlselementar, als Urleibenfchaft. Aber was beraustam, war nur greff angeftrichener Schmulft, ber fich in birefter Mitteilung an bas Bublifum wenbet. 3. 3. als Menfchifow einmal wieber einen gieren Anbeier ber Barin in blutgieriger Giferiucht ermorbet er erbroffelt bas frangofische Blippchen mit bem Tafchentuch, bas ber junge Jant fo fiols als nenefte Errungenfchaft aus Baris mitgebracht in bas Barbarenreich -, ba laft Douthenbeb Ratharina ibre Gemigtung über bies Giferfuchts- und Liebesimmptom in ben Rampenworten aussprechen: Die Liebe bergeiht bir, Menschitow, ben Morb, auch wenn es fein Gott int.

Aberhaupt carafteristert sich bieser Scheinwerser und Ausruserstill unbewutt seldst in einem anderen Wort: man muß saut schreien, damit die Tauben es hören. Eine einzige Stelle hat es mir aus diesem groben Tableau angestan. Ich meine damit nicht die vomphese Goldbettstelle, in der die Zarin am Schlich weniger in Schönheit, als in Langeweile stirbt — ein tödlicher Schluß auch für die Zuschauer —, sondern das reisende hon mot, das ein solettstivoles Zöschen über sene ungewohnte französische Taschentuchunde sich seiset. Sie meint, die Benutung hätte etwas Unauständiges, wenn ein Mann seine Nase so in Batist und Spipe siede, gerade wie in ein Frauenhend. . .

Und baju muß man allerbings fagen: Pfui, wie nett.

### Möniglidge Schaufpiele.

Samstag, ben 30. September: "Colberg". Sifto-

Bu Ehren bes 10d. Geburtstages ber Kaiserln Augusta batte das Königsiche Theater Paul Debjes historisches Schauspiel "Colberg" auf ben Spielblan gesett. Der Bestiebte Dichter hat sich dramatisch werig hervorgetan und mur "dans Lange" und "Colberg" haben sich gedalten und werden sehr noch zuweilen an besieren Bühnen gegeben. "Colberg" eignet sich vorzügsich für vartrotische Gesegenheiten. Kanonendonner und Kriegsgeschrei, Soldaten und bewaisente Bürger, das alles gibt Gelegenheit zu selles malerischen Bildern, und die Jugend, die an dem Koend im Hause dominierte, solgte mit beißen Wangen und senn dendetenden Augen den Borgängen auf der Bühne. Die Darsiellung dewegte sich in gewochnen Badnen, im ganzen gut, wenn auch nicht immer völlig abgernndet; das Tenndo war zuweilen ausdringsich lanzsen. Allen voran stand war zuweilen ausdringsich lanzsen. Allen voran stand vor Jude geschnist. Der Maste sehlen allerdings einige Striebe, die den martigen Kopf charasterischer däusen beiten Bervortreten lassen, und das Organ sichen siellenweise zu rand und heiser. Dere Leisten Backvicken dei sehre Benedenau, doch nicht ohne menschliches Kühren, und derr Tand und er wurde don den wielen Backvicken, und derr Tand ein kleen der die Beiter Geben mit Iradem Kichern dere sieht and vor die Packvicken der stänzlich gewonnenes Spiell den richtigen Zou; mur zum Schluß hatte sieher Künster eines reichlich blutig und Schluß hatte sie Künster eines reichlich blutig

boodyfen, immer noch und jeht erft recht mildernd und vermittelnd zu wirfen. Auf ein Deutschland, das dem Bundesgedanken from allem und allem tren bleibt, wird man in Rom eher Ridficht gu nehmen haben, als wenn wir eine Beziehung locerten, die uns allerdings den anfänglich erwarteten Ruten micht gebracht hat, von der aber realpolitischerweise gefagt werden muß, wenn fie fehlte und wenn feit diefem feltsamen "Treibunde" die offene Zugebörigkeit Italiens zu den Westmächten vorhanden ware, so ware das ein Abel, zunächst für Ofterreich-Ungarn, mittelbar auch für uns. Es ift uns wohlbefannt, bag diefer Gedankengang gerade berjenige war, bon dem aus Furst Bismard ben Wert unferes Berhaltniffes zu Italien bemaß. Ilufionen über das deutscheitalienische Bündnis hat es bei uns doch nie gegeben; aber man braucht eine Sache, die sozusagen tausend Mark wert ist, noch nicht bloß darum geringzuschähen, weil sie keinen Willionenwert darstellt. Es sind eben immerhin tausend Mark.

Abenb-Ausgabe, 1. Blatt.

Mus der unendlichen Fülle der vorliegenden, sich vielfach widersprechenden Drahtberichte verzeichnen wir nachstehend die wichtigsten:

### Peutsche Vermittlung?

hd. Rouftantinopel, 2. Oftober. Der beuische Bot-ichafter Frbr. b. Marichall iberreichte auf ber Pforte bei feinem Besuch beim Großweste Borfcläge Italiens für Friebens-Bratiminarien. Details find gur Stunde noch nicht befannt, boch foll Frhr. b. Marfchall febr befriedigt bom Grogwefir gurudgefebrt fein.

### Italienische Melbungen.

Die italienifche Flotte.

hd. Løndon, 30. September. Wie aus Nom mitgesellt tvirb, werden die italienischen Marinefireikrösse in vier Abteilungen geseilt. Eine Abseilung wird die Landungen bes Expeditionsforps schichen. Die zweite Mieilung wird bie türfifde Rufte blodieren, Die britte Abteilung wird fich gegen bie türfifche Flotte wenden und bie vierte Abieilung bleibt für alle Falle als Referve gurud und balt fich bereit.

### Italienifche Referviften.

hd. Coln, 1. Oftober. Bur Rudbeforberung militarifc eingezogener italiemifcher Arbeiter aus bem Rheinlanbe werben im Ofiober, Rovember und Dezember neun Sonberguge mit bierter Maffe bom Colner Sauptbahnhof nach Berona abgelaffen.

### Das Expeditionstorps.

hd Mailand, 30. Geptember. Die Einschiffung ber italienifchen Expeditionstruppen wird jest begonnen Da bie Erpebitioneflotte ftunblich 10 Geemeilen gurudlogt und bie Entferming bon ben italienischen Gechafen nach Tripolis 500 bis 600 Seemeilen beträgt, so wird bie Aberfahrt ca. 21/4 Tage in Anspruch nehmen. Die Kom-pagnie ist auf 300 Mann gebracht worden. Die Soldaten find unterrichtet worden, Die Gebrauche und die Refigion ber Eingeborenen ju achten.

### Der italienifdje Oberbefehlofinber.

wh. Rom, 30. September. Das Militärblatt "Efercito Staliano" fimbigt bie bevorftebenbe Beröffentlichung eines Erlaffes an, ber ben General Carlo Caneba jum Befehlshaber ber italienischen Streitfrafte gu Baffer und gu Banbe für bie Tripolis-Expedition ernennt.

Rom, 30. September. General Caneba ift in bergangener Racht bier eingetroffen. Er wirb, ber "Bita" sufolge, nach einer Befprechung mit bent Griegsminifter fich beute nach Reapel begeben. "Meffagero" melbet aus Tripolis: Der italienische Konful Gall hat bas Konfulat nicht verlassen, trogdem der Kommundant des Linienschiffes "Rapoli" fin benachrichtigt batte, er tverde ihm eine Schaluppe zur Einschiffung senden. Erft im Falle eines Bombardements wird Galli mit den Italienern und Journaliften Tripolis verlaffen.

geschminkt und erinnerte burch biese realistische Aufmachung Moulis, liebt the aufrichtig, schenkt ihm Ainber, indes Koc ihre Schwester Sabine beiratet. Roc fpielt, lumpt, ver-fchweisbet, verpuht bas Gelb feines Schwiegervaters, bean bie Spieler japanifcher Schauermarden. Gehr fein gab herr Rober ben Reftor Bipfel, wie benn bie fleineren hambelt seine Frau unter ber Ranaille und prügelt fie gar, fo baß sie in bas Saus ibres Ednvagers fliebt. Db, fie Rollen in mehr und minber bewährten Sanben mehr und uninder gut aufgehoben waren. Beniger gut bei herrn weiß es, weshalb Koc fie mishandelt und feit Jahren nicht mehr mit ihr verfehrt — die goschlichtlichen Berhältnisse ehmann, ber ben rauben Fifcheremann burch breitspuriges Auftreten zu carafterifieren suchte. Frau Bleibtreu, unsere bebeutende Charafterspielerin, wußte mit ber tranenreichen Rolle ber gagenden wurden mit frapplerender Deutlichteit behambelt - fie welft es, baß er eine andere liebt. Und num ergibt es fich, baß biefe anbere ihre - Schwefter ift. Der Buichauer wufite Mutter nicht allguviel anzufangen, und bas liebliche bas borber icon, und hatte bie Gewiffensqualen ber Bri. Canon als Roja batte wohl öfters einen Chulbigen ericutiert mitgenoffen. Der Autor forberte fie fraftigeren Zon aufchlagen burfen. Diefes beroifche mit bem abgebrauchten Mittel zutage, indem er einen dem Mabchen, bem bas wohl bes Baterlandes fo innig am herzen liegt, barf mit Tranen fparfamer umgeben. Der ihrigen ähnlichen Fall ergählungsweise breit treten und in bie Berbaltniffe bineinspielen lagt. Aber Cophie ift mehr Beifall ber Jugend war natürlich ein begeifterter. B. v. N. Opfer als Schufbige, Ihr Lump bon Schwager bat ihr gebrobt, er wurde ihrem Maime bas frühere, intime Berhalfnis mit ihr ergablen, wenn fie ihm nicht zu Willen ware. Und aus Furcht, ihren gefiebten Mann ju verfieren, betrügt fie ihn - bulbenb - burch Jahre binburch mit ber Grandlichteit, welche die brutale Leidenschaft dieses Theater-

### Residens-Cheater.

Samstag, ben 30. September: "Eine Ehe", Die Engoble eines Beibes in 3 Aufzügen von Karl M.

Ein Reißer, ein Blenber, mit bem fich ein neuer Mann In die Literatur, ober fagen wir beffer, in bas Theaterrepertotre einführt. Ein Stild, bas und bie Zeiten eines Dumas b. J. und Ohnet wieder auferstehen fagt und bie Beiten, ba wir folche Berten als bas vermeintfich Sochfie in ber theatrafischen Technit bewunderten. In biesem Gild finden wir affes wieder, mir bag die Bramiffe noch ge-wogter, die Berhattniffe noch mehr auf die Spipe getrieben, ble Leibenschaften noch ausgiebiger burchpfligt wurden in bem Beftreben, bas Bublifum unausgefeht ju fpannen, gu paden, ju erschittern. Der Bwed beiligte bie Mittel, und ber Amed wurde erreicht, ber außerliche Bwed, fo febr, bag mich bie Aritif bas Stild erft in einige Diflang bon fich bringen muß, um es falfblütig zu werten. Schon ber Rern ift beinlich, umerquidflich. Sophie

Maczaröfi, eines reichen polnifchen Gutebefipere Tochter, gibt sich als junges Madchen in ber Meinung, ihn zu lieben, einem wüften Gofellen, bem Gutsbefiber Roc bin. Spater heiratet fie ben eblen politifchen Gutsbefiger Blabistato Das italienifdje Landungsforps.

Die italienische Expedition wird nach einer Mailander Draftmelbung ber "Frankf. Big." in zwei Teilen von je 15 000 Mann nach Mirika eingeschifft. Die 1. Infanterie-Division wird fich eus ben Regimentern ber 1. Infanterie-Brigade Mr. 82 (Rom) und Mr. 84 (Florenz) und aus ben Regimentern ber 2. Infanterie-Brigabe Rr. 6 (Palermo) und Nr. 40 (Reapel) jufammenfepen; bis . Infanterie Dibifion wird aus ben Regimentern ber 3. und 4. Infanterie-Brigade Rr. 4 (Catania), Nr. 63 (Salerno), Rr. 22 (Bifa) und Rr. 68 (Mailand) gebildet. Der 1. Divifion werben brei Schwadronen bes Ravallerie-Rogiments von Lodt und fochs Batterien Fesbartillerie, der 2. Division drei Schwadronen bes Kavallerie-Regimente bon Bigcenga und fochs Batterien Gefbartifferte beigegeben. Bur Berfügung bes Generaltommanbos fteben ferner bie Berfagliert-Regimenter Rr. 8 (Balermo) und Rr. 11 (Reapel), einige Bafferien Gebirgsartillerio, einige Maschinengewehr - Abteilungen, Festungsartillerie, ein Bataillon Genieiruppen, einige Telegraphensompagnieit und endlich Personal für die Einrichtung radiotelegraphifcer Felbftationen.

### Begeifterung in Stalten.

wb. Nom, 30. September. In biefen Städten Italiens haben fofort, nachbem bie Ariegserklärung bekannt war, Freudenkindgebungen fiatigefunden. "Deffagero" melbet aus Gema: Es wird versichert, bag ber türfifche Ronful in Genua telegraphisch bie Weifung erhalten bat, Die Wappen von dem Konsusat zu entsernen und sich nach Turin zu begeben, um die im türfischen Pavillon ausgefiellten Gogenftanbe fofort bon ber Ausftellung guridsusteben.

In Rom beranfigliete bie Menge Sumpaibiefund-

### Breiwillige.

wb. Rom, 1. Oftober. Dom Kriegsminifter liegen Taufende Gefuche von Offizieren und Unteroffizieren vor, die an dem tripolitanischen Feldzug teilnehmen möchten; außerbem baien in allen Regimentern, bie gur Berftarfung des Expeditionstorps bestimmt fuch, die Offigiere fo gablreich um ihre Teilnahme, bag ihre Auswahl burch bas Los flatifinden mußte. Bei den Trudpen, die zur Teilnahme an der Expodition bestimmt sind, kam es zu enthustafrischen Runbgebungen.

### Ginbernfung bes italienifden Barlaments ober nicht?

wb. Rom, 30. September. "Popolo Romano" fpricht fich entschieben gegen bas Berkangen ber fogialiftischen Rammergruppe aus, bag bas Parlament fofort einberufen werbe, ba augenblidlich jebe Rammerbebatte über bas Unternehmen in Tripolis ben nationalen Intereffen diaben murbe.

### Der türfifche Bavillon auf ber Turiner Muöftellung bollftanbig berbrannt.

hd. Turin, 1. Oftober. Der türfifche Pavillon auf ber hiesigen Ausstellung ist von Unbefannten in Brand gesteckt worden und vollständig niedergebrannt. Das türfische Bersonal konnte ungehindert in die Beimat abreifen.

### Die italienifden Gafen nachts gefperrt.

wb. Rorfu, 1. Oftober. Das Reuteriche Bureau melbet aus Brindifi: Die Einfahrt in ben Safen ift wahrend ber Racht verboten. Die Leuchsseiner am Rap Gallo und auf ber Infel Le Betagne werben bis auf weiteres nicht an-

### Gine Exflarung Staffens,

Rom, 1. Oftober. Die "Algengia Stefani" veröffentlicht folgende Rote: "Die tiglienische Regierung erffarte wieberholt, baß fie trop bes Krieges mit ber Turfei mehr benn je fest entichloffen jei, an ber Aufrechterhaltung bes territorialen Status quo auf ber Balfanhafbinfel mitguwirfen. Die Operationen gur See, welche bie tonigliche Marine in ben europäifchen Gewäffern gu unternehmen gezwungen ift, fichen nicht in Biberipruch mit biefer un-erfchitterlichen Abficht ber italieniichen Regierung. Es handelt fich babei lediglich um Operationen, um bie italienifchen Muften, bie offenen Gtabte, ben italient-

bojewichts Roc erheischt. Ste leibet furchtbar. In ber

Szene mit ibrer Schwefter, bie balb Berfianbnis fur bie

Sage ber Unglifdlichen entwidelt, wie in ihrer Beichte

gegenüber bem braben Paftor, tritt es herzerschütternb zutage. Und min platt die Bombe, nachdem die Zintbichmir

gwei Afte foriglomm. Bel einer icarfen Anseinanber-jegung mit bem raubigen Schaf in ber Familie, bem

Ehren-Roc, wirft ber polnifche Mufterknabe Wabislaw bem

Schwager feine Ehrlofigfeit vor, worauf Roc ibm in bochfter

But fein Sahnreimm berrat und frech und lachend babon-

fculbig-fculbige Cophie in grafficher Bergweiflung umb

wirft fich por bem Gatten in ben Staub. Aber Blabislam

tötet sie nicht. Er macht fich mur zunächst — im britten Afte

- in Anbetracht bes fauberen Schwagers mit feinem Ge-wehr zu ichaffen, und bann will es scheinen, als gabe er,

Tote mich! fchreit bas Opfer bes Buben, bie un-

iden Sandel und bie Giderbeit ber Militartransporte nach Tripolis gegen besonnigewordene bedrohliche Plane und Borbereitungen bes Feinbes gu fichern."

### Gin Transportbampfer gefapert.

wb. Ram, 30. Gehiember. Der Torpebobootgerfioren Albine" brachte einen Dampfer mit griechifder Befagung, ber, von Rorben tonment, im Begriff war, in ben Safen bon Preveja mit 5 fürfifchen Offigieren, 162 türfischen Sofbaten und einer großen Menge bon Munifion und Getrelbe einzufahren, auf. Die Stallener hatten feine Berfufte.

hd. Rum, 30. Geptember. Der Bapft, ber fich lebhaft für bie Tripolisuffare intereffiert, orbnete Gebete füt

ble ttollenische Flotte an. Rom, 1. Ofiober. (Algenzia Stefani.) Das im Ausland verbreitete Gerucht, ber Bangerfreuger "Bifa" fei geftranbet, ift falfch.

### Porgehen der Italiener in Albanien.

Prevefa bombarbiert.

hd. Aunftantinopel, 2. Ottober. Offiziell wird gemel-bet: Preveja, Die fildlichfte Ruftenfiadt Moaniens, ift bombarbiert und italienische Truppen find ben leiten Rachrichten gufolge bei Prevefa gelandet worben. Auf bas Bombarbement antwortete bas Fort bon Prebefa, aber vergebiich, ba bie italienischen Schiffe außer Schuß-weite blieben. Der Generaffiat berat im Arlegsminifterium Plane gur Berteibigung Albaniens und erließ Befehle nach Janina zu bem Endzwed, bie Bialiener gur Rücklehr zu zwingen und womöglich einzuschließen. Gleichgeitig wird hier die Rachricht verbreitet, bag Ofterreich Ariegeschiffe nach Brevefa und Balona fchiden werbe, ein Berlicht, bas fier ju ben mannigfachsten hoffmungen Beranlaffung gab. Gefiern abend batte ber Bali bon Janina gebrahtet, bag bas italienifche Gefchwaber nach ber Berfiorung bes Foris Totab fich nach ber Infel Aja Maria, gegenliber Prebeja, gunidige, fich aber am Camstag bon neuem näherte. Der Muteffarif von Reichable melbet fiber Janina: 3wei italienifche Rreuger find eingetroffen und beschoffen bie Torpevoboote "hanibjeh" und "Alpagot", bie im hiefigen hafen liegen. — Gestern mittag 21/2 Uhr wurde Brevefa nach ichwerem Bombarbement eingenommen. Diele Gebaube find gerftort, barunter bas Mitteffarifat. Eine große Angahl Einwohner ift getotet. 1600 3tallener befehten bie Stadt. Durtifcherfeits find 10 Bataillone gegen fie abgegangen. Der Rampf bat bereits begonnen. Jum Rommanbanten bes Felbzuges in Albanien wurde der aus bem albanischen Aufftand bekannte Dichawid-Pascha ernannt.

Ronftantinopel, 1. Ottober. (Blener Rorr, Bur.) Ga wird behauptet, bag ber Pforte eine Depefche gugogangen Decung bon brei Areuzern und vier Torpedobooten die Landung bei Prevesa, außerhalb der Schusweite ber Kanonen der Festung, begonnen haben. Die Rediss bon Jonina seien mobilisiert. fel, nach ber bie Stallener gestern nachmittag 3 Uhr unter

### Die Zerftörung bes fürlischen Torpebobootes.

Rom, 30. September. (Agengia Stefani.) Mus ben Radyrichten, Die in ben letten Zagen im Marineminifiertum eingefaufen find, ergab fich, bag bie türfifchen Torpeboboote bei Brebefa fich berfammelten, mie bem offenbaren Biel, in bas Mbriatifche Meer eingulaufen und bie italienischen Sanbelsfchiffe in Befchlog ju nehmen und bie offenliegenden Städte zu beunruhigen und gegebenenfalls bie Transporte ju fioren. Infolgebeffen tourben Dagnahmen getroffen, um biefe Abfichten ju burchfteugen. Der Bergog ber Abruggen fchidte hieruber an ben Marineminifier nach. frebendes Telegramm: "Ich bin beute, am 29. September, von Prevola eingetroffen und nahm mit meinem Kreuzer bler Aufftellung. Um 3 Uhr melbeien bie Befehlshaber ber fleinen Geschwaber burch Funtenspruch, bag zwei türfifche Torpoboboote Preveja nacheinander paffierten. Das eine Geidwaber machte Jagb auf ben einen Torpebo, ber gogen Rocben gu entiffichen verfuchte. Rachbem mur tvenige Ranonenichiffe gewechfelt worben waren, fuhr ber türtifche Torpebo auf bas Land los, wo er gerichellte. An Borb

ous Furcht, ihn zu verlieren, nur aus Liebe zu ihm und ihren Kirrbeta so bulbend gefündigt. Und als bann auch bie Schuldige gut feinen Guffen liegt und feine Bergesbung aufleht, scheint er welch zu werden. Alle hoffmung zu einer einigermagen menschlichen Lösung ist gegeben, ba geht mertwürdigerweise bie arme Sophie ins Nebenzimmer und Stifter allen Unbeils frech und berausforbernb wieber auf bie Szene, aber natifilich nur, win tum bon bem Schwager regelrecht erwürgt gu werben. Das Burgen fpielte ichon borbem in bem Stud eine graufig fcone Rolle. Rebenberfon, ein rufflicher Flüchtling, ein Freund Blobislaws, erzählte nömlich, öfter barauf gurudfomment, wie er ben Solbaten erwlirgt habe, ber ihn transportierte, und fo hatte ce feltjam gugehen muffen, wenn mun biefe effettvolle Tobesart nicht auch hier zur Antverdung gekommen ware. Man ficht, es war in bem Stiid nichts gefpart, um bie Buichauerschaft burch alle Bhafen bes Graufens, bes Athicus, bes Mitteibs himburchzuschleppen, und so tounte ber Erfolg, ber wütende Beifall, nicht ausbleiben. Mit vieler bift hat ihn fich ber Anior heransgefigelt, aber wenn man fich über beis Gange Mar geworben, fann man bie Robeit bes Stückes — bes Senfationsstücks — und bas Ronftruierte feiner handlung nicht mehr verfennen. Freilich lagt fich anderfeite auch nicht überfeben, bag ber Dichter ein Mann von ftartem Talent ift, und bag er bie Lolbenichaften und ben Schmerz wahr und hadend zu ichilbern weiß.

Cebr, febr viel batte ber Erfolg bem Spiel ber Sauptbarfteller ju berbanken. Man fann es - ein biel migbrauchtes und zu Phrase geworbenes Wort - hier emitlich als wundervoll bezeichnen. Da entpuppte sich das neuengagierte Frl. Rosmer, das die Sophie verkörperte, als eine moderne Tragödin von ftärkster Ausdrucksfähigfeit, ber alle Register ber Gefühle in Stimme, Gefte, Minuff jur Berfügung ftanben, um bas Leib eines weiblichen Bergens gum vollenbeien, gum erichitternben Ausbrud gu bringen. herr Reffeltrager als Blabistam war ihr ein wurdiger Pariner. Es war ein fünftlerifcher hochbiefer fluge, gerechte, oble Bofe aus ber Gegend binter-warts von Bofen, bem Bureben seiner betrogenen Schwägerin Gehor, ber Gottin ju verzeihen, die doch nur genuß, bie beiben aufammen fpielen gu feben. Und als

brach ein ? machte, D Torpeboboo gutild unb telegraphis famitgegebe wb. Ri Der Wali t

Mr. 4

Panger bot peboboote t beschäbigt 1 italienischen fenerien Gebäude li booten, bie ben Safen auch in ber Safentapità

hd. St cium, wo gingen bie Machinenbe Rreifen, ba Stunbe alle nicht für geichlagenb einem bebr hd. Ru

Janina fin murben bo etnes, bas bas in ble wh. Sto Baidsa rids in bem er

bie perfor Adiung be er Ergreift Regelung geidebe. wb. \$3 oniferbalb l Tas Tran nach Tripo

beothert. wb. G Boftami thirtifche P Musteilung require in iden Ru

Das D ber tilrtifd Melbungen rebuffeur e mit einer Moite me mitto frieg

Romitee b Stalien be hd. St Homas, b

hd. &

in cinent Mams in peilige Bit wb. Rr pente ben

britter int Serginnigf fauntite mie wie mir m bon Frf. ber Entbe Mannes 1 Mosmer a untb 911 Sobnas fiberflüffig mit Gefchi mal verbi ihren Sau

\* Sins

Seelen" fpielen pot band gur c mit bem 9 mehr glou int "Colne Sanctoriu Bablifaus twolite, ma Redsts w eine erite 正世祖十日 Sowar melnidaft bireltor by bei three 1 Bereditiate fpielenb. gehenben Swede m boller Bi Es geht u

ift amphian

e mady

cint 2

rfförer

ar, in

, 162

miffion

hatten

ebhaft

e filt

teland

ci ges

gemet\*

Rady-

f bas

. aber

**BUS**\*

siniste-

B Be-

r gur Meich-

reich

e, ein

ger-

ger-

Maria,

g bon

t mber

n nuit

raget",

einge-

and I

pret.

s find

bereits

banien

fannte

) (E3

naguna unier

in die

ber

nod &

5 ben

terium

nifchen

Hegen-

Erans-

derzog nach-omber,

renger

irrijche

s eine

negent

pentae

irrifate

Bord

Thung

ng gu

a geht

t unb

fun ro

wager

labis-, wie e, und

effeft-

mmen

t, unt

founte Mit

mount

nt bie b bas

Frei-didster

ofben-

Mbern

Saupt-mig-

emft-

i mense

rperie,

fabig. Beffe,

tocib-

Sbrud

war. Soch-

992i4

brach ein Brand aus, ber ihn vollständig undrauchdar machte. Das gweise Torpedoboot, gegen das sich zwei Torpedobootzerstörer wendeten, sehrte sesort nach Prevosa gurild und biteb unversehrt. Ich habe bem Kommandanten telegraphisch meine Freude über bie Durchführung be- famitgegeben."

Montag, 2. Oftober 1911.

wb. Runftautinopel, 1. Oficber. (Biener Rort.-Bur.) Der Bali von Janina melbet von geftern: Zwei italienische Panger bombarbierten aus ber Ferne die ihrflichen Tor-pedodoote im Safen von Reschabie, wobei ein Torpedodoot beschödigt wurde. Es schiffte feine Manuschaft aus. Die italienischen Schiffe liefen alebann in ben Safen ein, feuerten gegen bie Stabt und beichab gten einige Gebaube leicht. Endlich naberten fie fich ben Torpobobooten, die fie in ben Grund bobrten, worauf fie ben hafen wieber verliegen. Die italienische Flotte lief auch in ben hafen von Durio ein und nahm bort ben Safentapitan und brei Bartenführer gofangen.

### Eurkifche Meldungen.

hd. Annftantinopel, 1. Oftober. Bom Rriegeminiftechum, too die gange Racht fieberhaft gearbeitet wurde, afingen bie erften Mobilifierungsorbers binans. In fpater Rachtstunde verbreitete fich bie Rachricht in tilrfifden Rreifen, bag Denifdland, auf welches in biefer ernften Stunde alle Augen im ottomanischen Beiche gerichtet finb, nicht für bie Türfei eintreten fonne, twas tieffte Riebergeschlagenheit hervorruft. Allgomein fpricht mon von einem bevorstehenben Thronwechsel.

hd. Konfinntinopel, 1. Ofieber. Die Nebifstruppen von Jamina find mobilifiert worden. Drei italienische Schiffe wurden bon ben Türfen mit Befchlag belegt, barunter eines, bas aus bem Schwarzen Meer fam, und ein anderes, bas in bie Darbanellen einlaufen wollte.

wb. Ronftantinopel, 1. Oftober. Der Groftweftr Saib-Bafcha richtete an ben Minifter bes Innern ein Schreiben, in bem er empfiehlt, für bie Bahrung ber Ordnung und die personliche Sicherheit ber Fremden fowie für bie Achtung ber Bertrage gut forgen. Inabosonbere berlangt er Ergreifung ber nötigen Magnabmen, bamit bis gur Regelung ber Tripolisfrage ben Stalienern nichte gefdebe.

wh. Konftantinspel, 1. Oftober. Mile Leuchtfirme angerhalb ber Darbanellen find feit gestern abend geloscht. Das Transportidiff "Gebam", mit einer Proviantladung nach Tripolis bestimmt, wurde nach Konstantinopel guruck-

wh. Selonifi, 30. September. Das italienische Boftamt ift beute wie gewöhnlich geöffnet, jeboch fecht türtische Bolizei ber bem Bostamt und verhindert bie Austeilung und Entgegennahme ber Bollfachen. Die Erregung infolge ber Marmnachrichten ben ber albamifcen Rufte bat fich augerorbentitch gefieigert.

### Breggerüchte.

Das Brefibureau teilt mit, bag bas Marineminifterium ber türfifchen Brelle verboten babe, andere als amtliche Melbungen fiber bie Flotte gu veröffentlichen. Der Chefrebaffenr eines turtiden Blattes, ber eine Ertrausgabe mit einer fafichen Melburg veranfialtete, bag bie türfliche Plotte mehrere italientiche Kriegsichiffe bernichtet habe, wird friegogerichtlich verfolgt.

### Der antilfalienifde Bonfott.

hd. Safonifi, 30. September. Das jungtilrtifche Romitee bat in einer Rachtfibung ben Bontoit gegen Stalien beichloffen.

### Seiliger Rrieg?

bd. Ronftantinopel, 30. Geptomber. Der Berein ber Memas, bie vornehmite iflamitische Organisation, forbert in einem leibenschaftlichen Manifest gur Berteibigung bes Pflams in Rorbafrifa auf, mas ber Proflamation bes beiligen Arteges gleichtommt.

### Die türkische Note an die Madite.

ber ibberaus furgen, bon Stallen in bem Ulfimatum feftgesepten Frift bon 24 Stunden beeilten wir uns, lange bor Absauf zu antworten, daß die italienliche Regierung nicht nötig babe, zu einer mititärischen Besegung zu schreiten, um von uns in Tripolis und Chrenalfa Burgschaften wegen der wirtichafisiehen Ausbehnung zu erlangen. Wir erflarten und bereit, biefe Burgidjaften gu gewähren, foweit fie unfere territoriale Integrität nicht verlegten, wobei wir bie Berpflichtung übernahmen, mahrent ber Berhandlungen unfere militärische Lage in ben genannten Brobingen nicht zu verändern. Ohne auf biefes beriobnliche Anetbieten auch nur zu antworten, ichidt uns bie fiallenifche Rogterung — ju berfelben Beit, ba fie ihre Florte aus-fondet und bor bem Absauf ber Fuft eines unferer Tor-pedoboote in ben Gewäffern bes Abriatischen Meeres an greifen läßt - bie formliche Ariegsertlärung Beinlich überrascht bon diefer unerwarteten Geindseligfeit, bie burch unsere Saltung gegenüber Italien keineswegs gerechtsertigt ift, wossen wir glauben, daß es noch Zeit ift, angesichts der ver sohn lichen Stimmung, von der wird beseelt sind, die unheilvossen Wirkungen des Krieges, ber teine tatfächliche Urfache bat, aufzuhalten. Wir wenben uns beshafb an bie friedlichen und menfchlichen Gestamungen sowie an die Freundschaft der p. t. Regierung, bamit fie dei Ftalien Ginspruch erhebe und es von unserem aufrichtigen Buniche fiberzeuge, mit ihm ju unterhandeln, um unnühem Muivergiegen vorzubeugen,"

### Aus Tripolis.

Mailand, 1. Oftober. Nach einer Melbung aus Tripo-lis wurden in die Staffon gegemüber dem italienischen Konfulat sünfzig türkische Soldaten gelegt mit dem Beschl. die auf dem Konsulat wehende deutsche Flagge Bu fchilben.

Die Carnifon bon Tripofis beträgt gebntaufenb Mann, die ausgezeichnet bewaffnet fird. Sämtliche tirtliche Empben haben sich zehn Kilometer landeinwäris verich angt, entschoffen, eine offene Felbichfacht zu bermeiben und fich auf einen Gueriffalrieg ju befchranten.

hd. Tripolis, 1. Ottober. Ginflufreiche Tripolitaner erffarien fich bereit, 100 Bataillone eingeborener Truppen gu ftellen, um bie ibrlienischenAngriffe abzuweisen.

Mom, 1. Oftober. Das "Ctornele b'Staffa" melbei aus Eripolis unter bem gefirigen Dainm: Anf einer geffern früh abgehaltenen Berfammlung ber Offigiere ber turft iden Carnifon lief ber fiellvertretenbe Ball eine Depefche ber offomanischen Regierung vorlesen, in ber bie affergrößte Ordnung und absolute Burudhaltung gegenüber ben europäischen Eintvohnern anempfohlen und bie Anfunft bon zwei Schiffen mit Truppen, Baffen und Munition angefimbigt wurde. Seute mittag verfiegen mehr als 1000 Ramele bie Stadt, mit Gewehren und Munition belaben, die aus dem Dampfer "Derna" ausgeschifft worden find. Diefer Transport ift für die Araber bestimmt, welche die mirbifche Regierung gu gewinnen fucht.

### Die Guropäer in Tripolis.

Die italienische Regierung ichidie zwei Dampfer unter Bebedung von Kriegsfaiffen nach Tripolis, um bie Europäer jeber Nationalität, die fich noch bort befinden und bie Gtabt ju verlaffen wilmfeben, an Bord ju nehmen.

wb. Lenbon, 1. Oftober. Gine Depefche bes Renterfchen Bureous melbet aus Malta: Man fpricht von einer großen Panit unter ben Europäern, ble fich noch in Tripolis befinden. Die europäischen Familien laffen ihre Sabe im Stich und fuchen an Bord englischer Dampfer Buflucht,

### Das Sombardement von Tripolis.

Das italienische Geschwaber eröffnete Samstagbormittag 101/2 Uhr bas Feuer auf bie Forts ber Stabt.

Bu ber Melbung fiber bas bom italienischen Ge-schwaber gegen bie Forts von Tripolis eröffnete Pombarbement läft fich bie "Agence Savas" weiter melben, bag bas Feuer bereits unmittelbar nach Beginn wieber aufhörte. Die türfischen Truppen seien im Begriff,

Musik läßt ben Kugen Sachmann erkennen; fpruvelnde, nach Biener Art fervierte Beifen wechfeln mit feinpointierten Complets und wirffamen Duetten und Tergetten ab. Auch fiber bie Berwertung bes Chors tennt Schwars fich gut Biele Rummern nußten wiederholt werden. Die Novität war blerbend icon ausgestattet und einstudiert. Das Publifum brachte ben Berfassern Ovationen bar, bie nicht mit bem Lofalpatriotismus entsprangen, sombern wohlverbiente Anerfennung bebeuteten. wirb, wo immer fie einkehrt, mit hollischem Bergmugen aufgenommen werben.

### Bleine Chronik.

Thenter und Literatur. In Soibelberg wurde das Stadttheater unter der Leitung des neuen Directors 3. Weißner mit einer sehr gelungenen Aufführung von Sbalespeares Julius Chjar" eröffnet. Director Meigner hat fich icon in feinem früheren Wirfungstreis halberftabt als umfichtiger Bufmenfeiter rubmildit befamt gemacht.
- In Dresben errichten heilmann und Litimann, Die Minchener Theaterarchitetten, jeht einen niommentalen Birfus, ber als erfte finftlerfiche Lofung bes Birfus-theaters befonderes Interesse berbient. Um bie Manege erhebt fich bufetferformig bas Amphitheater mit 5000 Gipplagen, und bidet an bie Manege, mir burch einen Spalt getrennt, ber ein verbedtes Orchefter auffeinmt, grengt bie Biffine bon ber Grofe einer erftflaffigen Opernbufne. -Carmen Splva, die wieder vollflandig genefene Königin bon Rumanien, arbeitet gegenwärtig an einem neuen Roman: "Rinber ber Berge", beffen Schauplay bie fiebenbürgifchen Karpathen finb.

Bilbende Runft und Mufit. Die Ausstellung von Arme Bolfmann im Rathaufe wurde gestern in Gegenwart bes Künftlers eröffnet und bietet außerorbentlich biel Schönes. Gine eingebende Beipredung erfolgt vorensfichtlich in der nächken Boche. — In London wurden bei einer Bersteigerung für einen Botticelli, eine Darstellung der Madouna mit dem Kinde, 66 300 M. bezahlt. — Die Siegerin im Betidetverb um den Romprets ift

barauf aufmerkfam gemacht, daß zu biefer Melbung weber lialientschor noch mittlicherseits eine Bestätigung bisher

Befchlagnahmung eines türtifden Trausportbaumfers.

wb. Rom, 30. September, Der "Meffagero" melbei aus Tripolis: Der fürfische Transporibampfer "Derna" wurde im hafen von Tripolis beschlagnahmt, fobalb ber Beginn ber Feinbseligfeiten befannt gemacht war. Der Rommandant und die Besahung widerstanden nicht. Der noch nicht ausgelabene Meinere Zeil ber Labung wurde ebenfalls beichlagnahmt,

Offerreichs Saltung.

hd. Wien, 1. Oftober. Die "A. Fr. Br." veröffentlicht folgendes aufcheinend inspirierte Entresitet: Es bestätigt lich, daß italienische Kriegeschiffe an der albanischen Rufte freugen und auf zwei türfische Torpeboboote Jagb gemacht boben. Die italienische Regierung bat, ebe fle ihre mitiiarifche Affion gegen die Türfei aufnahm, erffärt, bag fie ben Status quo im europäischen Orient nicht anguta fi en gebente und alles vermeiben werde, was geeignet wäre, ben Status quo zu gefährben. Das Erscheinen itelienischer Kriegsschiffe an ber Bufte bes oben erft mit großen Schwierigfeiten berubigten Albanten ift aber eine handlung, die ber Rube auf bem Baltan gewiß nicht forberlich fein tann und baber bon ber öffentlichen Melming Offerreich-Ungarns als im Wiberspruch mit jener Erffärung ber italienischen Regierung siehend empfunden werben muß.

Englands Haltung.

Lenbon, 1. Oftober. Der parlamentarische Unterftantefefreiar bes Auswärtigen Amts, Herr Wac Kinnon Wood, sagte gesiern abend in Glasgow, bag in ber Tripolistrife ebenso wie in ber Maroffofrage England obne jebe Schulb fei. Die babingebenben Anflagen ausländischer Journalisten seien absolut grundlos. Die Attitibe bes gewollten Richtintereffes an ben Borgangen, bie Staatsfefretar Gren aufrecht erhalt, indem er gerade bie jepige Beit ju Besuchen auf bem Lande berwendet, tommt in ber Preffe größtenteils ebenfalls gum Muebrud.

wb. London, 1. Oftober. Das Reuferiche Bureau melbet aus Make: Der englische Kreuzer "Barbam" ist von feiner Sabrt nach Aranci auf funtentelegraphifchen Befehl nach Malta gurudgefehrt, wo er Roblen einnimmt und weitere Befehle erwartet. Es beift, bas gefamte Gefcbwaber ift nach Malta beorbert.

Dem Reuterichen Bureau wirb aus Dalta gemelbet: Die Borbereitungen jum Kohlen bes Geschwabers werben mit Befchleunigung getroffen. Man glaubt, bag bas Geschwaber nach Erganzung feiner Borrate ohne Berjug in Gee geht.

hd. London, 30. September. Gin bestimmt auftreienbes Berlicht will wissen, die Türket habe an die englische Regierung das Grinchen gestellt, ihren Truppen und Munitionstransporten freien Durchzug burch Agupten gu gefiniten und bie ihr vertragemaftig guftebenben 18000 Mann agphiifder Truppen gur Berfügung gu

hd. Malta, 1. Oftober. Man bomentiert bier, bag bie englische Regierung den hasen von Bomba an der tripolitanifden Rifte bejest habe. Wie andererfeits aus London berichtet wird, bat die englifde Regierung fich geweigert, bie Durchfahrt türfifder Truppen burch Rabbten gweds Berftarfung ber tripolitanlichen Streitfrafte gu geftatten.

Die Soltung ber Balfanftanten.

hd. Belgrab, 1. Oftober. Angesichts ber gegentvärtigen Ereigniffe ift man bier entichloffen, fich forgfältig bor jebem Schrift gu buten, welcher geeignet ift, Romplifationen auf bem Ballan hervorzurufen. Die Giniation wird als fohr ernft betrachtet.

### Der Bar ale Bermittler?

hd. Obeffa, 1. Oliober. Aus Sebaftopel wirb telegraphiert: Eine Mirlifche Deputation, bestehend aus bervorragenben Generalen und Diplomaien, werbe bort erwartet, um bie Bermitthung bes Kaifers Rifolaus il ber Tripolisfrage anzurufen.

### Brefflimmen.

hd. Beteröburg, 1. Oftober. Die geftern ericbienenen Blatter perurteilen einstimmig bas italienische Borgeben als einen brutglen Gewaltalt ohne jegliche Rechtegrunblage.

hd. Rem Bort, 1. Oftober. Die geftrigen Blatter er-Maren, daß bie von Italien für die Kriegserffarung vorge-schobenen Gründe nur ein Borwand feien, um während ber Maroffonffare im truben gu fifchen.

### Die Marokkoverhandlungen.

### Die frangofifde Antwort

auf die beutschen Borschläge, soweit sie fich auf Maroffa beziehen, ist bereits am Freitag an den Botichafter Cambon nach Berlin telegraphiert worden. Der Rabinetterat am Samstag bat noch einzelne Wendungen der dem Botidiafter gegebenen Inftruftionen pragifiert und nachdem der Prafident ber Republit bon bem Minister des Außern über ben gesamten Inhalt dieser Inftruktionen unterrichtet war, ift herr Cambon er-möchtigt worden, die frangofifiche Antwort in Berlin gu überreichen. Man mocht fich barauf gefaßt, bag ben Meinungsaustauich damit noch nicht zu Ende ift. Wie der "Temps" versichert, bezieht fich die frangoftiche Antwort nur auf brei Buntie: auf die Frage ber Kapi-tulationen und ber Schugbefohlenen sowie auf die Brage ber Besteuerung ber Ausfuhr von Erzen aus Maroffo.

### Gine Erffarung.

Aus mangebenden Kreisen der Deutschen Kolonialgesellschaft wird uns das Folgende als durch die Urteile bester Landeskenner begründete Anschaumg mitgeteilt: Es fann kein Zweisel darüber bestehen, daß die uns angeblich gugebachten Gebiets

wi. Konftantinopel, 30. September. Die von ber Pforte Tripolis ju räumen und sich in bas Innere bes Landes peute ben Mächten überfandte Zirfularnote lautet: "Trob jurud juglichen. (Notig bes Bolff-Bureaus: Es fei britter im Bumbe herr Rücker, ber mit ergreifenber herzinnigfeit ben alten Paftor fpielie. herr Cauy ber faunte nichts, den Bauroau-Bojewicht Roc fo abstogenb, wie mir möglich ju machen. Seine betrogene Frau wurde bon Frl. Graben verftanbnisvoll bargeftellt. Aber bei ber Entbeckung, daß ihre Schwesser die Gestebte ihres. Mames sei, verlogte ihr der Ausdruckssähigkeit des Fri. Rosmer gegensiber doch die Krast. Die Damen Schenk und Bischoff und die Herren Bartak, Miliner-Sonau und hager machten fich in jum Tell giemlich überfliiffigen Rollen verbient. Dr. Rauch hatte bas Stud mit Geschied und Liebe infzeniert, die gute Ausstattung zu-mal verdient alles Lob. So wird benn "Die Ebe" wohl ihren Hauptzwed erfüllen, Kaffe zu machen. Sch. v. B.

Aus Runft und Jeben.

\* Mus ben Franffurter Theatern. "Bertaufchte Seelen", eine Groteste in gwei Aften und bier Brifchenfpielen von Bilbelm ben Scholz, gelangte im Schaufpiel-haus gur erften Aufführung. Die Geelen ber Zuhörer gingen mit bem Autor, benn fie tourben fo bertaufcht, baf fie nicht mehr glaubten in einem richtig gebenden Theater, fonbern in "Colner Sannesche" ober in einem — fauft gefagt — Sanatorium für Nervenleibenbe zu sein. Das gebutdige Bublistun war brav; als aber gar noch Claque einsegen publitud dar brad; als aber aar noch Glaque einsezen wollte, machte fich boch befriger Protest Lust. Und das don Rechts wegen. Unsaulich ist, das solches Machivert auf eine erste Bühne gelangen komtte! — "Fräulein Te u f e 1", die phaniastische Opereite von Dr. Otto Schwars, ju welcher ber Komponist auch selbst in Ge-meinichaft mit Leopold Arnold, bem Berwaltungs-birektor ber stäbtischen Bubnen, ben Text geschrieben, sanb bei ihrer Uraufführung im Opernhause einen großen, wohl-berechtigten Erfolg. Die Hardlung, zuerst in der Hölle spielend, wo Satand Töchterchen vom Baba einen richtig gebenden Leufnant jum Spielzzug verlangt und zu diesem Zwede mit dem Augen Abelfax zur Erbe himmisährt, ist voller Wit und mit sattrischen Anspielungen reich gespielt. Es geht unendlich viel in dem lufugen Werte bor, und alles biefes Mal eine Frau, Lucienne Seubosmans, eine Schullerin ber Parifer Mademie der schinfte,

entidjädigungen an den Rameruner Grengen für uns feinen wertvollen Zumachs bedeuten. Das im gangen sumpfige und wenig fruchtfare Land bietet nicht viel und ift jum großen Teil einer erwerbsgiertgen Rongeffionspolitif ausgeliefert und unter feiner dunnen Bevölferung wiitet die Schlaffrantheit. wurden uns ferner durch den Ertberb biefer Gebiete weientliche finangielle Laften aufladen. Bor allen Dingen darf nicht die Rede fein von einer Abtretung Rord born u.e. ber Rameruner Rordfpipe, unferes einzigen Zugangs gum Tichadiec, wie fie bon frangofis ichen Beitungen als in Frage stehend hingestellt worden ift. Die starten und friegstiichtigen Stämme diefer Striche nordlich des Benne haben nicht nur ihre eigene fcon entwidelte und noch entwidelungsfähige Kultur, fondern find bor allem aus bollem Bergen beutich geworden und wollen deutich bleiben, In übrigen fonnten wir icon aus dem Grunde nicht in eine Breisgabe der Rameruner Nordfpipe willigen, weil die Bolfer in Mittelfamerun fublich des Benne-Stromes bas mit Recht als Schwäche unfererfeits auslegen mirben. Gelbitveritandlich fteht man in ber Deutschen Molonialgesellichaft nach wie vor auf dem Standpunft ihrer Rundgebung vom 5. August: Benn nun einmal die Algeeirasafte nicht aufrechtzuerhalten war, fo fonnten für uns Kompensationen nur in Maroffo felbit in Frage fommen.

Albend-Alugabe, 1. Blatt.

### Deutsches Reich.

\* Reichsfangler v. Bethmann-Sollweg. Der Reichs-Kangler v. Bethmann-Hollweg batte bald noch jeinem Eintreffen in Berlin eine langere Besprechung mit bem Staatsjefretar des Auswartigen Amtes b. Riberlen. Bachter; er prafidierte darauf einer Gigung bes Staatsministeriums und hielt mehrere Besprechungen ab. Borgestern abend und gestern bormitlag konferierte der Reichskangler abermals mit dem Staatsfefretar bes Ausmartigen, Bie ferner aus München gemeldet wird, hatte bor einiger Beit ber Bringregent ben Reichstangler eingeladen, gur Girichjagd nach Lindenbof ins baperische Gebirge zu fommen. Der Reichsfangler ware auch biefer Einladung gern gefolgt, hat aber in den letten Tagen fein Bedauern darüber ausgedrüdt, daß die politische Dage es ihm nicht gestatte, gurgeit Berlin gu verlaffen.

" Magnahmen gegen die Teuerung. Die amtliche Berliner Rorrefpondeng" veröffentlicht einen minificriellen Runberlag bom 26, September, in bem auf Grund der Ergebniffe der amtlichen Ctatiftif anerkannt wird, daß das Schweinefleifch auf dem Wege bon ber Erzeugungsftätte jum Berbraucher in außergewöhnlichem Mage berteuert werde. Bier unmittelbar einzugreifen, fonne jedoch nicht die Aufgabe bes Staates fein; bier mußten die Kommunen eintreten. Eine wirffame Befätigung der städtischen Bermaltungen auf diesem Gebiete ericheine um is bringender, als die lange Dierre diefes Jahres ein Angahl anderer notwendiger Robrungsmittel, darunter Rurtoffeln, leifs ichon in bedauerlichem Mage verteuert hat und feile gu verteuern droht. Im diefer Lebensmittelteuerung zu begegnen, wurde es fich im weientlichen, darum handeln, mit der Gleifderei über eine den Biehpreite angemeffene Gestjehung der Fleifch. preife zu berhandeln. Gollten bieje Erörterungen feinen Erfolg baben, jo muife bringend empfohlen werden, die unmittelbare Berforgung der Bevölferung mit Aleijd durch bon den Stadten einzurichtende Berfaufstellen in Angriff ju nehmen. Beiter fame Die Frage ber billigeren Beichaffung von Seefifchen in Betradit. Endlich wurde zu prufen fein, ob nicht auch durch regelmäßigen Beging bon anderen Rabrungs. mitteln des Maffenberbranchs, beispielsmeife bon Rartoffeln, Gulfenfriichten, Roblarten, eine Berbilligung der täglichen Lebenshaltung der ftadtifdjen Bevöllerung erreicht werden fonne. Der Erlog mocht jum Schluft auf ben Beichluft bes Stantsminifteriums bom 16. Ceptember besonders aufmertfam, noch dem Wemeinden und gemeinnütige Organisationen Die Bebensmittel ber lettgenannten Art gu oder unter den Gelbfitoften berteilen und bei dem Bezug befondere Frechtermäßigungen gewährt werden follen. - Den Berlins ift die Einfahma des Berliner Magiftrats zu einer Konferenz am 4. Oftober wegen Beratung bon Magnabmen gegen die Lebensmitteltenerung augegangen

\* Das rot fdiwarge Baftbundnis. Bu ber Erffarung Des "Bomparis" fiber bie Berbanblungen, betreffent bas Babibilinbitis gwiften gentrum und Sogialbemofratie, bemerft die "Roinifche Bolfegeitung": Der Musichus, ben Die Bentrumsfraftion bes aufgeloften Reichstages für bie Bablen eingesett batte, lebnte, wie wir mit aller Beftimmtheit berfichern fonnen, bas Angebot Bebels einftimmig ab imb fenie ben Abgeordneten Muffer-Fulba bavon in Kennt-Bas biefer vorher ober nachher mit ben Gogialiftenführern berhandelte, bavon erfahrt die "Bolfegeitung" burch bie Beröffentlichung bes "Bormaris" jum erstenmal, bies ift baber lebiglich aus ber eigenen Initiative bes Abgeordneten Müller herborgegangen und beffen per fonliche Angolegenheit. Beber bon ber Graftion noch bon bem genannten Ausfchuf erhielt Muller ben Auftrag gu Anfnipfungen mit ber Sozialbemofratie. Der Borfall beweift aber, wie notwendig es ift, daß ber Reichsausschuß bor den nachten Bablen in Tatigfeit tritt. In Bufunft burfte eine berantige pribate Altion zweifellos ausgeichloffen bleiben. Das ift alfo eine Abichutelung bes Abg. Miller-Fulba in oller Form. Aber was town bas belfen; es bleibt feligeftellt burch bie Beroffentlichungen bes "Bormaris", bağ bağ Babibanbuis bom Bentrum angeregt ift, fo veinlich ihm blofe Gefchichte jest auch ift.

Das ftemprifenerpflichtige Raiferbild, Die "Rord-beutiche Allocmeine Zeitung" febreibt: Bu ber in ber Exelle verbreiteten Rachricht, bag bas Stempesseneramt Die Effitung bes von bem Raifer für ben Situmgsfagl bes Morbundes bestimmten Raiferbilbes als ichen-

mitteilen, bag bie Obergollbireffion in Berfin nach naberer Brufung ber Begleitumstände fich für die Steuerfreih e i i jener Schenkung ausgesprochen hat und der zuständige Finaugminister diefer Auffassung beigetreten ift.

Bum Ronfure ber Gottinger Bant. Brantfurter Beitung" erfahrt, bat in den Kreifen der Göttinger Bant eine außergewöhnlich große Epetu-Lation in Goldminen und Amerikanern ftattgefunden. DieUntersuchungen der Trenhandgesellschaft muffen ergeben, ob der Zusammenbruch der Bank damit gufammenbängt.

\* Ausstand ber tednischen Angestellten. Der Ausstand ber technischen Angestellten ber Berliner Gifenbaufirmen, die befamitlich am 11. August unter Einreichung ihrer Unftellungeforberungen folibartich gefünbigt baben, ift nummehr gur Sat geworben. Die Angefiellten haben am Sametag ausnahmelos ihre Arbeitsftatten berfaffen.

Gin ichwerer Streiferzen. In Oberfaffel bei Diffelborf murbe bei einem Streit gwijchen Ausständigen und Arbeitswilligen ein Arbeiter erftochen.

### Mahlbemegung.

Bur Wahl in Limburg. Huf einer Bertrauensmännerversammlung ber fortidrittiiden Bolfspartei für ben bierten naffaulichen Reichstagewahlfreis in Limburg wurde an Stelle bes unfprünglich aufgestellten Ranbibaten ber Landund Gaftwirt Lehrer a. D. Arnold Couffer aus Rubach aufgeftellt.

### Acer und Slotte.

Anberung bes Jahneneibs. Der Raifer hat bestimmt, bag bie Befräftigungsformel am Schluffe bes burch bie Allerhochfte Orber bom 5. Junt 1831 feftgefetten Dienfteibs für die Angehörigen der driftlichen Bekenntriffe fortan ge-meinsam dabin zu lauten hat: "So wahr mir Gott helse durch Jesum Christum und sein beiliges Evangelium."

Unrechnung als Rriegejahr. Das Militärberorbnungs. blatt veröffentlicht einen Erlag bes Raifers, nach bem für bie Besammen ber bei militärischen Unternehmungen bor und auf ben Infeln Ponape und Ofcolabic beteiligten Schiffe "Emben", "Rürnberg", "Cormoran", "Planei" und "Titania" bas Jahr 1911 als Artegsjahr ju gelten bat.

### Angland.

### Gfierreich-Angaru.

Der Befuch bes Ronigs Beier von Gerbien beim Raifer Frang Bofeph wird am 28. Offeber in Djenboje erfolgen, boch ift baran bie Bebingung gefnipft, bag ber Ronig und fein Gefolge bon Ofenbeft nach Belgrab gurud. tehren und erft einige Tage fpater bie angeffindigte Fabre nach Bari,s jum Befuch bes Prafibenten gallieres

### Bulland.

Edmerer Bufammenftoft gwifden gwei Torpebabooten, Wabrend eines britigen Churmes ereignete fich bei Reval ein ichwerer Zusammenftof zwischen zwei ruffischen Tor-pebobooten. Eines ber Schiffe erhielt schwere Sabarien, fo bağ es in ben Safen gefchleppt werben mußte.

### Tuftfahrt.

Bom Flugplat Johanniethal. Mit Rudficht auf ben Ted bes Kapitans Engelhard hatte die Sportleitung in Johannisthal im Ginberftatonis mit ben Fliegern beichlossen, am Somsiog die Wetibewerbe abzusagen. Als Zeichen ihrer Traver batten die Aliegen an den Naschinen ichwarze Bimpel gehift. Die Leiche des Lerunglicksen wird am Montag nach Brenten übergeführt.

### Die Berliner Flugwoche,

wb. Johnmisthal 1. Offober. Bei iconftem Weiter und gablreichem Bublifton wurde febr fleit geflogen. Sirib mit Fraulein Beefe als Poffagler ftieg in 30 Min zu einer Hohe bon 2475 Meter emper. Diese Sohe mit einem Paffagier fiellt einen beutschen Relord bar, Witte flog 140 Minuten, Pletfchfor 139 mit givet Baffagieren, Grulich 94, Schwandt 86 und Defrich 76 Minnien,

### Brand eines Fingapparates.

w. Wien, 2. Oftober. Der Ablaffter Ingenieur Gablating, ber mit bem Baffagier Ceibel bon Bien-Reuftabt noch Wien bin- und gurudflog, batte eine Sobe von 400 Metern erreicht, ale fein Apparat in Brund geriet. Die mergie Die letten 100 Meter mit große feit gur Erbe. Der Ingenieur murbe unwerleht aus ben Erümmern herborgezogen, Sein Baffagier erlite ichwere Berletungen und mußte noch bem Rrantenbaus übergelührt tucrbett.

### Ans Stadt und Jand.

### Miesbadener Hadrichten.

### Raiferin-Mugufta Bebentfeier.

Die berichiebenen Felern, welche anläglich bes 100. Geburtstags ber Rafferin Augusta, ber Gemablin bes erften Raifers bes neu geeinten Deutschen Reiche, jest allenthalben begangen werben, nahmen am Samstagabend burch bie Beranftaltung bes "Zweigvereins Biesbaben bes Boterlandifden Grauenvereins" im "Baulinenfchlögehen" ihren Anfang. Ge ift verftanblich, bag eine Organifation, bie, wie der "Batetlanbifde Franenverein", ein Bebenswert ber Berftorbenen ift, ben Zag in befonbere feftlicher Beife beging. Außer ber Borfipenden bes Zweigvereins, ber Brugeffin Elifabeib von Schaumburg Lippe, batten fich bie Spipen ber Behörben, jo Oberbftrgermeifter Dr. b. Abell, Bolizeiprafibeni b. Schend mit Gemablin u. a. m., eingefunden. Rad) bem "Rieberlandischen Danfgebet" iprach Fraulein b. Ghrenberg ben Festgruß. Oberftient-nant a. D. Wilbelmi bieft bie Festrebe, in welcher er in furgen Bugen ein Lebensbild ber Raiferin Mugufta, bie in unermüblicher Beife bie fosialpolitifche Berricherfatigleit ibres Gemable unterführte, zeichnete. Ihre Lieblingsfungsftouerpflichtig angeseben babe, tonnen wir beffen Bobl fie bis jum Tobe mit forgenbem Bergen tatig

war. Am 11. November 1866 bilbete fie aus ben weiblichen Stifefraften bes Bereins gur Pflege im Gelbe berwumbeter und erfrantier Brieger bas große Wert, in beffen Dienft fie fortan ihren ftarten Billen und ihre unermubliche Arbeitetraft ftellte. Als im Jahre 1870 ber Rrieg ausbrach, ber über Deutschlands Große und Einheit entscheiben follte, trat ber "Baterlandische Frauenverein" bann an Die gewaltigen Aufgaben beran, Die ibm auf ben Schlachtfelbern in Franfreich und in ben Rranfenbaufern in ber heimat erwuchsen. Was bie Ronigin Augusta in ben Kricgsjahren bem Baterlanbe war, wie fie tofflos im Großen und Rleinen feine Anftrengung icheute, wenn es bas Bobl bes Baterlandes und ber Armen galt, gebort ber Geschichte an und lebt noch in ber Erinnerung ber Gegenwart. Satte fid) die Organisation im Rriege, bamals noch im Rinbesalter, bewahrt, fo entwidelte fie fich nach benfelben gu einem weitverzweigten Baum, fongewurzelt in ber beutschen Frauenfeele, in welcher Die Liebe bie madtige Triebfeber ift gur hilfeleifung und Linberung von Arantheit und Rot, wie jeglicher materieller und fittlicher Silfe, bie auch in ben Jahren bes Friebens wieberbolt wirffam in Tätigfeit treten tonnte. Im Anbenten an bie Rafferin Augusta will ber "Baterländische Frauenverein" fo weiter tatig fein. - Reben Chorbortragen bes "Biesbabener Mamier-Gefangbereins" unter feinem Dirigenten Brofeffor Mannftaebt und Mufiffiliden bilbeten Gruppen, unter Leitung bon Runftmaler Meber-Elbing und Leutnant b. L. Boning von Mitgliebern bes Samariterinnenvereins und ber Freiwilligen Sanitatefolonne gebilbet und einzelne Momente aus ber Liebestätigfeit ber Kaiserin Augusta und des "Baterländischen Frauenvereins" barfiellend, Die weitere Bortragsfolge. Den einzelnen Darbietungen, Die burchweg als wohlgelungen bezeichnet werben milffen, wurde ber lebhafte Beifall ber Unwefen-

- Auszeichnung. Die Raiserin bat aus Anlag ber Bieberfehr bes 100jahrigen Geburtstage ber Raiferin Augufta beren Bilbnis bem herrn Oberftleutnant a. D. Wilhelmi gugeben laffen.

- Frembenverfehr. Bahl ber bis 19. Geptember amgemelbeten Fremben: 138 561 Perfonen, bavon gu langerem Aufenthalt: 47 139 Personen, gu Pargerem Aufenthalt: 91 422 Perfonen; Bugang bis einschließlich 26. Ceptember: 4845 Berfonen, babon ju langerem Aufenthali: 1740 Berfonen, gu flirgerem Aufenthalt: 3105 Berfonen; gufammen: 143 406 Personen, davon zu längerem Aufenthalt: 48 879 Berfonen, gut fürgerem Aufenthalt: 94 527 Berfonen.

Raffaulfde Lanbesbanf. Lanbesbanfbirefter Ref. Ier ift feinem Antrag entsprechend jum 1. Oftober b. J. in ben Ruhestand verfest worben und fchied infolgedeffen mit biefem Tage aus feinem Amt. Der burch Befchluft bes Kommunaffanbtags bom 17. Mai b. 3. gu feinem Dienfinachfolger bestellte Lanbesbanfrat Rlau trat mit bem gleichen Tage fein Amt als Landesbantbireftor an.

Der "Allgemeine Borfduft- und Sparfaffenverein gu Wiesbaden, e. G. m. b. S." (Gefchaftsgebaube: Mauritineftrage 7), veröffentlicht in borliegenber Musgabe, Seite 10, Die Aberficht feiner Ginnahmen und Ausgaben pro 1911 bis einschlieflich 30. Geptember, Die wieberum febr gunftig lautet. Es beträgt ber Umfan 189 250 082 DR, gegen 176 866 948 DR. am 30. September 1910, uritbin mehr 12 383 134 Dt.; bie Bilangfumme auf jeber Geite 13 454 568 Mart gegen 12 990 263 M. am 30. September 1910, mithin mehr 464 305 M.; die Mitgliedergabl 4907 gegen 4679 am 30. September 1910, mithin mehr 228; ber Buwachs an Mitgliebern im britten Bierteljahr 99 und in ber Beit bom 1. Januar 1911 bis einschlieftlich 30. Geptember 1911 342.

Auflofung einer Zwangs-Innungefranfenlaffe. Die Kranfenfaffe ber biefigen Tifdler-3wangsinnung ift nicht mehr lebensfabig und foll aufgeloft werben. In einer biefer Tage flattgehabten Berfammlung ber Tifchlerinnung ftanb biefe Angelegenheit gur Beratung, ein bezüglicher bindender Beichluft aber fonnte nicht gefaßt werben, weil bie gu biefem Behufe flatutengemäß notige Mitgliebergabt nicht anwesend war; eine neue Berjammlung, bie unter allen Umftanben beichließfähig ift, finbet am 18. Oftober

Domanenrentamt. Die Geschäfteraume bes Ronigt. Domanenrentaurts befinden fich bon beute ab Buifenftrafe 35 neben ber fatholifchen Rirche.

Fachichute für Baugewerbe- und Runfigewerbefreibenbe. Der Unterricht, ber in ber Gleiberbeschule Wiegbaben flatifindet, beginnt für bas Binterbalbjabr 1911 am Montag, 16. Oftober. Er bielei jungen Baubanbwerfern insbesondere Maurern, Jimmerern, Dacibedern, Baueleben, Gelegenheit, fich erweiterte Remitniffe und Bertigleiten angueignen, D'e fie befähigen, ihren Beruf fpater folbnandig gu betreiben. Gelehrt wird u. a. Deunich, Rechnen, Algebra, Geometrie, Naturlehre, Geometrifches. Freiband- und Bangeichnen, barftellenbe Geometrie, Baufonstruftion, Baufunde, Beranschlagen, Baupolizei ustv. Die Absolvierung bieser Schulabieilung berechtigt jur Aufnahme in Die 3. Riaffe ber Großt. Bangewerfichule Bingen, Anmelbungen find umgehend in ber Gewerbefdnile, Zimmer 11, ju bewirfen.

Budführungefurfus für Gemerbefreibenbe, inebefondere auch Franen und Tochter von folden. Gine ge-ordnete Buchführung ift bie Grundlage jeben Golchafts. Bon biefer Boraussepung ausgebend, veransialiet ber Gewerbeberein, wie feit langen Jahren, fo auch in biefem Winter wieber einen Aurfus in Buchführung, Bindrechnen, Sontoforrent und Wechfeliehre, ber an brei Abenben in Rontoforrent und Bechieliehre, ber an brei Menben int ber Boche (eiwa fecis Bochen lang) flatifindet. Befonbers Frauen und Tochter bon Gewerbetreibenden haben hier Geiegenheit, fich ju muglicher Tatigleit einzuarbeiten. Ummedbungen find umgebend in ber Gewerbeschule, Zimmer 11, 3u bewirten.

Stenotachigenphenverband Mittefrfein und Dainnau. Diefer Berband bielt bom 30. Geptember bis Ottober in Franffurt a. DR. feinen Berbanbstag ab. Mm Camstagabent ibrach nach poranigegangener Bertreterfinung im Caale bes "hotels bu Roth" herr Rich. Soffmamt (Blesbaben) über bas Thema "Die Stenotadingraphie als Grundlage für bas fünftige Einbeitsinftem". Anschliegend murbe ein fdriftlicher Bericht ber ftenotochhgraphifchen Bertreter int Ausidut jur Schaffung eines

tagilabg (Berffin fignb in getreten Dr. M Madiful; einarbei ftatfer ! farieben bon Ge ftellte at gebnis B. Dief heim) noch bei Lichen E Rord" Frantfu fdrienene resberid Unterrid getreten. graphen Stalinet ben Bor furt), G hof (Fr bon be Rommij

beutide:

bott m Somm ftabt, Be abgelegt, gut". T Banbive munbert 3. Set mäbut f Langgall umb Ble

ber erle schaffen ! nahmen feinem 8 fest ben aller ner ein fpie Mpparat ohne bet tuirb b Sigunge - 8 Obfimari

ftattfinbe

eine reid

allen P 91/2 Uhr

meffene i

fibrigen | ierffikhun maliung jeden Ja bie über hinaus Alonbife. bon Beit fachen al und Birt bungen 1 remb ber

merbett.

- 6

Bertrauf ein Bran Gintreffer wehr ber Ein Schi Betrolem framb in liber stoe Ränbig a brenmenb Idavierig. Feuenvel herausgel Dampfibr mode unit Branbher befeitigt. tet werbe ift unbefa

geftern b idmittene ben Schtt feligniftelle er balb b fich mm b Scharnho Ernft Da jebenfalls Rafiermei - 8

gingent au Berren fi rif ber el auf bem erfditten fichen Git bergebend

Montag, 2. Oftober 1911. beutiden Ginheitefpftents, ber herren Reichs- unb Lanb. tagsabgeordneten Dr. Thoma (Augeburg) und Dr. Saar (Berlin), befannt gegeben, wonach einsmoeilen ein Stillftanb in ben ftenographischen Ginigungsverhandlungen eingetreten ift, weil ber langjabrige Dezernent, Gebeimrat Dr. Matthias, aus bem Minifierium ausschied und fein Rechfolger fich erft in bie febr tompligierte Angelegenbeit einarbeiten muffe. Am Sonntag in ber Frühe feste unter ftarter Beteiligung bas Wettschreiben ein; es wurben gefcrieben bis ju 350 Gilben in ber Mimite. Der Brufung von Geschäftsstenographen unterzog fich eine Augahl Angefiellte aus Frankfurt und Umgegend, beren endgültiges Ergebnis burch bas Ruratorium, die herren Raufmann G. Diefenbach (Mainz), Stadtfeftetär Schweigert (Mannheim) und Parlamentsfienograph Bratengeher (Berlin), noch besamt gegeben wird. Bei Eröffnung ber eigent-lichen Berbandsverhandlungen im Saale bes "Hotels bu Rord" begrüßte Raufmann Rub. Stemmle namens ber Frankfurter Stenotadographenvereine Die jablreich erichienenen Bertreier und Gafte. Rach Erftattung bes 3afresberichts, ber eine fortgefente Steigerung ber Lebr- und Unterrichtstätigfeit aufweifi, wurde in die Beratungen eingetreten. Mis Delegierte jum 9. beutiden Stenotadingrophen Kongres in Salle 1912 wurden Rebaftette Stalinett (Mains) und Bilb. Es (Frantfurt) gewählt. In ben Borftand wurden gewählt Raufmann Stemmle (Frantfurt), Gotifieb (Fechenheim), J. Führ (Maing), B. Kirdy-hof (Frantfurt), B. Et (Frantfurt), R. Widel (Söcht).

Meifterprüfung im Wagnerhandwert. Bor ber bon ber handwertstammer ju Bicebaben bestimmten Rommtifion haben in lester Beit Die herren Rarl Eriefc von Moleberg, Rarl Rüng, von Raltenengers, Rari Commer von Dobbeim, Wilhelm Miller von Norbenfabt, Baul Biefche bon Biesbaben ihre Meifterprufung abgelegt, und gwar mit ben Roten "giemlich gut" bis "febr gut". Die Meifterbriefe find ben jungen Meiftern bon ber Sandwertstammer bereits jugegangen.

— Ausstellung J. Hert. Die von allen Besuchern be-wunderte Ausschmuchung des Berkaufstokals der Firma 3. Dert, Langgaffe 20, rührte, wie nachträglich noch ermabnt fei, bon ber Firma Soflieferant Emil Beder, Langgaffe 56, ber, die mit ihrem reichen Material an Bierund Blattpflangen in hodit geschmadvoller Beife einen ber erlefenen Mobeausstellung ebenburtigen Rabmen geschaffen hatte.

- Eine neue Einrichtung für photographische Auf-nahmen bat herr hofphotograph Friedrich Rurh in feinem Atelier Friedrichstraße 14 eingeführt. Diefelbe erfest ben bisherigen Apparat, welcher als ber Schreden offer nemofen Berfonen und Rinder befannt war, burch ein fpiegelartiges Mobel, wobei ber Photograph ben Apparat auf Die Berfon binter einem Spiegel einftellt, ohne bei feiner Zätigfeit bemerft gu werben. Raturgemag wird baburch auch bie Rotwenbigfeit wieberholter Sigungen eingeschränft,

- Rheingauer Obstmarft. Der biesjährige Rheingauer Obstmartt, ber am 3. b. M. im "Friedrichehof" hierfelbft flatifindet, beripricht nach ben eingelaufenen Anmelbungen eine reiche Auswahl von Zafel- und Wirtschaftsobst in affen Breislagen. Der Berfauf beginnt vormittags 91/2 Uhr und enbigt nachmittage gegen 6 Uhr. Gur angemeffene Breisfeftfehungen forgt ber Martiausichus, ber im fibrigen allen Raufliebhabern ju jeber Ausfunft und Unterfflitung gur Berfügung fieht.

- Boftverfehr mit Ranada, Die fanadische Boftver-waltung beforbert von Anfang Oftober bis Ende Mai jeben Jahres nach benjenigen Orten im Duton-Territorium, bie über ben Endpunkt der Eisenbahn nach White Horfe hinaus gelegen sind, wie Dawson, Eldorado, Eurela, Alondike u. a., nur Briefe, Bostarten, einzelne Rummern bon Beitungen und periodifchen Beitschriften, fowie Drudfachen aller Art, mit Ausnahme bon Bildern, Ratalogen und Birfularen. Die hiernach nicht gugelaffenen Boftfenbungen noch bem vorerwähnten Gebiet durfen nur mabrend ber Sommermonate Junt bis September abgeschicht merben.

Groffener. Muf bem flabtifchen Lagerplat in ber Bertramifrage entitand am Countagmorgen fury nach 5 Ubr ein Brand, ber raich an Ausbehnung gunabm und beim Gintreffen ber bon berichtebenen Geiten alarmierten Generwehr bereits einen größeren Umfang angenommen batte. Gin Schuppen, in bem fich bebeutenbe Borrate an Bengin, Betroleum, OI, Rarbolineum, Solg und Gerate befanben, fland in hellen Flammen und brannte trot angeftrengtefter, smei Stunden mabrenber Tatiafeit ber Reb Handig aus. Die Löfcharbeiten gestalteten fich infolge ber brennenben, leicht erplobierbaren Stoffe außerorbemilich fcmvierig. Mehrere Faffer mit Bengin fonnten bon ben Feuenvehrmannschaften aus bem brennenden Schupben berausgebracht werben. Die Feuerwehr war mit ber Dampffpripe ansgerudt und befampfte außer mit biefer noch mit feche Schlauchleitungen aus bem Shbranten ben Brandherb. Erft furg bor 8 Uhr war bie Gefahr fo weit beseitigt, baf bie benadibarten Saufer als gefichert betrach tet werben tonnten. Die Entftehungeursache bes Feners ift unbefaunt.

- Selbstmorb. Im Abort bes Hauptbahnhofs wurde geftern vormittag ein gut geffelbeier Mann mit burch. Schnittener Reble aufgefunden. Die Sanitatewache brachte ben Schwerverlebten, beffen Berfonalien vorerft noch nicht festgustellen waren, nach bem flabifichen Kranfenbaufe, mo er balb barauf verffarb. Wie ermittelt wurde, banbelt es fich um ben erft feit furgem bier gugegogenen und in ber Scharnhorfiftrage wobnhaften 33 Jahre alten Chemifer Ernft Saeger aus St. Mitolas bei Gravenbroich; ber junge Mann, ber icon öftere in Irrenanftalten war, bat fich jebenfalls in einem Bahnfinnsanfall bie Reble mit einem Raffermeffer burchfdmitten.

- Fatale Situation. Geftern bormittag gegen 11 libr gingen gwei Damen gefetteren Mitere in Begleitung gweier Berren fiber ben Bismardring. Gin ploplicer Binbfiog rif ber einen Dame ben but bom Ropf und rollte ihn luftig auf bem Trottoir weiter. Die Betroffene ftieft einen mart. ericbitternben Schrei aus, ber gar nicht gu ber ungefährfichen Situation paffen wollte, und rannte wie befeffen, boch bergebens, ihrer "Behauptung" nach, ber ein fo langes

fcwarzes "Envas" nachfcleifte. Ein junger Mann tam ber Saffungelofen gu Silfe, brachte mit feinem Spagierftod ben Ausreiger gum Stehen und überbrachte ibn mit berichmittem Lacheln ber Eigentumerin, Die bor Schreden gang bleich geworben war. Richt ohne Urfache, benn an bem bute bing, luftig im Binbe benbelnb, ein großer, ichmerer Bopf. Der luftige Zwischenfall batte natürlich bei ber gabireichen ichabenfroben herrenwelt unbanbige Seiterfeit jur Folge, wahrend Die Dame ichleunigft mit ihren Begleitern in die nachsie "Gleftrifche" einfeieg und veridiwand.

Wliid gehabt hat gesiern nachmittag ein etiva 70 Jahre alter Rentner bon bier, ber bie Friedrichftrage entlang ging, ale ploglich bon einem neuen Saufe ein großes Firmenichild abfturgte und bicht bor bem Beren nieberfiel. Auger bem Schreden bat er teinen weiteren Schaben babongetragen.

Gin Sochstapler migbrauchte bor furgem ben Ramen eines biefigen befannten Geichaftsmannes, indem er fich in einem hotel in hannober für Diefen ausgab, eine geborige Beche machte und fich obenbrein noch einen höberen Gelbbetrag gegen hinterlegung zweier Uhren gu berichaffen wußte. Die gange Schuldfumme war mittels Nachnabme bier burch bie Boft angeforbert worben, woburch fich bann ber Schwindel herausstellte. Es fann fich bei bem Betriger nur um eine mit ben biofigen Berhaltniffen vertraute Berfonlichfeit hanbeln.

Berhaftung. Der bier jugereifte Jialiener Gilarbi wurde bier festgenommen. Er bat fich in ber Schweig größere Betrugereien jufdulben tommen laffen und wird nach borthin ausgeliefert werben.

- Berlaufen hatte fich ein eine bjabriges Mabchen bon hier nach Biebrich. Es wurde ber Bolizei übergeben, die fich alle Mithe gab, ben Ramen ber Eltern zu erfahren, ben bas Rind nicht angeben tonnte. Erft als man bas Rind fragte, mo bie Mutter bie Brotden hole, wußte es ben Ramen des Baders. Auf Grund biefes Anhafts wurden bann telephonisch die Eltern ermittelt, die den fleinen Ausreißer abholten.

Berlin und kommerzienrei Lit aus Mosten im "Dotel Hobenzollern".

— Berfsnal-Nachrichten, Dem Staatsanwaltschaftsssetäte freien Ebilipd Schmidt von dier (Wörthunde 5) ist anlählich seines übertritts in den Anheitand der Charafter als Rechnungsrat berlieben worden. — Zum Direstor des Königl. Kreußischen pomologischen Instituts zu Berdstau in Scheinen ist der seitderige Vorsieder der Schindung bei der Landwirtschaftstammer für die Broding Sachsen in Holle a. d. S., Otto Schindler von der Schindler war früher mehrjädriger Wanderledver für Odie und Gartendau dei der Landwirtschaftstammer in Wiesbaden und datte seinen Wohning an der Schnigl. Ledranstalt in Geisendeim. Wit Derrn Schindler erdalt das Königl. Komologische Institut zu Krokfau, an desen Spine unferes Wissens seither ein Alademiser gekanden das, einen zieldewußten kosträsigen Krastister, der das in ibn geiebte Gertrauen der Königl. Staatsergierung zweisels die rechtsertigen wird. — Regierungsasseschung krastister, der das in ibn geiebte Gertrauen der Königl. Staatsergierung zweisels des rechtserigen wird. — Regierungsasseschieden im Wiesbaden ist zum Stellvertreter des Regierungsvösidenten im Besiedaussichung zu Wiesbaden, abgeschen dum Stellvertreter des Rezierungsvösidenten auf die Dauer ihres Hauftliedes des Rezirksausschunges in Wiesbaden auf die Dauer der Lätigseit dieses Witgliedes als Wilssenden auf die Dauer der Lätigseit dieses Witgliedes als Wilssenden auf die Dauer der Lätigseit dieses Witgliedes als Wilssenden Aussie d. An gelbeim in Geitenheim a. Ab. und Kräftler dei dem Odervertvallungsgericht ernant. — Erafin Luis der Georg d. Dürfen zu der erkelt in Britan and Geitenbeim a. Ab. und Kräftler dei dem Georg d. Dürfen haben der Keiler die Brote Koeugenderiel vor der Kalle.

— Aufrig Bersonalien. Aus Beranlassung ihrer Bensinnerung aum 1. Ottober baben verlieben erhalten Amstrichter

— Auftig-Bersonalien, Aus Beranlasiung ihrer Benfionierung gum 1. Oflober baben verlieben erbalten Amtsrichter
Och 8, bisher beim biesigen Amtsgericht, den Roten Ablerorden 4. Klasse. Gerichtsvollzieher Otting, ebenfalls zuleht
beim biesigen Amtsgericht, den Königl. Kronenorden 4. Klasse
und Gerichtsdiener Sarrach vom Amtsgericht in Idstein das
Kreuz zum Allgemeinen Ehrenzeichen.

— Aleine Notigen. Seute vormittag wurde die Feuer-wache nach dem Saufe Klarentaler Straße 2 gerufen, wo ein Kaminbrand entstanden war, der nach etwa Istündiger Kärigfeit der Wehr gelöfcht war.

### Theater, Runft, Borirage.

nachmer. Bieshabener Lebrerverein. Mittwoch, ben 4. Oftober, nachmittags 6 Uhr. ipricht in der Aufa der höberen Mähden-schule am Schlosviak Ostr E. Linde (Gotba), der Serausgeber der "Allg. Deutschen Lebrerzeitung", über "Deutsche Erziehung".

### Aus dem Jandhreis Wiesbaden.

o. Viebrich. 30. September. Gegenwärtig ist unter den Hausbeschern eine Bewegung im Gange, um eine Anderung der protestantischen Kirchensteuer, die disker noch nach der altei nasauligen Gemeinderdung, d. d. außer noch nach der Stoalseinsommensteuer auch noch von den Realsteuern erhoben ware, herdeligtenen Rach § 2 des Gemeindeadbabengeleges dom 20. Juni 1805 bleibt es den sindssichen Gemeinden uberlassen, die Kirchensteuer sediglich nach Rabgade der Staals-

einfommensteuer gu erbeben. Der alte Mobus bilbet tatfach-

Albend-Musgabe, 1. Blatt.

el. Sochheim, 30. Geptember. Die Ehefrau bes Beigeorde neten Johann Breis fiel beute beim Obitpfluden bom Baum und irug einen fompligierten Armbruch babon.

### Malfanifdje Nadprichten.

Gine "Schaiffammer".

FC. Gitviffe, 1. Oftober. Sente erfolgte bie Inbienftftellung ber neuen fistalifden Domanentellerei hierfelbft, womit eine Feier verbunden war. Der Bau, ber am Ausgang ber Giabt nach Rauenthal bin an ber Schwalbacher Strafe fiebt, ift im burgerlichen Empire-Barodfiil mit hohem Schiefermanfarbenbach, beffen urit einem Luftungsturmden berfebener Oberteil machtig ber-vortritt, errichtet. Mit feinem gelben Anftrich, grunen Laben und feiner hoisgitternen Umgauming bast er ficht bem Charafter ber Gegend frimmungsvoll an. Die in schwarzen Lettern an ber Stirn bes Gebaubes angebrachte Inidrift "Ronigliche Domanentellerei" bejagt ben Borübergebenben, bag bier bie bon Dichtern fo oft befungene eble Bacchusgabe aus ben bomanenfistalifchen Beinbergen von Eiwille, Rauenthal und Riedrich, Die ein Areal von hunderten bon Morgen ausmachen und ebemals ben Rurfürfien von Maing, die in Eftville gu reffbieren pflegten, ge-hörten, aber 1803 biefes Befibes verluftig gingen, lagert. Bon bem 46 Meter tiefen unb 43 Meter breiten Belanbe, auf bem bie Rellerei steht, ftellte bie Stadt Eltville bereit-neiligft einen Teil toftenlos jur Berfügung. Im Frubjahr b. 3. wurde ber Bau unter ber Leitung bes Regierungebaumeistere Scheele begonnen; er besteht aus einem Borber- und einem Sinferbau bon 41 Meter Tiefe, Bin 200 Salbfild Bein ift ber Beinteller berechnet. Der Bau fonunt auf 210 000 M. zu stehen, ohne die Grundstüdskoften.
— hente nachnitiag 3 Uhr fand die Einweihung ben Rellerei ftatt, zu der sich Regierungspräsibent Dr. v. Melfter, Oberregierungerat Bfeffer b. Calonton, Gebeimer Regie. rungerat Foliche, Beinbaudireftor Cash, Gebeimer Regierungerat Bagner (Rubesheim), Die Beamten, Die Behrbergs und Rellereiverwafter und 150 Beinbergapoffento bon Sochheim, Rauenthal, Etwille, Sattenbeim, Steinberg, Rübesheim, Agmannshaufen und Sallgarten eingefunden hatten. Behtere gogen mit ihren Sabnen, bie ihnen ben Ronig gestiftet, an ber Spibe ber betreffenbe Beinbergs. und Rellereiverwalter, in der fleibfamen gelb-grimen Uni-form, bom Babnhof nach bem Rellereinenban. Boran schritt die Rapelle ber 80er, die "Ich bin ein Breuge, fennt ihr meine Farben" fpielte. Bor bem Rellereigebaube bielt Baurat hallmann (Rifbesbeim) eine furze Ansprache an bie Berfammlung, in ber er ber Ronigl. Regierung ben Dant aussprach für bie augerorbentliche Forberung ben Baues, sowie bem Bauleiter, Regierungsbaumeister Scheele, beit handwerksmeistern, handwertern und Arbeitern. Der Redner übergab ben Schliffel zu bem Reubau bem Regierungeprafibenten, ber ibn mit ben Worten baß er min feines Amtes walten folle, an ben Beinbanbireftor Cach weitergab. Beinbaubireftor Cach übernahm ben Schluffel und betonte, bag ber Prachiban für Jahrhunderte ein Zeugnis der beutschen Baufunft barftelle und ein Segen für die Weinerzeugniffe bon Rauenthal und Elwille fein moge, um biefe bem emfigen beutiden Beinhanbel ju übergeben, ber bie berühmten Rheingauer Weine in alle Weltteile vertreibe. hieran ichlog fich ein Rundgang burch die Räume, junachst burch ben Reller, in bem bereits 120 Salbftud 1909er und 1910er aus ben Weingittern Rauenthal und Elwille lagern. In ber Relierhaffe, in ber zwei mächtige hubraulische Breffen, von ber Firma Philipp Manfarth in Frankfurt a. M. aufgestellt find, wurde ben Gaften ein Imbift und ein Trunt 1908er Rauenthaler Maasborn frebengt. - Regierungsprafibent Dr. b. Meifter bewillfommnete bie "berehrten, lieben Gafte" und führte aus, bag ber Bau wohl erhebliche Roften berurfacht, aber auch ju erbeblichen hoffmungen berechtige. Bunachft fei gu hoffen, daß 1911 ein Borbote bon befferen, ichonen Beiten auf bem Gebiete bes Beinbans werben warbe, und daß mit bem beutigen Zag eine neue Mra fün ben Rheingauer Beinban beraufziehe. Mit einem Soch auf ben König flang die Rebe aus. Im Anichus baran gab ber Regierungspräsident befannt, daß Baurat Sallmann (Müdesheim) mit dem Roten Ablerorden 4. Klasse, Bauunternehmer Andreas Bott (Eliviffe) mit bem Rronenorben 4. Rlaffe, die Beinbergshofleute Chriftian Engel 1., Anton Songen, beibe aus Sallgarten, Maurerpolier Johann Propp (Riedrich) und Zimmerpolier heinrich Barth (Eleville) mit bem Allgemeinen Chrengelchen ausgezeichnet morben feien. Oberregierungsrat Pfeffer b. Galomon ibrach hierauf der Bertretung ber Stadt Etwille namens ber Regierung feinen Dant aus. Burgermeifter Dr. Reutner bon hier ließ die Rönigl. Regierung Biesbaden hoch leben, Stadtpfarrer Schilo toaftete auf das gute Berhaltnis gwifchen ber Domanenverwaltung und thren Arbeitnehmern,

metbe Felbe Bert, Billen Jahre e mith

ю.

e thut anten önigin pte fie deute, t galt, erung feitge-

Liebe perma b fitte rieberen an rancus. n bes

Ibeten g und aaritegebilit ber reine" zelnem cidmet wejen=

riferin a. D. er out

länge-uhalt: mber: unien: 48 879

beffen richildhi: cinem t mit att. verein Mauriagabe,

gaben berum mebr 54.568 mithin hā an mod i 1 342.

e, Die nicht er biemining alider , mell ergabl unter Tiober

uifen-Bicar 1911 rbandedern, Beruf entid, ifche#-, Bont.

tidnile perbeinobe ne gechafts. t ber bicfont edmen, en in Bosonhaben beiten.

usiv. r Auf-

fidute, Mainbis g ab. ireler-SOHetadynficut". -dkbair cines

Pfarrer Diefenbach aus Rauenthal banfte namene ber Gafte, wahrend Bauunternehmer Bott bon bier ben Dant ber Sandwerfer abftattete. Die Sofiente bon Sallgarten und bem Steinberg trugen fcblieflich verichiebene Bolts-Tieber por. Die Robelle bes Ffifilier-Regiments v. Gersborff (Aurheff.) Rr. 80 umrabinte mit verschiedenen theinis ichen Weifen bas Gange.

4 Sattenheim, 30. Geptember. Wie foeben befannt wirb, gelangten beute bie Bingernotftanbagelber in ber Sobe bon rund 56 000 Mt. bei ber hiefigen Genteinbe gur Berteilung, wobon affein ein hiefiger Beinhandler 12000 M. erhielt. Gine nette Unterftühning ber notleiben-ben Binger. - Die 28 einberge fteben in biefiger Gemartung borguglich und man rechnet auf Ameibrittel Er-trag. Bei einigermaßen troffenem Better burfte bie Lefe erft in ettog 14 Tagen ihren Anjang nehmen.

= Sindlingen, 30. September. Ein Arbeiter wurde wegen Blutschande verhaftet und nach Höcht gebracht. Er soll fic mit seiner Tocker, als sie noch in ichulpstichtigem Alter war, die irst vergangen haben.

### Ans der Unigebung.

Frankfurt a. M., 80, September. Ju dem Seldstmord des Eisendahnassisienten Will im hieligen Hauptbahndof wird dan einem Berichterhatter noch gemeldet: Will, der den Limd den Grankfurten mit den Kater eine Kondinorei beiteißt, dar dier der Direktion aur Ausbildung überwiesen und gegendartig im Hauptbahndot deschäftigt. Er war ein istnad erzentrisch verandagter Reusla. Am lehten Sonntag machte Will mit dem Radden und deren Freundin eine gemeinsame Kaddour nach Kating. Auf dieser zeigte er ich schon gans sonderdur. Er schlig seine Neaute, ebenso deren Greundin. Rachbankieuten kam Will überhaupt als nicht ganz narmal der Auch Fräulein Auf naden zulehr Anstod an seinem Benedmen, so das das Berlädnis schlichten auf einem Benedmen, so das das Berlädnis schlichten, der der der der Verander der Katilander der Katilander der Gebleche, debte sie sehoch au fressen. Will selbst ihr sofort tot gewesten.

— Coblenz, 1. Oktober, Aus Anlag des 100. Geburtschages der Katilerin Augusta dielten die Stadtbertordeneten geltern eine Festikung ab, in der beschofen wurde, ein Katilerin eine Festikung ab, in der beschofen wurde, ein Katilerin ausgeschaft, eine Katilerin und eine Wurterberatungskelle eingeseichte werden soll. Einzelns Würger daben für diesen Zwei ebenfalls Stiftungen gewacht.

Sport.

Britannia", ber auf eigenem Slate gegen ben Sies-Babener Sportberein zu spielen batte, tonnte ben Rorbfreismeister mit 4:8 Toren (chiagen.

Britannia, der auf signem State gegen fen Stesbaden baden er Sportberein au heien date, tonnte den Bordecksmeister mit 4:3 Zeren leikagen.

\*\*\*Wierberennen, Sood E. Ison Weter.\*\* 1. Sessät Genarie States (Edwird).

\*\*\*Wierberennen, Sood E. Ison Weter.\*\* 1. Sessät Genarie (Edwird).

\*\*Surtous (Emiled).

2. Shamiel: ESarne.\*\* 5. Sengarie: (Edwird).

\*\*Surtous (Emiled).

2. Shamiel: ESarne.\*\* 5. Sengarie: (Edwird).

2. Germania I (Isonisch).

3. Mangarie: (Edwird).

3. Mangarie: (Ison.\*\* 5. Sangarie: (Edwird).

3. Min 18:10. Steis den Getting.

3. Min 18:10. Sensis den Genarie.

4. Sensis den Genarie.

4. Sensis den Genarie.

5. Min 18:10. Sensis den Genarie.

6. Min 18:10. S

### Tebte Madriditen.

### Der grieg um Tripolis.

Die Landung bei Brevefa gar nicht erfolgt? wb. Rom, 1. Oftober. Die "Agence Stefani" erffart bas Gerficht von einer Janbung ber Italiener bei Prebefa für abfolut fallch. Die Unrichtigfeit ber Melbung ergebe fich fcon aus bem Birfular, bas ber italienifche Min'fter bes Augern bi San Giuliano am 26. September an bie italienischen Gefandten und Ronfulate ber Baltanlanber gerichtet habe. Folglich feien alle Melbungen von einer italienischen Landung in Guropa, die empa noch in Umlauf

gelest werben tonnten, ebenfo fallch. Dagegen bleibe Prevela bie Bafis für bie Offenfibe ber Operationen ber türfi-ichen Torpeboboote gegen ben Rufte und aubes Staltens.

Die türfifche Flotte grettet!

hd. Louftantinopel, 2. Ottober. Offiziest wird befannt gegeben, bas die rirfifche Flotte vollständig in ben Darbanellen eingetroffen ift. Die Anfunft erfolgte, wie bas Marineminifterium befannt gibt, gestern mittag 11/2 Uhr bei Mermeris. In dem Geschwader ge-hören auch die beiden bon Deutschland gekauften Banger. Die Flotte soll eine Schlacht im Bereich der Darbanellemforts annehmen. Aber bas Schickfal ber Flotte hatten bie größten Besorgniffe geberricht. Alle Gerüchte bon einer großen Seeichlacht und bollige Bernichtung ber türfischen Flotte find also ungutreffend.

Der Guftan por bem grunen Mantel bes Propheten.

hd. Ronftantinopet, 2. Oftober. Der Gultan fuhr gestern nach ber Moschee von Topkapu, an ber Spipe Stam-buls, um bor bem grunen Mantel bes Propheten Mahs Silfe für ben bebrangten Glam gu erfieben. Die Nachricht von der Rettung der Flotte rief große Begeisterung im Botte hervor. Die Zeitungsredastionen sind belogert von Bolfkurengen, die die neuesten Rachrichten

Die Bewegungen vor Tripolis.

hd. Louftautinopel, 2. Oftober. Da die Telegraphenerbindung mit Tripolis bon ben Stallenern gerftort wor-ben ift, laufen bie Rachrichten nur febr fparfic ein. Die Stallener fabren fort, b'e feftfenorte gu befchiegen und Die in biefen ungebedien Safen vorgesundenen türkischen Schiffe zu beschlagnahmen. Do leine Interventien ber Machte in Aussicht stedt, soll ber Ministerrat eine allgemeine Machte in Aussicht stedt, joll ber Ministerrat eine allgemeine M obilisierung beschiosen haben. Weiter bat bie Reglerung bie Brodiferung pur Rube aufgeforbert und verlangt, baß bie Mufforberung ber Regierung ftreng befeigt wird, banfit b'e Intereffen bes Baterlanbes gewahrt

Der Unwille in Offerreich.

hd. Wien, 2. Oftober. Die Montagsblätter berur-teilen übereinstimmend bas Borgeben Italiens in Albanien und erffaren, falle Staffen fortfabre, feinen Datenbrang auf Mbanten auszuwehnen, mußte fich bie Bolifit ber biterreichifden Regleming iron alter Bunbuistreue mit einem Schlage anbern. Spagiergang Italiens nach Eripplie tonnte Europa feine Rube fosten.

wb. Konftantinopel, 1. Ofteber. Der italienifche Ge-

fandlichafisträger ist beute abend abgereift.
hd. Konstantinopel, 2. Oftober. D'e hiesige Regierung eichtete nach dem gestrigen Ministernat eine neue Note an Die Mächte, in der fie Ragnahmen ankludigt, die fie gegen bie ibil enifchen Angriffe ausguführen fich berechtigt bart und die sie nur vertagt, bis bas Ergebnis bes letten türkischen Appells befannt ift.

Die beutich frangofifdien Maroffoverhandlungen.

wb Baris, 2. Ofiober. Der "Mafin" fcbreibt: Minifterprofebent Catflaux bat ben Minifterrat bereits für beute vormittag einbemfen, um fofort bie neuen Bemertungen, bie Dentichland ju ben frangofifchen Borichlagen in ber Marolfo-Angelegenheit gemacht bat, ju diefittleren. Der Grund für biefe auferorbentliche Befdleunigung ift, bog mehrere Minifter jest gur Beerbigung ber Opfer ber "L'berie" nach Toulon abreifen und Minifterprafibent Caiffaur jebe Bergogerung permetben will.

wh Mabrid, 2. Oftober, Der Kriegsminifter ift nach Melilla abgereist.

Stranbung eines bentiden Amerifabampfers.

wb. London, 2. Officber. Beim Sturene im Ranol wb. London, 2. Ofteber. Beim Sturme im Kanal stranbete bei Boulogne gestern ber Dampfer "König Friedrich Angust" von der Handburg-Amerika-Binie. Er wurde gegen einen Wellenbrecher getrieben und liegt noch dort. Jahlreiche Schlepbampfer kamen, um Sisse zu bringen. "König Friedrich August" hat mehrere bundert Bassagiere für Amerika an Bord, guberdem Officiera und Monnicoli. für Amerita an Bord, außerdem Offigiere und Mannichaft. - Aus Dower wird noch gemeldet: "Rönig Friedrich August" war nach Boulogne gesommen, um bort fe'ne frangofifchen Baffagiere an Borb ju nehmen. Er geriet babel in ben Bereich ber Brandung. Gin gewaltiger Giurm und surchidare Sce gingen iber bas Schiff hinweg. Es gelang bem Dampfer, gläcklich burch b'e Brandung burch-zukrammen und zunächt Anter zu werfen, boch faß er alsbenn feft. Es icheint, bag an Borb Rube und Orbnung berricht. Burgeit ift man babei, ben Balaftraum leer gut bumpen, um bas Schiff ju erleichtern. Bler englische und frangofifche Schlepper haben fich bisher bergebitch bemitht, bas Cd ff abguidleppen. Die burch bie Dedlabinen gebeibeien bosen Aufbauten auf bem Dampfer fingen ben Wind wie enorme Segel auf. Dies bewirfte, bag bas Schiff bin und ber geworfen murbe und beftig an feinen Antern rif.

Schiffsliste für billige Briefe

nach den Vereinigten 10 Pf. für is 20 g Pratschli	i S	nich	Ankunti de	r Pr	Shrilge.
"Kronprinzessin Gecilie" Kriser Wilhelm der Große"		ab	Bremen Bremen	10.	OKTOBET
"Cincinnati"	*	100	Bremen	17.	Oktober. Oktober.
"Kaiserin Auguste Viktoria" "Prinz Friedrich Wilhelm" "Kronprinz Wilhelm"	*	34	Bremen Bremen	21. 24.	Oktober. Oktober.
Kronprinzessin Cocilie"		- 10	Bremen	31.	Oktober.

Alle diese Schiffs außer "Cincanasti sind Schneissanger siesene, die für eine bestimmte Zeit vor dem Abgang die schneilste Befürderungsgelegenheit bleten. Es empfiehlt sich, die Briefe mit einem Leitvermerk, wie "direkter Weg" oder "über Brawn, oder Hamburg" zu verseiten. Die Perto-Ermäßigung eretreck" 200 nur suf Briefe, nicht auch nach des Verninigten Staaten von Amerika, nicht auch nach abderen Gebieten Amerikas, z. H. Kanada.

### Wasserstand des Rheins

am 1. Oktober: Bisbrich: Pagel: 0.56 m gegen 0,65 m am gestrigen Vermittag. " 1.15 " " 1.15 " " " 0.07 " " " 0.10 " " Canb.

### Telegraphischer Witterungsbericht

von der dentschen Seewarie zu Hamburg
vons 2. Oktober, S Whr vormittings.

1 = sehr leicht, 2 = leicht, 3 = schwach, 4 = missig, 5 = frisch, 6 = stark,
7 = staff, 8 = stürmisch, 0 Sturm, 10 = starker Sturm.

Beobachtungs- Station.	Banom.	Wind- Biehtung und Sidrko	Wetler.	E.S. )	Assiderung des Barom. v. 5-3 Uhr soorgena.	
Borkum Keitum Hamburg Swinemande Neufahrwasser Hemel Aachen Hamaover	755,8 757,2 755,8 758,7 756,1 752,7 761,8 755,6	N 4 N6 NW 5 SW 8 S 2 BO 2 W 8 W 3	halford, batter halfbed, Nebel bedeckt heiter wolking	+12 +97 +14 +15 +15 +17	0,0-0,4 -0,0-0,4 0,5-1,4 -0,0-0,4 -0,0-0,4 0,3-1,4	0,5-12,4 0,5-2,4 0,5-2,4 0,5-2,4 0,1-0,4 2,5-6,4 2,5-6,4 2,5-6,4
Berlin Dreaden Breslau Bromberg Meta Frankfnrt(Main) Karlsrahe (Bad) Hüneben Zagapitze Starnoway Halin Head	735,5 735,0 755.2 762,5 758,3 769,9 763,9 821,6 760,0	W3 NW1 803 NW2 NW3 W8W2 W4 W5 WSW4	bedeekt Blegen bedrekt bedeekt Bedeekt Begen Schnoo bedeekt	++++++++++++++++	0,0-0,4 -0,0-0,4 0,0-0,4 0,5-1,4 0,0-0,4 * * -0,5-1,4	0,1-0,1 0,5-2,4 0,5-2,4 0,5-2,4 0,5-2,4 0,5-2,4
Valencia Selly Aberdeen Shieids Holyhead He d'Aix St. Hathien Grisnez Faris Viceingen	767,8 763,8 760,0	W 2 W 2 W 3	bedecks wolking «	+12 + n + 4	-0,5-1,4 -0,5-1,4 -0,5-1,4	0,1-0,4 0,5-2,4
Helder Bodő Christiansand Skudenes Vardő Skagen Hanstholm Kopenhagen Stockholm Hernősand Haparanda Wisby Karlstad Archawgel Potersburg Eliza Wilna Gorkil Warschau Kiew Wies	768,0 750,8 750,8 750,2 769,5 768,4 768,6 768,6 768,6 768,6 768,6 768,6 768,6	NNO2 802 NNO6 NNO6 NNO6 NNO6 SO2 SO2 SO3 SSO4 SSO4 SSO3 SSO5 SSO5 SSO5	halbed, helier wulkenl, bedeckt Regen wolkig hedackt % Nebel bedeckt Regen hedeckt Regen bedeckt Regen bedeckt	++++++++++++++++++++++++++++++++++++++	-0.5-1.4 0.0-0.4 0.5-1.4 -0.0-0.4 -0.5-1.4 -0.5-1.4 -0.5-1.4	2.5-0,4 2.5-0,6 0 0.5-2,4 12.5-20, 0.5-2.3 0.5-2.3 0.5-2.3 0.5-12, 0.5-12, 0.5-12, 0.5-12, 0.5-12, 0.5-12,
Prag Rom Plorenz Cagliari Thershavn Seydistjord	759.1 749.9 761.4	W2	Begen bodeckt	+ 7 +18 +10	1.5-2.4	1,0-0,1 20,5-31, 2,5-6,4

Wettervoraussage für Dienstag, 3. Oktober, won car Mateorologischen attellung des Physikal, Versias zu Frankfurt a.M.
Triibe und regnerisch, frische Westwinde, kühl.

Witterungsbeobachtungen in Wiesbaden

30. September	7 Uhr	2 Uhr nashm	9 Uhr nbenda	Mittal
Barometer and 0° mod Normalschware Barometer auf dem Meerssopingel Thermometer (Ceiclus) Denstspannung (mm) Relativs Fenchtigkeit (%) Wind-Richtung und Starks Niederschlagshöhn (mm) Höchste Tomperatur (Ceiclus) i	752.6 763.1 7.1 6.7 89 W 2	746,0 757,1 1.04 7.5 80 SO 2 0,2 igsts Ter	730,8 740.9 9,5 7,4 84 8W 2 6,9 speratur	746.4 756.7 9.1 7.3 64.0
1 Oktober	7 Uhr	2 Uhr nachm.	shends.	Mittal
Barometer and 0° and Normalschwarp Barometer and dem Mescenapsens - Thermometer (Celtins) Dunaternaums (mm) Belative Ferchtighett (m) Winderschlagshöbe (mm)	749,6 750,7 60 7,3 60 NW 8	744,5 755,6 10,2 7,5 fil N 2 0,3	745.2 755.5 8.1 6.7 88 NO 8 1.5	744,5 704.7 8,8 7,1 83,7

Geschäftliches.

Todforiums & Wolgloffon. Wins nift in ognfisloffnunn Porkninn mit Ennipp-Bill; minmols offnu ordne Lofn miconnoognu!

Los Gofall month 6!



Die Abend-Ausgabe umfafit 16 Seiten

Chrirebatteur: 20. Sontre bem Brubt.

Bernntvertich ihr Belliff und handel: Il hegerbord, Erbenbeim; für Fentlichen: D. n. Rouen borf: für Stadt und bund. C. Ratberder, für Sentliched, Berneiched, Sport und Briefteben: C. bodader: für bie Angeigen und Bellamer G. Dernauf; ihntlich in Biefbaden. Drud und Berlag der B. Smellenbergichen bof-Buchendere in Biesbaden.

97r. 460

Kostüms Blusensi Morgeni Baumwo

Mein Spezi lich

nweekmäs Bandag

ihr Anfortigu

Saal

Mehrere Tausend Meter

# Reste .. Compons Seidenstoffe

für Kleider, Blusen, Jupons, Jackenfutter etc.

zu überraschend billigen Preisen.

Langgasse 30. Seidemhaus Emil Süss, Langgasse 30.



Sweater

Sweater-Hnzüge.

Unilbertroffene Auswahl, Stets Neuheiten,

Erstklassige Fabrikate zu sehr vorteilhaften Preisen.

Gestrickte Mützen

für Knaben und Müdchen.

Strumpfwaren- und Trikotagenhaus

L. Schwenck,

Mühlgasse 11-13.

K 146

# Für Kerbst- und Winterbedarf

empfehle ich meine eingegangenen

# Neuheiten:

Rostümstoffe, Damentuche, Blusenstoffe, Flanelle, Tennisstoffe, Morgenrock- und Matineestoffe, Baumwoll-Flanelle verschiedener Art

Samtliche Stoffe fü

Herren- und Knaben-Bekleidung, Bleyle's Knaben-Anzüge, Bleyle's Sweater u. Sweater-Höschen, unübertroffenes, sich allerwärte so vorzüglich bewährtes

Mein Spezial-Stoffausschnitt bietet reichhaltige geschmackvolle Auswahl in bekanntlich nur guten und bestklassigen Qualitäten und bildet die Grundlage für Aufertigung haltbarer u. gediegener Bekleidungsstücke.

# J. Stamm, Grosse Burgstrasse 7

Die zweiten 10000 Markfür Müller-

Korken It. zweitem Treiscusschreiben Siche Inserat in dieser Zeilung um 22. 5. 11. Matheus Müller Sektkellerei Eltville

Softleferant Sr. Majeståt des Kaisers und Königs, sellt des Königs von Dayern sellt, des königs von Sachsen Sellt, des Königs u hörte temberg seligt. Deh. d. Srossfersoon v. Baden seligt. Deh. d. Srh. v. Mecklenburgstreditz. Seligt. Deh. d. Srossfurson v. Oldenburg. St. Kgl. Deh. d. Servogs Karl i. Basern Seligt. Deh. d. S. Christian v. Schlene. Deist. St. Kgl. Deh. d. Sitat Leopold v. Dehen « zolliche Sigmarlagen, Se. III. des honigs von Schweden.

Fussleidende

states.

mit Spitzfuss, Platifuss, Lühmungen etc. behaftet, Rönnen durch meine zweckmässig gefertigten, leichten, im Stiefel tragbaren Apparate, Bandagen und Stinlagen

ihre Gehfühigkeit Wesentlich Verbessern.

Anfertigung leichter, bequem tragbarer Apparate für Beinverkürzungen.

X- u. G-Beinschlemen für Kinder und Erwachsene.

Fritz Assmann, Bandagist.

in den orthop. Kliniken von Geligimrat lioffa. Dr. Wagrer n. Dr. Ozii in ersten u. leitenden Stellungen tätig gewesen. Snalgasse 30. Telephon 2923.



August Rörig & Cie

Lack-, Farben- und Kitt-Fabrik mit Maschinenbetrieb, WIESBADEN.

Telephoard Nr. 2500 and 3350.
Farben-Verkauf 1215
6 Marktstrasse 6. am Markt,
neben dem Kgl. Polizoipräsidium.

Tapeten

kaufen Sie am billigsten bei

Rudolph Haase,

Resto zu jedem Preis.

# Besondere Gelegenheit!

### Gardinen und Dekorationen,

his zn 3 Fenstern

zurückgesetzte Muster in grosser Auswahl zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

J. & F. Suth.

Museumstr. 10, am Markt.

# Kohlen, Koks f. Zentr.-Heizungen 🔀

Engl., Belg., Holländ. Anthracit-Kohlen, Union- und Eierbriketts.

Westerwälder Braunkohlen (Lignit),

Anzünde- u. Bündelholz empf. zu den billigst. Tagespreisen

Marl Mutterer Nacht.,

Adelheidstr. 83.

A. Severin.

Fernspr. 6537.

# Linoleum-Teppiche.

Ich habe zum Umzug eine große Auswahl Linoleum-Teppiche, Vorlagen und Läufer, sowie Stückware, im Preise bedeutend herabgesetzt und verkaufe, solange Vorrat :: :: reicht, zu spottbilligen Preisen. :: ::

# Oilhelm Gerhardt,

Mauritiusstraße 5.

Telephon 2106.

Telephon 2106.

1323

# Endlich allein

reinigt sich ohne besondere Mühe die Wäsche

renit

Seifol

das moderne, selbsttätige Waschmittel,

welches das Entzücken aller Hausfrauen bildet.

Preis pro 1/1 Pfund nur 50 Pf.

in Original-Packungen.

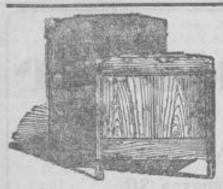
Oelwerke J. E. De Bruyn, Emmerich a. Rh.

Fabriken in:

Emmerico, Termonde, Baesrode, Wien, Olten.

Generalvertretung und Fabriklager:

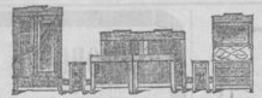
Georg Abele, Dotzheimer Strasse 114.



man nur gat, billig and reell in der

Einziges Spezialgeschäft am Platze. - Anerkannt reelle und billige Bezugsquelle.





Schlafzimmer, Ia Arbeit, ca. 25 Stück stets am Lager: Lackiert 140, 170, 180, 200 Mk.

Policet Eiche, Nussbaum u. Mahagoni 265, 290, 300, 330, 350 m. 360 Mk. mit 3türigem Spiegelschrank 370, 380, 400 Mk.

Holzbetten Mk. 13, 14, 15, 17, 20, 23, 25, 26, 27 etc. Kompl. Holzbetten Mk. 35, 50, 70, 90, 100 u. höher. Eisenbetten Mk. 6.50, 8.50, 10, 11, 12, 14 etc.

Kinderbetten Mk. 8.50, 10, 12, 14, 17, 20, 22, 24, 25 eta. Seegrasmatratzen Mk. 9, 10, 12, 16, 18, 20 etc. K.-Wollmatratzen Mk. 13, 16, 18, 20, 23, 25 etc.



Nur solideste beste Qualitäten, Matratzen und Sprungrahmen sind eigene Fabrikatien und das beste, was geliefert wird.

Bettfedern — Daunen — Federbetten Federleinen — Barchent in grösster Auswahl zu billigsten Preisen.

Daunensteppdecken, Wollsteppdecken. Ständiges Lager von 250 Betten. ::



### P.Rehm, Zahn-Praxis,

Wieshaden, Friedrichstr. 50. Telephon 3118. rechst. 9-6 Chr. Atelier für künstliche Zähne,

Gold, Medaille Zahn-Operationen, sowie Plomben, Wiesbad, 1909. Stiftzähne, Kronen und Brückenersatz, sowie Zahnregutierungen. Anfertigung guta tr. Zahnersatzes selbst bei zahnlos. Kiefer ohno Federn. Bitte den Schaukasten an meinem Hause zu beachten. "Die darin befindlichen Zahnersatzstücke wurden säintlich in meinem Laboratorium angefertigt und mit der goldenen Medaille prämiiert."

Resie

unter Kostenpreisen. Bernstein. Michelsberg 6, 1.



Fleischhackmaschinen, beftes Pabrifat, Frz. Flössher,

Telephon Paul Beger, Telephon 1582. gegenüber dem "Hotel Adler", Langgasse 39, eine Treppe.

- Feine Mass-Schneiderei. -Lager echt englischer und deutscher Stoffe.

zur Kranken- und Kinderpflege in ganz tadelloser frischer Ware empfiehlt

Chr. Tauber, Wiesbaden, Nassovia-Drogerie, Kirchgasse 20. Fernspr. 717.

Raturprodutt.

Probieren Sie meine verschiebenen Sorten, Sie werben ficher finben, mas Ihrem Geschmad entspricht. B 15146 Ber Bib. DRt. 1.20 ohne Glas frei Saus.

Praetorius, Sienemüchter, Mibredit Dürerfir., nabe ben Unlagen

# Jesche Damen-Konsektion

zu ausserordentlich billigen Preisen.

Sämtliche Neuheiten der Saison sind nunmehr in ebenso grosser wie geschmackvoller Auswahl eingetroffen und ist es uns durch besonders günstigen Einkauf möglich, gediegene fesche und elegante Konfektion derartig billig zu verkaufen, dass es unbedingt jede Dame interessieren wird, unsere Waren zwanglos zu besichtigen: .. .. .. ..

blau u. melierte Stoffe, 49 75 Jacken-Kleider, Jacken-Rleider in eleganter Ausführung 38.00 von 38. Mk. an Paletots, engl. Stoffart, lange Fassons . . von 12.75 der mit aparten Stickereien und 33.75 extra Tasche . . . . . von 33. Mk. an

17.75 Plüsch-Mäntel, moderne lange Fassons, ganz 55.00 gefüttert . . . . . . von 55. Mk. an Samt- u. Velvet Mäntel, neueste Form u. farb. 35.00 Tuchkragen . von 35. Mk. an Abend-Mäniel in schönen Lichtfarben von 23.50 Mk. an in modernen Flauschstoffen, schieke 15.75 Rostiim-Röcke in melierten Stoffen . . . von 3.50 Fassons . . . . . . . . . . von 3. Mk. an Woll-, Seiden- u. Spitzen-Blusen von

Ganz besonders empfehlen wir unsere elegante Konfektion, die wir auch in dieser Salson wieder in hervorragender Auswahl bringen, und befinden sich hierunter Modelle und Modell-Koplen, in Abend-, Gesellschafts- und Strassen-Kleidern, Kostümen, Blusen, Abend-, Plüsch-, Sammet- und Pelz-Mäntel, Kostümröcke, Pelz-Stolas u. Muffe zu bekannt vorteilhaften Preisen.

M. Schloss & Co., Wiesbaden, Europäischer Hof.

Frankfurter Konfektions-Haus.

eta.

hmen wird.

en.

Ware

20.

# Billige Tage! Wäsche und Trillotagen.

Mas		- 4
Ver	von	
Dar	ne	M-
Kin	de	r-
Oä	scl	10
eispiel Pre	zu os bi eisen.	i.l gen
	19 69	

For den
Herbstbedarf:
"Aussergewöhnlich
günstiges Angebot"
in
Mnikotogen

Trikotagen.

	AND AND SHE
Danelbenden solide Stoffe mit einfachen Languetten und Stielkerei 1.45	Kissenbezüge aus guten Stoffen mit Stoffen mit Stoffen mit Paradekissen, Paradekissen, 2,25, 1.75, 1.35,
Danenhemden gutes Hemdentuch mit echter, handgestickter Madeirapasse, im Stoff ausgebogt 1.75	Bettiicher bewährte halbleinene Qualitäten, 2.95, 2.25
Damenhemden gute Stoffe mit Stick. und Einsätzen, sowie Rumpf handgestickt, 18 versch. Fassons . 1.95	Handtiicher gute halbloin. Drell und Damast, 3,25
Damenhemden vorzügl. Qualitäten, h chap. Stickerei- garzierungen graierungen garzierungen. Fassons 2.95	Handtiicher Damest u. Gerstenkorn, hervor-
Damenhemden prima weiss, Flock- 1.95 köper mit Languetien und Stickerei . 2,25,	weisse Wäschestoffe bewährte Qual 58 Pf., 48 Pf., 48 Pf.,
Beinkleider Knie- und Bandchenfasson 1.35 und Einsätzen 1.75,	Bettdamast moderne Muster, gute Qualitäten, 95 pc.
Beinkleider Knie- und Bundchenfasson, 1.95	Trikotherrenhemden wollgemischt, 1.95
Beinkleider hervorragende Stoffe und 2.45	Normalhemden solide, Imitat. W. aus. 1.15
Beinkleider In. weiss, Flock-Köper, Knie- u. Bündehenfasson in violen Ausführung, 2,45, 1,95, 1,75,	Normalhosen 200, 1.85, 1.85, 95 P.
Nachthemden gute Stoffe mit Stiekerei- und Einsatzgarnierung.	Normaljacken la gemischte Wolle. 95 P.C.
Nachthemden prachtvolle State, hoch- delegan e Ausführungen 7.45, 5.95	Sweaters uni und mit modernen Bordüren. 95
Nachtjacken Pickee mit Stickerel. 1.35 Languetten unit Stickerel. 1.35	Reformhosen extra gefütterte Ware, für 0 1 2 für 3 4 5 5 Kinder: 1.45, 1.65, 1.85 Damen: 1.95, 2.15, 2.35
Nachtjacken extra schwere Stoffe mit 1.95 Stickerei und Feston 2.45, 1.95	Leib-u. Seelhöschen Gron-120, 95 pt.
Anstandsröcke la. weise. Pickee and 1.95	Korsettschoner reine Wollo 55 pg., 32 pg.
Kinder- In. weiss, Barchent, geschlossen, mit Hohlssum-Feston, 100 20 40 45 50 55 60 65 liöschen 65 80 90 1.00 1.10 1.20 1.40 1.65	Combinations für Damen. 1.95, 1.45, 95
Kinder- 40 45 50 55 60 65 70 75 hemdehen 52 58 68 78 88 98 1.15 1.80	Damenstrümpfe reine Wolle, gewebt, 95, 75 P.L.
Damastbeziige golide glanzreiche 3.50 gross . 5.75, 4.45, 3.50	Herrensocken reine Wolle, gestricks und gewebt, Panr 95, 75, 65

# JOSEPH WOLF

Hirchgasse

gegenüber dem Mauritiusplatz.



zu Wiesbaden

Gingetragene Genoffenichaft mit befchrantter Baftpflicht.

" hrn 1911

mbeno-musgabe, 2. Blatt.

oer Einn	namberra ann nambur	ALD TOLL
	bis einichieftlich 30. Geptemb	er.
Einnahmen.	Konti.	Alusgaben.

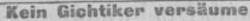
野f.
DV7
07
03
78
90
57
65
98
95
78
14
20
15
96
98
59
15
56
100
46
74
88
82
-
-
-
96
100
61
02
-
E
10
42
10
10
100
4
40
# 00
50
78
-
-
90
22
50
59
6.5
94
0
05 8
138

Stund ber Mitglieber am 30. September 1911: 4907. Bugang im 8. Bierteljahr 1911: 99.

Bieebaben, ben 2. Ofteber 1911. Allgemeiner Yorldjuß- und Sparkaffen-Verein ju Wiesbaden

Gingetragene Genoffenschaft mit beichräufter Saftpflicht. H. Meis, A. Schönfeld. C. Michel. W. Schnabel. F. Mergenthal. Beidaftsgebände: Mauritinsftrage 7.

Serniprecher: Birettion 9r. 978.



eine hlu-liche Trickkur sit Assmannshäuser natärlich. Gichtwasser. Hen natü i. Füllung, mit natürl. Kohloashure angereichert, Bronchüre mit Heilberichten und Arzt-Gutachten frei. Brunchure waltung is chtbad A -manen ausen a. Rh. Erhältlich in biesig. Mineralw.-Handl., Apothek. c. Drogerian.

# Spezialgeschäft

Stanbsauger aller Systeme.

Billige Handapparate, selbstillige Apparate mit Wasser- oder elektrischem Antrieb oder Benninmotor.

Stationäre Anlagen.

Vertretung erster Firmen — la Referenzen. Vorführung ohne Kaufzwang.

Wiesbaden, Adelheidstrasse 37. Tel. 5563. Geschäftsleitung: M. Schramm.

NB. Letzte Neuheit: "Nichl's Blydrot", selbstiltiger Staubsauger. Nach strenger Prüfent von der städtischen Wasserbehörde Wiesbaden zum Auschluss an alle städtischen Leitungen zugelas-en.

Man verlange Verführung und Prospekte. Mochsanitär.

### Amilide Anzeigen

Die bom 1. Mobember 1911 bis 81. Officer 1919 für bas biefige Glannifonlassereis erhorderlichen Kar-toffeln inten om 6. Officer b. 3., toffeln Clen am 6. Oftober b. 3., sormittags 10 Uhr, im Gefchafiss junger its Carniton , Lazarens, Schwalbeder Sin 16, wojelnit auch die Bedingungen einzufeben und zu unterschreiben find, offentlich berdungen treiben. Berliegelle Angebote mit bedingungsmaß der Aufschrift find die zum genannten Termin dier einzurrichen. P.281 günigl. Carnifon. Lazarett.

Belenenftrafe 24

pangsweise

gangemeieten m. Rolle, 1 Schlaffofa, 1 Klavier. 1 Aftenschrank,
n Bilfett, 1 Kachtschrank, 1 Schreibfefretär 1 Kähmaichine, 1 eichen.
Blumentisch, 1 Dampffessel m. Rubehör, 1 Bartie Linsteum, breihig
Zamenbreiter

I golb. Berrenuhr u. Rette (th fr.). 2 gold. Minge mit Brillanten, 2 gold. Siegels ringe, 1 gold. Kettenring, 1 filb. Gelbborfe, 1 Leber-koffer, 1 Rohrplatikoffer m. verfch. Aleibungefruden, 1 guterhaltener Berrenvely 11. 1. 10.

ffentlich meiftbietenb gegen Bar-ablung. B20035 Biesbaben, ben 2, Oft. 1911.

Sielaff.

Gerichtsvollzieher,

Dreitveibenftr. 6, 1,

### Richtamtliche Anzergen

anerkannt billigste und beste Auswahl.

Georg Diez,

Luisenplatz 4. - Telephon 3025. Reste u. Restpartien zu jedem annehmbaren Preise.

Ziehung 13 .- 16. Oktbr. Dusseldorfer Lose à 50 Pf. 11 Lose General- Ferd. Schäfer. Bankgenchiff, Dünneldorf 24.

Ganfe! Enten!

gat. leb. nt. Mon. alt, pollt aus e u. feb r. boll fiel d., groß, ichwer 10 Gaufe 32 Mt. 10 Miefengaufe 33 Mt., 12 Guten 10 Mt. F. Ad. Strensand.

But gemachien Verkauftstellen. B

Binelowin, D. S. 52. Täglich frifde



werben prompt beforgt.

Hasen. Br he Salens braien 3.50

große Dafenruden . . . 2.50 Wetterauce Ganfe à Stad 5.50 Betteratter Ganfe Maftenten . . Tel. 4482. Tahuftrafte 22.

Nordseekrabben täglich frifch

Fridel's Fischhallen.

### Schwaedt Buchhandlung

Telephon 2246 Rheinstrasse (I (am Luiscoplatz)

emplichlt ihra saubere und moderne

Romane, Memoiren, Heisewecke etc. 6000 Bände, täglich Neusufanhmen, bei billigstem Abonnement und Einzelvarif, Vorzugsabonnement für verwähnte Leser. Bugendschriften und Operatext beifanstalt. Reichhaltiger Zeitschriften-Lesezirkel. Auswahl v. 32 Zeitschriften.

INTERNATIONALE

VOM 30. SEPT. BIS 11. OF

(Fa. 2766g) F138



### Chtes Hausener Lauf & Somann's

ifr in vorzuglicher Qualitat taglich frifch gu haben bei:

A. W. Linnenkohl, Sanpt. Rieberlage, Guenbagengaffe 15.

Anton i hrist. Mosufiraje 12.

13. Fuchs. Sacignic 2.

L. Fischer. Schonliraje 1.

Ad. warth. Schoolbaver Straße 23.

15. Much. Raifer-Aricaria-Ding 14.

J. Richter. Morighraje 38.

A. Schüler. Horighraje 38.

A. Schüler. Friedrichen 18.

J. H. Messer. Lailenftraße 48.

A. Schüler. Michael 38.

A. Schüler. Printing 18.

J. H. Messer. Lailenftraße 48.

J. Michael Moifer-Aricaria, 18.

A. Millafe Koifer-Aricaria, 20.

C. Witzel, Mincisberg 11.

Begen Uevernahme bon Bertaufofiellen wende man fich an Die Babrit in Ffm .. Saufen. 976

Tapeten-

Reste und zurückgesetzte Muster mindestens

20000 Rollen zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

J. & F. Suin, Gelht Spelferiiben 315. 2 35. Tel. 369. Museumstr. 4, Ecke Delaspeestr. Tel. 369. O

Telepho

sch empfeh

Saalga:

hierdurch

Lith verlegt b

fernerhin Gli Geschäfts Planen, 5 prompter Do Lage, der

Sabe mit begonnen.

Bieberve

Fin Moris Telet

Gera Ruci

werden führung

0

Telepho

allererste Qualität in allen

Farbenhaus

vis-à-vis Maldaner. Telephon 4550.

Farben p. Kilo Mk. 1.40. 

### Koffermagazin

Telephon 4212. — Bahuhofftraffe 14. — Telephon 4212. Juh.: A. Potles, Gattler und Tajduer.

Befte u. billigfte Bejuges quelle für wirtlich folibe

Monter, Meise=Artikel

Lederwaren.

Grira-Unfertigning und Reparaturen.

1367

Zum tadelloson Ausgleich

empfehle meine Spezialkorsetts mit individuell gefertigten leichten Hohlkaschierungen.

Frau Fritz Assmann, Cersetière - Bandagistin

Telephon 2923.



aparte Formen. geschmackvolle Dekors, in jeder Preislage.

Sonder-Ausstellaug I. Etage.

1366 Kristall - Porzellan, - Häfnergasself. -

### Geschäfts-Verlegung.

Meine werte Kundschaft, sowie Nachbarschaft mache ich hierdurch aufmerksam, daß ich meine

### Lithographie, Buch- und Steindruckerei

(segr. 1962) von Balinhofstraße 5 nach

Wellritzstrasse 22 :

verlegt habe und bitte, das mir seither geschenkte Vertrauen auch fernerhin bewahren zu wollen.

Gleichzeitig empfehle ich mich im Anfertigen von sämtlichen Geschäfts- und Familien-Drucksachen, sowie Vervielfältigen von Plänen, Zeichnungen u. Schriftstücken aller Art unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung.

Durch die Vergrößerung meines Geschäfts bin ich in der Lage, den weitgehendsten Wünschen gerecht zu werden.

Achtungsvoll !

Endis Resumsydobt.

Sabe mit ber Gabri'arion mein r fobeliebt geworbene n, glo bornuglich anfannten

begonnen.

rei

15.

Be 33.

2 18 L

bie F76

200

858 0

000

000

0 0 0 Per Pear 30 und 40 Bf.

ner Würstchen

per Bant 20 St.

Wiederverfangeru u. bei größ, Abnahme Breidermäßigung.

Fabrifation feiner Burft. u. Gleifchwaren,

Morititrage 10 machit der Rheinstrage. Telephon 2321. Beriand nach Answärts.

(Hände, Finger, Arme, Beine, FüCe),

Geradehalter u. Korsetts nach Hessing etc. bei

Rückgratsverkrümmung, schiefen Schultern etc.

werden in sorgfältiger, sachverständiger Ausführung in eigener Werkstätte angefertigt.

Telaphon 227 u. 3327. Taunusstrasse 2.





beftee Pabritat, empfiehlt billigft Franz Flüssner, Wellrigftr. 6.

Moderne

kauftman nirgends billiger als bei Aug. Scharhag, Ethelnstr. 66, Alleeseite

Kein Laden!!! Ringfrei!!! Neuheit! Lichtechte Tapeten! Jahrflühle für Bim. 11. Strafe.



Bertaufu,Diete. Di, u. o. Bedienung. Anch Bettifde und Simmer-Schofetta leihmeife. 1. Mehmer. Webergaffe 8, Oth Tel, 1929, Repar,

hodenod., Sammet, Seibe, Felbel u. Filhöuse, Wert bis 30 Mt., jeht dom 16 Bt. ab bis 9 Mt. Botten weiche Schuchüre, garn., 50 u. 95 Kt., Kartie Federn u. Flügel, Samt u. Seibe, tronbill. Same werden modern garn. dom 25 Kf. an. Liefe 1000 Sandarbeiten under Preis. Rengaffe 13, Edfaben, Renmann.



Verlangen Sie Preben und Preise! Ferdinand Alexi, Michelsberg 9. \* Telephon 652.

Maarnesse binigh Progeric Bruno Backe.



wenden fich ftets an Apotheker Hassencamp

Medizinal Drogerie "Sanitas",

Mauritineftrage 8, - Belephon 2115. ....

Monturrengios!

mit Brut vertitat allein unter Garantie Desinfettione Inftitut Sugien A. Lehmann, nur Dellmundftrage 27, IE. Telephon 2283

Bon großartiger Wirkung bei dideln .... Knötchen

im Geficht, ift Obermenere Berba-Ceife.

Brugmie: "Ihre Serba-Seife ift borzüglich und hat bei iogenannten Bicken und voten Andicken großartig gewirft." Johannes Brieft, Berefeben. Sbermebers Derba-Seife zu hoben in all. Apold. Drog., Agreinn, a Sid. 50 Pf., 30 % wärfer. Bröp. W. 1.—.

Damenschneider,

Spenialität für Massanfertigung,

Verkauf fertiger Jackett-Kostiime, Sammet-, Plilsch- und Strassen-Mäntel und Jupons in allen Preislagen.

Grosses Lager in- und ausländischer Stoffe.

Goldgasse 19.

Telephon 3907.



### Jett giebts beim Ebensen billige Palmen!

Rhontrpolmen von 2 Mf. on Centien von 8 Mf. an, Gummibaume von 1.50 Mf. an, Editamien von 20 Af. an, Erffe von 60 Bf. an, Alpenveilchen von 50 Bf. an, Nofen Dab. 50 B. und 1 Mf., Trauerfranze von 80 Pf. an, Lorbeet-baume Pack von 10 Mf. an.

Ebensen billig, Hert erftr. 5. Tel. 6554.

beffern fich bebeutend burch Tragen meiner Ginlagen, welche ich bei Mloriffut, Soblius ufm. gwedenifpre bend und in jedem einzeinen Falle ertra anfertige.

Gummiftrumpfe und Idealbinden billigft.

Telephon 3086. Biesbaden. Beberguffe 26.

# Iochims Haar-Kräutertee.

Sagraudian, Thunbaar, Rahltopf.

Diefes altbewährte im Gebrauch fpar- Brofp, mit vielen Sanfichreib, gratis, fome Sandmittel, wirft nachweistich, 1 gafet (genligt meir MR. 2.75 Rachn, wenn jedes a bew Mittel verfagt, bei C. O. Falco, Bingen a. Bh. 8.

Chem. Reinigung @ Färberei L. Wissner & Wittkowsky,

Kirchgasse 48,

Tannusstrasse 19, Nettelbeckstrasse 24.

Telephon 1062.

Telephon 1062.

1200

# Seit 16 Jahren in Deutschland eingeführt

Nur echt mit

dieser Schutzmarke.

in seinen Eigenschaften und Wirkung von dem hochangesehenen Chemiker der Seifen - Industrie Herrn Dr. C. F. Deite in Berlin auf das glänzendste begutachtet, gibt blendend weisse, völlig geruchlose Wäsehe und schont das Leinen in denkbarster Weise. Es reinigt die Wäsche schnell, sehr gründlich und verursacht leichteste Arbeit.

Das ein Pfund-Paket kostet nur 25 Pfennige.

Zu haben in Drogen-, Kolonialwaren-, Seifengeschäften und Apotheken.

En gros von der Fabrik:

Hoflieferanten.

Rheinstrasse 64. — Direktor: Arthur Michaelis.

Institut für alle Zweige der Tonkunst. Unterricht von den ersten Anfängen

bis zur vollkommenen Ausbildung. Minvierspiel: Herr Professor Manastaedt, Königl. Hofkapellmeister, Herr Fr. Pelersen, Herr K. Hirsch, Königl. Kammermusiker, Herr
O. Trillhause, Königl. Kammermusiker, Herr A. Leydecker, Pianist, Herr
K. Wiegand, Pianist, Frl. E. Michaelis, Frl. A. Kraft, Frl. Kl. Hillcker,
Frl. M. Ahrens. Gesamur (Methode Prof. Stockhausen): Frau Luise
Petersen-Zur Nieden, Frl. M. Boufder, Gesangspädagogin. Violine
(Methode Professor Joschim): Herr Direktor A. Michaelis, Herr K. Hirsch,
Königl. Kammermusiker, Herr O. Trillhause, Königl. Kammermusiker,
Frl. G. Michaelis. — Cello (Methode Prof. Brückner): Herr Konzertmeister F. Brühl. — Grgel: Herr Fr. Petersen, Organist an der Schlosskirche, — Hammermusik, Ensemble und Grehesierspiel.

Eintritt jederzeit. - Prospekte gratis.

Anmeldungen werden täglich von 11—I n. 3—5 Uhr im Bureau des Konservatoriums, Zimmer Nr. 11 (1. St.), entgegengenommen.

### Eine bedeutende Verbesserung für photographische Aufnahmen

Dem verehrlichen Publikum zur gefl. Kenntnisnahme, dass ich mein Atelier mit einer in anderen Städten mit grossem Erfolg aufgenommenen:

### Spiegel-Camera-Einrichtung

versehen habe und damit folgende Vorteile biete: Erzielung des natürlichen Gesichtsausdrucks. Vermeidung der Befangenheit. Kein Erschrecken der Kinder vor der Camera.

Persönliche Kontrolle der Toilette. Ohne Preiserhöhung für die Aufnahme.

Hochachtungsvoll

Atelier Kurtz, Inh. Friedrich Kurtz, Friedrichstrasse 14, früher 4.

 Vergrösserungen nach jedem Bilde in allen Preislagen. Weihnachts-Aufträge frühzeitig erbeten!

Telephon 791. Zentralheizung.

hiermit zeige ich ergebenft an, bag herr Rechtsautvalt Guth aus meinem Bureau ausgeschieben ift. Die Bisher mit ihm gemeinsam betriebene Bragis führe ich allein weiter.

Biesbaben, ben 1. Oftober 1911.

Bujtigrat Dr. Alberti, Rechtsanwalt und Rotar.

Unmachholz,

fein gespalten, Btr. 2 Mt. Bestellung. übernimmt Alert, Michelsberg 9.

Mingfreie Mohlen ber beften Bechen gu Sommerpreis. Bechenfols, Brifetts, Solafohl., Ingunbe-holg. Beitz Walter. Sirichgraben 22.

Beachten Gie mein Rofferlager und Bertfiatte für alle Reife=Plrtifel.

Befannt für reell und billig. Battler Lammert. Mittelftrage 10, n. b. Langgaffe, nochft ber Marftftrage.

Malainen-Strikerei Antoni Richtftr. 27, 1, empf. f. in all. Stridarb

Weil es aus belter, Rernieife bergeftellt wird, in ift Gioth's Geitenpulper bas meitaus befte Seifenpulper, womit ber Schmus, obne bie Stoffe onaugreifen, fpielend entjeint

### Hirsch, Kinderarzt.

Von der Reise zurück. Kl. Burgstr. 1. Tel. 3682.

Von der Reise zurück. Dr. Vigener.

dipl. Lehrerin der Stimmbildungsmethods Professor Engels-Dresden, Unterricht täglich.

Gartenstrasse 16. Villa Beatrice.

Ofen- u. Plattengeschäft bon Karl Elines, prub Bismardrg. 9, befindet fich jest

Weitenbitrage 42. B 19425 Telephon 6570.

Stanzolfarbe Bld. 45 Bf.
Carl Zinn, Mesgergaffe 81.

Bruch-Gier St. 5 Pf., 10 St. 45 Pf.

Ausschlag=Gier per Taffe - 1/4 Schoppen - 20 Bf.

Fled=Cier für tednifde 3mede per Stud 2 Bf.

J. Hornung & Co., 41 Sellmundurafte 41,

Renes Sauerfraut Bib. 20 25. Renes Sauerfraut Bib. 20 25. Reantfurier Burfichen erwortend. Litftadt-Ronfum, Meggergafie 31. Mahtung!

Clarenthaler Obftverfauf. In bem Soufe Seerobenftrafte 3 800 Bentner Lagerapiel, alle Gorter Reinetten u. Rodiapiel gu berlaufen Gelegenheit gum Ginfellern. Gorfen werden bon 5 Bis. au

gegeben. Lodibirnen Ffund 6 u. 8 Bf. B. 90089 Bedanplat 6, Barr. B2003 Birnen 5 n. 8 Bf., Nepfel 9 Bf. Geerobenstrage 0, Web. 1 St.

### Birnen

icone Bare, jebes Cuantum preismert abjugeben, Bierftabter Gir, 41, Gartenb.

Bwetigen billig gu berfaufen Goetheftrage 23, 3,

Shampoonieren

I Mis. mit Frisur und Ondolation, im Abonnement 25 3°f. Damensalon Giersell.

Goldgame 18, Ecke Languasie. Beparaturen an Portemonnates, und Rigarrentaiden u. f. w. uberutaunt Georg Mayer. Bottefenller, Richiftrage 9, Part.

Del-Gemalde für Abnen-Galerie. Moler: Louis be Sploefter. 5000 Mf. Anguiehen bei Franz Gerlach, Schwalbacher Strate 85, Ubrenladen. Brillant-Rotter 140 Mf. Burl Brillantringe 42 und 28 Mf. Brillantring, 1 Siein, 450 Mf.

Branz Gerlach, Schmalbacher Strafe 85, Ubrenfaben.

ausgestellt b. Fräulein Elbert. Marktplatz S, sind wegzugshalber preiswert zu verkaufen.

Schwarger Gehrod, feibene Befte Bur ein Seminar werben gejucht gegen bar B 19685

Pianos,

gebt., aud altere Infrumente, Dif. mit Breis nut. M. 149 an ben Lagbi. Berl. Gebr eleg. Chatfelongue, gunt Siben n. Liegen, fait neu, bert. Ederniordentrage I, Bart, rechts.

Rufts. vol. Bilderichten! met Megingberglat is Mt. Spiegel-ichtant, innen Eichen, 70 Mt., bell. Seibe Schlafzim, mit gr. Spiegel-ichnorf 100 Mt. Blückerblat 3/4.

20t. 400 Mabag. Edlafsimmer, Mt. 400 Mahag. Schlefzimmer, innen u. außen echt Mahag, natür-volrett, reiche Schniheret, Metiting-bergl., gt. Lift. Solegelicht, Weiten-tvilleite un hob Marmorriichto. Aver Nachticht u. Marm., 2 Beifftellen, Sinkie u. Sandinchhelter. B18023 Adbeillager Biudeeplah 3 u. 4.

Gashers u. eiferne Bettftelle diller zu verl. Secretrage 4

Iflam. Gascoder u. Habrood zu of. Ropellenitrajt 37, Bart. Gebern werben gefrauft u. Spigen

Wein, u. Kognafflaschen lauft zu a Breifen. Offerfen unter B. 628 an den Tagbl. Berlag.

### Feine Penfionsvilla

in erster Lage Wiesbadens, ift breis-würdig zu verfaufen. Angohung 20,000 Mt. Uebernahme nach Neber-einfunft. Seltene Raufgelegenheit. Erhitte briefliche Antrogen unter E. 635 an den Wiesbadener Lag-lieit Perioe

Bur Bader u. Meiner! Erichbener Buchlafter übern. Be-tren b. Geich. Binder, frundenst. An-geb. u. Boitlagerferte 42 bempfroftl.

Berfelte Buchhalterin übernimmt die Gineichtung und Führung von Geschäftsbildern in eine, u. doppelt, amerik. Buchführung, Gek. Offerten u. 0. 604 an ben Tagbl.Berlag.

eldinng! Schubmacherei empf, idnell gute u. billige Arbeit. Rur 10 Rteififtr. 10. Per Lefet Ville!

Hebers. 11. Samifragen v. 1.—6, neues Gutter 5.—10, Röcke gewendet 8. Reper., Reinig, bill. Ang. big, 1,50. Punferfoll. in D. Kleber. Schutcher, Hellmundft: 9. Ditte merben ichie u. Dinig

Rirdigaffe 76, 1.

Theater = Frijeur n. Berudenmacher empfiehlt fich in allen portommenben Sagrarbeiten. B19846 Grbader Strafe 7, 1 linfe.

bie ichild frilleren und if, ondufleren, nehmen Damen für ichelich gu frifteren im Abonnement außer bem

Rob. Maslo, Frifeurgeichaft, Emfer Strafe, Gde Beifenburgftrabe 7. B19872

Mily Erey, aritl. gepr. Maffeufe, Dambachtal 8, 2, Rabe Modbr. Schwedische Massage bei arzlich geprüfter Maffeufe. Alena Petersen. Bebergaffe 23, 2.

Massage – Magelpflege, ärzttich geprüft, Marie Bannig, Continfir. 3, 2, am Micheleberg.

Schwedisch=Danisch. Mergil, gepr. Maffenie empf. fic. Magda Potersen, Gr. Burgfir. 8, 2.

Geldangelegenheiten werben unter fremglier Dietr. Durch Seinftgeber geregett. Off. ichrifit. Mauthe. Schlieffach 15. Ausporto.

### Günftige Gelegenheit!

burch Anteil bei Erbwache, und Betrofenmgruben viel Gelb gu ver-bienen. Offerten unter E. 642 an ben Tagbi. Berlag.

Sehr vorzigliche, vornehme u. spielend leint einguführende uebens : Griftens,

geteel geichüht. Der Alleinvers trud einer botvoortresstäden Ren-deit, ein überall unentbehriicher Massenariftel ist unter iehr günlitg. Bedingung-für alle Kreite FS so auch für den Kreit Biesbaden u. Umgegend fäuslich zu er-werben. Reinverdienst alssen-möbig und veilend, bei nur 2s bis merben. Reinverdienst gistenmäßig und veisend, bei um 2. bis
3-monall. Tätigleit des Jahr,
daher auch als Rebenerwerd in
verreiben, im erbien Jahre mits
bestens Mt. 4660,—, in allen
weiteren Jahren über Mt. 8000.—
Reinverdiend. Rauftpreiß für
den Kreis Wießbaden und Umaegend Mt. 2000.—, Angablung
haft, 200.—, der Keldbetrag mit
ibno von den jeweiligen Gindängen, sodaß das Gleichäft sich
batte Gerren mit 1000—1800 Mt.
Letriebskapital belieb, ihre Karese Betrieb fapital belieb, ibre Boreffe unter Batent 294 an Die Run,-Grpeb. Classen. Giberfeld, Colner Strafe 17, eingureichen.

THE RESERVE OF THE PERSON NAMED IN COLUMN 2-Zimmer. Wohnung orgen Omis-reinigung mit Kietnachlah vet fol. ober fodert. Off. u. R. 150 Tagol. Zweigit. Bismardring 20. BOMES Bismardring 22, 3 r., 200fg- und Schrätzigner, auf mobl., billig. Eleonerenstraße 4, 1 l., ich. mobl., gimmer an einen herrn zu berm. Bhilippebergftraße 17/19, 1 Gi. I.,

Ribeinitr. 47, 2. Ct., icon mobl. Simmer, Elbimann.

Gur Ginjahrige ut usd. Sim., 4 Min. b. d. Stafernen, gu bernt. Hollgarier Str. 4, Bart.

### Monversation.

Mademiid gobile, beutider Reu-philologe, ber gut featgotisch feriete, fucht Konbertotton mit Pransolen erem Eprodenaustaufch in Teutich. Off. u. 3. 646 on ben Laght. Berlag.

z. Original-Bahnpreis, sowie Reservierung von Kabinen oder Betten auf den Dampfern bei rechtzeitiger Bestellung kostenlos, im

Reisebureau Born & Schottenfels, nur Hotel Nassauer Hof. Telephon 689,

Jus Wiesbad The state of the s

Beg f. d. gen Ster 5450

Beninnt !

Luifenftr Das ll (einschlie Anmel

pher un Zimmer Ligie APPARATE,

ANLAGEM in Wirkung unerreicht! Geringe Betriebskosten. In alten und neuen Häusern bequem einzurichten. Feinste Referenzen in ganz Deutschland.

A line Ca Bismarckring 25. Telephon 747.



Man fann bie Schuhwaren-

Gife

br.

ige

Ima

3, 2,

n.

fld: 8, 2.

ten

christ

rifit.

porto.

unb 2 an

nbe

ette

diet

pess

für

elD,

Sans. per fol. Tagbl.: Redoge

billig.

u beem-

Gi. t.

Et.,

mann.

afernen. 4. Part.

er Reus j fprickt, rangoten

ampfern

880 Is,

ge

t.

Gefellichaft. nicht überieben,



Herren=Stiefel ) bis 1000 mr.

int gebiegener Qualität preiswert einfaufen will.

Telephon 3010.

19 Rirchgaffe 19, nabe ber Luifenftrage.



beginnt Dienstag, ben 3. Offober, abenbe 81/2 Ubr, in ber Mittelicule, Luifenftrage 28.

Tas Unterrichtsgelb beträgt 8 Mf. (einstallichlich Lehrbuch).
Anmelbungen: Webergaffe 16, 1, ober am Abend in ber Schule, Zimmer 22.
Biesbabener Efperanto-Gruppe.



Schwarze Kleider, Schwarze Blusen, Schwarze Röcke, Trauer-Hüte. Trauer-Schleier, Trauer-Stoffe. vom einfachsten bis zum aller-

feinsten Genre. K103 Blumenthal & Co.,

Kirchgasse 39/41.

Minsikalische Dame,

medde jeriin bom Watt ipielt, audi im Birthmidigipielen euspeilet, über-manael Welang, u. Gelgenbegertung. Off. u. W. 646 an ben Tagibl. Berlug,

Dramanider Unterricht, bollftanb. Musbildung fürs Theater, f. Damen u. Derren, jowie einselne Stunden f. Borträge u. Neden: übernehme auch Arrangements f. Rentlicht. u. Vereine, Clara Rrause,

Schaufpielerin, Adoliftrage 1a, 1. Et.

Beide Damen befferer Stanbe wurben fich an einem

Privatzirtel
eines ober nehrerer ber nachfolgenben Gächer beteiligen; Burtführung. Brozents und Pinasrechnung, Ronto-Storrentlehre, Wechfeliebre und Scheffunde, Benfortehr, Bermögensberm, fr. Beber für füchtiger Fachmann. Honorar müßig. Borgingl. leicht fauliche Umrerr.-Methode. Um geneinfe Abr.-Angabe u. N. 645 an ben Tagbl.-Berlag erbeten. Monto-Storrentlehre,

(Rabiahrer) mit gut. Bengutifen foinet gefucht. Baderei Greinmann, Millerftrage 2.

Biolin=Unterricht eriellt Bant Innowalcy. Rifolog-firage 39, Bart. I.

Bur ein Radium-Inhalatorium

wird jum fot Gintritt ein ber engt.
n. frangofifden Sprache mächtiges Fräulein gesucht. Offerten, mögl.
m. Photographie und Reugnisabichr., erb u. 28. 646 an b. Tagbl. Berlag.

Cintames Franlein

gesehren Alliers, das alle Dausard, ubern., sur selfssiandigen Hübeung eines fil. Sunsdarlis (2 Derren, ein 6-indr. Anade) gesucht. Bordessung erweiten boum. Merodol 55, 2.

Provisions-Reisende

gefincht f. Mitn. patent. Reub. Auch 3. Beinche von Millt. Behörb. Offerten u. R. 149 a. b. Tagbl. Berl. B 19679
3-10 Blk. tagl. fonn. Berlon, jeb. Mebenwerdienft handl.u. idriftl. Arbeit, Berfaubfielle, Sandfabrilat., Bertretg. 2c. Rib. im Broipeft b. Reform-Berlag.

Statt befonderer Mitteilung

Bermandten, Freunden und Befannten die fraurige Rachricht, daß mein lieber Mann, nufer guter Baier, Sobn, Bruder, Schwager und Onfel,

Iris Elfe,

nach langent ichwerem Leiben fanft entichlafen ift. Im Mamen bee

trauernben Sinterbliebenen: geb. Carften, nebft Rindern. Wiesbaden, 2. Dft. 1911.

Abelheibftroße 97. Die Beerbigung findet am Dienstag, ben 3. Oftober, nach-mittage 3% Uhr, vom Sib-friedbofe aus fratt. B20060

Todes-Anzeige.

Gestern worgen 6 Uhr ent-folief fanft nach langem, ichwerem, mit großer Webuld ertragenem Leben unfer lieber Sobn, Bruber, Schwager und Oufel,

Paul Weirich,

nach vollenbetem 24. Lebens.

Wirobaden, 2. Oft, 1911, Die trauernben binterbliebenen-Familie 3. Weirich, hartingftraße b.

Das Begrabnis findet flatt: Mittwoch, ben 4. Oft, 1911, nachmittags 3 Uhr, auf bem Subfriebhof:

Gebildetes Frankein

aus achtbarer Familie, in ber Auftr.
b. Saushalts, Bunfach, Weinnäherei gut ausgebilbet. fucht Stellung als Stile b. Saustrau, Gefellichafterin. Familienanichluß n. gute Behandt, Bebingung. Rab. Ausfunft erteilt Rechinungsrat Auri, Gonfenbeim bei

Gebildetes Fraulein

aus bessere Pamilie wünsche in einer bürgert. Hamilie dem Haushalt zu er-leuwen, obwe geganseisige Bergutung. Familien-Anstalus erwünscht. Rah, au erkragen Castellstraße 7, Bart.

Broide verloren

in effiger Homm, mit 2 weißen u. 2 blauen Gremen, sum ob. im stell. Theater felbit. Gegen Belahnung ab-sunchen Hofpig zum beil. Weißt.

Biste abgigeben Romerberg

Berlaufen For-Terrier mit ichwarzen Abzeichen am Robi u. Sale, auf ben Ramen Fris hörend. Gegen Belohnung abzugeben Billa Knood, Uhtandftrafte 5.

Jagdhund

(Brauntiger) am Samstag entlaufen, Bor Antauf wirb gewarnt, Absug, gegen Belobuung Tennelbachftr. 23, General Callenberg.

Annonce nicht bon mir, biefe rt ber Berft, mir hochft un-Art ber famp. 20.

Bur Ber. Berbe mich fiets an ge-

Freitag. - Schone Untwort! Satte mich fo über ein gutes Wart

Todes=Unzeige.

Mm 1. b. M. verftarb nach langerem Rranfenlager

Gifenbahn-Beamter a. D.

Die tranernden Sinterbliebenen.

Wiesbaden, Frankfurt a. M. Rheinftraße 62.

Die Einafderung erfolgt Dienstag, ben 3. b. M., im Rrematorium gu Maing nachmittags 4 Uhr.

Blumenfpenben und Rondolengbefuche banfend verbeten.

Gestern abend 1/28 Uhr verschied sanft nach kurzem, schwerem Leiden unser einziges Kind, unser innigstgeliebter, herzensguter

Herbert,

im eben vollendeten 6. Lebensjahr.

Um stille Teilnahme bitten

Die tiefgebeugten Eltern:

Fritz Beckmann und Frau, Margarete, geb. Schulte.

Halensee-Berlin, Sonnenberg-Wiesbaden, Cassel,

September 1911.

Statt besonderer Anzeige.

Heute früh entschlief sanst nach langem, schwerem Leiden meine liebe Fran, unsere gute, treusorgende Mutter, Schwiegermutter, Grossmutter, Schwester, Tante und Cousine

Frau Anna Wolff,

geb. Ulrich,

im 62. Lebensjahre.

Um stille Teilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen:

August Wolff, Mitglied des Hanses der Abgeordneten.

Wilhelm Wolff, Rechtsanwalt. Hilda Schumacher, geb. Wolff.

Thekla Wolff, geb. von thell.

Hans Schumacher, Oberleutnant im 10. Rhein. Inf.-Regt. Nr. 161.

Biebrich, Wiesbaden und Trier, den 1. Oktober 1911.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 3. Oktober d. J., nachmittags 4 Uhr, vom Sterbehause in Biebrich, Rheinstr. 19, aus statt.

Abend Anegabe, 2. Blatt.

Nur noch einige Tage!



eine selten günstige Gelegenheit

Nur noch einige Tage!

Einmaliges Konzert

des Schlosschors des Königl. Hof- und Domchors aus Berlin (4) Knaben u. 11 Herren). Leitung: Herr Professor Bluge Hildel.

Solisten: Fräulein Ellise Waldmann, Konzerisängerin aus Berlin (Sopran), Herr Professor Franz Manustmedt, Köngl, Kapellmeister (Klavier), Herr Max Rother, Königl, Kapellmeister (Begleitung).

Herr Max Rother, Königl, Kapellmaister (Begleitung).

Vortragsfolge. Quia vidisti me, Thoma, Palestrina. Adoramus te, Corsi. Arie für Sepran aus dem Oratorium "Josna": "O hittich Jubals Harf". Händel. (Frl. Elise Waldmann.) Motette "Jeen, meine Freude" (Sstimmig), I. Teil; Chromatische Fantasie und Fuge (Herr Prof. Fr. Mannstaedt); "Gib dich zufrieden", Bach. — Pause. Antiphona (Sstimmig), Platania. a) Dein Wille, Herr. geschehe! Wolf; b) Altes Volkslied "In stiller Nacht", Brahms. Zwei Lieder für Sopran: a) Mainacht. Brahms; b) Verborgenheit. Wolf. (Frl. Elise Waldmann.) Morgenlied, Lubrich jun. Palmsonntagmorgen, Bruch. Ende etwa 9½ Uhr. Logensitz: 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe: 3 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe: 3 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe: 3 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe: 2 Mk., Ranggalerie: 2 Mk., II. Parkett: 2 Mk., Ranggalerie Rücksitz: 1.50 Mk. F 247

# \*\*\*\*\*\*

23 Webergasse 23. Eleg. American-Bar.

Rumänische Kapelle. <del>\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*</del>

### Ed. Knittel,

Damenschneider,

Langgasse 7, II. Langgasse 7, II.

Empfehle mein

Spezialgeschäft für feine Mass-Schneiderei

Erstklamige Arbeit bei billigsten Pre'son.

# Rheingauer Obstmarkt =

am 3. Oktober 1911

Der Verkauf beginnt 91/2 Uhr vorm.

Gefdmiedete Bügelftable F. Flörener, Bellright, 6.

## eten-Reste

enorm billig.

### Carl August Wagner,

Rheinftrage 65, neben Reffaurant Wies.

"Ich wurde vor 2 Jahren am Saft wegen einer F 160

### Drüsen-

anidavellung operiert. In Januar paroin die Drückn wieder für dange-kanvollen. Auf angl. Rat trand sch Altbuchharfter Mark Sprudel Siart, quelle (Job-Erfen Mangan Kochiatz-quelle). Der Erfolg war über-raschend. Seben nach turzer beit Teppich-Entstaubung mittels Saug- und Drucks
Moren eine Drück in den gestellt gestel Spaica, Mlexi u. Mibus.

1226 | Stock- u. Schirmfabrik Renker, Markitsir. 32, Tel. 2201, besorgt schnell und billig allo



Dienstag, den 3. Oktober er., abenda 8% Uhr, im gr. Kenzertssal der "Was Schwalbacher Str. 51:

Wortrag des Herrn IDr. Rich. Hennig (Dozent an der freien Hochschule Barlin:)

Wissenschaftliche Aufklärung über spiritistische Erscheinungen mit zahreichen Lichtbildern und Bemonstrationen.

Freie Aussprache.

Eintrittskarten: Namerierte Flätze à Mk. 1.— und à 50 Pf., nicht numeriert à 20 Pf., sind zu haben in den Buchkandburgen der Horren Auertersblünser, Wilhelmstrasse 6, Jurany & Mennet, sind zu haben in den Buchkandburgen der Horren Auertersblünser, Wilhelmstrasse 6, Standt, Bahnhofstrasse 6 Wilhelmstrasse 34, Moritz & Münzel. Wilhelmstrasse 58, Etsmer, Langgasse 48, Standt, Bahnhofstrasse 6 und Eterz, Michelsberg 15. — Martenverkauf an der Abendkasse, nur saweit der Vorrat reicht.

F 311

# Deutschnationaler Handlungsgehilsen-Berband

Ortsgruppe Biesbaden.



Größter kaufm. Berein.

Mittwod, 4. Oft., abende 91/4 Uhr, im großen Saale bes Gefellenhaufes, Douheimer Str. 24:

### deriamm Handlungsgehilfen.

Thema: Deutschnationale Sandlungsgehilsenbewegung und Parteipolitik.

Redner: Berr Bont Elberding, Samburg. Freie Andiprache!

Freie Aussprache!

Berjanmen Gie nicht He mirtid rattofage Damen-Rapelle im Hofel Erbpring auguhören bon 7 Uhr abente on.

35

gibt ab in

(bei font, Rauf Unredmung b. Detele) Highonous Ba Ondia.

Schwalbacher Str. 1, Gde Rheinftr. Reparaturen u. Ueberziehen. u. Mendrich bill. Brivat-Mittags-

Hermann Stenzel, Schuignane D.

enflaerter Strafe 9, 4, emp'ehlt fich &.

Rindswürstchen

taglich friid zu baben Metigerei Stern,

# Deutscher Cognac

Hergestellt aus französischem Wein. Ueberall erhältlich.

Vertreter für den Engros-terkanf: Ernst Schade, Richrich a. Sh. Telephon No. 354.

1148

> Damen- und Herren-Kleider, Gardinen, Möbel- und Dekorationsstoffe jeder Art.

Teppich-Entstaubung mittels Saug- und Druckluft.

Wohnungs - Entstaubung mittels Vakuum - Maschinen.

Aufarbeiten von Bettfedern u. Trauersachen innerhalb 24 Stunden. Läden in allen Stadtteilen.

Achelia,

Balster, Barnett Barscha

Belle, F Bendel, Bendix, Berdau

Berkenh

Bielodul Bihn, m Bischof, Block, r

Boeloke, Boesnen Bougart

Brigas, Brandra

nover Breiden mar Bruchm Brunste

Candrix w. Capr. Cherons

Claus, 1

Cruse, 1 Daniels Davies, Dedekin

Dedie, 1 Delnes. Demont Deuchua

Dietrich Dietz. Doyle, Dressler

Dreyfus



### Wiesbadener Fremden-Liste.



Achelis, Senator, m. Fr. Bremen Nazeaver Hof Achelis, Ftl. Bremen, Nazeaver Hof Ahlström, m. Fr., Normark Sendige Eden-Hotel Alexander, Vallendar — Reichspost Arnecke, Kfm., m. Frau, Leipzig Reichspost Arms, Frau, m. Tocht., Remocheid Sendigs Eden-Hotel

B Bach, Kfm., Köln — Centralhotel Bachmann, Kfm., m. Fr., Schöneberg Hotel Happel Bachmann, Rentner, m. Frau, Bonn Karlshof Baecker, m. Frau, Köln

Wsesbadener Hof Barmann, Fr., Kiew — Ritters Hotel Balster, Dortmund, Zum Landsberg Bambus, m. Fr., Hamburg, Nass, Hof Barnett, Frl., New York, Viktorishot. Barrett Fr. New York, Valuerbof Bartenstein, Oberstleut, z. D., m. Fr., Koburg — Kölnischer Hof Bartenstein, Leut., Strassburg Kölnischer Hof

Baruchin, Kfm., m. Fran, Kiew Pension Fortuna Banmfleck, Frau, Warschen Englischer Hof. Beelemann, Fri., Hannover, Marktplatz 7 Belle, Fr., m. Sohn, Buenos-Aires Wilhelma Benda, Kgl. Baurat, Mülhausen im E. Mühlgesse 15, II Bendel, Fr., Mainz — Schützenhof Bendix, Kfm., Berlin — Grüner Wald Berdau, Fri., m. Bed., Berlin Nassauer Hof Berkenhoff, Fabrikant, Ahrtar Christl, Hespiz II Bielodubrowski, Krns, m. Frau, War-schau — Pension Siegel Bielschowsky, m. Frau, Lodz

20 Pf.

nucl.

rassn 6

F 311

riplen.

erin,

21.

e,

0

1148

7576

Biermann, Kfm., Dresden Centralhotel
Paris — National Bihn, m. Tocht., Paris — National Bischof, m. Fr., Basel — Kaiserhof Block, m. Fr., Munchen — Sonne Blumenthal, Kfm., Berlin, Nonnenhof Book, m. Fr., Kley — Bellevue van Bockl, Notar, m. Fr., Sliedrecht Tamuschofel Taumushotel

Bocking, m. Frau, Sonnenberg Pension Columbia Bockie, Oberstleut, a. D., Detwold Hotel Oranien Böninger, Kfm., Limburg, Einhorn Boesneak, Dr. mod., Leipzig Taunushotel

Rogler, London — Viktoriahotel Honke, Prof., Brealau, Hotel Euple Bougarten, Sekretär, m. Fr., Köln Nonnenhof Bragas, Kfm., m. Fr. Kiel
Goldener Brunnen
Brah, Fr., Düsseldorf — Primavera
Brandeis, Kfm., St. Gallen

Schwarzer Bock Brandrapp, Ing., Zellichau

Brandrapp, Ing., Zellichau
Westendstresse 24
Braner, General z. D., m. Frau, Hannover — Müllerstrasse 8, II
Breidenbend, Fr., m. T., Niedersenmar — Hospiz zum heil, Geist
Breunig, Kgl. Bez-Arzt Dr. med.,
Mainburg — Europäischer Hof
Bruchmann, Fabrikbes, Dresden
Weisses Rosa
Bedasten, Fri Warschau, Norostr, III

Brünsten, Frl., Warschau, Neroetz, II Bryan, London — Prins Nikolas Buchaeker, Prokurist, Friedrich-Wil-helmshütte, Christl. Hospiz II v. Burgsdorff, Offizier, Berlin Christl. Hospiz II Burmester, m. Fam., Oporto Hohenzollern

Burrage, Frl. Rent., London Villa Hertha Busch, as Fr. Berlin, Chr. Hospiz II Bychowski Kfm., m. Fr., Warschen Pension Karpin

Candrix, Dr., m. Fr., Brüssel Nasasuer Hof Heerwagen, Fräul., Marienthal Caprivi, Fr., Moschen — Rose v. Caprivi, Fr., Moschen — Rose Charalampas, London, Nassauer Hol Choronschitzky, Fr. Dr. Petersburg Kuranstalt Dietersburg Claus, Emmerich — Hotel Epple Cleman, Obselebrer Professor Dr., Gleesen — Christl, Hospix I Clamm, stud. hist., Giessen Christl, Hospix I Baron v. Collas, Oberleutant, Braun-gehweiz — Metropols u. Monopol Coppel, Steele — Englischer Hof Crahmer, Fr., Berlin — Europ, Hof Cruse, m. Fr., Lübeck, Hohenzellern

D Danielson, m. Fr., Kalifornia, Royale Davies, Kardiff — Harsahotel Dedekind, Pastor, Elberfeld Dedekind, Pastor, Elberfeld
Christl, Hospix II
Dedié, Frank, Rentner, Weimar
Pension Anglaise
Dedume, Chemnitz — Lanagasse 54
Deines, m. Fr., Hapau, Holsenzollere
Demont, Kfm., m. Frau, Brissel
Hotel Berg

Hotel Ber Deuchars, Fr., New York, Nam Hof Diamanti, Paris — Rose Dietrich, Spittel — Goldene Kette Dietz, Oberleut., Fakunsfelde Dirks, Bremen — Reichshof Dörrenberg, Fabrikbes, Bunderath Palasthotes

Doyle, Frl. Beffalo — Royale Dessaler, Fr. Forstrat, Kiel Pension Wild Dreyfuse, Kfm., Karlsruhe, Gr. Wald

E Bekstein, Pfr., Lyon, Chr. Hospis II Jacobowich, Kim., Berlin. Hotel Krug Eckstein, Fr., Rosstell, Chr. Hospis II Jahsen, Kim., Düren — Hotel Krug

Edwoods, Kfm., m. Schwester, England — Grüner Wuld

Eggert, Dr., Magdeburg, Centralhotei
Ehrbeck, Fr. Obermitmann, Wandershausen — Hotel Nizza

Eilstein, Fr., Warschau — Palasthotel
Eliascheff, Frau, Charbin, Metropole
Enakinff, Exzell. Stantarat, m. Fam.,

Rnakinff, Exzell. Statisco.

Petersburg — Rose
Engrist, Fr. Konsul, m. 2 Töcht. u. S.,
Finnland — Kölnischer Hof.
v. Ephruski, m. Famille, Wien
Nassauer Hof.

Ephrusi, Fr., Paris — Rose
Erdmann, Darmstadt — Gold. Ross
Eschborn, Heidesbeim, Augenheilanst,
Etzweiler, Fr. Gebeimrat, m. T., Köln
Goldener Brunnen

E Faigen, Hirschberg — Zur Sonne Falk, Kfm., Köln — Schwarzer Bock v. Fialkowski, m. Fams, Warschau Villa Albien

Fiege, Brauereibes., m. Fr. Frege, Brauereibes, m. Fr. Europäischer Hof Frelitz, Frl., Koblenz, Damhachtal & Fischer, Reg.-Baumeister Dr., Olivia Reichspost Flach, Jana - Hotel Berg

Flemming, Jena — Zum neuen Adler Fontaine, Kfm., Frankenhauen Wiesbadener Hof

Wiesbadener Hof
Friedländer, Dr. med., m. Fr., Budapest — Kaiserbad
Fryhine, Fran Hofrat, Petersburg
Nassauer Hof
Fuchs, m. Frau, Eksterinoslaw
Hotel Adler Badhaus
Fulds, Frl., Offenbach — Royale

G Ganz, Fr., Hamburg — Kalserbof Garde, Oldenburg — Europhischer Hof Gaul, Rentner, m. Frau, Hagen Zum Landsberg Gebauer, Kfm., m. Fr., Frankfurt Hotel Epple Gehrig, Rüdesheim — Schützenhof Geremeyer, Kim., Beaunachweig Europäischer Hof

Europäischer Hof
Gerlach, Frau Hauptmann, Cannes
Vier Jahreszeiten
Frür v. Geredorf, Oberleut., m. Frau,
Ohlau — Kölnischer Hof
Gibert, Fr. Petersburg, Nassauar Hof
Gies, Fr., Neuwied — Nommenhof
Goerg, Lehrer, Aachen, Zur g. Quelle
Godelmann, Fr. Pfarrer, Officsbeim
Evangel, Hospis
Goldberg, Fr. Rent., Rowne, Borussia
Goldschmidt, Kim., Elberfeld
Grüner Wald

Goldschmidt, Kim., Elberfeld Grüner Wald Goolam, Frl., Egaland, Pens. Bauer Gottermann, Fr., Hamburg Viktoriahotel

Mc. Gowan, Rent., London, Palasthot, Goyet-Steirer, Fr., Petersburg, Rose Greiner, Kfm., Neuhaus Goldener, Brunnen

Griebel, Fr., Hannover, Pension Wild Grossmann, New York, Prinz Nikolas v. Groté, Frl., Ahrweiler, Kaiserbof Grunwalder, Els — Z. Stadt Biebrich Grumbrecht, Prl. Rent., Frankfurz Riviers

Guradze, Berlin — Prinz Nikolas Gurau, Kire, Elberfeld — Palasthotel Guy, Fr., Paris — Nassauer Hof H

Hearmann, Bergessessor, m. Fr., Reck-linghausen — Kölnischer Hof Habei, Kim., Antwerpen Kuranatalt Dietenmühle

Kuranstalt Dietenmühle
Händiges, Kim., Farmen, Ev. Hospiz
Hagers, Apotheker, m. Frau, Diez
Vänesbadener Hof.
Halbach, Fr., Buffalo — Centralhotel
Halberstein, Warschau — Palasthotel
Haumerstein, Kim., Düsseldorf
Gröner Wold

Hang, Kfm., Karleruhe — Hotel Berg Harwig, Kfm., Desske — Grün. Wald Harr, Bankdirektor, Siegen Westfällscher Hof

Westfallacher Hot-Hauck, Hofheim — Schützenhof Hauer, Kfm., Berlin — Grimer Wald Hauer, Fr., m. Kind, Ulm Hotel Nizza

Heese, Fr., Charlottenburg, Spiegel Hein, Fri., Walerode, Gold, Brunnen Heinrich, Rent., Hann-Minden Goldenen Kreum

Herold, Fr., Kirn - Kölnischer Hof Hertzmann, Kim., Krefeld v. d. Heuvell, Fraul., Holland Viktoriahotei Heymann, Kfm., Alexandrowo Schwarzer Bock Hichberger, Kfm., Frankfurt

Hichberger, Kfm., Frankfurt
Europaischer Hof
Hill, Grünthal — Zur Stadt Biebrich
Hirsch, Kfm., Brankfurt — Einhorn
Hirsch, Kfm., Elberfeld, Palasthotol
Hirschberg, Frl., Genf
Pension Wenker-Payrenn
Kirschmann, Kfm., Lodz, Gold, Ross
Hober, m. Fr., Harburg — Erbjerins
Hofeld, Fr., Zaridovix — Metropole
Hönemann, Lassphe — Hafmargasso 5
Hofethtter, Kfm., Mannheim
Grüner Wald

Holbeck, Kfm. Köln, Pens. Charlotte v. Hollmann, Pr. General, Petereburg Kapellenstrasse 16 Harowitz, Kim., Warschau

Huber, ns. Fam., München, Metropole
Hübsch, m. Frau, Solingen
Friedrichetzesse 31

B

Immerdauer, Fr., Lemberg Schwarzer Bock 3

20

Kammer, Halle — Erbprins Kammer, Fr., Stanislau, Schw. Bock Kammer, Pr., Eydtkuhnen Schwazzer Bock

Kammer, Kfm., Eydtkuhnen Frankfurter Hot Kaplan, Kins., Baramonicz, Kronprinz Kattenburg, Rotterdam — Wilhelma Kehle, Stud., Stattgart — Erbprinz Kessel, Fr., Köln — Nassauer Hof Kessel, Fr., Köln — Nassauer Hof Kessel, Fr. Direktor Dr., m. Tochter, Wertheim — Prinz Nikolas Kill, Kfns., Köln — Nassauer Hof Killmann, Fabrikant, Bettwig Grüner Wald

Grüner Wald

Grüner Wald Kindler, Stryj — Englischer Hof Kindscher, Fabrikbes, m. Fr., Witten-berge — Imperial Kittsteiner, cand. med., Hanau Evangel. Hospiz Klein, Kfm, m. Frau, Köln

Centralhotel Kleinmann, Fr., m. 2 Techt., Kiew Kleinmann, Fr., m. 2 Techt., Kiew Astoriahotel Klintschak, Kfm., Wien, Grün. Wald Klopfer, Kfm., Mannheim. Viktoria-Hotel

Knodt, Prof., Herborn, Evg. Hospis Koher, Sanitätsrat Dr., Beuthen Taunushotel

Koebke, Weinhändler, London Saalgasee 38 Koell, Kim., Elberfeld — Wiesb. Hof König, Inspektor, Kassel, W. Lilien Kohan, Kim., m. Fr., Petersburg

Palasthotel. Komtoer, Km., Essen — Hotel Krug Kracht, Kfm., Werdohl — Wiesb. Hof Kramer, Kfm., Berlin — Gr. Wald Krutzer, Ingen., Frankfurt — Vogel de Krote, m. Fr., Hankenberghe Hursa-Hotel

Hansa-Hotel Krüger, Prl., Hamburg Hans Oranienburg Kuby, Ingen., Frankfurt Wiesbadener Hof Votes Fr. Fabr., m. Tocht., Homburg

Wiesbadener Hot Kufer Fr. Fabr., m. Tocht., Homburg (Pf.) — Hotel National Kuhlmanu, Kfm., Berlin — Z. Traube Kühnendahl, Kfm., Barmen Hotel Nonnenhof Kunz, Kfm., Liegnitz — Neuer Adler L

Lallukka, Kommerzienrat, m. Fam., Wiborg (Finnland) — Astoriahotel Larrangro, Lima — Nassauer Hof Lasch, Revisor, Berlin

Friedrichstrasse 31 Laux, m. Schwester, Weimar Hotel Reichspost Lebel, Lemberg — Englischer Hof Leebert, Kfra, Berlin — Neuer Adler Lehmann, Oberstleuten, Berlin Christl. Hospiz II Lersansky, Betriebssekretär, mit Fr., Hannover — Zum neuen Adler

Hannover - Zum neuen Adler Lestraux, Paris - Hotel Reichshof Levy, Stautarat, Moskau Viktoria-Hotel

Lewstein, Kfm., m. Fr., Lodz Hotel Adler Badhaus Lewin, Fabr., Herzogenbusch Hotel Reichspost

Lewy, Kim., Krefeld — Hansu-Hotel Lichtenfeld, Fr., Lodz — Hotel Nizza Lindemarm, Berlin — Hohenzollern Lindenachmidt, Fr. Justizzat, Hons-dorf — Westfalischer Hof

v. Lander, Baronesse, ro. B., München
Hotel Nassauer Hof
v. Lander, Exzell., mit Bed., München
Hotel Nassauer Hof Lischner, Fabr., Magdeburg Hotel Kaiserbad

Lobbenberg, Kim., Köln Westfälischer Hof Loeb, Kim., St. Gallen - Schw. Bock Löwenstein, Kfm., Köln Europäischer Hof

Europäischer Hot
Lohnigk, Leutn., Berlin, Taumushotel
Losch, Lemberg — Römerbad
Losinsky, Fr., Petersburg, Palasthotel
Lucas, Oberleutn., m. Fr., Berlin
Central-Hotel
Luck, London — Nassauer Hof
Ludwig, Kfm., Dresden, Centr.-Hotel
Lumbeck, Fr., Niernhott
Weisen Lilien

Weisse Lilien Lulins, Stud., Berlin - Neue Post

TI Maass, Prof., Berlin — Europ. Hof Machenheim, Kfm., Mannheim Hotel Grüner Wald Macklashan, Fr., Llanduduc Ritters Hotel

Marz, Frl., Mainburg — Europ. Hof Mallrich, m. Fr. — Hotel Krug Marcus, Fahr. m. Fr., Charlotten-burg — Sendigs Eden-Hotel Marian, Kirn — Hotel Bender Mason, Kirn, Hillersheim Goldenes Kreus

Mather, Molstein - Reichsport Matthast, Regionings und Bauret, Berlin — Hotel Reichspost Lattischn, Dr. med., Berlin Europäischer Hof

Maus, Dr., m. Fr., Essingen Christl. Hospix II Meendsan-Bohlken, Gutshes., m. Fr., Morgensu-Gnesen — Schwarzer Bock Meinhardt, Frl., Krefeld — Reichshot Martes, Fabrikbes., Oedt bei Krefeld Metaler, Bent., Kazleruha — Borussia Mayer, m. Pr., Amsterdam, Nene Post Meyer, Architekt, Disseldorf Hotel Riviera

Moyer, m. Fr., Fueth

Meyer, m. Fr., Furth
Goldener Brunnen
Meyer, Frl., Nürnberg, Nassauer Hof
Meyer, Dr., Freihung — Frankf, Hof
Michel, Berlin — Hotel Grüner Wald
Mimbels, Dr., m. Fam. u. Bedien.,
Lima — Hotel Nassauer Hof

Salskeider, Kim., Kom — Z. Sonne
Hohenzollern
Hohenzollern
Szadwall, Rankdirektor. m. Fr., Karl
Australia — Hotel Römerbad
Szadwall, Rankdirektor. m. Fr., Karl
Australia — Hotel Vogel
Zimmermann, Rentner, Karlsruha
Pension Grandpair
Zippmann, Kfm., Baden — Erbgrins

Mirkin, Fr., Kiew — Englischer Hof Mörder, Frl., Berlin — Schutzenhof Mohns, Kfm., Berlin — Grüner Wald Mönke, Frl., Hannover — Hansa-Hotel Molins, Köln — Hotel Reichapost de Montglat, Fr. Gräfin, mit Tochter, Stuttgart — Viktoria-Hotel Monsell, Wr. m. Kind Kertch

Stuttgart — Viktoria-Hotel
Moroelt, Fr., m. Kind, Kertch.
Hotel Adler Badhaus
Morse, m. Fr. u. Bed., Chicago
Sendigs Eden-Hotel
Mosenthal, Rent., London, Palastbatel
Muckenhausen, Kfm., Köln. Gr., Wald
Muhring, Leutn. a. D., Wilmersdorf
Goldener Bramnen
Müller, Apotheker Dr., Göppingen
Wiesbadener Hof
Müller, Pastor, Koblenz

Muller, Pastor, Koblenz Muller, Fabrikbes. m. Fr. Berlin Hotel Nassaner Hof Müller, Fr., Swinemunds

Christl. Hospiz II
Müller, Grübendirekt., mit AutomobFahrer, Kneuttingen — Schützenhof
Muse, Konsul. m. Tochter, Batua
Blanca — Hotel Prinz Nikolos

Nähr, Kfm., m. Fr., Nürnberg Hotel Grüner, Wald Poteraburg — Kaiserhot Hotel Grüner Wald
Nogel, Frl., Petershurg — Kaiserhot
Neu, Klm., m. Fr., Elberfold
Wiesbadener Hof
Neuhaus, Fr. — Villa Kohl
Neuhaus, Dallbrück — Nassauer Hof
Neuhaus, Kfm., Frankfurt — Einhorn
Neumann, Fabr., m. Fr., Forst f. L.
Christl. Hotpix II Niniforoff, Frl., Petereburg, Kaiserhof Noelle, Kfm., Köln — Tannus-Hotel Nohr, m. Fr., Düren Goldener Brunnen

Norogrodsky, Wolkowischken Zur neuen Post

0 Odze, Kim. Hannover — Doba Obszewska, Frl., Janowitz Scheffelstrasse 10 Oppegnard, m. Fr., Christiania Metropole u. Monopol Europäischer Hof

Parmelmeck, Fel., Dulaburg-Ruhrort Paque, Fr., St. Wendel — Frankf. Hospauli, Fr. Dr., Bremsen — Hotel Rose Penilain, Sanitaturat Dr., m. Schwest., Flottbeck b. Altona — Neuer Adler Petri, Obergt n. D., Alfeld

Petri, Obergt n. D., Alfeld
Tunnus-Hotel
Philipp, Kfm., Lemberg, Weisse Lilien
Pines, Fr., Russland — Zum Kranz
Pines, Fr., Lodz — Nerostrasse 18, 2
Pinagel, Kfm., m. Fr., Bochum
Wieshadener Hof

Platt, Fr., Llandadae (Engl) Ritters Hotel Platt, Kfm., Eberbach — Gr. Wald Plats, Kfm., Karlsruhe — Hotel Berg Poenagen, Düsseldorf — Nassauser Hof Poenagen, Fr., Düsseldorf — Quisisana v. Poltowitski, Gutabes., Kursk Hotel Fuhr

v. Popoff, Fr., Warschou Kuranstalt Dictempühle Poznanski, m. Fam. und Bed., Loda Hotel Nassauer Hof v. Prittwitz, Major, Stargard in P. Hotel Adler Badhaus Pulvermacher, Fabrik., m. Fr., Haspe Hotel Pariser Hof Hotel Pariser Hof

R Raitz, Kim., Moskau — Krounriez Rapp, Direkt., Delft — Prinz Nikolas Rauch, Kim., Hamburg, Hotel Happel Rechnitz, Dr. phil., Paris Sanatorium Dr. Lubowski Reichelt, Kim., Strassburg — Erberinz Reinmüller, Kim., Pforzheim Europäischer Hof Reineld, Fr., Köln — Wieshaden, Hof Reineld, Fr., Köln — Wieshaden, Hof Reineld, Fr., Remischeid Reyss, Fr., Remischeid Sendigs, Eden-Hotel Richard, Kim., Nastätten — Reichshot

Richard, Kim., Nastatten — Reichshot Richter, Hauptm., m. Fr., Kulm Fronkfurter Hof Riese Rento, Hamburg — Nonconhof

Frenkfurter Hot
Riege, Rentm, Hamburg — Nonnenhot
Riwlin, Kfim, Loda
Privathotel Albany
Rodionoff, Fr., m. Sohn, Fri. u. Bed.,
Kasan — Pension Privatesain Luise
Robricht, m. Fr., Kesen — Reichspost
Rocke, Kim., us. Fr., Leipzig
Zum neuen Adler
Rosenblum, Kfm., Bishystock
Hotel Romerbad Hotel Rome-bad

Rosendorff, Fr., m. 2 Tocht, Char-lottenburg – Villa v. Oldershausen Rosenfeld, m. Fr., Frankfurt Hetal Kuiserbot

Hotel Kuterrhot
Rosentsweig, Fr. Suwalski (Russi.)
Pemsion Managareta
Roses. Fr. Briest — Pens. Karpin
Roumien, Bentn., Bradford
Hotel Nassaver Hot
Rubens, Fr. Lodz — Röderstr. 45. 1
Rübsem, Kim., Rulda — Grüner Wald
Rübsamen, Kim., München
Hotel Grüner Wald
Russen, Glerlandesserichterat s. D. Ruop, Oberlandesgerichtseat z. D.,
Freiburg in B. — Hotel Bellevus
Rust, Kfm., Wilhelmahaven
Hotel Reichshof

de Ryke, Herzogenbusch - Reichsport 8

Suft, Kim., Berlin Kurenstalt Dr. Schloss Sakin, Frl. Rent. Moskau Somenberger Street a Somenberger Street a Salomon, Kfm., Krofeld, Grün, Wald Salscheider, Kfm., Köln — Z. Sonne Sandt van Nosten, Fr., Edle

Schaier, Kfm., Offenback Europäischer Hof Scheyer, Berlin — Hotel Rose Schier, Mittelsken — Hotel Adler Schierdler, Berlin — Europäischer Hof Schlegel, Kfm., Karlsruhe, Gr. Wald Schlitt, Kfm., m. Fr., Neustadt Hotel Epple

Schlitt, Kim., More Hoter Schmieser, Halberstadt — Sonne Schmiedchen, Frl. Porbitz Schmiedchen, Frl. Wien — Erbprinz Schmidt, Frl., Wien — Erbprinz Schmidt, Frl., Wien — Erbprinz Schmidt, Kfm., Rensagen — Union Schmidtmann, Kfm., m. Fr., Barmen Russischer Hof Fr., Bonn — Bellevise Pr., Bonn — Bellevise Russischer Hof Schmitz, m. Fr., Bonn — Bellevise Schmitz, Fr., Berlin — Fürstenhof Schmitz, Kfm., Berlin — Gr. Wald Schneider, m. Fr., Strassburg

Schneider, m. Fr., Strassburg Europäischer Hof Schneider, Kfm., m. Fr., Altona Park-Hotel Schneider, Kfm., Kassel, Hot. Happel Schoepenhn, Fabrikant, Hannever Hotel Nasawer Hof Schoepe, Fr., Berlin — Röderstr. 32 Schramke, Regierungsrat, Breslau Goldener Brunnen Schroer, Fr. Fabrikant, B. Gladbach

Schroer, Fr. Fabrikent. B. Gladbach Hotel Dahlheim v. Schutz, Kfm., m. Fv., Krebsöger Hotel Erbering Pfing

Hotel Erberinz
Schulz, Frl., Kreumnch — Pens. Pflug
Seidelbach, Fr., Porz — Centre-Hotel
Selck, Leutn., Frankfurt
Hotel Knasauer Hof
Sellmann, Kfm., Lodz, Villa Olanda
Semmler, Fr., Stuttgurt — Reichapost
Senf, Kfm., Berlin — Wiesbad, Hof
Sethe sen., Kassel — Nassauer Hof
Sethe jun., Fr., Vienenburg
Hotel Nassauer Hof
Skarson, Frl., Moskau, Viktoriahotel
Sladowski, Kfm., Sosnos, Kronprinz
Soller, Wittelsbach — Erbprinz
v. Solovieff, Frl., Petersburg
Hotel Fürstenböc
v. Solovieff, Rass. Geschäftsträger,

v. Solovieff, Frl., Petersburg
Hotel Fürstenhof
v. Solovieff, Russ. Geschäftsträger,
"Stuttgart — Hotel Fürstenhof
Sommer. Essen — Villa Esplanade
Sohn, Kfm., Mannheim
Wiesbudener Hof
Sohn, Kfm., Mannheim — Gr. Wold
Springborn, Frankfurt — Gute Quelle
Stange, Fr., Lendon — Kaiserhof
Stanb. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Staubsch, Kfm., Sehlierbach
Westfalischer Hof
Stechelin, m. Fr., Werden, Reichspost
v. Stein, Major, m. Fr., Spondan
Hotel Rönnerbad
Stein, Fabrikdirektor, Herdecke

Stein, Pabrikdirektor. Herdecke Hotel Continentas Steinberg, Rfm., m. Fr., Ssomin Pension Karpin

Steiner, Dr., m. Fr., Laumy Hotel Nassauer Hof Stelr, Direkter, Schoenebeck Hotel Nassauer Hot

Hotel Nassauer Hot.

Stephani, Hefoperneinger, Darmstadt, Tannus-Hotel
Sterling, Inecn., Warrschau — Spleget
Steuchel, Kfm., Nürnberg — Berg
Stiel, Mazetricht — Prinz Nikelas
Stöckel, Kfm., Dürseldorf
Wicchadener Hot
Stoomser, Pastor, m. Fr., Nordhausen
Central-Hotel
Stevan, Kfm., Fleusburg, Central-Hotel

Strauss, Kim. Flensburg, Central-Rotel Strebel, Fabrikdirektor D., Hemmeer Metropole u. Monopot Stresemann, Kim., Berlin, Taunushotel Suermondt, Prl., Haaz — Reatrice Sunnan, Kim., Drehobicz, Palasthotel Sundarmann, Pel., Reelin, Pens, Elite Surawiece, m. Fr., Lodz Pension Silesia

Sutton, m. Fr., Rugeley
Pension Internationale
Syrkin, Fr. Zshuaret, Minek
Hotel Adler Badhaus Szekula, Kfm., m. Fr., Bodapest Pariser Hof

T

van der Tak, Amsterdam Tapaler, Fr. u. Fr. Mannhaim Tartakowsky, Dr. med., Odesna Tawjew, Fabrikant, Lods — Spiegel Teichmann, Leutn., Darmstagt Hanss-Hotel
Tenner, m. Fans, Greiz im Vogtland
Hainerweg 1
Teplitzky, Uman — Englischer Hof
Thiede, Karlshorst — Nassuuer Hof
Thiede, Kfm., m. Fr., Altona — Bern
Trapp, Kfm., London — Wilhelma
Trippelborn, Kfm., Frankfurt
Hatel, Reichshof v. Trott zu Solz, Fr. Imskuren Hotel Quislana Techorny-Schwarz, Frl., Minsk

Tulp, Rentu., Hasg — Taunus-Hotel W Wazz, Geisenheim

Prof. Pagenstechers Augenklinik Zubols, Kim., Lübeck Zupf, Kim., Bruchsal Wiechadener Hot 7% Zapp, m. Frau, Düsseldorf Nassaner Hof v. Zelewski, Bürgermeister, m. Frau, Kempenich — Hotel Ninzs

### Verlammlung des Hanlabundes.

Albenbillusgabe, 2. Blatt.

In Limburg, ber freundlichen Bifchofsftabt, bem noffanifden Rurnberg, berfammelten fich geftern bormittag mus allen Teilen Raffaus, bom Rhein und Dain, bem Ufinger Land und Westerwald herbeieilend, die Borstandsund Ausschnitglieber und Bertrauensmänner - Damen und herren - bes Landesverbands Raffau bes Sanfabundes in großer Babl, um nach der sommerlichen Rubebaufe eine Reihe Berichte entgegenzunehmen und über bie Kommende Binterarbeit zu beschließen. Der Saal bes "Breugifden Sois" war faft gu flein, die Babl ber Ericienenen gu faffen, und aus ben Begrugungsworten bes Sanbesverbandsborfivenben Sturm aus Biesbaben fprach bie belle Freude über ben trop ber Witterungsungunft ber lepten Tage noch ftarten Befuch. herr Sturm fah baraus, bag bas Intereffe am Sanfabund, ungeachtet ber Unfeindungen und gegentelligen Behauptungen feiner Feinde, in letter Beit noch größer geworben ift. Auf feinen Borfchlag wirb Berr Direftor Modenberg aus Limburg gemäß ben Capungen neit ber Leitung ber Berfammlung betraut und herr Direftor Boigt aus Sochit als Schriftlibrer befiellt. herr Direttor Riodenberg begrußte bie Ericbienenen im Ramen ber Ortsgruppe Limburg und fprach bie Aberzeugung aus, baß ber Sanfabund, trot aller Eigenbrobelei, bormarts marichiere. Bon ber heutigen Berjammlung hofft er, bag fie ben im Sanfabund gufammengoichioffenen Berufeftanben und bamit bem Baterland jum Segen gereichen werbe. Berr Sturm aus Biesbaden erstattete barauf Bericht über bie bisberige Tätigfeit bes Lanbesberbanbs und verbreitete fich ausffichrlich über bie befannten Greigniffe im Sanfabund, bie gu bem Austritt ber Schwerinduftrie geführt haben und nichts anderes als eine fimifilde Mache bon Beuten waren, bie bem Sanfabund mir als ein bemmenbes Schwergewicht anbingen. Er gab feiner Freude barüber Musbrud, bag während feiner Mbwefenheit bas Praftbium bes Lanbesverbands als erfie Unterorganisation eine Sompatbiefundgebung nach Berlin gerichtet babe, und teilte weiterhin mit, bag ber gange Schaben, ben ber Lanbesber-banb Raffan burch ben Austritt Rotgers und feiner Fennbe aus bem Sanfabund erlitten habe, 25 M. jabrlicher Mitgliedsbeiträge ausmachte. Go geringfügig waren bie Mustritte aus bem Lanbesverband, von benen bie Gegner fo viel Aufhebens machten, während auf ber anberen Seite 185 neue Mitglieber eingetreten waren. Geiner Abergeugung nach würde jest erft ber Sanfabund nicht nur "gerabe aus", fonbern bas Sanfafchiff fogar "Bollbampi boraus" fahren. Auf Anregung bes herrn Fabritanten Pfeiffer aus Wetslar tritt bie Versammfung in eine Erörte-rung ein über ben Auszug ber Schwerinbufirte, um baburch recht nachbulleflich ihre grundfähliche Zustimmung zu ben Magnahmen bes Braffbinms in Berlin gu betonen. Es wird beschioffen, folgende Refolution telegraphifch an Geheimrat Rieger zu fenben: "Die beute in Limburg an ber Labn tagenbe Berfammlung ber Borftanbe und Musichufmitglieber bes Sanfabundes, Landesverband Naffau, nimmt bon bem Bericht bes Borfitenben herrn Sturm aber bie Museinanderfenung Rieger-Ronger Renntuis und erflatt, bag fie in jeber Begiebung mit ber Stellang bes herrn Gebeimrats Rieger in biefer Frage einberftanben fei, und bag fie ibm nochmole ihren Dant für fein unentwegtes Felihalten an ben Richtlinien bes Sanfabunbes ab fratte." - Beiterhin wird Bericht erftattet über ben Mittelstandstag zu Dresben, ber fich als eine bem Sanfabund unfreundliche Rengrundung barfielle, und bie Arbeit bes Landesverbands Raffan im Intereffe ber Sandtverfer, Bur nochbrudlicheren Wahrnehmung bon Sandtverteiniereffen im Sonfabund bat ber Banbesverband Raffau Sandwerts. tommiffionen gebilbet. Rach ber Berichterflattung über ben Raffenfiand wird beichloffen, ba herr Sonbifus Martin einen anberen Boften fibernommen bat, grunbfablich an ber Anfiellung eines Gefchafteführers festgubalten, bie Lifung biofer Grage aber bem Borftand ju überlaffen. Rach elfriger Erörterung wird ber Borfand beauftragt, wegen bes Anichuffes bon Nachbarverbanden (wie Ribeinbeffen und Frantfurt) Fühlung zu nehmen. Im Anschluß an bie Befprechung fiber bas Binterprogramm wirb bem Borfiand nabegelegt, Berfammlungen im Rabmen bes porjährigen Brogramms abzuhalten, ba aber befchloffen wirb, aus ben Orisgruppen Sandiverfer und Detailliffen gu bem Mittelftanbefongreß bes Sanfabunbes gu ichiden, ber im Robember ju Berlin flatifindet, und biefen Abgeordneien einen Roftengufchuß bon 75 DR. ju gewähren, foll ein billiger Ausgleich zwischen ben Sonberwünschen ber einzelnen Ortsgruppen gefchaffen werben. Jum Gdfuß ber Tagesordnung legt ber Lanbesverbandeborfigende herr Ginrm ben Amweienben bie Bropaganba für ben Bablfonbe bes Sanfabundes recht nabe und gibt Mustunft fiber bie grund-fähliche Siellungnahme bes Sanfabundes gu ben tonmenben Reichstagswahlen, bie babin gebe, bag ber Sanfabund jeben bürgerlichen Ranbibaten, ber fein Programm anerfenne, gegen einen Gegner unterftiligen wurde, fo aber givel bem Sanfabund freundlich gefinnte Randibaten ein-ander gegenübersteben, ber Sanfabund bon jeber Bahlunterftfigung abfeben milgte. Berr Direftor Rlodenberg fagte in feinem Schlugwort, bag ber Sanfabund ben Bablfpruch ber breuftiden Ronige "jebem bas Geine" in ge-wiffem Ginne auch ju bem feinen gemacht babe, aber mit bem Unterschieb, bag er ibn nicht, wie gewisse Leute es tum, fo auslege, bag einer alles und ber onbere nichts babe, fonbern bag er bafikr eintrete, einem jeben feinen berechtigien Teil an materiellen und ibeellen Eltern ju fichern. Rach ber Berfammfung bereinigten fich bie Amwesenben gu einem gemitlichen Mittagsmabl im "Breugischen Sof".

### Mermischtes.

\* Gine Miefenüberschwemmungelalaftrophe. Aus allen Richmugen find Siffszuge nach Auftin abgegangen. Der hochgelegene Mühlenbamm ift am Rachmittag plotflich geborften, worauf fich Millionen Gallonen Waffer, Die bort aufgespeichert waren, auf ben unterhalb bes Damms im Tale gelegenen Ort Auftin nieberwälzten. Gamiliche Saufer bis auf feche wurben mit ben Bewohnern wegaefctvemmt ober gerfiort. Die Trummerhaufen find gum

Teil in Brand geraten. Biele Bewohner retteten fich auf bie Sugel, boch wird bie Bahl ber Ertruntenen auf mehrere hunderte geschätzt. 60 Leichen, in ber Mehrzahl Frauert und Rinber, find bereits geborgen. Rach einigen Schaffungen wird bie Babl ber Toten jogar mit 1500 angegeben. Bon anderer Geite werben bie ums Leben gefommenen Berfonen auf 500 geschätt. - Aus New Port wird nach London, 2. Ofteber, telegraphiert: Aus berichiebenen Orien bon Weft-Bennfplbanien traf Die Radpricht bon einer fo ungeheuren Sataftrophe ein, bie mabischeinlich ber fiberichwenmung von Johnftown gleichfommt. Gin Biliblenbannn, ber einen großen See in Freeman (Benniplbanien) einbämmt, brach bei Lanbersport und bas Baser über-schwennnte bas bicht bewohnte Tal. Die Stadt Austin wurde fast gang bom Erbboben weggefegt und 2000 Menfchen famen um. Das Buffer bergog fich ichmell, aber bie Saustrummer gericten in Brand, und mas noch unter ihnen lag, murbe lebend berbrannt. Die Bluten haben alle Berbinbungen geftort, fo bag nur wenige Gingelbeiten vorllegen. - Rach ben letten Berichten find bei bem Dammbruch in Auftin über 400 Menfchen umgetommen. Auftin ift jest eine granenvolle Erummerftatte. Die Flutwelle rig große Gebanbe eine halbe Meile weit fort. Das nachfolgende Seuer machte eine Rettung unmöglich. Die gange Racht burch ertonten bie Silfe- und Schmerzenstufe ber unter ben brennenben Erimmern liegenben Bermunbeten. Biele Ginwohner fliichteten fich auf bie Sugel, wo fie obumachtig gufaben, wie bie Saufer einftelen und ihre Angehörigen fortitleben. Augenzeugen ergablen, bag bie Flutivelle fich mit Blipesfcmelle und furchtbarem Geibje beranwälste, Bemvirren und Entfehen beibreitend. Die Steinhäufer fürzten wie Kartenbaufer gufammen. Die Stragen find angefüllt mit berfimmmelten Leichen, wo fich herggerreißenbe Szenen abfpielen.

Unwetter. Infolge bes Unwettere find bie telegra. phischen Berbindungen mit Belgien, Solland und England unterbrochen. Die Telegramme nach Belgien und Solland werben größtenteils mit ber Bojt beforbert. - Infolge bes mit ber hochflut verbundenen Sturmes ift bie Schelbe über bie Ufer getreten. Gine Angahl Schuppen fleht unter Baffer. Der Schaben ift bebeutenb. Bei bem in Antwerpen herrichenden Sturm geriet ber bor Anter liegenbe Dreimofter "Segura" in Rollifion mit bem Dampfer Mrana", ber beschäbigt wurde. Webrere Leichterschiffe find gefunten. 3mei Berfonen follen ertrunten fein. Der Strafenbahmertehr ift fajt gang unterbrochen.

### Handel. Industrie. Wolkswirtschaft.

### Wirtschaftliche und soziale Wochenschau.

Die Marokkowolke hat sich fast verzogen, dafür ist nun das Die Marokkowolke hat sich last verzogen, dafür ist nun das Tripolisgewitter aufgezogen. Die Raliener sind so rücksichtstos rasch vorgegangen, daß die vermittelnden Müchte gar keine Zeit fanden, einen Ausgleich herbeizuführen. Für die Börse bedeutet der Ernst der politischen Lage eine Fortdauer der Erregtheit und Geschäftsunlust, die noch durch die Spannung am Geldmarkt und durch die Verwirrtheit an der New Yorker Börse gesteigert wird. Man sieht in Börsenkreisen die Situation zeht trübe an und erwartet vom Jaufenden Jahre keine Besse. recht trübe an und erwartet vom laufenden Jahre keine Besserung am Industrienktienmarkt mehr. Die Spekulation zieht sich zurück und für das spekulierende Publikum, das aus den Kursschwankungen Honig saugt, ist es auch ganz gut, daß es die Finger vom Feuer läßt. Wenn durch die Vernachlässigung des Industrieaktienmarktes der Markt der festverzinslichen Werte wieder gewonnen würde, so wäre die Abschwächung des Borsenverkehra noch nicht einmal zu teuer erkauft. Freilich kann diese Wendung in der Kursbewegung nicht zum Ausdruck kommen, da der höhere Zinssatz das Kursniveau fast automatisch herabdrückt. Daß bei der gegenwärtigen Lage des Geldmarktes die Ansprüche der Industrie nicht leicht befriedigt werden können, sellte dazu führen, daß man nicht zur Unzeit werden konnen, seite dazu italien, das han hicht zur einzugen an den Geldenarkt herantritt, wie das die Gelsenkirchener Bergwerksgesellschaft mit einer Anforderung von 24 Mill. M. tut. Daß die Börse die Nachricht von dieser Kapitalserhöhung wenig günstig aufnahm, war vorauszusehen; die Kapitalserhöhung hätte sehr wohl zu einer enderen Zeit vorgenommen werden können, aber Herr Kirdorf mußte eben seinen Willen. der auf die Interessen der Volkswirtschaft keine Rücksicht nimmt, wenn er einem bestimmten Ziele zustrebt, durchsetzen, Daß solche Maßnahmen nachteilig wirken, daß sie die steigende Tendenz auf dem Geld- und Warenmarkte nicht abschwächen, sondern nur verzehärfen können, was geht das die Intentionen des Leiters eines großen industriellen Unternehmens an?

Alle Welt ist voll von Erörterungen darüber, wie man der steigenden Tendenx am Warenmarkte begegnen könne. Die Kommunalverwaltungen beschäftigen sich mit dieser brennenden Frage und in den Stadtverordneten-Versammlungen werden ausführliche Reden über das Thema gehalten. Es fehlt auch nicht an Beschlüssen, von denen einige sogar zur Durch-führung gelangen werden: der Seclischkonsum soll gehoben führung gelangen werden; der Seefischkonsum soll gehoben werden; die Städte werden sich dafür ins Zeug legen. Schon jahrelang propagiert man den Seefischkonsum, und es ist gut so. Aber man glaube doch nicht, daß mit einer solchen einzelnen Maßregel, die gleichzeitig an zahlreichen Plätzen durchgeführt wird, viel genützt werden könne. Ist die Teuerung so groß, wie behauptet wird, so kunn der billige Seefisch nicht gegen sie anstürmen, schon deswegen nicht, weil das Angebot gar nicht so groß ist, um einem plötzlich stark steigenden Bedarf zu genügen. Ist aber die Teuerung nicht so groß, wie sie nach vielen Reden und Presseäußerungen erscheint, so erweist sich die Aktion der Kommunalverwaitungen. scheint, so erweist sich die Aktion der Kommunalverwaltungen, scheint, so erweist sich die Aktion der Kommitisatverwaltungen, den Seefischvertrieb gewissermaßen in eigene Regie zu nehmen, als eine vielleicht mit der Zeit ganz nützliche Maßregel, die aber zunächst nur zur Folge haben wird, daß die Fischpreise auch überall rasch stelgen. Die Steigerung der Lebensmittelpreise erfährt durch eine plötzliche Erhöhung der Nachfrage nach Seefischen sicherlich keine Unterbrechung. Die verschiedenen Schichten der erwerbstätigen Bevölkerung Die verschiedenen Schichten der erwerbstangen bevolkerung werden von der Teuerung in ganz verschiedenem Grade getroffen. Ganz verschieden sind auch für sie die Abwehrmaßregeln. Am schlimmsten dann ist die Schichte der Festbesoldeten, die nicht in der Lage sind, ihre Arbeitskraft jederzeit den Schwankungen der Kaufkraft des Geldes entsprechend verwerten zu können. Die Arbeiterschaft, sofern sie gut organisiert ist, vermag unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Möglichkeit einem Sinken der Kaufkraft des Geldes durch Lohnbewesungen entgegenzutrien. des Geldes durch Lohnbewegungen entgegenzutreten, falls nicht bestehende Tarifverträge sie an einem solchen Vorgehen hindern. Eine Periode wie die gegenwärtige ist daher

vor allem geeignet, die Arbeiterschaft über den Wert des ge-werkschaftlichen Zusammenschlusses aufzuklären und sis den bestehenden Organisationen zuzuführen.

Montag, 2. Oftober 1911. .

### Banken und Börse.

w. Bayerische Diskonlo- und Wechselbank. Der Aub sichtsrat der Bayerischen Diskonto- und Wechselbank, A. G. gibt folgende Mitteilung aus: In der Aufsichtsratssitzung der Bayerischen Diskento- und Wechselbank, A.-G., wurde beschlossen, die Badische Anilin- und Sodafabrik gegen Abtretung aller ihrer Rechte in der schwebenden Angelegenheit schadlos zu halten. Wie schon früher mitgeteilt wurde, antwortete die Bayerische Wechsel- und Diskontobank gegenüber dem seinerzeitigen Verlangen der Badischen Antlin-und Sodafabrik, unverzüglich eine bindende Erklärung abzugeben, daß man sich dazu ohne eine genaue Untersuchung und Prüfung des Falles nicht versiehen könne. Daß diese Stellungnahme der Bayerischen Diskonto- und Wechselbank bei der gegebenen Sachlage und den Schwierigkeiten der Klirung der Tatsachen, über die der Bank zunächst keinerlei Unterlagen zur Verfügung standen, wohl die einzig mögliche war, wird jeder Unbefangene zugeben müssen. Bei einer sofortigen Erklärung der Schadleshaltung, ehne die Seche nach allen Seiten zu untersuchen, hätten sich die Orgape der Bank einer großen Pflichtverletzung schuldig gemacht.

### Berg- und Hüttenwesen.

w. Stahlwerksverband. In der Hauptversammlung des Siahlwerksverbandes wurden die Antrage auf Erhöhung der Beteiligungsziffern für Stabeisen, Bleche, Walzdraht und Röhren abgelehnt bezw zurückgezogen. Über die Geschäfts-lage wurde mitgeteilt: In Halbzeug (Inland) setzte die Verkaufstätigkeit nach der Ende August abgeschlossenen Freigabe des Verkaufs für das letzte Vierteljahr zu den zeitherigen Preisen und Bedingungen flott ein, so daß Ende September der Bedarf der inländischen Abnehmer für diesen Zeitraum zum größten Teile eingedeckt wurde. Die abgeschlossenen Mengen lassen auf eine gute Besestigung der Verbraucher schließen, die der des vorhergehenden Vierteijahres nicht nachsiehen dürfte. Vom Ausland war der Abruf wie seither befriedigend, zumal in Großbritannien sich der Beschäftigungs-grad weiter gehoben hat und daher auch für die nächste Zeit mit einem guten Absatze bei behaupteten Preisen zu rechnen ist. In schwerem Eisenbahnoberbaubedarf erfolgen seitens der preußischen Staatsbahnverwaltungen Zuweisungen für die im letzten Vierteljahr zu liefernden Mengen Schienen und Schwellen, die an die Verbandswerke verteilt wurden. Der von den bayerischen Staatsbahnen aufgegebene Bedarf für 1912 übertrifft den vorjährigen um 15 000 Tonnen. Die von den württembergischen Sinatsbahnen angemeldsten Mengen sind wohl etwas geringer als im Vorjahr, doch dürften im Frühjahr wohl etwas geninger als im vorgant, doch durten im Frangals-noch Nachtragsbestellungen herauskommen. Der Auslands-markt in Vignoischienen ist immer noch recht gut und eine weitere Anzahl der teils bedeutenden Geschäfte konnte hereingenommen werden. In Rillenschienen war der Markt der vorgeschrittenen Jahreszeit entsprechend stiller, doch wurden wieder verschiedene größere Lieferungsverträge im Inlande wie im Ausland abgeschlossen; weitere Geschäfte sind in Unterhandlung. Auch das Grubenschienengeschält lenkt in ruhigere Bahnen ein und wird im Ausland wie seither durch fremden Wettbewerb in den Preisen beeinflußt. In Formeisen trat nach Freignbe des Verkaufs für das letzte Quartal Kauf-Watters die Bauttigkeit noch recht lebhaft ist. Auch die Waggonfabriken sind durch Ausschreibungen der Eisenbahnverwaltungen besser beschäftigt. Der Spezifikationseingang ist ebenfalls rege und höher als im Vorjahr. Im Ausland hob sich der Abruf wieder, der im August etwas nachgelassen hatte, da besonders die in Großbritannien einige Zeit geübte Zurückhaltung in der Hergabe von Spezifikationen aufgehört hat. Aus Schweden lauten die Nachrichten über das Baugeschaft infolge der Arbeiterschwierigkeiten noch ungünstig, dagegen gestaltete sich der Absatz nach einer Reihe anderer Länder zufriedenstellend. Die nächste Hauptversammlung wurde auf Montag, den 23. Oktober, nach Düsseldorf anbe-

### Industrie und Handel.

h. Das Abflußröhrensyndikat, dem sowohl westliche als auch östliche Eisenwerke angehören, hat sich bis Ende 1912 zu den bisherigen Bedingungen verlängert.

h. Zündholzfabrikation der Kensumvereine. Den Konsumvereinen ist eine Mitteilung der Großeinkaufsgesellschaft der deutschen Konsumvereine zugegangen, daß der Verhand ab 1. Juli den gesamten Betrieb der Lauenburger Zündholzfabrik übernimmt, um den Bedarf der Vereine selbst decken zu

\* Dividenden-Schätzungen- Die "Berl. Börs.-Zig." teilt unter Vorbehalt mit, daß die Dividende der Wiesbadener Kronenbrauerei wiederum auf O Proz. (wie im Vorjahr) zu schätzen sei

> Berliner Börse. (Rigener Drahtbericht des Wieshadener Tugblatta)

6 Berliner Handsbyssellschaft	Div.	Letzte Notierungen vom 2. Oktober.	Vocletate Notic	Letste
Deutsch Uebersee Elektr. Act.   171.70   172   4   Fotten & Guilleaume Lahmeyer   154.59   134   4   Lahmeyer   115   139   7   Schuckert   147.89   148.4   16   Rheinisch-Westfällsche Kalkwerke   173   172   173   173   173   173   174   175	96. 6 6 日 2 6 日 2 6 日 2 7 7 7 7 8 6 8 8 8 8 9 - 7 6 8 8 7 8 7 10 8 7 10 6 7 7 7 7 8 6 8 8 8 9 9 7 6 8 8 7 10 8 7	Berliner Hamtstagesetlschaft Commers- und Discontobank Darmetädter Bank Deutsche Effekten- und Wechselbank Disconto-Commandit Dresdener Bank Astionalbank für Deutschland Oesterreichische Kreditanstalt Seichsbank Schaafhausener Bankverein Hannöversche Hypotheken-Bank Berliner Grosan Stressonshahn Südeutsche Risenbahn-Gesellschaft Hannburg-Amerikanische Paketiahrt Norddeutsche Risenbahn-Gesellschaft Hannburg-Amerikanische Staatsbahn Oesterreichische Südbahn (Lombarden) Gesterreichische Südbahn (Lombarden) Gestantellscher Eisenbahn-Betrieb Haltimore und Ohio Pennsylvania Lux. Prinz Houri Noue Bedengesellschaft Berlin Süddeatsche Immobilien 60% Schöfferhof Bürgerbräu Cementwerke Lothringen Farbwerks Höchst Chem. Albert Deutsch Gebenzee Elektr. Act. Fetten & Guilleaume Lahmeyer Lahmeyer Schuckert Rheinisch-Westfällsche Kalkwerke Adler Kloyer Zellstoff Waldhof Bootheurer Guss Buderus Bestesch-Luxemburg	Netis 182.00 114 251.50 137 119 251.50 138 139 122 141 135.50 148 139.75 122.37 139 122.37 139 141.50 136.25 75 62 129 141.50 136.25 75 62 129 141.50 136.25 141 147.90 136.25 148 147.90 136.25 148 147.90 136.25 148 147.90 136.25 148 148 148 148 148 148 148 148 148 148	102.0 114 114 117.7 122.0 117.7 122.0 120.

ber n ber b! einte8 tet, an

Bir.

De Reide Mevoli Figh ett ben S tone Grie

@ š

Drol

多

Mrei Mrt if Berin immer nimi mird, ibrer den d menn. iiber 2 rade i abgege fen. irrat mirroe gering gegen haben, gegen man 1

Mali fon i Dagen pon e Tegun leere Berfu emmo porior ganı wohl

Türfe

Leere

ciner

Flat RICEGE fdient und a

tamber perbat Ariogi

umgeal bas 9 molto ber to burd einer [rlmm febriole time by ble 93 gonse. Frage

BOTTOL beutio 972 Hitel par com

@outb

160.

Der Aub k, A.-G., zung der orde be-fabrik en Ange-mitgeteilt ontobank

n Anilinng abzuung und hselbank iten der keinerlei

che nach der Bank ung des hung der

September Zeitraum hlossenen rbraucher cht nachaftigungschate Zeit rechnen eitens der ir die im en und Der von

für 1912 von den Frühjahr Auslandsund eine konnte ler Markt er, doch

rtal Kauf-Sisenbahnmseingang chgelassen cit genbte

aufgehört as Baugeinstig, dae anderer sammlung lori anbe-

tliche als o 1912 zu Konsum-schaft der erband ab holzfabrik

Ztg." teilt adener im Vor-

254.75 139 117.75 182.75 162.50 120.40

20.20 90,30

148.10 136.80 78 94 130 620 620 620 628 172 164 451 245 220.56 110.50 128.50 133.10 181.50 96.80 171.50 236.50 171.50 236.50 171.50 236.50 171.50 236.50 171.50

des gound sig

Miesbadener Canblatt. "Zagblatt. Dand". Schalter-Dalle goffnet von 8 Uhr murgend bis 3 Uhr abenba. Bezugo-Breis für beibe Anögaben: 70 Big. manatiich, AR. 2.— vierieijährlich durch den Berlag Ranganfe A., obse Bringeriodu. A. 3.— vierieijährlich durch alle beutiden Boftanttalten, ansichlieftlich Bestrügeld. — Bezugo-Bestrümngen nehmen anäerdem entgagen: in Blieddaden die Inveighrich Bis-maratring 29, fetote die 118 Antsgaderlicher in allen Zeiten der Grädt; in Elebeiche die derrigen 28 Ants-gedellellen und in den demachdarten Landorten und im Abeingan die betreffenden Zagdleit-Träger.

Wöchentlich 12 Ausgaben.



Gegründet 1852.

"Zagblati · Gans" Rr. 6650 - 53. Ben 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abenbi,

Angeigen-Breis für die Zeife; 15 Big, für lotale Angeigen im "Abeitsmacht" und "Kleiner Angeiger" in einheintder Sahform; WBig, in datom abtoridender Sahandsübrung, sowie für alle übrigen lotalen Angeigen; W His für alle auswärtigen Angeigen; 1 Mt. für lotale Artianen; V Mt. für auswärtige Reflamen. Gangt, dalbe, deitert und vierrei Geiten, durchlaufend, nach defonderer Berechnung. — Bei wiederholter Aufmahme underänderier Angeigen im furzen Ineichennöumen entlyrechender Rabatt,

Bur bie Mufnahme ben Ungefgen an vergeichriebenen Tagen und Dibben wird feine Gewihr übernammen,

Dienstag, 3. Oftober 1911.

59. Jahrgang.

## Morgen-Ausgabe.

### Der italienisch-türkische Arieg. Gnuer Bei über die Jage.

Der bekannte militärijche Attache des osmanischen Meiches in Berlin, Enber Bei, der in der türkischen Revolution eine so herborragende Rolle tpielte, äußerte sich einem Witarbeiter der "Bost. Ztg." gegenüber über den Stand der Dinge und namentlich über das momentone Berbaltnis zwijchen ber Türfei und Griechenland, wie folgt:

Es ist wohl richtig, daß die türkische Regierung eine Drobnote an Griechenland gerichtet hat. Die Rretafrage ist gerade jest von größter Wichtigfeit, Und wenn auch diese Rote nicht die erste ihrer Urt ift, fo ift fie boch zweifellos die bedeutsamfte, Jeder Berfuch der Annegion Kretas durch Griechenland wird immer einer Casus belli darstellen. Run glaube ich nicht, daß es gum Rrieg mit Griechenland kommen wird, benn die Schutzmächte dürften in der Erfüllung ihrer Pflicht, vielleicht auch im eigensten In der Erstulung ihrer Pflicht, vielleicht auch im eigensten Interesse jeden berartigen Zusammenstoß zu bermeiden suchen. Wenn aber die Kreta-Situation den Schutmöchten über den Kops wächst; was dann?! Und deshald ist gerade in diesem Moment die Trohnote an Griechenland obgegangen. Man soll in Athen nur nicht den fen, daß man die ichwierige Lage der Türkei unge-ftraft ausnüten fonnte. Die Tripolis-Affare würde bei einer Aftion gegen Gricchenland nicht im geringften hindern. Es ware durchaus fein Kompf gegen zwei Fronten. Denn ebensowenig, wie wir den Stalienern in Tripolis eine Flotte entgegenzuseten baben, ebensowenig hat Italien uns eine Armee entgegenzuseten. Deshalb muß man auch sächen, wenn man hört, wie mächtig sich Italien auf dem Balken sicht. Kom warnt den Balken davor, die Vollage der Türkei jest auszumützen. Man könnte das sür eine leere Redensart halten, wenn es nicht verbächtig nach, einer Trobung ichmedie. Go, als ob Itolien auf bem Malfan ber Türfei unangenehm werden fonnte: iggen wir einnal durch Montenegro. Tagegen ift der Zeil des italienischen Ultimatuns, der von einer Berhandlung mit der Türfei noch ber Beferung Tripolis" fpricht, wohl ohne weiteres als eine leere Bbroie zu betrochten, ober, noch richtiger, als ein Berfuch, obne Berlufte zu landen. In Tripolis erst einmal beicht, dann ochört es eben Italien, Wenigstens borläufig! Denn daß wir es fo obne weiteres gang aufgeben werden glauben die Italiener wohl felbit nicht.

Indelien ift beute nochmittag ber Arieg er-Flart worden und Atolien will, wie es beigt, ichon mergen bie Mafte von der Blodade der tripolitanifden fluite benedrichtigen. Aber benachrichtigen und anirechterbalten find zwei gang ber-

ich iedene Dinge. Die Kilfte hat eine Front bon 1000 Kilometer; das Landen ift leicht genug. Es wird nicht allau ichwer halten, Waffen und Munition ins Land zu bringen. Ich berfpreche Ihnen einen Gueri bla, an dem die Italiener leine Freude haben werden. Namentlich jetzt, wo der Winter naht. Indeffen werden wir ber Sandung bes Geindes felbfiverftandlich jeden nur bentbaren Biderftanb leiften. Gie haben heute frub in Ihrem Artifel erwähnt, daß es für die italienischen Soldaten nicht gar so einigen sein wird, das Ufer zu gewinnen. Es sei benn, daß die Ariegsschiffe die Landung unterstützen! Sie meinen, die Schiffe dürften eine nicht befestigte Stadt nicht Lombardieren? Das sei wider bas Bölferrecit. Ja, mas schadet das? It benn die gange Aktion nicht gegen das Bölferrecht? Sie seben, das schadet auch nichts! Und so wird unser Widerstand an der Rifte wahrscheinlich bald gebrochen werten. Der Kommandant von Tripolis aber bat Befehl erhalten, das ihm andertraute Land au verteidigen. Das ift gleichbedeutend mit dem Befehl dort zu fterben. Und sie werden es tun; er und feine Leute!

Dag wir fofort mit einem wirticaftlichen Krieg beginnen werden, bersteht sich auch wohl von selbst. Italien wird überall, wo es Türken gibt, ab-solut von jedem Handel ausgeschlossen sein. Das und der Guerilla werden unsere Wassen gegen Italien sein. Die Lage auf dem Balfan ift fo ungeflärt, wie fie nur fein tann; es lagt fich über diefen Bunft gar nichts fagen. Dagegen erwarten wir keinerlei Reaktion in Konstantinopel. Es wird alles beim alten bleiben dort. Genau so, wie der Sultan nicht daran denken wird, abzudanken. Derartige Gerückte find Unsinn. Absolut bestimmt ist nur eins: Wir Türken werden alles tun, was Ehre und Pflicht von

uns oerlangen!

### Das Ichone Wolff-Celegramm.

Wir beleuchteten im Leitartifel der Sonntag-Ausgabe die Absendung eines Wolff-Telegramms für die italienische Presse, das dei uns nicht bekannt gegeben sei. Die dom "Wessagero" als Note des "Wolfsichen Bureaus" veröffentlichte Mitteilung lautet:

"Die Berliner politischen Kreise sehen ungeachtet aller dem deutschen Interesse im Orient bflichtschuldtgen Riidfichten bie italienische Aftion als gerechtfertigt an, indem fie den wichtigen kesonderen Intereffen des Königreichs in Tripolitanien gebührend Rechnung tragen. Man fragt fich, mit welchem Recht die Turfei vom Deutichen Reich geeignete Magregeln jum Schipe ihres Besites in Tripolis erwartet, während sie selbst sede dieser Magregeln unterlassen hat. Seit Januar hoben sich die Schwierigkeiten derart zugespiet das sie die Notwendigkeit, auch an den Schug ihrer Interessen zu denken, längst hätte erkennen sollen. Anitatt beifen treibt fie eine Bolitif, Die auch ihrem bentiden Freunde unberfiandlich bleibt, eine Bolitit ber Rabelftiche und ber beftanbigen

Ber fe bung der nationalen Gefühle Italiens, ohne dabei das geringste gegen die Folgen einer folden Bolitif vorzufehren. Sier ist man der Ansicht, daß die in stematische Bermahrlosung des Wilajets für die iatlienischen Staatsmanner eine Quelle beftandiger Sorge fein mußte. Gie mußten fich fragen, ob die offenbare Untätigkeit ber Türfei nicht andere Dächte anloden wurde, was Italien um feinen Preis dulden blirfte. Die Freunde der Türkei mußten fich auch noch fragen, ob co für die Türkei nicht beifer fei, einen Bertrag abguschließen, anstatt aus eigener Rraft eine Comberanität verteidigen ju wollen, die fie nicht mehr festhalten

Beute erffart nun bas "Wolffiche Bureau" auf nochmalige Erkundung bin, daß es fich bei diefer Mitteilung nur um eine für Rom best im mte In-formation handelt. Die Tatsacke selbst, daß die Mitteilung von dem "Wolfsichen Bureau" aufgegeben sei, wurde nicht bestritten. Man hat es also bei der Tepesche des "Wessagero" in der Lat mit einer von dem Berliner halbamtlichen Rachrichten. bure au ausgegebenen Anformation zu tun. Wir vflichten der "Mhein-Westf, Lig." bei, wenn sie zu diesem Tatbestand schreibt: "Eine Aufflärung über diese Un-ge heuerlich feit ist sehr vonnöten. Soll wieder, wie 1909, eine Gesühlsvolitif getrieben werden, die uns wieder wie damals avijchen die internationalen Mihlsteine treibt? Welches Interesse haben wir an Italien, das und bas aren England und has sich mit Saut und Kaaren England und Frankreisen sieden hat? Unsere politischen Anteressen siegen in der Türkei, und wenn wir ichon aus neutrafer Siellung heraustreten wollen, dann barf bas, wie heute die Dinge liegen, nur jugunften der Turfet gescheben. Ift benn unfer Auswärtiges Amt fo febr bon allen bismardischen guten Geistern verlaisen, daß es durch Wolff die obige Toll-heit berüben lassen konnte?"

Die Stimmung in Ronftantinopel.

wh. Ronftantinopel, 30. September. (Wegen bet Ariegszustandes beripatet.) In ber Racht herrichte in ber Stadt große Erregung. Die ummittelbar auseinandersolgenden Rachrichten über die Kriegsetflärung und ben Beginn ber Feinseligfeiten wurden in fieberhafter Spannung aufgenommen. Die gefamte Preffe bezeichnet bas Borgeben Stoltens als vollerrechtswidrig und gegen bie Bivilifation verstoßend. Die Mehrzahl ber Blatter ermahnt bie Bevöllerung zur Rube. Ginzelne verlangen bie Aus-welfung ber Italiener. Ginige Zeitungen greifen hafft Bafcha an, fagen jeboch, bie Abrechnung miffe auf fpater berichoben werben. Weiter bringen bie Blatter eine Unmenge Rochrichten fiber bie friegerifden Operationen. Der Telegraphenverfehr auf Derna und Ben Chaft ift unterbrochen. Das jungtürfische Romitee proffamiert, bie Bialiener follten ausgewiefen und ihre Schulen geschloffen werben. Das Komitee wird eine nationale Aftion ein-leiten. Die Proflamation ermahnt zu einer freundlichen

### Senilleton.

### Der Kampf um das Mittelmeer in der Mengeit.

Bon Dr. Rutt Saad. Die Borgange in Rorbofrita und bie baraus enttombenen Konflifte, Die und feit bom Boginn ber Maroffoverhandlungen in Spanning halten und burch Staffens Artegerilarung gegen Tripolis an Die Türfel eine ploplice ungeabnte Bericht ung befommen haben, erhoren ju einem ber michtigften Rapitel ber Weltgeschichte: bem Rampf um bas Mittelmeer. Bieber ifi ber Mittelmeerraum, biefe uralte Biege ber Boller und Rufturen, in ben Brennpouft ber welthistoriichen Bewegung gerückt und erweift feine burch Sabrtaufenbe bin bewährte Rraft, vermöge beren er einer ber mideligften, bie Geschichte formenben und aus feiner eigentumliden geogrophifden Geftaltung beraus befrimmenben Momente gewesen ift. Eine gange Reibe ber femierigften pelitifcen Probleme lagert in ber Gegenwart um biefen gewaltigen "berentiffel ber Gefchichte" berum, bie Balfamfrage, Die fleinafiatifche Frage, überhaupt bie gange orientalische Frage, und bann bie nordafrikanische Frage, von ber augenblicklich zwei "Unterfragen", bie marcikamische und die tripolitanische, so hochatisch sind. Liefacbenbe, weit bergweigte Wurgeln reichen bon biefen beutigen Bermidliengen in bie Bergangenheit berab. Die Mittelmeergeschichte, Die Baul Berre in einem einbringlich mfammenfaffenben Buch gefchilbert bat, offenbart uns baher nicht mir bie umgehenere Bebeutung biefes Manntes, ber bie Grotelle miteinander verbindet und bie Gelegenheit cines politifden und fulturellen Anfanmenichluffes barbie-tet, andererfeits aber wieder die Bölfer trennt und flaatliche Sonberbilbungen beginnftigt; fonbern fie lehrt uns auch bie Rebentung ber bouttgen Entwicklungen und Wandfungen

erft recht versteben und hangt vor allem in ihrem Berlauf in ben lehten Jahrhunderten eng mit ber Gegenwart gu-

Die alteften Groberer und Beberricher bes Mittelmeeres waren bie frubeften feefahrenben Rationen ber Gefchichte, die Phonizier und Erlechen, die bier lange um die Bormacht fampften, bis bas machtig auffteigende Romerreich über fie irlumphierte. Durch bie Aufnahme ber bellenischen Ruftur, Die alle Lamber biefes Bereiche burchpromte, burch ben endlichen Gjeg bes Chriftentums, bas eine refloible Gleichbeit bervorbrachte, war fcilefilich in bem römfichen Imberium eine geschloffene Ginbeit bes gangen Mittelmoergebietes gelchaffen, Die etwa bis som Jahre 400 n. Chr. dauerie. In ben nächsten vier Jahrhunderten brach min biefe Einheit in brei Teile auseinander: bie ebenblandische, die byzantinische und die islamische Welt. Unter biefen großen Reichen nahm junichft bie mohammebanische Bewegung eine imposante Entividlung und überschattete mit ihrer Macht fast bie oftromifche und weströnriche Sphare. Dann aber flommten bie Krafte bes Abenblandes in ben Kreuggugen auf, die zu einer Auseinanderfestung gwifden bem Otgibent und Bogang führten, Daneben erichallte nun auch ber begeifternbe Ruf, ber gum Raumf gegen die Ungläubigen trieb. Der Islam ward guruckgebrangt, und in der Zeit der Rengistance entwickelte fich ein gewaltiger Aufschwung bes Sanbels, bei bem bie Mocht ber italienischen Scolläbte herrlich gebieb. In biefes Enblithen bes Bolterfrublings om Miftelmeer, aus bem wieber eine fulturelle Einheit wie in ber Antite lich hatte bilben fonnen, fiel jeboch als ein vernichtenber Reft bas rene Erftarfen ber Osmanen, bie min ju einem enticheibenben Gegenfieß ausholten. Der Fell Konftantinobels 1453, ber ben febien Stutbunft bes offromifden Reiches ben Inbangern Mobammebs auslieferte, und bas balb banach begumenbe Reitalter ber Entbedungen führten ju Beginn ber Rengelt auch eine gang neue Epoche in die Gofdichte bes

Mittelmeers herauf.

Die Ceefabrien ber Portugiefen nach Mirita und Inbien, die Enebedung Ameritas gestalteten den Charafter bes Mittelmoers von Grund aus um; es war jest nicht mehr ber Mittespunkt, sondern nur noch ein Teil bes Weltwirtidaftegebiets, bas fortan alle Meere umipannte, und trat in feiner geschichtlichen Bebeutung febr jurud. Begrundung eines großen fürfischen Mittelmeerreiches, die nach bem Fall ben Komftaminobel brobie, wurde mur burch ben Biberfiand Spaniens verbindert, bas bas gange 16. Jahrhundert hindund mit bem Glam um ben Befin Rordafrifas tampfte. Eine Zeit lang idien es, als ob bas Areug ben halbmond überwinden werbe; bamals, als Rarbinal Jimeneg felbst ben Truppen bes allerfatholischsten Königs mit bem Arngifir in ber hand vorauszog. Aber ichlichtich zeigte fich, bag biefes lette Auflobern bes Arengunge banfens, bas burch bie Gegenreformation veranlagt worben war, nicht in reiner Flamme weiter brennen founte, fonbern verlofchen mußte. Franfreich, bas fich burch bie großen Plane ber Spanier jum Rampf gezwungen fah, um nicht, wie ein frangofifcher Staatsmann fagte, "faftilifiert" 311 werben, ichlog bas viel verschricene gottlofe Bundnis mit ber Pforte, das bas gange 16. Jahrhundert in Gelftung bfieb und Spanien jum Rlidzug zwang. Die Ibee bes Rampfes gegen bie Ungläubigen und bes Bufammenhaltens ber gangen Chriftenbeit, Die im Mittelmeer Bunber gewirft, war ungeligemäß geworben und fatt ihrer trat allmablich ein realpolitisches Moment in ben Borbergrund: bas eureb iche Gleichgewicht, bas feitbem in ben Geschlichen ber Mittelmeerfander bis auf ben beutigen Tag eine fo große Rolle gestrielt hat. Spanien tonnte fich ben Türken und ben immer fühner auftretenben Birnien gegenfiber nicht behaupten, ließ Tripolis, Bone, Bougie wieder an die Ungläubigen verloren geben, bie min gana Rorbafrifa beBebandlung ber übrigen Fremben. Das Komitee bebeschierte an bas Großwestrat und verlangt, es solle Italien auf bas äußerste Wiberftand geseistet werben.

Wlorgen-Musgabe, 1. Blatt.

Die Intervention ber Machte.

hel. Lonftantinopel, 1. Oftober, abends 7 lihr 50 Min. Bevor der deutsche Potschafter Frhr. v. Marschall beim Großwestr Said-Pascha war, hatte er eine Aubienz beim Sultau im Palais, um diesem die Antwort des deutschen Kalfers auf das Zwierdentions-Telegramm des Zultans zu überdringen. Da an insormierten diplomatischen Stellen erklärt wird, daß der deutsche Botschafter auf der Pforte sehr pessische des deutsche Ernst sich ge-außert dat, erscheint die Hossmung auf daldige Beilogung der früht. Die Depeschen der einkischen Botschafter in Berlin, Wen und Paris lauten gleichfalls äußerst pessischen

hel Konftantinopel, 2. Oliober. Die türfischen Truppen, bie in Prevoja fämpsen, sind 10000 Mann ftart mit vier Batterien und einer größeren Zahl Maschinengewehre. In politischen Kreisen berricht tiese Bestürzung, da es scheint, daß feine einzige Wacht ber Türfei helsen kann. Es siellt lich eine bebrohliche Stimmung gegen bie

Europäer ein.

### Rene 'Reibereien in Magebonten?

wh. Sofia, 1. Oliober. Mehrere ehemalige Banbenführer aus Mazebonien organisieren eine Freiwilligenlegion zum Kample gegen die Türkei. Die Mitglieberzahl beirägt gegenwärtig über kundert. Sie beabsichtigen, morgen beim italienischen Gefandten vorzusprechen, um ihm ihre Dienste anzubieten.

Italienifche faule Musreben.

hd. Paris, 2. Oftober. Der italienische Botschafter in Paris Tittoni soll eine Unierredung über Tripolis mit dem Minister des Auhern de Selves gehabt haben. Wie man aus guter Quelle bort, soll der Botschafter dem Minister versichert haben, die Türkei plane einen Einsfall in die italienischen Küstenstäde und habe beschlossen, den italienischen Dadurch sei die italienischen Meer zu unterdinden. Dadurch sei die italienische Aktion gegen Predesa hervorgerussen worden. Die italienische Negierung vereinige sich mit den anderen Mächten in der Ansicht, das es unumgänglich nötig set, die Aktion von der Baltan-Haldelisse serbe. Die italienische Regierung trisst werde. Die italienische Regierung trisst die energischen Borkehrungen, damit dieses Ziel sicher erreicht werde.

### Englifde Preffimmen.

hel. London, 30. September. Die gesante Morgenpresse beschäftigt sich in erster Linse mit dem türksch-italientichen Konstift und bringt ledhaste gegen Italien gerichtete Artitel. Wan verurieilt das Borgehen Italiens sast ausnahmstos, weit man die Gesahren in Rücklicht zieht, welche eine Erhebung auf dem Ballan mit sich führen könnten. "Standard" schreibt: Schlinmeres, als wir erwariet haben, ist gekommen. Es ist unmöglich, der Türkei vorwersen zu wollen, daß sie den Krieg berausbeschwört hat, im Gegenteil, die Türkei dat außergewöhnliche Mäsigung und hössicheit an den Tog gelegt, was wir den Staatsmännern der Türkei dankbar anerkennen milssen. "Dailb Expreh" weint: In Zukunst wird man unter den Großmächten Italien als einen Seeränder und Firaten betrachten können. Italien dat sich in ein Bulderhaus mit brennender Fracel in der hand gestärzt, ungeachtet des Undeils, welches über andere Böller daburch berausbeschworen wird. Benn aber Italien glaudt, einen schwächeren Gegner ohne weiteres ausrauden zu können, so wird es sich datin gewaltig irren.

### Ein Vorfloß gegen die nassauische Simultanschule.

Bor einigen Tagen hieft die Kreisson obe 3 bstein eine Sihung, in der u. a. solgendes zur Sprache laut: In der Bollsichule zu Camberg ist eine Rewordnung des Schulgebets beabsichtigt; dem edangelischen Bebrer foll das Recht entzogen werden, in seiner Riasse das fibliche simultane Schulgebet zu sprechen. Warum? Aus dem einzigen Grunde, daß die Kinder mit einem konfessionellen Gebet den Unterricht beginnen. Die Kinder

follen zu biefem 3wed bor bem Unterricht nach ben Romfeffionen getrennt werben Die Regierung in Biesbaben, die geneigt fein foll, biefer aus tonfessioneller Engherzigteit hervorgehenden Reuordnung ihre Zustimmung su geben, foll dazu durch einen Erlot bes Ministers der geistlichen Angelegenheiten ermächtigt sein. Es wird behauptet, daß ber Autrag auf tonfossonelle Trennung ber Rinber mabrent bes Schulgebete von fatholifcher Seite geftellt worben fei. Es mare wirflich einerlei, ob bie Rinber simustan ober tatholisch und evangelisch ben lieben herrgott bitten, ihren Unterricht gu fegnen, wenn in biofer tonfeffionellen Trennung während eines furgen Schulgebets nicht in bochft bedauerlicher Beife bie fleinlichfte tonfessionelle Rechthaberet jum Ausbrud fante, und burch bie fich taglich in ber Schulftube wiederholenbe Scheidung gwifden Ratholisch und Ebangelisch in bie Kinder nicht schon in frühester Jugend bas Gefühl eingepflangt wurde, bag swifden Ratholifen und Brotestanten eine weite Rluft besteht. Bir wollen gar nicht babon reben, bag eine Ginrichtung, wie fie in bem Sauptftabichen bes fruchtbaren Golbenen Grunbes getroffen werben foll, ber Babagogit gerabegu ins Geficht folagt, und alfo auch icon aus rein erzieherifchen Grunden burchaus verwerflich ift.

Kein Wunder, daß die kleine edangelische Gemelnde Cambergs gegen ben angeblich beabsichtigten Schritt bei der Regierung protestierte, und daß sich die zuständige edangelische Kreisspnode mit der Angelegenheit desaste! Die Kreisspnode ist der Ansicht, daß es sich hier um einen Borstoß gegen die nassausische Simultanschule handelt, bessen Ihrendung mit allen Mitteln versucht werden neisse. Sie nahm baber einstimmig solgenden, ihr den herrn Pfarrer Erwin Eros in Esch i. T. vorgelegten Beschluß an:

"Die Kreisspnobe nimmt aus bem Kreisspnobalbericht und ben baran fich anschliegenben Mittellungen Renninis 1, bon ber Nachricht, baß in ber Bollsichule gu Camberg eine Reuordnung bes Schulgebets beabsichtigt ift, berart, baß hinfort bem ebangelischen Lehrer nicht mehr gestattet fein foll, in feiner Raffe ein Schulgebet gu fprechen, bag vielmehr bie ebangelifden und fatholifden Schuftinber in Bufunft beim Schnigebet auseinanbergeriffen werben follen; 2. bon ber burch Defan Ernft (Sbftein) mitgeteilten Berfugung bes Königl, Konststoriums vom 9. April 1908 Ar. 1563. Darnach bat ber Herr Minister ber geistlichen Angelegenheiten beftimmt, bag an benjenigen Orten Raffaus in ben Simultaufdulen bas Schulgebet tonfeffionell getrennt werben fann, wo Beichtverben liber bas fimultane Schulgebet erhoben werben. Die Rreisipnobe pro-teftiert gegen biefen Erlag bes herrn Miniftere. Diefer Erlaß sieht nicht im Ginklang mit ben gesetlichen Grundlagen unferer Simultanicule. Denn bie Trennung ber Schullinber beim Gebet bebeutet, bag in einem wichtigen Stud bie Simultanfdule ihres Charafters entfleibet und gur Ronfessionsichule amgewanbelt wirb, und bag bem evangelischen Lehrer ein Recht entzogen wirb, bas ihm noch ber Simultanordung gu-ftebt. Gin bestehenbes Gefen burch eine Berfügung auber Rraft gu feben, bagu ift ber hetr Minifter nicht befugt. Die Areissonobe bebauert zugleich bie in biefer Minifierias beifugung gutage tretenbe Rachgiebigfeit gegenüber bem Befrieben ber fatholifden Rirde, und Ebangelifche als Chriften nieberen Grabes ober als Nichtchriften gu behanbeln und unfer Bolf icon in ber Jugend auseinanderaureißen und bie Aluft gwijchen ben Befenniniffen gu erweitern. Rreidfonobe erflatt, baf fie im Falle ber gewaltfamen Durchführung bes Minifterialerlaffes in ber Bollsfcuife gu Camberg eine Trenming bes Schulgebets nach Ronfessionen für ben gangen Begirt forbert und fich mit ber fleinen ebangelifchen Gemeinde gu Camberg folibarifc erflart. Die Rreisinnobe beichlieft, ben Rreisinnobalborftand ju beauftragen, bon bem Befdlug bie Ronigl. Regierung und bie nachfte Begirteinnobe bann in Renninis ju feben, wenn bie Renordnung in Camberg endgulitig gur Durchführung fommt."

Die in biefem Beichluß erwähnte minifterielle Berfigung ift unferes Biffens bisber nicht bekannt gelvorden, fie batte sent weit eber alle Raffauer, die in unferer Simultauschule nicht nur eine ber einem toniglichen Bersprechen gemäß zu ichonenben berechtigten Eigentümlichfeiten Raffaus, sondern auch eins ber besten Mittel zur

Berjöhnung ber Konsessionen erbliden, zur entschiebensten Abwehr heraussorbern müssen. Wir bezweiseln nicht, daß ber Beschüß ber Kreissunobe Jostein in allen firchlich liber ralen und freiheitlicher gesinnten Kreisen Rassaus den lebhaftesten Widerhall sinden wird.

### Dentsches Reich.

\* Eine Kaiserin-Augusta-Gebächtnisseier. Aus Anlaß bes 100. Geburtstages ber Kaiserin und Königtu Augusta samstagvormittog 11 lihr in ber großberzoglichen Orangerie in Karlsruhe eine Gebächtnisseier statt, ber außer bem Großberzogsvaar und ber Großberzogin-Wittve Lutse sowie ber Gröhrinzessin von Sachsen-Meiningen das Staatsninisserium, der preußische Gesandte v. Eisenbecher und die Spihen der Zivils und Militärbehörden beis wohnten.

= Brafibent ban ber Borght über Grrichtung eines "Internationalen Statiftifden Amtes". Der Brafibent bes Raiferlichen Statistischen Amtes, Dr. ban ber Borght, hat aus Anlag bes in ber Mesjährigen Zagung bes Internationalen Statistifden Inffinites im Saag bom 3. bis 8. Sepiember gefaßten Befcluffes über Die Errichtung eines "Internationalen Statiftifchen Amtes" Gelegenheit genommen, fich in ber bennachst erscheinenben Rummer ber "Dentichen Jurifien-Big." über bie Rotwenbigfeit ber Begründung eines folden Inftitutes auszusprechen. Er fommt ju dem Entschluß, bag eine folde Grundung gerabe bem Juriftenfrand von größtem Werte mare, ba fowohl ber Gesetzeber wie ber Rechtsgelahrte, ber Richter und ber Amwalt ihrer Aufgabe nicht gerecht werben fommen, wenn sie nicht in bem großen Buche bes Lebens zu lesen verständen. Das Institut ist für die Kriminal- und Recht-sprechungskatisset ersorberlich sowie für die Lebensbal-tung, Löhne, Preise, Handel, Geld- und Kreditwesen, für bie Borgange auf bem Gebicte bes Batent, Marfen- unb Mufferichumvolens, für bie Entwicknung ber Staats-ftmanzen, für Arbeitskantpfe und Arbeiterversicherung. Wie bebentungsvoll bie Starifif gerabe für Rechtspflege ift, geht aus bem Nachweis hervor, bag bie fcmeren Berbredjen und besonders bie Tobesurieise eine fianbige erhobliche Abnahme gestunden haben. In 25 Jahren find froh Berniehrung der Bedölferung 25 Prozent Zobesurteile weniger gefällt worben.

\* Kür die Neichstagsersahmahl in Natibot anstelle des versiordenen Zentrumsabgeordnoten Frank stellen die Volen nach der "Bresl. Zig." den Pfarrer Banas aus Endowith auf. 1607 wurde der Zentrumsabgeordnote Frank mit 11 411 gegen 5105 konservative, 4391 poinische und 1294 soziakdemokratische Stimmen gewählt. Die Polen haben wiederholt erklärt, daß sie diese zu 97 v. H. katholische Zentrumsburg dei den nächsten Wahlen fürmen und erobern

perben.

\* Gin Pfinfer? Der japanische Major Joshiba, ber bem Insanterie-Regiment Ar. 9 zugefeilt ist und ber seinerzeit auf bom Truppenübungsplat Hammelburg ber Opionage verbächtigt wurde, erhielt ben Baherischen Militärverbienstorden 3. Klasse.

\* Bereinigung Jung-Deutschland. Mit Zustimmung des Kaisers und nach eingehenden Besprechungen mit einer Anzahl von Generälen und anderen Offizieren sowie dervorragenden Männern der Lehrer und Beamtenschaft, des Handels und der Industrie dar der Generalseldmarschaft. Dr. Cokmar Frbr. v. d. Golt, Generalseldmarschaft. Dr. Cokmar Frbr. v. d. Golt, Generalseldmarschaft. Dr. Cokmar Frbr. v. d. Golt, Generalsuspesteur der Gerrenbauses, den Plan gesäht, eine Bereinigung "Jung-Ventschand" ins Leben zu rusen, die eine Zentralisierung aller discher bestehenden Westendungen zur Hodung der nationalen Eigenschaften und Wehrhaftigteit der deutschen Jugend darstellen wird und ihren weitgebendsten Ausbau deadlichtigt. Die neue Organisation richtet sich an die Jugend zwischen dem 14. und 19. Lebensjahr und wird bestimmt die weitgebendste Unterstützung seitens unserer

Socrekberwaltung erhalten.

\* Internationaler Mittelstandskongreß. In der Lormittagssihung des 3. Internationalen Mittelstandskongresses zu München reserierte zunächst Dr. LambrechtBelgien isder den Mittelstand im Berhältnis zu den
Warenhäusern und Konsundereinen; er hob hervor, daß

setzen, mit Ausnahme Marolfos, das sich unter der Dynostie der Scherisen von Tasilet zu einer beirächtlichen Macht entwidelte, und den sogenannten Bardarestenstaaten, die durch ihre Seeräuberei rasch eine große Selbständigkeit Konstantinopel gegenüber erlangten. Die Pjorte sehte die Anerkennung ihrer Zugehörigkeit zum europäischen Stantenspsten durch; der haldmond hatte in dem gewaltigen Ringen ums Mittelmere triumphiert.

Breifich war biefer Triumph nicht bauernb, ba bas mehammebanifche Grofreich in fich nicht ftart unb ge-Wolfen genug war. Franfreich, bas burch feinen Bund mit ben Türfen ben wichtiglien Teil bes Mittelmeerhandels an fich geriffen batte, berfolgte im 17. Jahrhundert eine Muge und energifche Politit, bie in bem ftolgen Streben Lubwigs XIV. ihren Sobepunkt erreichte. Der Somentonig ftrebte nach bem Biel, ben weltlichen Mittelmeerraum gu einer Einbeit gusammenguichliegen; er frielte fich besbalb ale ben unerbittlichen Beind ber Unglandigen auf, bem ber große Philosoph Leibnig, um die frangösischen Truppen bom Rhein au entfornen, ben Boricbing unterbreiten fomnte, einen Arcuggig orgen bie Türken zu unternohmen unb Agopten gu erobern. Qubwigs Borfat icheiterte an ber minmehr erfiarften Obee bes europabiden Gleichgewichts, benn jout griffen auch die anderen Machte in die Mittelmeerpolitit ein. Die Englenber, bie immer beutlicher Frontreiche gefährlichfte Rin alen wurben, fahten gum erftenmal Ruft in bem filr fio fo wichtigen Gebiet; fie befesten 1704 burch einen Sandftreich Gibraltar und bielten biefen Schluffel jum Mittelmeer bom Ogean aus fest. Auch Ofter-reich entwidelte fich auf Roften ber gurudgebrangten Zurfen als Mittelmeermacht und wußte burch ben Bofig bon Malfand und Reapel, bas es ju Trieft erhicht, einen fiarferen Ameil am Sanbel ju gewinnen. Rufland aber unternahm einen gewaltigen Borftoft gegen bas Osmanenreich, und mit ber Gewinnung bes Schwarzen Moeres erichloft es ein gang neues Gebiet bem Sanbeloverfebr und ber Belewirtfchaft. Co erlitt bie Türfel eine bebeutenbe Schwachung: ber frangofifche Sanbel wurde gelähmt. Die Geerauber Nordafrikas aber erhoben stolz ihre Häupter, schusen Korsarenstaaten in Algier, Tunis. Tripolis: Agdpten entsen fich mehr und mehr dem türkischen Staatsberbonde, und der lehte christische Besit auf afrikanischem Beben, das spanische Oran, ging 1708 und dann endgültig 1791 verloren.

Napoleon I. hat großartige Ibeen burchzusehen berfucht, um Frankreich wieber, wie einst unter Lubwig XIV., das Abergewicht im Mittelmeer gut fichern. Aber feine Erfolge waren mir bon turger Daiter; bas fo fubn eroberte Aabpien ging berloren, ebenfo Malta. Geine fpateren Blane, Bertrummerung ber Türfei, Enobering Rorbafrifas, tamen nicht gur Ausführung. Rach ber Aleberiverfung bes arogen Rorfen ftanb England, bas ale ber machtigfte Glaat aus ben naboleonischen Rriegen bervorgegangen war, auch im Mittelmeer unbeftritten an erfier Stelle. Ofterreich unb Frankreich traten juriid, boch bas lettere unterfribte ben aufftanbifchen Bigefonig von Agupten, Mehemeb Mi, ber fiegreich gegen bie Pforte fampfte, aber burch England gur Unterwerfung gegivingen murbe. Die wichtigften Bor-gange, Die fich weiterbin in ber Mittelmeergeschichte bes 19. Jahrhunderis vollzogen, waren bas Bordringen Frankreichs in Morbafrifa und bie Eroberung Algiers, Die Freiheitsbeftrebungen ber Balfanvöller im Bufammenhang mit ben ruffifch-tilmifchen Rriegen und bie lialientiche Ginheitsbewegung, die einen neuen Staat mit Ampruchen an bas Mittelmeergebiet entsiehen lief. Gin Ereignis bon weit-tragenbster Bebeutung, bas bie gange welsgeschichtliche Stellung bes Mittelmeeres mit einem Schlage beranberte, wurde jeboch erft bie Eröffmung bes Suegfangio. Die Mittelmeerfrage war baburch mit einem Male in bas Bentrum bes Intereffes gerudt, in bem fie noch beute fiebt. Bar bas Mittelmeer feit ber Epoche ber Enibechungen

glar das Mittelmier jent der Epoche der Einderingen gleichsam nur als ein Anhängsel des Weltozeans erschienen, allem durch die Straße von Eibraliar mit ihm zusammendämzend, so war es sein wiedes zu einem der wichtigsten Meeresräume in politischer und kultureller Hinsicht geworden. England, das schon früher von Gibraltar aus planmäßig durch die Gewinnung von Masta, don

Aben, Berim und Chpern feinen Ginfluß erweitert batte, trug blefer hoben Bebeutung Rechnung, indem es 1882 Agupten beseite mit bem Bersprechen, seine Emippen guruds migieben, "wemt es ber Buftanb ber Dinge geftatte". Er bat es aber nicht gestattet, und so wurden die Briten ju herren bes Suegtanals. Frankreich erwarb Tunis, bas wichtigfte gand in ber Mitte bes Mittelmeergebietes, und legte feine Sand auf Marotto. Alls jürgfier ber eigenifichen Mittelmeerftaaten hat guleht Italien Anfpriiche auf ein Stud von Rorbafrifa erhoben; es wurde gang natürlich bagu gebrungt. haben boch besonbers Sigiften und Unieritalien ftete eine bebeutenbe Stellung in ber Befchichte bes Mittelmeeres eingenommen als Schauplat ber ewigen Museinandersetung swifden abenblandifder und orientalifder Kultur, als eine Art "Brude" swiften Gurcha und Afrifa. Bon Sigilien fluteten bie Italiener über bie Strage bon Pantellaria auf afritanifden Boben, fiebelten fich in bem beutigen Tunis und Eripolis an und pragten manchen Stabten gerabegu einen tialienischen Charafter auf. Die Sebnfucht bes neugeeinten Staates ging besonders auf bas birett gegemiberliegenbe Tunis, und Bismard forberte auf bem Berliner Rongreß bireft Italien auf, bies Banb gu bafeben. Da fam aber Franfreich bem gogernben Italien gubor, und in ihrem Anger und ihrer Entidnichung bariiber traten bie Staliener nun gum Dreibund mit Deutschland und Ofterreich aufammen, weil fie bei biefen beiben Stanten Unterftühung für ihre tolonialen Abfichten erhofften. Doch and jo fanden fie bisher feine Erfüllung ihrer Bunfche; bie Frangofen bagegen wußten ben romanischen Schwesterftaat in feinen biplomatischen Berbaublungen gu verfohnen und ibm Tripolis als Entichabigung für bas entgangere Turis in Ausficht zu fiellen. Diefe lange Jahre hindurch genährten hoffmingen baben nach manniglachen Berfuchen, bas Biel auf eine allmähliche und friedliche Beife zu erreichen, nun gu ber brüsfen Rriegserflarung ber Stolliener on die Tünfen geführt. Eine neue, große Gefahren bergenbe Bhafe in ber fangen, ereignisreichen Geschichte bes Rampfes um bas Mittelmeer tft angebrochen,

Barner Detail Rejere ble B flambe träger Der ! Muftr. lichen Rrebi ber @ benjch für be thre t Wei 1 gab f heit. getwäll

Ph

29ares

umb i

8. Oft lichen die ein großen und e einer E

25jab1

murb

Jahr

Bange bes 9 Beuif Omar rrivei 10 Fe Hohen Helle well ber C

Ratai nahm terwe zu fei schrei Bran nicht eine rung fehl tion zu ho

Rebi

en b Duar peger Un i 8 311 menf Ouf ouf ouf ginn griff

> Behn lomp mib Die die press pr

men Maj ten jølg: Hah nom ben U.L. benflen nt, bab dy libes en Ich--m-

Mulab Luguita gliden -29 ittive en bas nbecher n beis

einca tht, hat Inter-3. bis g eines eit gemer ber oer Bent. Er gerabe ba jo= Richter önnten, n lejen Stecht-emilialen, für en- und Staatsrg. 23ie ege tit, nt Bors

sige cr-

en find Tobes-

elle bes

en bie

as aus

e Franc nb 1294 haben he Zenerobern no ber urg ber perischen grunuma it einer vie herraft, bes

narfdall eur ber "Jung-lifterung ung ber enischen Musbon an ble oliv beumerer er Bor. inbatonmbrecht. Bu ben or, baß

t hatte,

es 1882

t zurück-

rifeer aus

3, bas les, unb milliden auf ein tatürlich Uniorchie bes en Aus-nalifcher Chrifa. ned sen in bom manden tf. Die

Bamb 311 Italien barliber utschland Staaten r. Doch Bilmfcke; daveftererföhnen

auf bas erte auf

hindurch erfuchen, taliener bergenbe Rompfes

Warenhäuser und Konsumbereine Nachteile für Personal und Konsumenten böten und schlug eine beständige Aus-kärung des Bublikums vor sowie eine Organisation des Detaikistenstandes und figatliche Unterftühung. In einem Beferat fiber bie Bergebung von öffentlichen Arbeiten an ben Mittelftand führte Reichstagsebgeordneter Itl aus, Die Sauptursache bes Rudganges bes gewerblichen Mittelfiandes fei in dem Mangel an gewinnbringenden Auftragen und ber Ginfchranfung ber Arbeitsgebiete gu fuchen. Der Rebner forberte birefte Imperbung ber öffentlichen Aufträge sowie eine bessere Organisterung bes gewerblichen Mittelfsandes und ben Anschluft an eine gewerbliche Rreditgenoffenicaft. In ber Nachmittagefinung referierte ber Gefreiar ber handwerfelammer, Schuler-Ufm, fiber bie verschiedenen Berficherungsarten in Deutschland, foweit fie für den gewerblichen Mittelftand in Beiracht fommen, und Dr. Gop-Minchen über bie Sausinduftrie in Bapern und ihre wirtichaftliche Bebung.

Dienstag, 3. Oftober 1911.

\* Gin fozialbemofratifder Kommunal . Wahlerfolg. Bei ben Gemeinberatserfanmablen in Dulfaufen ergab fich für die fozialbemofratische Lifte eine farte Dehr-beit. Die acht fozialbemofratischen Kandibaten wurden getwählt.

\* Des Pregramm für den Bbilslogentag, der dom 3. dis 5. Oftober in Bosen itatisindet, enthält sowohl im wissenschaftslichen als im geselligen Teil eine Angabi dom Beranftaltungen, die ein außergewöhnliches Interesse berdorussen. Unter der großen Zadi angemeldeter Bortrage ind mehrere, in deuten Aufsehn erregende wissenschaftliche Entdedungen der jünglichen Beit zum erkennnal zusammendängend der öffentlichtet mitgeieilt werden. So wird Bros. Siege-Kiel über die Bedeutung einer neu entdedten indogermanischen Sprache, des "Zocharischen" sprechen und der Archäologe Dr. Weege über die neuen und ergebnisseichen Ausgradungen am Veros goldenem Haus in Kom. Brogramme sind von dem Selretariat der Königlichen Akademie zu bezieben. Anneldungen zu richten an die Osbank für Hande und Einverde Konio des Ihitologentags, Kosen O.1.

geer und flotte. Cheffubilaum bes Bringen Lubwig von Babern, Bring Anderig von Bavern empfing Sonntegvormitten eine Deputation bes 2. Rieberichlefischen Infanterie-Regiments Rr. 47, beffen Chef Bring Liebwig feit 25 Jahren ift. Oberft Kruge überreichte ein Glichwurfch-handschreiben bes Raifers und bas preufische Dienfiauszeichnungefreug für Wighrige Dienstzeit.

Außerdienftiellung bes Artilleriebersuchsschiffes. Geftern wurde der Pangerfreuzer "Bring Abalbert" nach 7½ Jahren außer Dienst gestellt. Als Ersapschiff bat der Bangerfreuzer "Blücher" den Dienst als neues Abungsschiff bes Artilleriedersuchskommendos aufzunehmen.

Beutiche Solonien.

Binnfunde find nach ber "Rhein.-Beftf. Big." in Deutsch-Subbrocfiafrita bei Gtapo, bas in ber Rabe von Dinaruru liegt, gemacht worden. Das Zinnborfommen erweift fich als fehr ausgebehnt. Es find bereits über 10 Refber belogt worben, beren Wert erft nach einer grundficen Untersuchung festgestellt werben fam. Diese Fund-fielle fann aus bem Grunde bon großer Bebeutung fein, well fie in ber Rabe ber reichen Bafferfielle Ctapo, öftlich ber Diavibahn, liegt und bie Rabe bon Baffer und Bahn ben Abbau außerorbentlich erleichtern wurbe

### Ausland.

Frankreim.

Die "Bereitichaft" ber frangöfifchen Flotte. Bei einer Revifton, Die Bigeabmiral Bellue einige Tage nach ber Naiaftrophe der "Liderto" auf dem Panger "Patrie" vornahm, gab er Besehl, die Sicherheitsschleusen, die zur Unterwasserschung der Pulverkammern dienen, in Tätigkeit zu sehen. Aon 38 Soleusen funktionierten 26 nicht. Bellus fcreibt in einem Bericht, wenn an Bord ber "Batrie" ein Brand ausgebrochen ware, fo hatten bie Bulverfammern nicht unter Baffer gefest werben tonnen und wir batten eine neue Rataftrophe ju beflagen gebabt. Dieje Erfahrung icheint Bigeabmiral Bellue ju feinem befannten Be-fehl über bie Ausschiffung ber Buwervorräte und Munition ber in Zoulon flationierten Rriegeschiffe veranlagi gu habeit.

England. Die Ginnahmen bes Bereinigten Ronigreichs beirmaen en bent am 30. September bes gu Enbe gegangenen Quartals 34 220 049 Pfund Sterling, was eine Ronahme pegen bas Borjahr bon 7 390 770 Pfund Sterling bebeuiel. Un bem Minberertrag find bie inbireften Stenern mit 8311 000 Bfund Sterling beteiligt, mabrend bie Ginfommenfieuer 3 834 000 Pfund Sterling weuiger ergab. Die Minbereinnahme in ben letten feche Monaten be-Hef fich ouf 25 895 275 Bfund Sterling, hierbon entfallen auf Die indireften Steuern 2145 000 Bfund Sterling und auf Die Einfommenfteuer 20 885 000 Pfund Sterling.

Baderftreit in Dublin. In Dublin broht infolge bes Baderftreits hungerenot. Die arme Bevofferung beginnt gu bergweifeln. In mehreren Stabtvierieln griff die Menge Brotwagen an und plunberte fie.

Muffland.

Beendigung bes Mostauer Korruptions . Projeffes, Bebn Angellagte wurben gur Ginrethung in Die Arreftantenfompagnie auf die Dauer von einem bis gu brei Jahren mib jum Berluft aller Privilegien und Orben verurteilt. Die ftrengften Strafen trafen ben Oberften b. Gers und bie Oberstentinants Alexejew und Effipow, benen Er-pressungen nachgewiesen worben waren. Giers wurde auf brei Jahre ber Arrestantenfompagnie eingereiht. Die erprefiten Summen muß er berausgeben. Gie belaufen fich auf etwa eine halbe Million Mart. Alle Beruriellten, bie fich bisher auf freiem Fuße befanden, wurden in Saft gemomment.

Portugal. Reue monarchiftifche Umtriebe. In Oporto finb 155 erbaftungen, barunter 11 bon Militarpersonen, vorgenom. men toorben. Aberall in Bortugal herricht Rube. Es find Magregeln getroffen, um bie Flucht ber bloggeftellten Berfonlichkeiten gu berhinbern. Die in Biffabon erfolgte Saussuchung forberte Waffen und monarchiftische Babnen gutage. Ge tourben fleben Berhaftungen borgenommen. 200 wegen ber letten Ereigniffe Berhaftete mitrben nach Liffabon geschicht, Samstagabend griffen bie ! Beratungen ein.

Manifestanten eine katholische Buchhardlung und brei Gebanbe an, bie fatholifche Bereine und bas Seminar beberbergen, gerftorfen bie Dobel und ftedten fie gum Teil in Brand.

Werften.

Die Wirren. Amilich wird befannt gegeben, bag am Donnerstag gwei große Gefechte bei Roboraran ftatigefunden haben, in benen bie Truppen David Rhans bollftanbig bernichtet wurden und Carbar eb Daufch nach Monoenel gegen hamaban gurudgebrudt wurde. Er berfor 8 Ranonen, bas Ariegsgepad, bie Rriegstaffe, viele Gewehre und Munition.

Per Gisenbalmerfreit auf ben Harrimanlinien. Rach Berichien aus bem Subweffen leiftete bas Mafchinen-Wertstättenpersonal auf ben harrimanlinien ber Streitorber im allgemeinen Folge.

### Tuftfahrt.

wh. Berlin, 2. Oftober. Das Befinden bes mit bem Rorbettentapitan Engelbarb abgeftungten Flugichulers Seblmahr befferte fich heute nacht bedeutenb. Die Berlegungen find, wie fich inzwischen ergeben bat, nur außerlich.

Landung eines beutschen Ballons in Rugland.

wb. Warfchau, 2. Oftober. In ber Rabe von Rabom ift ein beutscher Luftballon mit brei Infaffen, bie gu wiffenfchaftlichen Zweden aufgestiegen waren, niebergegangen.

### Ans Sindt und Jand.

### Wiesbadener Nachrichten.

Architeften- und Jugenieuring

Der Berband beutscher Architeften- und Ingenieurvereine, bem bisber 42 Bereine aus allen Teilen Deutsch-lands mit rund 10 000 Mitgliedern angehören, bat sochen bie biedjahrige 40. Tagung feiner Abgeordnetenverfommlung in Münfter i. 23. beenbet. Der Architeften- und Ingenieurverein Wiegbaben war auf ihr burch feinen Borfibenben, Regierungebaumeifter Dr. Ing. hercher, vertreten. In ber Berfammlung wurde ber Wiesbabener Berein ebenfo wie ber Mainger Berein, die betbe bisher nur mittelbar als Ortogruppen bes Mintelrheinischen Architeften- und Ingenieurvereins bem Berband angehört hatten, als felbflandige Einzelbereine in ben Berband aufgenommen. Gin großes Arbeitsprogramm hatte ber Berband bei feiner Tagung gu bewältigen gehabt. Es feien aus bem geschäftlichen Tell mir bie Berhandlungen fiber bie geplante Berausgabe einer umfangreichen und bornehm ausgestatteten Berbanbegeitschrift erwähnt, die bom 1. Januar nächsten Jahres ab im Berfag bon Julius Springer (Berfin) erfcheinen und allen Mitgliebern unentgelifich gugeftellt werben foll. Im technifch-wiffenschaftlichen Teil fanden Beratungen fiatt über bie Rormalien für Sausenmoäfferungeleitungen, die fich auch im vergangenen Jahre weiteren Eingang verschafft haben, über Mormalbebingungen gur Lieferung bon Gifentonftruftionen für Briiden- und Sochbau, über Bortommniffe auf bem Gebiete bes Wettbewerbswefens, twobei auch ber Betibewerb fir bas Bismardbenimal auf ber Glifenhobe bei Bingen eine nicht gerade guftimmende Besprechung erfuhr, über neuzeitliche Bauorbnungen, technisches Schulwefen, fiber bie Gebührenordnung ber Architeften und Ingenieure, über bie in Borbereitung begriffene herausgabe eines beutschen Burgerhauswertes, welches entsprechend bem bereits abgeschloffenen und in ber Fochwelt fo warm aufgenommenem beuischen Bauernhauswerte in 5 Barben auf 390 Zafeln bie Thpen ber beutschen Burgerhäufer nach Lanbichaften gufammengeftellt beröffentlichen foll, und fiber viele andere Buntte mehr. Bon Bebeutung war auch ber Beideluft ber Abgeordnetenberfammlung gur herausgabe einer Dentichrift über bie Bermaltungereform und bas Bautvefen in Breugen, Die allen Mitgliebern und u. a. ber jest mit ber Beratung biefer Angelegenheit beschäftigten Jumedlaffommiffion jugeftellt werden foll. In ber Denffdrift wird vor allem geforbert: 1. Dezentralifation burch hebung und weiteren Ausbau ber Lofalbehörben und ber Mittelbehörden unter entiprechenber Entlaftung ber Bentralbeborbe; 2. Aberweifung ber Berwaltungszweige technifder Ratur, welche bisher bon Richttechnifern mabrgeen, on die mit afademisch gebilbeien Dech nifern befehten Stellen der Staats- und Kommunalberwaltungen; 3. gesepfiche Regelung ber Buffanbigfelien ber eingelnen technischen Beborben. Man hofft, mit ben borgeschlagenen Dagnahmen eine Bereinfachung ber Bermalfung und bie Steigerung ihrer Beiftungejablatelt gu ergielen. Da bie Beratungen über die Bilbung von Architet. tenfammern gu bem Ergebnis geführt hatten, baf bie bisber vorgeschlagenen gofnugen nicht empfehlenswert feien, wurde bie weitere Berfolgung ber Angelegenheit einem berftarften Ausschuß bon Pribatarditeften fiberwiesen, Auch in ber Frage ber Einrichtung befonberer Baugerichte an Stelle ber Schiebsgerichte, in ber bie Meimingen noch febr geteilt find, follen erft noch weltere Ermittelungen angefiellt werben. Die Beratungen, an benen auch ein Bertreter bes Oberpraffenbenten, Pringen bon Ratibor, ber Regierungspräsident v. Jaropsi und der Laubeshauptmann Dr. Sammerichmibt feilnahmen, wurben im Gigungefaat bes Lambesbaufes geführt. Mit Stelle bes icheibenben Berbandevorfigenben, bes Minifierialbireftors Reverby aus Minden, ber wegen feiner besonderen Berbienfie gum Ehrenmitglied bes Berbanbes grnannt murbe, wurde Gebeimer Baurat und wortragenber Rat Garan aus Berfin gewählt, ber früher ber Regierung in Biesbaben als Regierungs- und Baurat angehört bat. Als Ort für bie nachftabrige Lagung, mit ber zugleich eine Wanberversammlung berbunben fein wird, wurde Münden bestimmt. Befonbere Beranftaltungen, wie ein Empfang ber Teilnehmer burch bie Stabiverwaltung im alten frimmungebollen Ratbausfaal, ein Gesteffen im Giabttheater forvie intereffante Buhrungen gu ben bauliden Gebenswürdigleiten ber funftreichen Sauptitabt Befifalens fligten fich in die fachlichen

- Rirchliches. Bei ben Remvahlen ber Amter innerhalb bes fatholischen Kirchenvorstandes und der Gemeindebertreiung wurden wiebergewählt: 2018 2. Borfibenber bes Rirchenvorstandes Bermaltungegerichtebirefter Mbg. Ling, ale Schriftführer Oberpoftiefreiar Rambe. 1. Borfipenber ift faut Gefeb Stadipfarrer Gruber. Mis 1. Borfibenben mablte bie Gemeinbebertretting wieber Juftigrat Salbe, ebenfo als Schriftführer Rechnungsrat Trimborn, an Stelle bes eine Bieberwahl ablehnenben Mittelfchullehrers Thommes wurde Profesor Dr. Bauer jum 2. Borfipenben gewählt.

- Blumenpflege in ben Bollofdulen. Der "Biesbabener Gartenbauberein" gibt alljahrlich im Frilbjahr 2000 junge Topfpflanzen an die Bollsschulen ab, die bon ben Rindern ber beiden oberen Rlaffen gepflegt werben. Im herbit findet bann jedesmal eine Begutachtung ber Pflegerefultate fiait. So war ber lebte Somitagvorunting baju auserseben, die Pramiterung ber bestgepflegten Pflangen vorzunehmen. Unfere rührige Schusseitung hat es auch biesmal wieber verfianden, ben Mit als eine richtige Schul feier ober als Blumenfest anszugestalten. Die Rinber famen im Sonntageftaat in bie Turnhallen ber Schulen. Liebern und Gefängen ber Rinber folgte eine Ansprache eines Lehrers, ber bie Liebe ber Minder gur Pflangenpflege fiets zu weden weiß. Die Schulleltung bat längft erfannt, welch großen Ginfing bie Blumen- und Pflangenbflege auf die Gemitsart bes Rinbes auslibt, und welch großer erzieherlicher Wert in ber Liebe jur Pflanzenwelt ftedt. Das Bflegerefuliat war auch biesmal, trop abnormer beiber, frodener Sommerwitterung, ein erfreulich gutes. Die Pramien beftanben in wertvolleren Pflangen und Dipfonten und haben fichtlich ben Kindern viel Freude gemacht. Das alljabrlich gesteigerte gute Refultat wird ben "Gartenbauverein" gewiß beranlaffen, in feinem Beftreben, bie Biebe aur Bflangemwelt icon in ber Rinberfeele gu weden, immer noch weiter auszubauen und baburch auch bie Beftrebungen ber Schule gu forbern.

- Wer hat den Nuben? Bon einem hiefigen Geschäfts-Inhaber wurde einem unferer Befer mitgeteilt: "Ein bieftger Großhandler hat auf Grund ber mit ben Rieinfaufleuten abgeschloffenen Lieferungsverträge 400 Baggons ftartoffeln gu 200 Bentner in holland frei Station Biesbaden gefauft. Die Unterhandler bezahlen für ben Baggon hier rund 800 M. einschließlich ber vollen Fracht von 130 M. Mu jebem Baggon verbient ber Grosbanbler 50 M., alfo an 400 Baggons 400 × 60 = 20 000 M. Diefer Gewinn tann für ben verhaltnismäßig geringen Aufwand an Arbeit und Beit gewiß als reichlich boch genug angesehen werben. Ingwischen ist bon Regierungsseiten zu bem Bred, ber allgemeinen Bebensmittelteuerung gut fteuern, ber Erlaft ber balben Fracht auf Rartoffeln ufw. einge. treten. Die bolle Fracht für ben Baggon bon Solland bis bierber beträgt, wie borerwähnt, 130 DR., bie halbe bem-nach 65 Dl. Dem Großbanbler aber fällt es min gar nicht ein, ben vertragemößigen Lieferungebeirag bon 800 M. für ben Waggon um 65 M. ju fürgen, nein, er lagt fich bie 65 M. auf Grund ber vorgelegien Frachifcheine von ber Gifenbabn bergüten, und bat fo nicht allein ben oben angeführten Gewinn von 20000 M. erzielt, sondern auch an zurückerhaltener Fracht noch 65 × 400 = 25 000 M., allo zusammen 46 000 M. verdient." Wahrscheinlich ist dies auch blog einer bon bielen Gallen, Die bie wohlgemeinte Brochtermäßigung im Gefolge bat. Es fragt fich aber, ob gegen biefe ungerechte Bereicherung auf Roften ber Mugemeinheit nicht im Rechtetvege vorgegangen werben fonnte.

Blinbenanftalt. Die blefige Blinbenfchule und Arbeitsamftalt begeht am 23. Oftober b. 3. bie Feier ihres

bojahrigen Beftebens.

- Bauernregeln im Oftober. Bittert's im Oftober, fo ift bis in ben Winier binein unbeftaubiges Better gu ertvarien. - Oftoberichnee int Bflangen und Tieren web. -Bat ber Oftober viel Regen gebracht, bat er bie Gottekader bebacht. - Spate Rofen im Garten laffen furgen Binter erwarten. - Ift noch Gallus (16.) beig, wird Marcellus (16. Januar) weiß. - Oftober glind, bringt Rovemberwind. - Connige, in ber Bitterung gleichmäßige Beinernie weifi auf einen Winter bin, wie er fein fod. -Oftober-Donner tommt fürwahr noch beffer gur Beit als im gebruar. - Roumen Oftobernebel trab, lofen fie ben November ab. — Oftoberfröfte zeugen gefinden Jamiar. — Mit im Oftober und Robember ber himmel rein, fo werben bie beiben erfien Monate (Jamiar, Februar) fcmer-

Allgemeine Musfperrung im beutiden Steinbrudgewerbe. Die liber bie Erreichung neuer Lohn- und Arbeitobebingungen im beutiden Steinbrudgewerbe gepflogenen Berbanblungen find refultatios verlaufen. Die Gehilfenorganisation ift barauf außer in Leipzig, mo bereits ber Streit ausbrad, auch in anberen großen Stabten mit bem Angriff vorgegangen. Die Bringipalsorganifation, ber Schupperband beuticher Steinbrudereibefiber, hat baber als Abwehrmasnahme ber tofalen Streifs beichloffen, in allen Betrieben Deutschlands, wo bisber bie Gehilfen noch nicht gefündigt haben, die allgemeine Runbigung aussprechen zu laffen.

Dentid ameritanifde Lehrer in Frantfurt. Det Deutsch amerifanische Behrerbund wird im nachften Sabre eine Reife nach Deutschland unternehmen, an ber fich mehrere hundert feiner Mitglieder befeiligen, und feinen Lehreriag auf beuifchem Boben abhatten. Das nicht abgu-Unbernbe Relfeprogramm fieht ben 29. unb 30. Juft für Franffurt a. Dt. bor. Es ift wahricheinlich, bag auch Bies-

baben in bas Brogrammt aufgenommen wurde.

- Gine Diebifdie Elfter. Das Dienfimaben Barbara Bartmann, geboren am 15. September 1881 gu Bahres in Franken, vermietete fich am 27. September b. J. bier bei einer alleinstebenben Dame unter bem Ramen Lutje Beringer aus Münfierhain bei Wörishofen, wobei fie borfpiegelte, fie fet noch nie in Stellung gewesen und babe ihrem Baler die Birticaft geführt. Da legterer fich aber fürglich wieber berbeiratet babe und fie fich mit ihrer Stiefmutter nicht habe bertragen tonnen, babe fie bas Elternhaus verlaffen. Ihre Legitimationspapiere würden ihr in einigen Tagen nachgoschicht. Daß fie gerabe bon ber Gifenbobn tame, wußte fie burch einen Simpels auf ihr noch bafelbft lagernbes Gepad und auf ben Gepadidein recht glaubhaft zu machen. Am 29. September, nachmittags, mahrend bie hartmann auf eima gwei Sumben bon ber Dame allein gelaffen wurde, bat fie famtliche Schränfe ufw. mittels Radichfiffels geöffnet und ift nach Entwenbung einer Menge wertwoller Gachen (Uhren, Retten, Ringen, Brojchen, Armbanbern, herren- und Damentoffern, haushaltungsgegenfianben ufer.), fowie 90 M. in barem Belbe flüchtig gegangen. Die freche Diebin wird polizeilich verfolgt. Wie fich jest berausftellt, war fie bereits von pier Seiten ftedbrieflich berfolgt, Gie ift etwas unter nfittelgroß, hat hellbraune Augen, blonbes haar, trägt fünftliches Gebig, ift gut gefleibet und fpricht Sochbeutsch mit baberifchem Antlang.

Morgen-Musgabe, 1. Blatt.

Bu bem Umgug in ber Wörthftraffe, bon bem wir fürglich berichteten, bag er für ben baran beteiligten Badergefellen R. infofern von Unannehmlichfeiten begleitet war, als er ibm erhebliche Ropfverlehungen eingetragen bat, wird und bon beteiligter Seite mitgeteilt, bag ber Badergebilfe nicht in bie ebemalige Wohnung gurikffehrte, um mit feinem Birt Streit angufangen, sonbern um feine Aleibungsftude ufm. abzuholen. Während er biefe in Empfang nahm, geriet er über ben Grund feines Auszugs mit bem Sauswirt in einen Wortwechfel, in beffen Berlauf

Riegerberband bes Regierungsbezirfs Wiesbaben. Aus bem Brotofoll der Borfandsölfung am 27. Schiember ist zu erwähnen: Die Sihung fand unter dem Borfih des Cherrisenhanis a. D. d. Detten im "Rhein-Dotel" statt. She in die Angesochnung eingerteten wurde, machte der Borfihende Mittellung dem dem Eade des Gerfügende Mittellung dem dem Eade des Gerfügende Mittellung dem dem Eade des Gerfügende Mittellung dem dem Eade des Gerfügendes Derft s. D. dem Kudfrit des Generalmajors z. D. dem Kudfrit des Kredisamwalis und Haudtmanns d. Rrause dem kinder istellung als Kreisderbandsvortigender Simdurg insolge der Berlegung seines Bodnischs nach Dünseldorf. Die Aufmahmeanitäge der Krigaerbereine ehematiger lößer Krigaerberdand Krandert (Oberwesterband) und deinsanderg-Vingen in die Organifation des Landeberdandes sind genehmigt desm hehrtwortet worden. Die den Berickberdandes sind genehmigt desm hehrtwortet worden. Die den Benehmen kind genehmigt desm hehrtwortet worden. Die den Benehmen kind genehmigt desm hehrtwortet worden. Die den Benehmen kind genehmigt desm der hehrtwortet worden. Die den Benehmen kind genehmigt desm der kleinunten Gester. In Bros. des Reingewinns, nethelben zur Terfigunnt Westder. Der Borfihende berichte dam über den Abgeordnetentag des Deutschen Austerdands in Detmobl und dem Krisberbande Biesbaden-Stadt. Der Gorfihende berichte dam über den Abgeordnetentag des Deutschen Austerdands in Detmobl und die Bertreterdammilung auf dem Kosstäufer den aus Gerfügen dem Krisberbande Beindohne. Besondern dem Krisberbande dem Krisberbande Bertreter des Bezirfsdertvandes besw. der Krodiung einer Bertigerungs- und Krisberband wirde einschaft der die Gerfücklich der dem Gerfügen dem nächten Abgeordnetzein der des Gerfügendem in der Krisberband weit der der Gerfügen dem Gerfügen dem Krisberband weit, die Gerfügen dem Gerfügen dem Abgeordnetzein der Schiegen wirden Bereiber der Errigerungse und den Schiegen festellen Gerfügen dem Gerfügen und der Errigerung der Derfügen dem Gerfügen und der Schiegen dem Gerfügen der Geri R. bann übel zugerichtet wurde.

Theater, Runft, Bortrage.

Theater, Kunst, Borträge.

\* Balballa-Operettentheater. Deute abend findet die 25.

and augleich letzte Aufführung "Bolnische Wirtschaft" statt, um
der Erstaufsührung der Gildertschen Operette "Die leusche
Sulanne" am Mitiwoch Blod zu machen. Als "Serbert" irtit
Direktor Baul Westermeier erstmalig vor das diesige Kublitum,
desgleichen die neuengagierte erste Sondrette Alexandrine Reinbardt als "Susanne". Werd-Dudemann singt den "Ande",
Erich Marcel den "Bomarel", Delene Borell "Die Baronn",
frizzi Werona die "Aacqueline". Den scheinheiligen Baron
ibielt Oberregissenr Emil Nothmann, der auch das Bert neu
unsaniert und sozsfälig einstudiert dat, buhrend Kapellmeister
Lindemann die musikalische Leitung hat.

\* Kammersänger Bersselser Dr. d. Bard den der Dresdener
Tossoper, der richmildst bekannte "Siegtried" der diesjährigen
Baneniber Kestspiele, ist von der Jittendantur der Königlichen
Schausdiele für ein neuerliches Gats die el bervslichtet worben, welches morgen, den 4. d. R., statisindet; der Künster
wird auch diesmal wieder, wie des feinem letzten Gasspiel im
Rai d. I., in seiner Glanzseistung als Tristan auftreten. Die
Isolde sung Fran Frankeistung als Tristan auftreten. Die
Isolde sung Fran Kommersänger Leffler-Vurdard, die Branausse gassweise Fran Brodmann, während in weiteren berdortegenden Bartien die Herren Schütz. Sawegler und GeisseBinkel der Auftschlat sind. Die Gastvorstellung (det ausgebedenem Ibonnement und erhöhten Freisen) beginnt um
61½ 11hr.

Sindentischer Bassunterrichtskursus. Am 20. Septenber
sprach in Biedrich Herr cand, phil. Rosenthal Seines-

Sindentischer Bolfsungerrichtskursus. Am 20. September sprach in Biedrich Herr cand, phil. Rosent das (Wiedwalen) über "Seinrich Seine". Die "Tagespost" sagt barüber L. a.: In seinen dan tiesem Berständnis für das Seinesche Empfindungsleben getraginen Ausführungen entwarf der Medner sunächt ein kontrastreiches Bild der wechseullen Bedensschicksale des Dichters und wies den großen Anteil nach, die sie auf die Gestaltung dan Heines Innenkeben datten. Er wies seinen begeittert aufborchenden Sovern nach, das diese alübende Träumer, dieser so verlästerte und berkannte Dichter in seinem innersten Wesen stein echter dauf der Dichter war, auch troh mancher Ansechung steis gebieben ist. Auch das Verdensten vor auch troh mancher Ansechung steis gebieben ist. Auch das Verdenst Veines, den madernen, künklerischen Kruilletonstill geschäfen zu baben, hob der Redner gebührend bervor.

Bertrag Hübner. Oberüsleutnant Hünklerischen der Stubentifder Bulfsungerrichtsfurfus, Mm 20. September

till geschaffen zu baben, hob der Redner gekührend bervor.

Bertrag Hühner. Obefüleutnanz Hühner, der am Freitag, den 6. Oktober, in der Kolonialgesellschaft einen Bortrag über das Bordringen Frankreids gegen Warolfo halten wird (siehe Anzeige), ist einer der sehr vonnigen Deutschen, denen die dierbei besonders in Frage kommenden Gegenden im Osten des Sultanats aus eigener Anschaumg durch Actien bestamt sind, die der Genannte nach dem Südosten den Rarolfo und den ostmaroklanischen Grenzachieten swoden der Gerenzekommission war), wie auch nach Tunesten, Teipolitanien uswinsternommen dat, Ferner nahm Herr Jühner auch im Jahre 1908 an der Keise der beutschen Gern Aufmahmen gesertigte Lichtbilder von Tanger nach Fes teil. Der Bortrag welcher der gablreiche, meist nach eigenen Aufnahmen gesertigte Lichtbilder unterfüßt wird, dürfte daher, zuwal unter den gegenwartigen politischen Berdalmissen, sehafte Iedastriffen, lebbasses Interese erregen.

Bereine-Radridten. \*Bir aljährlich beranstatet die "Turngefellschaft" am 8. Oliober, 3 Uhr nachmittags, im großen heststale ein Schauturnen ber Aftiven und Schüler sowie Lamen-Abiellungen. Ban besonderem Interesse sind dabei neue eigen-artige Borführungen, die der 1. Zurnwart herr E. Müller

Aus dem Jandkreis Wiesbaden.

— Wider, 2. Oktober. Rach Beichluß des Gerbstaussichmises beginnt am Dienstag, den 8. Oktober, die allgemeine Trauben lese. Die Qualität ift dier eine außerordentlich gute. — Nehrer Kem bser dier wird mit dem 1. Oktober sein Amt, das er nabezu 40 Jahre innehatte, niederlogen und in den Rubestand treten. Seit 10 Jahren amtierte er an der hiefigen Schule. — Für Kelterobst wurden hier 7 dis 1450 M. bezahlt, für Specischen 5 dis 7 M.

### Maffenische Nadrichten.

Reisfunde Jostein.

K. Josein, 1. Ottober. Borgestern tagte in der diestigen ebangestischen Kirche unter dem Borsin des deren Dekan Ernst den bie diesiddrige Areisbunde Jostein. Rach Erledigung der üblichen Gisleinungsformalitäten wurde in den Korstand der üblichen Gisleinungsformalitäten wurde in den Korstand der üblichen Gisleinungsformalitäten wurde in den Korstand der Erdschuß (Oberrod). Tandfummendirestor köm (Camberg), Bürgermeister Leichfuß (Oberrod) und Schudmachermeister Sitek (Iddien) und Schudmachermeister Sitek (Iddien). Aus dem derauf den Gamberg), Bürgermeister Leichfuß (Oberrod), Tandfund und Schudmachermeister Sitek (Iddien). Aus dem der Dissussion werden keine Gestachungsdereins, dehen Souchand mit dem bisherigen Vorliebung des Erstehungsdereins, dehen Rorkand mit dem bisherigen Vorliebunden an der Spise neuden werden der Keinerschills marbe, und der forsan mehr als bisher follegialisch obeiten foll. Alls erste Aufgabe nurde den Sostiand eine Reuaussarbeitung der Statuten aufgegeben. Dem bisherigen und viedergewallen Borstigenden Karrer Roser (Idsien), der frankfeitshalber abweiend war, waste der Tandder Berkammlung für seine bisberige treue und ausdopfernde Tätiglein auszeitrochen. Der gweie kennt der Brufts derta den anaberer Sielle erwähnten Borsob der fatbolischen Krüge gegen die nachter der Schufflichen Straße gegen die nachter der Schufflichen Straße gegen der Ausser der der Schufflichen Straße gegen der erhöhnten Berbaltmille des Kreisbundalbezirfes die Berbecttung guter Schriften und Bilder in welteren Kreisen birfam gestalten? worm sich des Kreisbundalbezirfes die Berbecttung guter Schriften und Bilder in den Kreisen der Karter Kaller (Kamberg) ansiche Angriffes eines Flugikaties des Rohausichen kollschaften gerbalt und der Ausgehreit und der Schriften der Schriften der Schriften der Schriften der Schriften der Schriften Berühlen sohl eines Plugikatien des Schlamischen der der Politiker Schriften Berühler Schriften der Schriften Berühl ben den Erlage ein der Berühler der Schriften Berü Arcisinnobe 3bftein.

!! Lorch a. Kh.. 30. September. Die Reblaus zieht in beunruhigender Weise in der diesigen Weinderzsgemarkung immer weitere Kreise. Boegtern bat man num auch in der Lage "Samborn" in dem Weinderg des Aubemanns Jodann Miller eine Reblausberseuchung von zwei Reblidden seigertellt. Die Untersuchungsardeisen werden ab kommenden Wontag die gur Beendigung der Weindese ausgeseht.

— Braudach, 1. Oktober. Die hierseldst auf den Werken beichäftigten dienstsichtigen Italien er wurden gestern infolge der Kriegsgerüchte zwischen Italien und der Türket nach dem italienischen Konfulat in Frankfurt a. M. berusen, von wo sie nach ihrer Seinnat befärdert wurden.

n. Staffel, 30. September. Bei den Auflösluharbeiten

n. Staffel, 30. September. Bei ben Auffclufgarbeiten auf Boob borit wurde ein machtiges Lager biefes Gesteins gefunden, bas einen Bhosphorgebalt von 75 bis 30 Progent

duffnetet.
h. Raffau, 30. Sehtember. Die Stadtberordnetenberfammlung bat befolofien, zur Friedhofserweiterung bon ber von Gröberschen Gutsperwaltung 176 Duabratmeter zum Breife von 4419 R. anzukaufen.

sum Breise bon 4419 M. anzukausen.

× Diez, 30. Geptember. Die Altendiezer Gemeindejagd, welche bisber 500 M. Bacht eingetragen hat, ist an
Bauunternehmer Schwenf aus Altendiez für 1020 M. neu berbachtet worden. — Landwesser Rickard Wehl aus Gläckingen
ist zum Affistent der landwirtschaftlichen Hochschule zu Bappeläborf ernannt worden. — Un das Steuereinnehmetamt L. Alfahr
zu Diez ist Bollausseher Kadtle aus Frankfurt a. M. verseht worden. — Der Unterricht in der gewerblichen Fortdilbungsschule wird vom Oktober in wöchentlich vir Stunden das ganze Jahr nunmehr erteilt werden und fälli die Unterrichtszeit in die Tageszeit (bisher noch abends).

Aus ber Urigebung.

Darmstade, 1. Oktober. Kommerzienrat Julius Glüdert, ist an den Folgen eines in der Geweis erlittenen Unfalles ge Eorden. Kommerzienrat Glüdert kat durch ein gutgeleitetes Unternehmen, das aus Neinen Anstangen sich au geober Blüte einwicklie, zur Begründung des weltbefannten Rufes der Darmstädter Röbelindustrie diel beigetragen.

Rufes der Varmstader Blodelindustrie diel beigetragen.

m. Aus Abeinhessen, 30. September. Das Kartoffelgeschäft gestaltet sich in der lehten Beit eiwas beledter als
sonst. Außer den frühreissenden Sorien gelangten in den letzten
Augen auch die Spätkartosseln auf den Wartt. Infolgebellen
machte sich auch, zuwal ausländische Kartosseln soch zum Angebot gelangen, dereits ein Auskang des Areises demersbar. Für den Bentiner neue Kartosseln wurden auf den
lehten Märsten höchstens 4 die 4.50 M. bezahlt.

= Braunfele, 30. Geptember. Dem Fürftlichen Ober-farfter Bilb. Denn wurde ber Kronenorben 4. Raffe ber-

färster Bilh. Henn wurde der Kronenorden 4. Klasse verlieben.

Ms. Cassel, 30. September. Zum Kaubinord an der
Schneiderin Frau Auguste Müller, geb. Gron, wird gemeldet: In der Stadt verbeeitete sich das Gerückt, ein Teil
der geraubten Schmudsachen (Ubrleite, Siegelring, Armdönder usw.) sei in dem Opferst och der neuen lutherischen Kirche am Kotharplat gefunden warden. Die Artsache war richtig. Der Edemann der Ermordeten wurde sofort herbeitelephoniert, nahm die gefundenen Bertstüde auch in Augenschen mitze aber erklären, das woar eine große übelicheit der Sachen mit den geraubten Sücken nicht au derkennen sei, aber identisch seinen seine Kücken nicht au derkennen sei, aber identisch seine seine kindelnige Erklärung, gestührt auferkod? gab es nur die eine kindhaltige Erklärung, gestührt auferkangestellten Ermittelungen; am Somitag batte ein Alisionar in der Lutherkirche geverdigt, insbesondere durch seine Schlderungen über die Schwierigfeisen der Heibiselt, und dann, unter Sinweis auf die vielen geschichtlichen Beidenstellen, wo Krauen und Jungsgeweiter aufte, um Gaben gebeten, um auch den Seiden und Ungeläusieren des Erwangelium verkinden zu können und Reinen und Reinen und Kanten und Kanten und erkönnen werden zu können und Den Derben und opferten niv, um Gabein gebeien, um auch den Seiden und Ungläubigen das Evangelium verkinden zu können um. In plöhlicher Aufwallung des Serzens hatten dann Frauen und Jungfrauen ihre Schmudsachen den hen Handen gezogen und in den Opferitod geworfen. Und dieselbe Wirkung wie dier hatte der Seidenmissionar nämlich auch in noch anderen batte ber Beibenmiffic Caffeler Rirchen erzielt.

### Gerichtliches.

Ans Wiesbadener Gerichtsfalen.

wa. Schwurgericht. Die vierte und leste biesjährige Tagung bes Schwurgerichts murbe gestern vormittag burch ben für bie Tagung bestellten Prafibenten, Landgerichtsbireftor Reigert, eröffnet, welcher gunachft bie Befcmorenen begrußte und bann bezüglich ber getroffenen gofchaftlichen Dispositionen mitteilte, bag bie Geffion aller Bornusficht nach mit diefer Boche zu Ende geben werbe

und daß es fich auch im übrigen bei ben Berbanblungen burdweg um Meinere Gaden bamble, welche bie Tätigfelt ber Gofdworenen nicht allgu intenfin in Anspruch nehmen würben. Geftern follte verhandelt werben wiber bie gurgelt im Buchthaus ju Biegenhain eine wegen Abtreibung fiber fie verbangte einjahrige Strafe verbugende Daffenfe Breif von Biesbaben fewie bie Schneiberin Meber aus Maing wegen Berbrechens wiber bas feimenbe Leben. Die bon Jegenhain vorgeführte Ange-flagte Breif ffierte auf ber Anflagebant ftuplo bor fich bin; fie gab auf bie Frage bes Borfibenben, ob fie vernohmungsfabig fei, unter lautem Schluchgem mur eine faum berfinnbliche Antwort und erwedte ben Anfchein, bag unter bem Aufenthalt im Buchthaus ihr Geift ziemlich erheblich gefitten bat, bag fie baber nicht in ber Lage mar, ben eventuellen Berhandlungen zu folgen. Mit Rückicht barauf wurde die Bertagung der Verhandlung beschloffen.

wo. Ginen Beirugeversuch, wie er nicht alle Tage bortommt, hat der Maurer Bilhelm B. von Bierfradt be-gangen. Im Mai war der Mann wegen Jagdwergehens zu 50 M. Geldstrafe veruriellt, zugleich auch die Beschlagnahme bes bei ber Jago gebrauchten Gewehres angeordnet worben. Alls min balb nachher ein Gerichtsvollzieher in feiner Behaufung erichien jum Zwede ber Erhebung ber Baffe, ba folgte B. ibm nur ein Rubiment eines Gewehres aus, mit tem überhaupt nicht geschoffen fein fonnte. Augenscheimlich hatte er bas bei der Jagb gebrauchte Gewehr bem Juffigfiefus entziehen wollen. Er murbe gerichtlich ju einem Manifestationsternen borgeleben und befintigte babei biefe Annahme. Das Echöffengericht ließ thu feine Tat mit 30 M. Gelbstrafe fühnen.

Ans answärtigen Gerichtsfälen.

\* Ein Brubermorb. Der 34jahrige Landwirt Gomund Wolf aus Oberingelbeim batte am 7. Mai, wie 3t. berichtet, feinen verbeirateten 37jabrigen Bruber Johnun ericoffen. Beibe Bruber lebien in ichwerer Feinbfchaft. Wolf wurde vom Schwurgericht zu Matuz, nachbent Die Gleichworenen bie Schuldfrage auf vorfähliche Lötung ohne Aberlogung bejaht und bie auf milbernde Umftanbe verneint hatten, ju 8 Jahren Buchthaus verurteilt.

w. Ein ungetreuer Anwalt. Wegen Untreue und Unterschlagung wurde der Rechtsanwaft und Notar, ber frühere Staatsanwalt Dr. jur. Ludwig hermann Thieme ju Dresben zu brei Jahren und 6 Monaten Gefängnis fowie gwei Jahren Chmerluft verurteilt.

Aleine Chronik.

Soziale Stiftung. Die Maschinensabrit Chr. Mandfelb (Leipzig) friftete anläglich ihres Sojährigen Geschäftsjubifaums 50 000 DR. ju Boblfahrteeinrichtungen für bas Perfonal.

Seenot. Gin Lotfenbampfer ift mit icheveren Bofchabigungen in ben hafen von hoef ban holland gurudgefehrt. Der Kapitan und brei Lotfen bes Dampfers find ertrunten, ein Lotfe wurde töblich verlett. - Infolge bes Sturmes find vier Dampfer auf ber Schelbe gescheitert; vier Fischerboote wurden ans Ufer geworfen. — Der beutsche Schleppbampfer "Thor", ber am Sanstag mit bem nach hamburg bestimmten Leichter "Moberne Kunft" bon hoef van Hol-land abgesahren ift, ist am Sonntag zurückgekehrt, ba ber Zeichter gesunken und die aus sechs Köpsen besiehende Befatung ertrunten ift.

Schiffbruch. Der Bagger "G. G. 19", bon Esbjerg nach Emben, im Schlepptau bes hamburger Schleppers "Atlas", unterwegs, ift im Norbofifurm in ber Rabe bes Giber Feuerschiffs auf unaufgeflarte Beife fed gefprungen und gefunten. Der Mafchirift und zwei Seiger ertranten. Das Brad liegt fur bie Schiffahrt febr gefahrlich.

Unter Morbverbacht verhaftet. Unter bem bringenben Berbacht, im Oftober 1907 bie Garinersfrau Milbe in Bertheleborf bei Reichenbach ermorbet und beraubt gu haben, wurde ber Ruticher Friedrich Monn in Reichenbach verhaftet. Mann war vor einigen Tagen bom Infanterie-Regiment Rr. 46 in Bofen als Refervift entlaffen worben. Bebt brachte er bie ber Ermorbeten geraubte Uhr gu einem Uhrmacher, bem er fie jum Rauf anbot.

Ungetreue Cadiwalter, Der artiftifche Leiter bes Berliner Sporthalaftes, Rarraß, ift flüchtig. Die Direftion erhielt bon ihm ein Schreiben, in bem er mitteilt, bag er aus zwingenben Grunden Berlin verlaffen mußte. Karrag bat mehrere taufend Mart, die ibm gur Ausgablung ber Gogen anbertraut waren, unterschlagen. — Juftigrat Rotar Raufer-Zabern ift nach Unterschlagung von 50 000 Mark

flüchtig geworben, als er kurz bebor verhaftet werben follte. Opfer der Berge, Bei Male filirzie der Therarzt Dabid Bintarelli mis Eichsborg ab. Er fiard bald barauf.

### Sport.

sr. Wien schlägt Berlin im Fußball-Städtefampf mit 4:0. Zum drittenmale hintereinander bat der Berliner Rußballsport durch Wien eine Riederlage erlitten, ein Resultat, des weniger auf die bestere Spielweise der Spierreicher, als auf tallsve Aufanmenschung der einbeimischen Mannschaft zurückzussübren ist. Auch diesmal batte man det Bekanntgade der Berliner Elf von vornberein mit einer Miederlage gerechnet, die denn auch prompt eintraf. Bon den 15 dieber ausgetragenen Wetspielen zwissen. Wien nunmehr zehnmal und Verlin sünsmal den Sieger gestellt.

### Tehte Madzeichten.

Der frieg um Cripolis. Die Lage in Brevefa.

wh. Konftantinopel, 2 Oftober. In Brevefa find zwei Bataiffone aus Luros eingetroffen. Gin Rampf mit ben Italienern foll beborfichen. Gin Ranonenboot, welches in Beirut als Küftenschiff biente, und ein türfisches Trans-portschiff find nach Bort Saib geflüchtet.

Der jungtürfifche Rongreg.

wh. Salonifi, 2. Ottober. Der jungtürftiche Kongrest wurde gestern eröffnet. Anwesend waren 50 Delogieche. Generaliefretar habil Bei wurde jum Borfibenben gewählt. Der Rongreg nahm ben Rechenichaftsbericht über bie Tätigkeit bes Romitees im abgelaufenen Jahre entgegen, wobei bie Begiehungen bes Romitees gur Partei

bargele red da abgehal nicht ge mation wb

92r.

Borita Daufen Boltom Grenst.

Ra Berfam maatsie welcher Grobbi Macht anbere Bilami wb

Mart b

bon be

Ministe Frht. 1 Grofin fegte, Deutid Grown Rabine meldie brobiet bas B cbentu

Ahnfid nomme trat b befann tütlifd Sera" Imngen fden .

bem & cine 9

21 einer ! "(Safil Mitter linge bes e Bur M Der & bejant

mahr Riber mort merfu Mertre Bu Beltet gefteri ber & Beriti

Eamb:

. Rorb Erheb murb Tie ! bet 9 urtell

> \$ hielig Entro ming 3n d groß

s/jab Der aufen Entic Speti Bimm fiber Scrii

mile groß mura 6 90 fahit Teil mation aus.

en und

dyt ließ

dimming

Esbjerg dieppers lähe bes prungen ripanfen. Ingenben tilbe in caubt zu idenbad fanteriemorben. ju einem

ter bes Direction , ball er Rarras hing ber at Rotar 00 Mari en follte. Tieraryt bavauf. mit 4:0. Nugball-diat, bes als auf figured toabe ber gerechnet, er ausge-bat Wien jestellt.

fin'd zwei mit ben s Trans-

Rongreß elegii cte. refthenben richt über thre entir Partet

bargelegt wurben. Sobann wurde bie Frage aufgeworfen, ob der Kongreß in Anbeiracht ber Kriegslage isberhaupt abgehalten ober bertagt werben folle. Gin Befchluß wurde nicht gefaßt. Der Rongreg arbeitet hierliber eine Proffa-

Dienstag, 3. Oftober 1911.

### Die Stimmung in Ronftantinopel.

wb. Konftantinopel, 2. Ottober. Infolge ber strengen Borsichtsmaßregeln ist bisher alles ruhig. Ein Boltsbargen bersichte, die Fenster bes geschlossenen italienischen Boftamtes in Stambul einzuwerfen, murbe aber tafch gergreut. Ravalleriepatronillen burchziehen bie Stobt.

### Gin Broteft ber Dohammebaner Inbiens.

Kalhitta, 2 Ottober. (Sigener Drafibericht.) Gine Bersammlung von Mohammebanern sandte bem Unter-staatsselreiar bes Innern in Smla eine Depesche, in welcher bas Auswärtige Amt in London gebeien wird, Großbritannien moge als bie größte mehammebanische Macht ben Gang bes italienischen Angriffs aufhalten. Eine andere Depefche bittet ben Groftwefir, Die Ghre bes Iflams gu bertoibigen.

### Blodabeerflarung.

wb. Rom, 2. Oftober. Die italienische Regierung er-ffort bie Blodabe ber Ruften bon Eripolis und Chrenaifa bon ber tunefifden bis gur agoptifchen Grenge.

### Die beutiche Bermitilung.

hd. Konfrantinopel, 2. Oftober. Ein Minister, ber ben Ministerrat verließ, teilte mit, bag ber beutiche Botschafter Frbt. b. Marichall in zweisindiger Unterredung mit bem Groftweste Gald-Palcha neue Friedensbedingungen vorlegte, welche bie romifche Confulta auf bie Borftellungen Deutschlands bin anzunehmen fich bereit ertiarte. Der Grofmefir babe bem Gultan veriprocen, bas neue Rabinett zur Annahme biefer Bedingungen zu bestimmen, welche für die Zürfei große Opfer bebeuten, aber ben be-brohten Beliftseben retten. — Das neue Kabinett werbe bas Parlament bente bor bie vollendete Zatfache fiellen, coentuell bie Rammer auflojen.

### Die Intervention ber Machte.

wb. Lonbon, 2. Oftober. Der türfifche Botichafter fieß bem Staatesetretar Gren eine Mittellung gutommen, b'e eine Bermittlung ber Großmächte berbe guführen fuche. Abnliche Schrifte foffen in anderen Sauppflähten unternommen worden fein. - Bie bas Reuter-Bureau erfahrt, mat bei ben Grogmachten feine Anberung in ihrer ichon befannt gegobener Saltung strenger Rengralität e'n. Die türftiche Regierung fet in biefem Sinne verftanbigt worben.

hd. Rom, 2. Oftober. Dem Matlanber "Corriere bella Sera" wird aus Konftantinepel gemelbet, b'e Berhand-lungen ber Machte murben nach ber Landung ber italientfchen Truppen in Tripolis beginnen.

### Flucht nach Malta.

London, 2. Ottober. (Eigener Drabibericht.) Rach einer Reuter-Die bung ans Malia ift ber englische Dampfer Safilogarth" infolge fturmifchen Betters erft geftern um Mitternacht eingetroffen. Er hatte 1300 Malibefer Flücht-linge aus Tripolis an Borb, bie am Freitag auf Anraten bes engilschen Koniuls angesichts der Möglichteit einer Beschaftehung abgesahren waren. Die Vorräte gingen bald zur Reige und es stellte sich Mangel an Lebensmitteln ein. Der Sturm hielt drei Tage an. Unter den Passagleren besand sich ein Beamier des englischen Konsulais, der wichtige Depeiden für ben Gouberneur mitbrachte.

### Die beutich frangoffchen Maroffoberhandlungen.

hd. Berlin, 2. Oftober. Der französische Beischafter Sambon wird vorantssichtlich im Laufe bes heutigen Tages, wahrschein ich schon mittags, dem Staatssefreiar von Riberten Wachter einen Besind obstatten und ihm die Antwort ber frangofischen Regierung auf bie lesten Be-merfungen bes Staatssetretars in einem neuen frangofischen Bertragsentivurf übermitteln.

### Bubifdum ber "Rorbbeutiden Allgemeinen Zeitung".

wb. Berlin, 2. Oftober. Anläglich bes Sojährigen Bestebens ber "Nordbeutschen Allgemeinen Zeitung" sand gestern im Hotel "Abelon" ein Fest mabl flatt, an bem ber Staatsfefreiar b. Riberlen-Bachter und gabireiche Berireter ber Reiches und Staatsbehörben fotvie ber Breffe leilnahmen. Der Raifer fandte ein Müchwunschtelogramm, in dem er der patrionischen fonigstreuen haltung der "Norddeutschen Migemeinen Ze'tung" gedachte,

### Die portugiefifche Gegenrevolution unterbrudt.

wh. Liffabon, 2. Oftober. Der Berfuch ber robalifitichen Erhebung ift vollftanbig niebergebridt. Die Befangenen murben auf bie Festungswerte von Liffabon verbracht. Die Regierung wird ben Ronaliften wegen Berbreckens ber Rebellion ben Brogen machen und fie unvergüglich aburtollen laffen. Im gangen Lanbe berricht vollige Rube.

### Die Unruhen in China.

Sanfan, 2. Oftober. (Gigener Trabtbericht.) Die biefigen dinclifchen Behörben benachrichtigten bie Surorder, dag in Sanfan Revolutionare eingetroffen und die dinefifden Coldaten wenig guverläffig feien. In der Broving Supe find Unruben ausgebrochen, Gine große Angahl Solbaten ift befertiert.

### Celbftmorb eines Fürften.

bd. 3fdff, 2. Ofteber. Sier erichoft fich gestern ber seinbrige baveriiche Rammerbert, Ffirst Alfred Brede. Der Burft weilte mit feiner Gemabl'n bier jum Commeraufentbalt. Richts in feinem Benehmen beutete auf feinen Enifchluft filn. Rurg bewor fich bas Fürstenpaar nach bem Speifefaat begeben wollte, jog fich ber Garfi in fein gimmer jurud und totete fich burch e'nen Schug ins berg. Aber bas Motiv find bie berichiebenften untontrollierbaren Geruchte im Umlauf.

### Ein Explosionsunglisch.

wb. Berlin, 2. Oftober. In ben Tegeler Gaswerfen entfland beute früh 5 Uhr eine Keffelerplofion, durch bie große Robienvorrate entjundet wurden. Gin Gebaube murbe auf eine Lange bon 15 Meter und eine Breite bon 8 Meter in Erummer gelogt. Drei Arbeiter, Die babei berfcuttet worben find, wurden gerettet, erlitten aber gum Teil ichwere Brandwunden. Das Feuer murbe geloicht.

### Gin Revolverationiat in ber Schule.

Brestau, 2. Oftober. (Eigener Drahiberlicht.) Einer Blattermelbung aus Rronftabt in Rufland gufolge ichoft ber Shumafiaft Sawrilow mabrent ber Unterrichtsftunbe zweimal auf seinen Lehrer, ohne ihn zu treffen, worauf er fich burch einen Schuß in ben Mund totete.

### Gin Antomobilungliid.

hd. Bofen, 2. Ottober. Gefiern unternahm ber biefige Journalift Dr. Goldfelb in Begleitung zweier Pofener Damen eine Antomobilfahrt nach Schröba. In ber Rabe bes Sutes Efchemvalbe rannte bas Auto bermuflich infolge eines Steuerbefettes gegen einen Baum. Die 3nsassen, mit Ausnahme bes Ghauffeurs, wurden berausgeschleubert. Das 25jährige Fräulein Klara Schäfer war sosort tot, ihre füngere Schwester und Dr. Goldseld wurden schwer, wenn auch nicht lebensgesährlich verlett.

### Branbe,

Rügemvalbe, 2. Oftober. (Gigener Drafibericht.) Seute nacht um 2 Uhr brach bei bem Ragelichmieb Biffe ein Feuer aus, das sich alsbald weiterverdreitete und dis-her 10 Wohnhäuser und 2 Stallungen vernichtet hat. Der Brand dauert zur Stunde noch sort. Baris, 2. Ottober. (Eigener Trahibericht.) In der Kirche zu Saint Seberin einstand, wahrschainlich durch

Rerzen, die um eine Leiche herumgestellt waren, ein Brand, ber bereits bedeutliche Dimensionen angenommen hatte, als es endlich gelang, ihn zu löschen. Ein großer Teil bes Kircheninventars, barunter kostbare heiligen-bilder, Glassenster und Reliquienschränke, sind vernichtet morben.

### Rettung aus Geenst.

Bremen, 2. Oftober. (Eigener Trahtbericht.) Die Rettungsstation Belgoland ber beutichen Gesellichaft für Rettung Schiffbruchiger telegraphiert: Am 80. Geptember vom Fijchkutter 832 drei Mann durch Rafeten-Apparat und bon Fischfutter "Senator von Melle" drei Mann durch das Rettungsboot "Claus Treper" der Station gerettet. Das Rettungsboot war in der Nacht vier Stunden unterwegs. Die Reitungsstation Curbaven telegraphiert am 30. September: Bon dem Krabbenkutter "Schifferjunge", gestrandet bei Koiser Wilhelm-Koog, mit Krabben nach Neufundland bestimmt, eine Berson durch das Rettungsboot "Oberarzt Meyer-Lippftadt" der Station Reufeld gerettet, Die Rettungsstation Sorumerfiel telegraphiert am 30, Ceptember: Bon der hier gestrandeten deutschen Tjalf "Dione" aus Karolinensiel zwei Bersonen durch das Rettungsboot "Meta Hartmann" gerettet. Bon der Rettungsfration Laboe wurde die aus 10 Berfonen bestehende Besahung des bei der Colberger Seide ge-strandeten deutschen Fischdampfers "August", Kapiton Marmening, der nach Geeftemunde bestimmt war, ge-rettet. Die Rettung geschah durch das Motorrettungs-boot "Oberinipektor Pfeiffer".

### Geftranbet.

wb. hamburg, 2. Oftober. Der Sapagbampfer "Berfepolis" wurde auf der Reede von Alftruweel von Anker ge-trieben und ist foligeraten. Das Schiff wird gegenwartig geleichtert. Es wird gehofft, es bald wieder flott zu bringen. Schlepper find jur hilfeleiftung anwefenb. - Der Sabagbampfer "Ronig Friedrich Angust" ift beute frub ohne Schaben wie ber flott geworben.

### Shiffbruch.

Magluis, 2. Ottober. (Eigener Drahtberickt.) Der norwegische Dampser "Sverre", von Lulea nach Rotterdam bestimmt, rettete 9 Personen von der Mannschaft des den ischen Dampsers "Eladiator", von Rostod nach Brügge unterwegs, der auf der Höhe von Jumiden gesunken ist. 3 Mann sind ertrunken.

wb. Bliffingen, 2. Oftober. Der ruffifche Dreimafter "City of Benares" ift in ber Rabe von Bestapelle gefcheitert. Behn Mann ber Befatung find ertrunten.

### fiberschwemmung.

Aonftantinopel, 2. Oftober. (Gigener Drahtbericht.) Bei einer Aberfctvemmung in Angolbiffar, einem Bororte Konftantinopels an ber aflatischen Rufte, find etwa zwanzig Sanfer und Billen, barunter eine Duble, gerfiort worten.

Beiersburg, 2. Oftober. (Eigener Draftbericht.) Der Bifchoff bon Kiew Tichigirinsti ist gestern abend während einer für Stolupin verrichteten Mesie in ber überfüllten Kirche an einem herzichlage gestorben.

wb. Konftantinepel, 2. Oftober. Das tirfifche Finang-ministerium überwics am 30. Sebiember aus ben Bolleingangen Ronftantinopels ber bort gen Gilia'e ber Deutiden Bant gur Dedung ber am 2 Januar 1912 fälligen Conpens ber Bollanleihe bon 1911 ben erforberlichen

Megito, 2. Ottober. (Gigener Drabtbericht.) Dabero murbe jum Brafibenten gewählt.

### gehte Sandelonadridten. Berliner Barfe.

Berline Börle.

Berlin, 2. Oftober. (Eigener Drahtbericht.) Die Bocke eröffnete die neue Woche in stemlich fester Haltung bei feilem Verker. Die sektere Daltung war namentlich begründet auf die don türfischer Saite sehr nachgesuchte Vernittelung der Gromachte. Ewas lebhasteres Geschäft entwickelte sich in Oho Aflien; auch die anderen amerikanischen Werte lagen giemlich fest. Türfenlose waren um 1/4 M. höber. Schantungdahnen abweschwächt. Kussische Werte schwäcker. Im weiteren Berlaufe neigte die Börse zu schwäckerer Hatung. Bon beimischen Kenten wurde die Ipros. um 0.20 Kroz. niedriger, die Ischandbiskont 41/4 Vroz.

### Einsendungen aus dem Telerkreife. Mu! Rodlenbung ober Aufbewahrung ber und für biete Rebeilt jugebenben. wermenbeten Ginlenbungen fann fich bie Rebattion nicht einfallen.)

\*Die Morgen-Ausgabe bes "Biesbabener Tagblatis"
bom Freitag, den 29. September d. I., enthält ein namenlofes Eingefandt: "Die Notlage der zweiten
Hofes Eingefandt: "Die Notlage der zweiten
Hofes Eingefandt: "Die Notlage der zweiten
Dipotbel", in welchtm in langever Ausführung
die feldgerichtlichen Schödungen als zu hoch bezeichnet werden und die Behäudung aufgeftellt wird, diefelben
überschritten die Selbstoten um 10 bis 20 Broz. Ber ohnebin febr in Aufregung befindliche und zum Teil febr ungünstige
Hopothefenmarkt wuß durch eine solche Schödung, die den Tatsachen nicht entspricht, noch mehr in Aufregung gerafen und
die Berbreitung solcher unrichtigen Ansichten kann den Hopo-

thekenmarkt und die Spoothekenschuldner ganz gevolitig schödigen. Es ist deskald vidig, solch irrigen und kalfach Ankaben entgegenautreten. Die keldgerichtlichen Schungen erreichen in den weitaus meisten Källen nicht die Seldistoken der Erdauer; wenn der Schaungswert die Seldistoken überschreitet, alsdann ist eine ganz besonders günftige Kentabilität dierzu die Verankastung und alsdann diese Aberschals werden alle einschlägigen Verdällinste im jedem einzelnen Halle genau und geweisenbaft geprüft und biernach der Wert dem an den Mert der dernerlei Verankalls werden alle einschlägigen Verdällinste im jedem einzelnen Halle genau und pewissenbaft geprüft und biernach der Wert dem an den des nerkle und die Angelnen Schällinste im zehnen kalle genau und pewissenbaft geprüft und biernach der Wert dem zu der deine der der der der feldgerichtlichen Schäungen eine derartige unguntige Kritif zu üben. Jum Glüd denken weite Kreise, und namentlich die Banken anders und bester über die kelbgerichtlichen Schäungen, welche don den Arbandanken durch der Verden Schäungen, welche don den Arbandanken durch der Verdenbar über die feldgerichtlichen Bewertungen weiteren Ausgaben will, so kann er unter Bekanningen weiteren Ausgaben will, so kann er unter Bekanningen eines Wannen bei dem Unterzeichneten Ausfunft erbaliel.

\* Geehrte Redaftion! In Ihrer Mongen-Kubegede vom Freitag, den Bein Leierkriff und Feldgerichtschöffe.

\* Geehrte Redaftion! In Ihrer Mongen-Kubegabe vom Freitag, den Bein Leierkriff und Keldgerichtschöffe.

\* Geehrte Redaftion! In Ihrer Mongen-Kubegabe vom Freitag, den Ausgaben in Abeingam irgend einen Auftrag gegeben, Taanben für und zu kaufen, und awar aus dem Erunde, weil der Perbit im Kelmgan noch einige Beit auf sich warten lassen durch und ist entsprücke. In Indexen haben Erunden nicht entsprücke. In Indexen haben dem Grunde weil der Gepte im Weingan den Schieden der Schieden der Schienbar her Sachernber, nachmittags im "Ortel Krins Kilolas" diere leißt und Verlagen den Der Krahlungen des Bädermeisters Guntber

Driefknfient.
(Die Rebattien bes Wiesbadener Lagblatts beantwortet nur icheftliche Anfregen in Briefteften, und gwat ohne Reassberbindlickeit. Welprechungen iconnen nicht gewährt werben.)

gemahn weben.

A. Hir find gerne bereit, die Neinen Sachen zum Abbruck zu bringen, nehmen aber an, daß Sie auf Sonorar bersichten, da wir Ihnen damit doch einen Gefallen erweisen. Wie seben Ihrer Entschließung birrüber entgegen.

Bewohner des Kingd. Eine berarine Berordnung besteht auch für Wiesbaden. Benden Sie sich mit Ihrer Besschwerde an das zuständige Kolizeireder.

B. D. "Aubgeflügelzucht" zu Berlin-Größlichterfelde und "Deutsche Wurstschlichten-Zeilung" zu Berlin.

### Familien-Nachrichten.

Standesamt Wiesbaden. (Matheus, Bimmer Nr. 30; gebifnet an Wodentagen von 8 bis int Ubi; for Chichungen nur Dienstags, Deimerstage und Camstags.)

23. Sept, dem Kaufmann Richard Ries e. S. 28. Dem Oberpostafisstenten Clemens Planz e. T., Fran-3iska Katharina. 24. Dem Kaufmann Joseph Richel e. T., Elisabeth Quise

Marie. bem hotelfefretar Bilb. Schwent e. T., Berta 24.

Sedwig.
bem Tagl. Leonhard Schmidt e. I., Leonhardine,
bem Telegraphenleitungsaufseher Heinrich Schäfer
e. I., Glisabethe Thereje,
bem Buchhalter Balther Halbauer e. S., Balther
Edwin.

bem Tagl. Johann Streb e. I. Glife.

Mufgebote: Buchdruder Bilhelm Bochtold mit Julie Stabl bier. Fabrifarbeiter Audolf henn mit Maria Kinger, geb. Renn-eisen, bier. Bureaugehilfe Johann Mende bier mit Frida Karpline Lang

in Sonnenberg. Bermessungsgehilfe Johann Müller in Düsselborf mit Friba Hebmann bier. Lokomotivbeiger Joseph Fiedler hier mit Anna Veronika Jung in Siershahn.

in Siershabn.

Tuftigaltnar Ernst Danksin in Rannbeim mit Bauline Kammerer bier.

Agl. Oberleutnant Alexander v. Solwede mit Klara Beufer dier.

Kaufmann Wisselm Bankmann mit Ausse Meufer dier.

Dainenschneider Franz Köhnlein mit Katharina Kradenberger dier.

Wusikledere u. Organist Kriedrich Jech mit Margarete Koll dier.

Burcaugedisse Kudolf Scherer mit Barbara Delbig dier.

Taglodner heinr. Monsdeimer mit Elisabetde Schäfer dier.

Eärtner Franz Holf den mit Philippine Buhdach dier.

Gelderheber Adolf den mit Elisabetd Sohn dier.

Kutsche Deinrich Scheidt mit Anna Hoffmann dier.

Schubmacher Joseph Daidt mit Iohanna Herden dier.

Schnhmacher Joseph Daibt mit Johanna Derbarih hier,

Sterbefälle:
27. Sept. Henriette, T. d. Tagl. Raz Herrchen, 11 M.
28. More. Wathilde Kranz, geb. Kilian, 76 J.
28. Oedwig, geb. Peters, Ebetrau des Amiscichters

Dr. 1012. Karl Weidlich, 82 J.
28. Anna Connborf, 64 J.
28. Anna Connborf, 64 J.
28. Frivatiere Ludwig Baron d. Loewenstein, 65 J.
28. Brivatiere Josephine Seng, 68 J.
28. Brindner Baul Hölzchen, 62 J.
28. Brindner Baul Hölzchen, 62 J.
29. Wwe. Therefia Wodichla, geb. Schwab, 81 J.

### Geschäftliches.

Wer rafch fein Wohlbefinden nach ichweren Erankheiten heben will, nehme Biofon als beftes und billigftes Kräftigungsmittel!

Meine 18jährige Tochter bat einige Balete Bioson genommen, benn sie litt an Lungenstaturth und war durch startes
Housen sehn sie litt an Lungenstaturth und war durch startes
Housen sehr geldwocht. Auf dur kräftigung nahm sie dober von
Ihrem Präparat. Roch einiger Zeit sonnte ich eine westnisiche Besteung selsstellen. Sie fühlt sich gestärst und ist
wieder munter. Auch an Körpergewicht bat sie über 4 Bfund zusgenommen. Allen Velonweleszenten sann und werbe ich Bioson
zur rascheren Kräftigung ampfehlen. Barmen Bicht.
Zumt 1911. August Weberg, Kotar, Bioson, das beste u.
haligste Kügen werd berg, Kotar, Bioson, das beste u.
haligste Käder und Kräftigungsmittel seiner Art. Dose (sitch
25 Kilo) Mt. 3.— in Apothesen, Drogerien. Bertangen Sie
nom Biosonwerf Frankfurt (Main) Eratisprobe u. Proschüre.



Der beutigen Gejamt-Auflage unjeres Blattes liegt ein Brojpeft ber Sanatogen-Werke Sauer & Cte., Berlin & w. 48, bet. F200

Die Morgen-Ausgabe umfaft 22 Seiten und bie Berlagebeilage "Der Moman".

Chefrebalteur: 28. Schulte vom Bruti.

Seranmerfich für Leftiff und handel: A. hegerhorft. Erbenbeim; für Genicion: B. n. Rauenbort; für Siebe und Land. E. Rötherdt; für Erickstal, Bermichtes, Spoet und Briefteben: S. Lossafer; für Erickstal, Bermichtes, Oper und Briefteben: E. Lossafer; in bie Lageigen und Beflanen: D. Torinarj, finntlich in Bieibaben.
Trud und Berling der L. Sogellenbergiden Los-Bahruferei in Bieibaben.

Dir.

The second liverage and the se	bassed 1	Name and Address of the Owner, where the
1 Pfd; Sterling		Kurs
1 shand, Krone		Officialla Ku

r Tagblatts. rse der Frankfurter Börse. . E

H	t fl. holl.		1	4	1.70
31	1 alter Gold-Rubel	G		1	3.20
21	1 Rubel, alter Kredit-Rubel				2.16
64	1 Peso	-	8	3	4
91	1 Dollar	S	2		4.20
3.1	7 fl. süddentsche Whrg				12
311	1 Mk. Bko		1	3	1.50

Staats - Papier	In
Charles Services	
D.R. Anl. ink. 1918 &	100.50
D. Re-Schutz-Anw. a	91.40
L. Reichs-Anleine	82.10
Pr. Com. unk/y.18	100.80
Pr. Schatz-Anweis. 8	99.50
Presss. Consols *	81,80
	S1,50
Bad. Anleibe 08 s	100.50
,Bad, A.v. 1901nk, 60 +	100.20
h . Ani. (abg.) s. ff	96.00
AND THE RESIDENCE OF THE PROPERTY OF THE PARTY OF THE PAR	93.50
a Ani, v. 1886 abg	91,30
a + + + 1892 u. 94 +	91
* * * 1892 u. 94 * * * * 1900 kb. 05 *	91.25
* A.1952uk.b.1910 *	00.00
A 1604 1012 .	DO:40
A A A O 1806 A	83.25
Bayr. Abl. Rente a. fl. EBA.uk. b. 06 . s	+00.
* EBA.nk. b. 06 .4	10070
15 .	101.
* E.B. U. A. A.	89,00
. c EBAnicibe *	89.90
Pfalz, E. B. Prioritäten Eisass-Lothr, Rente +	1000
Lians-Lothy, Rente +	81.60
, Hamb.StA.1900u.09 a	-
s StRente e	80.40
* StA. amrt. 1887 *	
0 - 41,43,90,00 +	02.30
9 = 91,93,99,04 = 5 + 56,97,02 = 0r. Hess, 1899 = 1906 = 1008, 1909 =	83.
, tat, escap, 1077	100 20
. a 1008, 1009 a	99,90
g = = (abg.) =	89.75
2 2 2 3 3	80.75
	00110
Sichsische Rente »	88.80
w Waldeck-Pyras, sho. a	101.90
, Werttemb, unk, 1915 +	100 50
N. W. 1873-50, abg., a.	94.80
A + + 1681-83 + >	91.90
A + 1985 H.87 + +	51.
4 * 1883 u. 1889 *	91.80
(a) * * \$893 *	92.90
n = 1004 >	02.70
6 . 1895 -	55.
a > > 1900 a	91.40
N > > 1903 -	91.90
J = = 1895 =	84.75
	Name of Street
55 S	
b) Ausländisc	
I. Europäische	
Beigische Rente Pr.	
Bern. StAnl.v.1895 *	85.

I. Europäische.	Pinha
	92.50
Berry St. And v. 1805 a	85.
With Bloom, in Herzer, 95 Kr.	100.
\$1/2 Boss, u. Herzer 9s Kr. \$1/2 * u. Herz.02 uk. 1913 *	99.60
THE RESERVE OF THE PERSON OF T	91.60
4 While Pabak v. 1902 of	53.00
3. Pranzos, Rente Fr.	87.50
W SELMINE A SERVICE SALETIFE PARTY	08.38
4. Propriation + 6.fl.	89.
2% * MonAnl. v. 87 +	51.50
	50,10
3 Holland. Ani. v. 96h.fl. 4 Ital. amort. 50, S. 1 u. 4 Le	88.50
3. Holland Ani. v. 56h.fl. 4. Ital. amort. 59, S. Ju. 4 L.s 4. ** Kirchgit, Obl. abg. **	101.30
4 * Kirchgüt, Obl. abg. *	-
	ALC: UNIT
384 10000/2000 £.6	101.50
Fig. 9 8 ED3-6050 W	10200
* Reme i. O. *	103.90
353 Luxemb, Ani. v. 94 Pr.	20.10
3-/2 Norw. Ant. v 1994 & 3 c cv. s v. 1898 *	200
40/s Ost. Papierrente 5. fl.	90.30
The second of the second secon	07.10
William Sitherrente, BII.	93.50
9 s einheitt kie. ev. Kr.	81.80
See 8 8 11.5/11.0	83,50
4 Staats-Rente 2000y .	92,80
410 * * * 20,000r *	93.40
6. 20,000r - 61/2 Pertug, TabAul. 4	85. 52.70
**** #105 (1115 2011) F. NOT F. N. U.S. S.	62.70
3 do. anti. 1902 S. 1416 > 3 do. > 5 ftl >	65.
3. do. amf. 1902 S. 1416 > 3. do. > S. 111 + 3. do. > S. III (Spec.) -	10.80
5. Rum. amort. Joz.v. U) .	100,10
6-s a Copp. a	96.
4-1 w a v. 1800 w	95.80
4 1891 ·	93
AN ACTUAL PRINTS ACTUAL TAXABLE W	-
Acres - Street Riv. (1/2-201) 4	- TOTAL
1 amort, s v. 1894 .4	33,20
E > > > 1006 +	102.
d 1898 +	92.
6	01.00
4 1905 .	01.50
die Russ Staatsanl. effr. 65 +	00,80
4ido. ConsAnt.v. 1810.»	89.
4. do Gold- do, v. 1989.v.	94.50
4. do. C. E.B. S.lu.1189 - 4. do. do. 5.111stt.v.50 - 4. do. Gold-A. Em. 11v.50 -	97.
4, .do. do. 5.litait.v.yo.	92.78
4, . do. Gold-A. Emiliv.vo	0.7.000
6. do. * Hiv.00 * 4. do. * 119.90 * 4. do. * 119.90 * 4. do. * 119.91 * 6. do. * 1502 stir. #	93.
d do a Vivat	93.50
6 St. R. v. 94 s. K. RW.	8870
6 * * * 1902 stire	88.30
380 + Conv. A. v. 90 stlr. >	89.50
307 . Goldani . 94	85.30
8th + Conv. A. v. 90 silr 3th - Goldani - 94 - 2 3th Schwed. v. 90 (chg.)	03.20
314 Schwee, v. 80 (eng.) *	91.50
310 . 1830 .	BO.
2	94.10
310 Schwelz, Eidg unk.	102570
1911 Fr.	94.70
41/2 Serb. stir. Gold A	88
6 * Amort, v. 1895 *	84.20
41.05nan.w/1882/rahim/1994	- 我在であ
BUR Turk - Egypt - Trb A	91.
W. A. B. KOHE, W. Y. 1890 A.	95.
4 (Administr.) 1903 - 4 (Begins) S. 1 -	81.80
4 * (Begdad) 5. 1 * 4 * con. s.v.1903,05Fr	85,50
4 * Anl. von 1905	"1.10
A TOTAL STORY	8:10
4 Ung. Gold-R. 2025r -	52.
* * 1012,507 *	99.50
4 * Stants Runte Kr.	89.50
BVs: + 10,000r +	- C.
8 StR.v.1897 ecf	72,20
t Ein. Tor Gold	89,30
* Grandti. v.89 +0.8. * 5000r + *	93.30
3000r * *	93.50
	93.30
THE RESIDENCE OF THE PROPERTY.	-

CHARLES AND ANALYSIS AND ASSESSMENT OF THE PARTY OF THE P		
Zf.	10.99	Vorl. Lt.
3. Egypt. garantierte #	S 45 77	7 7
tvs lapan, Anl. 5, II - *	-	9 9
4, .ido, v. 1005 S. 12-19 .4	-	6. 6.
5. John am, inn. I-V Pes.	97.	945 10.
S > cons. Eufl. 99 aff. &	20,40	\$1.5 C.
4 * Gold v. 1904 nffr., # 3 * coms. inn. 5000r Pes.	60.20	0 9
, 1250r ×	1000	91/2 91/2
% Tamaul.(25].mex.Z.) *	07.	8. 8.
5. San Paulo v. 08 1. G. #	100.20	1. 19.
5. Jdo. EB. in Gold .e		50k 50k
Provinzial-u. Comr	mment.	6. 600 610 7.
<b>対象を発生されるとなる。</b>		11., 11.,
zt. Obligationen.	12 4h	584 60 695 7.
4  Rheinpr. 20, 21, 31-34 .#	200.20	10. 10.
31/4 do. 22 u. 23 *	95,60	5 510
34/14 do. 30 =	94,25	0. 0.
3Vr.do.10,12-16,19,24-27,29+ 3Und do. Ausg.19nk.09+	90.	B. J. Be.
30m do. * 25nk.b.1916 *	01.	57/4 6
3V1 do. + 18 *	88.30	20 90
3 do. + 9, 11 u. 14 +	06-	9. 9.
4. Frkf. a. M. v. 60 a. 14 *	101.	7. 7.
4. do.1907untlgb.h.15 *	100.50	71/2 71/0
4. do.1908 unkdb.b.18 *	100,50	0 0.

п	do. * 25ck, b.1910 *	07.
а	do.: * 18 *	88.30
Д	do. + 9, 11 u. 14 +	06-
3	Frkf. a. M. v. 60 u. 14 *	101.
4	do.1907untigb.h.15 *	100.50
a	do.1906 unkdb.b.18 *	100,50
d	do.Lit. Nu.Q(sbg.) +	96.
il	do. Lit. R (abg.) >	93,20
il	do. * 5 v. 1886 *	93,20
	do. * T * 1891 *	93.
d	do U.93,99 .	93.
il	do U.93, 99 . do V. 1896 .	93.
d	do. W.Y.93 B.UE *	98.
ú	do. StrB. : 1899 *	92.
И	do. v. 1901 Abt. 5 +	91,70
И	do A.H.III .	99.50
И	do. > 1906 A. I.II +	93,50
	do. + 1903 +	92.
ď	do, v. Bockenheim »	08,50
ĸ	Berlin von 1886/92 *	92,80
Z,	Binges v. 01 uk. b. 06 +	-
u	do. * 07 * * 12 *	-
¥	do. > 1898 *	-
Ħ	do. v. 05 ukb. 1910 *	-
¥	do. * 1898 * do. v. 05 ukb. 1910 * do. * 1895 *	- ME C
d	Darmstadt v. 07 u. 14 s	88.60
	► V. 09 tt. 16 +	98,60
2	do. abg. v. 79 *	91.
¥	do. v. 1888 u. 1894 .	91.
'n	do, conv.v. 91 L.H. *	01.40
2	do, + 1997 *	91.
u	da w 60 am ab 60 a	63

(24)	do. v. 1888 u. 1894 .	91.
ŵ	do, conv.v. 91 L.H. +	01.4
ű	do. + 1997 +	01.
ü	do. v. 02am.ab 07 *	91.
Œ	do. v. 05 * ab1910 *	91.
	Guessen v.1907n.1917 >	
	do, 09 tr. 1914 .	1000
ij.	do, v. 1890 *	10000
ű	do. v. 1893 *	91.4
ä		80.3
	do. = 1897 + = 02 =	
æ	do. + 03 mk. b. 08 +	51.4
9	do a filmia b 1616 -	90.0
	do. • 65 nk.b. 1916 •	1.00.3
e	Hamam von 1909 u. 20 +	100.
68	do, v.1907 u.1913 - do, v.1907 u.1913 - do, 1894 -	99.
83	GO, 4.1367 u.1813 .	99.5
14	do. + 1894 +	89,
ii.	do, a 1903 »	-
æ	do. v. 05uk.b.1911s	90.
	Cassel (abg.)	1 000
17	Career (mog.)	99.
51	Cots von 1900	0.0.1
13	do 1908 tdc. 09 .	100
ti.	Tombutan taken	100.
19	Lumburg (abg.) .	-
10	Mainz v.09 kb. ab 1934 » do. v. 1900 ak. b. 1910 »	
10	do. V. 1900 U.E. D. 1910 *	
1.5	do. R. 1907 uk. 1918 »	0.00

0	4 do. v. 1900 ak.b. 1910 »	-
20	4, do. R. 1907 uk, 1916 »	-
200	315 do. (abr.)1578 u.83+	20.
10	509 do. + L.J. v. 1864 +	90,
0	312 do, Von 1020 U. 30 *	00.
0	Ny do. (abg.) L.M. v.#1 .	90.
10	31/2 do, von 1894 *	80.
0	302 do. + 05 uk.b.1915 +	90.
0	4 Manub. v. 1901 uk. 00 »	
o.	4. do. + 1900 uk. 11 +	
		Torres.
0	4 do. 1908 u. 1913 x	88.70
<b>E</b>	4. do. 1908 u. 1913 x 319 do. 1888 x 319 do. 1885 x	44
0	31/9 do. + 1805 +	-
10	31/3 do. v. 1898 k. 03 x 31/3 do. x 1904/95 x	-
0	31/2 doc = 1900/05 =	-
-	41/2 Offenbach von 1877 »	1000
10	41/3 do. * 1879 * 4. do. v. 1900 k. 1906 *	-
	4., do. v. 1900 k. 1906 *	-
201	34/2 do.v.1891/92abg. >	-
5111	31/0 do. you 1898 *	-
10	3\2 do. v. 1902 u. 1908 *	-
20	3/2 do. v. 1905 n. 1915 »	-
	4 Stuttgart v.1595 k.a.05 *	77.00
	4. do. 1906 u. 13 * do. + 1902 u. 08 *	99.60
00	3/4 do. + 1902 u. 08 +	No.
0	31/2 do. + 1904 0.52 +	-
10	4. Trier v. 1901 uk. b. 06 >	=770
	3½ do. • 1899 •	
50	4 Wiesbaden v. 1900/01 »	99,70
	4. do. v. 1903 uk. 1916 *	100.
15	4 do. v. 19035. IV u.12 .	99,70
0	4. do. 1908, S. I. r. 1937 >	102.
	4. do. 1908,S.II,u.1919 *	99,80
50	31/2 do. (abg.) 31/2 do. v. 1887, 96, 98, 02 *	94,60
	3-/1 do. v. 1887, vo, vo, vo, vo	80.
0.7	31/2 do. v. 1903 S. I. II +	
30	4; ; Worms v. 1901 ii. 07 >	89,50
50	4. do. 1908 tt. 1913 *	99,50
30	114 do 1907 th. 1916 *	90.50
20	116 do . 1000 b room .	89 75
50	4. do. 1909 uk. 1914 + 374 do. + 1857/89 + 1761 do. + 1896 k.1901 + 374 do. + 1903 k.1914 +	99.19
	F/3 do. * 1905 tt. 1010 *	1
	3 CB - GOV # 13003 GT 105013	-

10 Amsterdam h.fl. 4/5 Bick. v. 1888 (conv.) 36 4/6 do. v. 1895 4050r s	98.50 98.
4\'z do. > 1898 . 4. Christiania von 1894 .	99,80
4. Kopephg. v. 01 u. 11 *	98.
1. do. 1890 *	EO.
4. Moskau Ser. 30-33 Rbl. Pur Neapel at. gar. Lire	96.50
5. Wien Com. (Gold)	103.75
5. do. v. 1998 u. 03 Kr.	94.
4. do. Invest. Anl. A 302 Zürich von 1880 Pr.	83.80
6. St. BurnAir. 1897 Pe.	104.

### Div. Vollbez. Bank-Aktien.

61/1	61/4	A. Elsäus, Bankges.	123.50
51/4	0//3	Radicable Bank: R.	1300
1.4	3	B.4. ind. U.S. A-D. 4	199.40
	-	* f. Handel v. Ind. v	
4	4	* f. Handel u.Ind. * * BodCA., W. *	122.20
860	go	. Hundelsbanks.fl.	157.90
		. Hyp. u. Wechs	288,25
		Barmer Bank-V	124,80
		Berg- p. Metall-Bk. A	195.
		BergMirk. Hank .	154.
q	602	Berl, Handelsg	167,50
61/4	6371	. HypB. L.A. B.	168.25
0.	00.	Breiliner D. Bk. +	110.
6.	6	Comm. u. DiscB. >	100 66
6175	61/4	Darmmädter Bk. s.fl.	123.
		do, M. 1000 .#	1000
200	1204	Deutsche 3. S. I-X .	25%
MON.	1	. Aslat. B. Taels	130
200	61.54	* Will of Mr. Toll	117.30

Verl.Ltrt. B	it vollbez enk-Aktie ue Oitomau	m.	in 44.
Divid.   Vorl. I.trt.   10 21 % Ot	Obligat. Kolonial-Cavimines tutr. Eisenb. Berl.) Ant. gi sith West Alir	Fr. 14	m %.

tritien monantener outer.			
Divid, nehmungen.			
Vort. Ltzt.	III NL		
12 14.   Alum, Neuh. (50%) Fr.			
10 10. Aschiffing Buntpap 6			
S S Masch Pap	134.		
8. 8. 100 Masch, Pap. 100 120 Bad, Zeld, Wagh, S.	180.25		
5 3 Hang Südd, 1.60% E W	79.50		
5. 3. BangSüdd.160 nE. 4 15. 15. Birist, Faber Nbg.	283.		
Q Q Brauerer Binding >	185.		
8 9 Duleburger .	-		
12. 12 * Eiche, Kiel *	388.		
7 7 Menningerfral.	130.00		
7 7 FTAlt	130,50		
9. q. a Herkules Cassela	172.		
4 . 3 . a Mother Nicol. a	2		
6. 0. s Kempff .	126.		
3. O Lowelbe, Sin. *	57.		
9. Q.   > Mainzer AB.+			
B. S Mannh. Act			
	180.50		
5 5 Parkbrauereien .	(S S.)		
6 6 Rettenmayer *	185.20		
6 n Rhein (M.) Vz. v.	-		
Q. + Q. + > Stamm-A. *	1.00		
0. 0 Schofferhol .	98.		
5 5 Sonne, Speier	87.		
10. 10, . Stern, Oberrad.	200.		
2 3 Storch, Sprier .	69.		
ta during a Turner	1955.60		
attn acts . Umon (Trier) v	116,		
4 3 Warger	80.		
. Worms, Oerige a	1123		
B B firanzef, Schlenk »	132		
10   6 Cem. Heidelb. >	158.50		

Sec. 9	34.0	* WEEDER	GW.
	5901	. Worms, Oertge.	
No.	Ber	departed Schlenk w	132.
3.0	Be :	Cem. Heldelb. >	158.50
5	5.1	. F. Karlst	127.75
Fam.	200	* Lotter Mett *	120.
Stor w	56+	Chain, at The W. A. a	15050
yva,	75/2	Chest. AC. Guano»	115.00
	25 .	. Rad. A.u.Sodaf	402.
2	6	. Blei,Silb,Braub.	118.
5	40	» D. Gold , SlSch.»	
2	12.	» Fahr. Goldbg. »	
4	14	Oriests, El	254.50
1	27		537.
	0	Mühlheim .	78.
0	20	. Fabr., V. Mannik.	-
2	12	. Weiler-ter-Meer.	228.
2	32	. Werke Albert .	483.
1	121/5	. Holzverkoliga	458.75
0	12	. Litt. Fabr. Ver	216.10
21/2	15.	El. Accum, Berlin .	-
0	10.	. Dens. Uebersee .	170,60
3.	14	+Ges.Allg.Berl. +	360,80
b	37.	. BerginWerke .	224.50
4	4.	«W.Homb.v.d.H. »	T Care
\$100	C. Secon	* Lahmeyer *	118.50
9	192	a I sales to Mondy to	130.50

ij	37143	. TelG. Duch.A	100
ä	9	Feinmechanik (J.) » Filefabrik Publa »	153.
ij	11	Filefabrik Fuhla .	150.
ñ	10.	Gauges, Frankfart +	220.
	9	Gummif.BertFrkf .	138.
	7	Heddernh, Kupf	120.50
2	0	Crelak, Gudst,	71,25
į	10	Kalk Rh. Westf	174
		Konstseidet., Frkf. +	
ğ	11	Ledert, N. So. *	182.
¥	TUN	Lederi, N. Sp. * Rothe, Kreuzn. *	109.20
į	10	Ludwigsh, WM	104.
g	30	Manch. A., Klever ».	450.
į	51/4	* Armat, Hilpert . * Badenia, Wh. *	87.75
i	12.	* Badenna, Wh. *	201.
ŝ	28	* Hielefeld D., *	453,60
	7		148.
		. Garm. Deutz .	128.
	10	* Gritzm., Durl. *	275.
	10	* Karisenher *	165.

¥)	* Armat, Hilpert *	87,76
a	* Badenia, Wh. *	
a	* Hielefeld D., *	
и	. Faber u. Sthl	
ÿ.	. Garm. Deutz .	128.
01	. Oriten., Durl	275.
ü	* Karisraher *	
ũ	* Mannesmalk >	203.
31	- Mornus -	370.75
g)	» Mot. Oberurs. »	225.
a	»Schn. Frankenth.	250.
a	. Witten. St. x	Line and
3	Melri-u. Br. Maus. *	117.40
	Metall Geb. Bing, N.	203.
3	Olfab. Ver. D.	187.
0	Prz. Stg. Westel +	96.50
징	Pressh , Spirit, abg	227.50
	Pulvect., Pt., St.L.	140.
81	Schuhf, Vr. Frink	188.
	Schuhat, V. Pulda »	158,90
	do, Frankl., Mera .	117,30
Ģ)	Seilind, (Wolff) .	137.60
	Glasind, Siemens v	10000
3)	Sconn. Tric., Bes. s.	100

5311	1000
Bergwerks-Al	ctien.
List.	THE SAL
1212 Boch, Rb, n. O. 514 Buderay Elerny.	#219.50 , 110.

Div.

w man call	70
ener Drahtbericht des V	Wiesbad
-	COLUMN TO
Fort Litzi.	In No.
8. B. Eschweiler Berge.	178.50
8. D. Bachweiler Bergw. 9. 17. Friedrichts. Brgh. 9. 10. Gebankirchen 9. 10. Gebankirchen 9. 17. Flarpener Bergw. 9. 10. Kaliw. Auchtral 90. 10. Kaliw. Auchtral 90. 10. do. Westereg. 40. 40. do. PA. 50/10. G. Manner Bergban 9. 10. Goberch. Ein-fin. 9. 15. Phönix Berghan 9. 15. Phönix	135.
9 10. Gelsenkirchen	187.
8, 7. Harponer Bergh, a	172.50
9. 10. Kaliw, Ascheral	180.
0. 10., do. Westereg, #	196-
61/2 4/2 00. 00.P.A.F	127.
0. O. Oberschi, Ein-In. +	80.
9., 15., Phonix Berghau . 2., 12., Riebeck, Montan .	249.25
	400:
4. 4. V.Könu.LH Thir. s., 19. Ostr. Alp. M. 5. D	170.50
Kuxe.	
	St. In .4
-   Gew. Rossleben .4	
	-
Aktien v. Transport-A	distant
Divid. a) Deutsene.	In No.
8   Birl   Obeck-Büchen .4	186.
5. 7. Alig. D. Kleinb. *	132.
Bly By Berlines at Str. B.	189.
17/1 41/1 Cass. gr. StrB. v	
6/2 5/1 Danzig El. Str. B. s	134.20
Orl. C. 12.  8. S. 13. Il. Ibbeck. Büchen	110.50
6 Sudd. EisenbGet.	121.30
b. B. Hamb. Am. Pack.	126.50
0. J Nordd. Lloyd .	5-2-50
b) Auständische.	
	114.60
6.   6.   V. Ar. u. Cs. P. 5.    60.   St. A.	20000
PERSONAL RESIDENCE STREET, LAN. 8	-
the time falleth, farmers	20.25
5. 5. do. PrA.(i.O.) + 5. 5. Fünfkirchen-Barcs -	
5. 5. 60. PrA.(I.O.) * 5. 5. Fünfkirchen-Barcs * 65/5 64/6 OutUng. StB. Fr.	157.
n n de Shall mah	20.16
4. 4 Przg-Dux PrA.o.fi	-
60% 64% Out. Ung. St. B. Fr. 0. D. do. Sh. (Limb.) * 4. 4 Prag-Dux PrA.5.fl. 5. 51% do. St. Act. * 1/4 Na RanbOd. Ebenfurt *	
- Combundbahn Fr.	
614 Z. Orlent EBBetrO	151,
6 6 Baitim, u. Ohio Doll.	270
6. 6. Pennsylv. R. R.	Y.64
614 7. Orient E.B. Betr. O 6. 6. Insilin, u. Ohio Dell 6. 6. Pennsylv. R. R. 6. 5. Ananoi, Eis. B. A 4Vs. 6/5 Prince Henri Fr	150.00
0. (10. Graner Tramway of)	102.
PrObligat, v. Transp	-Anst
Zf. a) Dautsche.	In We.
3. Allg. D. Kleinb. abg. A	101.20
4. Alig.Loc. H.Str. B.V.98 *	100.50
	9930
Na D. EBBetrO. S. II .	101.
4. Casseler Strassenhahn (V2 D. EB. BetrO. S. II ) 4. D. EisenhO. Serie I (V2 do. (FL) S. IIn. IV )	95.30
40 do. Serie I n. III .	
41/2 Nordd, Lloyd uk. b. 00 .	100.60
40 do. (PL) S. Ha.IV + d. do. Serie I u. III + 441 Nordd. Lloyd ak. b. 00 + 401 do. 08 ak. 1913 + 40. do. v. 02 - 07 +	100 80
6. do. v.02 · 07 ·	89.20
	-
b) Augländische.	
	97,80
4. Böhm. Nord stř. I. O. A 4. do. Warb, stř. I.S. S. B.	100
a do do a in O. A	-

Böhm. Nord atf. I. O. A	97,80
CONTRACTOR OF THE PARTY OF THE	100
do do a la O A	-
do. do. von 1895 Kr.	-
. Dones-Dampf. 82stf. G. A	95,00
do. do. 80 - 1.0 -	98.50
Million Control to the second of the second	Distance of the last
do stir, in Gold w	97,60
Fr. JosB. In Silb. S. ft.	94.75
. FüntkirchBares stf.S	Service.
(Ja), K, L, B, 90 stl. I.S. >	93,30
. Graz-Köfl. v. 1902 Kr.	
, Kach. O. 89 eff.; S. 6. ff.	92.80
.1 do. v. 80 a f. G#	-
do. v. 01 + l. Cl	-
Lemb Cern.L. stoff.S. o. fl.	87.20
do. do. stir.i.S	93.
do. do. affr.i.S Mahr. Orb. van 95 Kr.	-
C. CO. SCHIEL CHRIS.	-
Ost. Lokb. att. I. G4	
. do. do. sur. 1, th. *	20020
do. Nwb. st. LG. v.74 +	84.20
do. do. comv. v.74 . do. do. do. v.19031.H.C	
/g do. do. v. 1903 Lit. C. *	85.10
do. Lit. A. stf. i, S. ö. fl.	85.
do. conv. L. A. Kr.	88.
/s do. do. v. 1903 L. A. s	103.
do. do. L.B. stir.S.b. h.	84.80
do, do, conv. L.B. Kr.	85.
The same of the same and the same of the same	99.70
do.Sad(tad) at. i.O #	80.50
do. do. Fr.	55.
vii do. do. Fr.	
do. Stsb. 73/74sf.LQ4	96.30
	96.70
	57.14
	-
do. IX. Em. etf. i. O	77.20
. do. (Eg. N.) atf. i. O	78.9
. do. v. 1895 stf. i. Q. A	1000000
. Pilsen-Priesen sf. 1.5. o. fl.	
. Prag-Dux1996stir. i. G. +	76.4
. R. Od. Eb. stf. L. G.	7 mm
do. v. 91 stf. i. G	76,5
. do. v. 97 att. 1. Cr. a	-
ReichenbPard.af.S. o.fl.	-
Dardellin, att. L. S	1000
A starting manner of the same	

	L. Pilsen-Priesen al. s.S. o. B.	NEW TOOLS
	1 Prag-Dux 1996atir. i. G. +	78.40
10	1. R. Od. Eb. stf. t. G	
ш	1. do. v. 91 stf. i. G. s 3. do. v. 97 stf. i. G. s	76.50
	L. do. v. 97 att. 1, G. a	-
Ю	4. ReichenbPard af.S. o.fl.	-
١.	A. Pardolffe, eff. L. S. *	1000
в	4 do. Saizkg. off. i. G4	The Control of
	S. Illing Aral, Sat. L. D. Hell.	102.85
	4. (Verythere stf. L.S. 3	94,25
	4 Vorariberg stf. i. S. 3 20 m Ital. stg. E.B. S.A.E. Le	68,50
	41 do. Mittelm. stf. LG	71.90
	24/uLiverno Lit.C,Du. Di2 .	170.80
	25 MLIVOTRO LICULDA DA DE LA	
	4 Sardin, Sec. atf. g. In. II Le	71.10
	4. Sielian. v. 89 stf. l. O. » 2025ad. Ital. S. AH.	110.
	4. Tosomische Central	112.70
	5. Westsirilian, v. 79 Fr.	74011
	5 Westsizilian. v. 79 Fr.	1.53
	5. do. v. 1890 Le	91,30
	31/2 Gotthardbahn Fr.	0.4100
B	36/2 Jura-Simplon v. 94 gar. >	
	4 Schweiz-Centr. v. 1880 »	100.
Ľ	W. Iwang Dombr. atf. g4	61.90
ľ	4. Rursk Kiew affrgar	87,10
ľ	4. do. Chark. 89 * * * * * * * * * * * * * * * * * *	88,10
ľ	s	93,40
ľ	6 /n Monk, Ranan EB. 1909 *	2000
	4 do. uk. 1915 stfr. G	87.70
К		88.10
	4. do. do. v. 98 sifr. *	86,00
п	tib do do Serie II .	97.00
в	(1/0 do. do. Serie II . (. do. do. v. 95 stf. g. )	-
В	. Gr. Ruts. EBO stf	80.
R	L. Russ, Sdo. v. 97 stf. g. >	87.10
ľ	6. do. Südwest stir. g. >	88.
В	. Ryfisan-Uralsk stf. g. »	89.90
В	do do w 67 orde a	30,70
ľ	t de. de. v. 97 stfr. *	91.60
ľ	do, do. 5 IX stfr. s	-
ľ	4. do. S. X uk. 1911 *	
L.	Br of Mar. Or 16 MR. 1918 .	100

ZI.	în %.
6. /Warsch. W.S. XI sk. II. 46 4. /Wladdhawkas stfr. g. = 4, do. v. 1898 uk. 99 + 5. /Anatolische I. O. = 4hr Port. EB. v. 89 I. Rg. = 3. /Saloniki. Monastir = 5. /Tchuanteper reks. 1914	87.70 90.50 65. 100.20

S.C.He.	107
In the	3
100.20	3
90,20	102
100.10	3
192.50	-
	1.4
	: 4.
	4
	153
	13
	3
	4.
	4.
	14
100	i
	1
	16
	43,45
	13
	1.3
99.20	13
	100.20 60.20 100.10 100.10 100.10 100.10 90.80 80.10 83.75 93.75 93.75 91.40 87. 100.80 100 91.60 86.10 98.20 98.20

Berl. Hypb. abg. 300/s +	96.10
14 a clo. a 200 a	90,80
. D. GrCr. Gotha S. 6 >	99.20
1 do 307 7	99,20
do. + 9 u. 9a +	99.20
do. S.10,102 uk. 1913 >	99 60
do. S.12,12a + 1914 .	99.60
do. S. 13 un≥, 1915 *	99.20
. do. S. 14 > 1916 *	99.70
. do. S. 16 * 1919 *	1.00.20
/a do. Ser. 3 u. 6 .	101.
do 5 .	90.56
do 8, unk. 1905 .	90.30
the day a 11, a 1913 a	90,30
. D. HypB. Berlin S. 10 .	99.
do. 5.14, uk. b. 1914 »	99.40
do. 5.14 uk. b. 1914 » do. 5.15 u. 10, uk. 17 » do. 5.15 u. 10 uk. 17 » do. 5.20 u. 21 uk. 20 »	09.00
do 5.18n.19utigh 19	100.
do 5.20 u. 21 uk. 20 +	100
NA (10, 13 H. 13# HR. 13 F	93,
1/2 do. kundb: ab 1905 *	90,
Frkf. Hyp. B. Ser. 14 .	90.44
. do. do. 5.20 uk. 1915 .	100.31
. do. do. Ser. 21 uk. 20 .	100,8
. do. do. S. 16s. 17 .	99,8
do. do. 5.18 kdb.05 +	99.8
No do. do. Ser. 12, 13 *	07,44

301 do, do. 5.15,kb.1906 .	0
31/2 do. do. Ser. 19 *	- 0
Way do K Oh S. I k. 1910 *	- 0
4 do. MynKrV. h. 15-19	9
21-27, 31, 34-42 1120. *	9
4 do. do. 5.43 ck. 1913 *	1 9
4 do. do. 5.46, ldb:03+	- 9
4 do. do. S. 47 0k. 1915 +	10
4 do. do. S. 48 mk. 1917 :	10
4. do. do. S. 49 uk. 1010 +	10
4. do. do. S. 50 uk. 1920 .	10
jan do. do. S. 44 mk. 1913 .	8
31/x do. do.5.28-39 u. 37 +	11.8
31/a do. do. 5, 45, tilgb. *	15
4 Hamby, H. B. S. 141-4-0 >	1
4 66. 5.401-470 + 1913 +	0
4 do. 471/540 > 1916 >	10
4 do. 541.610 ak, 1918 +	10
31/2 do. S. 1-190, 301-10 +	108
1/2 Go. 311-350 uk.1913 +	0
4 Mein. HypB. S. 2,6u.7 »	1 9
4. do. do. 5.8 uk. 1911 s	1 8
4. do, do, 5.9 + 1914 +	8
4. do. do. S. 11 x 1916 x	10.0

0	4. do. 541.610 ak, 1918 +	100.50	11
20	31/2 do. S. 1-190, 301-10 -	-	Ľ
7.1	1/4 do. 311-350 uk.1913 *	80.50	п
771	4 Mein. HypB. S. 7,6 u.7 »	98.60	13
201	4 do do 5 dak 1011 s	98.50	Н
0	4. do. do. 5.9 + 1914 +	98.50	В
23	4. do. do. 5.9 • 1914 • do. do. S.11 • 1916 •	58.70	
-64		29,10	В
-1	4. do. do. S.13 . 1918 .	99,10	
0	4 do do 5.14 x 1010 x	89,60	В
0	4. do. do. 5.13 · 1918 · 4. do. do. 5.14 · 1919 · 3/2 do. do. kb. ab05u.07 ·	89.90	В
2:13	34% (IO. Set. 10	91.	n
0	4 M. BCHyp. (Or.) 2-4 >	99,25	п
5	4. do. Ser. 6 uk. 15 +	100.50	D
5.0	31/4 do. unk. b. 1906 .	92.	ы
-0-	a lineage Many R ole 1017 w	100,40	ŀ
	Tin do. do.	90.80	В
10	41/1 Pr.BCrActB.Ser. 4 +	114.30	D
	4. do. do. S. 17tt.18 ab 10 +	98.90	D
200	4. do. do. 5, 21 nk, 1913 .	08.80	U
:01	4. do. do. S. 22 ek. 1913 *	99,30	Ð
267	4. Jan. Co. S. 24 UK, 1910 s	99,60	Ð
523	4. do. do. S. 25 uk. 1918 * 4. do. do. 5. 20 * 1919 *	99.70	Е
	4. do. do. 5.26 . 1919 .	99,80	U
	4. do. do. 5.21 * 1920 *	100.20	п
	184 do. do. 5.20 * 1913 *	92.90	Е
0	Maide, do. 5.23 * 1915 *	91.80	E
103	30/eido. do. 5. 3, 7, 8, 9 *	90,10	I:
0	4. Py. CentrBCB. v. 90 +	99.40	ь
10	4. do. do. v. 1900 tt. 01 >	99,40	Ð
	4. do, do, v. 1903 mk.12 >	99,50	В
	4. do. do. v. 1006 + 16 +	9930	в
	4. Mo. do. v. 1997 * 17 *	99.40	в
30	4. do. do. v. 1909 * 19 *	99.90	В
	4do. do. v. 1910 + 29 +	99.60	В
70	3/mdo. do. v. 1886 .	89.70	ŀ
50	30/2 do. do. v. 1899 *	89.90	J.
	31/1/do. do. v. 1894 *	89.60	н
	31/1/do. do. v. 1896 kb. 06 *	90.20	
10	31/2 do. do. v. 1984 nk.13 *	90.40	ı
70	A Mon do Com Di loi 10 +	-	
	4do. do. do. 08 mk. 17 *	101.10	ľ
10	31/2 do. do. do. v. 1887 »	91.30	ı
	A COUNTY OF THE PARTY OF THE PA	m 4 m m	100

31/5 do. do. v. 1994 nk. 13 *	90.40
4 do. do. Com. 01 kd.10.*	- C++ 100
4 do. do. do. 08 uk. 17 *	101.10
31/s do. do. v. 1887 »	91.30
31/1/do. do. do. 90 ak. 95 *	91.80
31/1 do. do. do. 00 * 16 *	88.20
3Va do. HypAct Bank .	-
Wurlo, do, do	
41/2 do do Sr. 125 1 auf	
4. do. do. 100% . 302 do. do. abg	96.70
Stordo do abe. 1 +	89,80
4. do. do. v.0tuk.13 +	98.30
4. do. do. v.05 . 14 .	99.30
4 do. do. v. 07 mk 17 a	99.50
4. do do v 60 uk 10 +	100.25
4. do. Kom v. 65 uk. 13 *	100,50
4 do. do. v. 09 uk. 19 +	101.30
4. do.HypVG.(Aut,Ctf) -	99.
Bado do do	94.30
4. do, PfbrIlk.E, 18 u, 19 +	93,80
4. do do E. 22 uk. b. 12 +	99.30
4. do do, E. 25 14 .	58.80
4 do. do E. 27 * * 13 *	99,20
4. do do F 29 a a 17 a	99.20
A NA NA P 25 A 4 10 A	99,50
4. do. do. E. 30 u.31 + + 20 >	100.50
4. do. do. E. 10 u 31 + 20 + 30 do. do. E. 23 - 12 +	98,60
374 00, 00, L 20 * * 14 *	I Continue
100 do. do. E. 17u, 18kdb. +	90,
3-7-do. do. E. 24-sk.h.12 -	81,10
1/n do. Kleinh.E. I kb abb4 +	94.80
3/2 do. Kom. S. 3uk, h. 12 .	90.50
4. , do. Landsch Central *	103.
4 Rhein, HypB.kb.ab02 .	To the world
4. do. uk. b. 1907 *	
4 do. * * 1912 *	99,50
4. do. * * 1917 *	99.80
4 - DO: - 4 2 1484 2	160.30
3V3 do	89,82

E + 60 10	e. do tiáb.
3,50	Pado do
1.90	4. do. Pibr.
0.8.0	4. do do.
-	4. do do.
1.10	4. do do, 4. do do
2.	4 do. do.
2.70	4 do. do.
2005-0	4. do. do. E.
	39/4 do. do.
1,20	3% do. do.
2076	3% do. do.
	3 y do. do.
0.	17/ do, Klein
0, 1.99 7,10	11/1 do. Klein 11/2 do. Kom
7.10	4. do. Land
8,10	4. Rhein, H
0.40	4. Rhein, H 4. do. 9
200	4 60.
7.70	4 do.
8.10	d. do.
GD.8	4. do. 4. do. 5/s do. 3/s do.
00.0	31/y do.

	-	and the females
1 21.		In the
A STATE OF THE PARTY OF THE PAR	H.B.C.S. 2. 5 A	99.
	. Tu. a. s u. 2a .	99.
	> 5 H. 70a m/c, 12 >	99,36
	> 10 uk. 1915 >	9940
	> 11 + 1018 ×	100,90
4. do.	+ 12 + 1920 ×	-
	* 2, 4 m, 6 *	90,40
4 Sadd B	-C.31/32,34,43 +	100.
3/A do.	bis Inkl. S. 52 +	90.60
	H., Coln S. T .	-
4. do.		99.70
35/0 do.		90,80
	do. 52 9 »	91.70
	IB. Em. b.92 +	\$9,00
100 miles	And the same of th	93.30

31/3	do.	do.		1	93.20
8	tastl	ch od.	provin	rial-ga	rant-
4	50. \$5. \$6. \$6. \$6. \$6. \$6. \$6. \$6. \$6. \$6. \$6	16-20 eric 1, , 3 1 Goes : 4 do Se do Se do Se do Se do Se do Se L-B L do I do F, do M do L do L do L	G, H, K , N, P, it. R, S, it. T it. O.	13 .4 914	100.90 100.90 100.90 101.90 90.50 90.50 90.50 100.70 100.70 91.50 91.50 101.50 94.50 101.50 94.50 101.50 94.50 101.50 94.50 101.50 94.50 101.50 95.50 96.50
	1 66	District Labor.	F 25.5	100	Donada

Amerik. Eise	enbl	Bonds
Centr. Pacif. I Ref.	.A	91.20
. Chic. Milw. St. P., do. do.	D. P.	89,50
North Pac Prior	Lien	100.
. San Fr. u. Nrth. P. . South. Pac. S. B.	1 M.	95,50

5. Chic. Milw. St. P., D	), P.	106.30
4". do. do.	do.	89,50
4" North, Pac. Prior 3" do. do. Gen. 5", San Fr. n. Nrth. P. 4", South, Pac. S. B.	Lien Lien 1 M. 1 M.	101.10
Diverse Oblig	atio	nen.
Zt.		In to.

4. Aschaffb. Bumtp. Hyp. # 98.50 4. Bank für legtestr. U. * 98. 4. Brauerei Befüling H. * 101. 4. do. Frki. Essigh. * 101. 4. do. Frki. Essigh. * 102.50 4. do. Meinz Han. * 102.50 40. do. (Meinz) * 98.30 75. 40. do. (Meinz) * 102.50 40. do. (Meinz) * 102.50 40. do. (Meinz) * 100.60 40. Siorch Speyer * 100.60 40. Werger * 95 4. do. Siorch Speyer * 100.60 40. Bad. Andl. u. Sodal. * 104.50 40. Bad. Andl. u. Sodal. * 102.50 40. Hale u. Sib. H., Brb. * 104.80 40. Fabr. Oriesheim FL * 104.80 40. Kalle B LO. H. * 104.80 40. Kalle B LO. H. * 104.80 40. Concord. Bergh. H. * 104.80 40. Concord. Bergh. H. * 104.80 40. Esh. B. Franki a. M. * 99.60 40. Esh. B. Franki a. M. * 99.60 40. do. do. * 40. 40. Esh. B. Franki a. M. * 103.86 40. do. do. * 103.86 40. Ges. Lahmeyer * 104.80	Zt.	In sa.
#10.5. Whiteman and depend of particular and	4. Aschaffb Buntp Hyp. 4.  4. Bank für leigestr. U. *  4. Braveren Boffling H. *  4. do. Frkf. Essigh. *  4. do. Nicolay Han. *  4. do. Mainer Br. *  4. do. Mainer Br. *  40 do. (Meine) *  40 do. (Meine) *  40 do. (Meine) *  40 do. Storch Speyer *  4. do. Storch Speyer *  4. do. Oerrige Worms *  5. Brüxerköhlenbigh. H. *  4. Buderus Eisenweck *  4. Cementw. Heidelbg. *  40 Blet L. Sibb-H. Brb. Brb. Brb. Brankl a. M. B	98.50 98. 101. 82.50 91. 102.50 98.30 76. 102.60 103.81 104.80 104.

ZL Verzinsl. Lose.	Inte
4, . Badische Prämien Thir.	173.50
3. Beig.CrCom. v. 68 Fr.	
5. Donau-Regulierung 8. fl.	152,
31/2 Goth. PrPidbr. I. Thir.	117.
302 do. do. 11. *	117.30
3 Hamburger von 1866 »	-
3 Moll. Kom. v. 1871 h.fl.	105.
31/2 Köln-Mindaner Thir,	134.
31/a Lübreker von 1863 »	
21/2 Lüsticher von 1853 Fr.	185.
3. Madrider, abgret	77.50
4. Meining, PrPidbr, Thir.	136,10
4 Oesterreich. v. 1800 ö. fl.	160,60
3 Oldenburger Thir.	123,10
5. Russ, v. 1884 a. Kr. Rbt.	460.
5. do, v. 1866 a. Kr. >	353.
209 StablweisshRGr. &ff.	-
Thereader Dales I a	

21.	Per St.	in MW
- Mallander	nlr, 10 Le 45 L. fl. 7 fl. 100 fl. 100 s. fl. 7 fl. CM. r. 400 fl. 100	36.80 204.50 380. 180 36.30 539. 82 230. 156.50 380. 45.40

	Le 30	45.40
Geldsorten. Engl. Sovereig, p. St. 20 Franci-St.  Cristery, fl. # St. * Onstery, fl. # St. * On Kr. 20 St. * Oold-Dollara p. Doll. New Russ. Imp. p. St. Lodd al marco p. Ko. Gunzf, Scheideg, Hochalt, Siber * Asterskaussche Noten (Doll. 5-1000) p. D. Amerikanische Noten (Doll. 12) p. Doll. Belg. Noten p. 100Fr. Engl. Noten p. 100Fr. Holl. Noten p. 100 Fr. Holl. Noten p. 100 Le. Overl. U. N. p. 100 Kr. Russ. Not. Or. p. 100R. Schwerz, N. t. 100 Fr.  * Kapital und Zins  ** Engl. Noter. M. 100 Fr.  ** Schwerz, N. t. 100 Fr.  ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** ** *	Brief. 2046 16.18 16.20 17. 2800 2804 74.20 80.70 20.46 80.40 80.40 80.95	Ocid. 20.48 16.14 16.16 16.90 4.19 216. 2790 72.20 4.19:17 4.19:17 80.60 20.44 80.75 169.30 80.63 85.15
	the supplied to the last	ACCRECATE VALUE OF THE PARTY NAMED IN

Spreel

31/2 do. > 1914	91, 91,	Kapital und Zinsen in Gold.
Reichsbank-Diskont 59		
Amsterdam . fl. 100 to Antw. Brüssel Fr. 100 b tatien . Lire 100 l London . Latr. 1 l Madrid . Pa. 100 NYerk(3 T.S.) D. 100	0.83 500 Sch	

90,40

90,60

99,70 90,80 91,70 59,60 93,30

100.90 100.90 100.80 101. 90.80 90.40 100.70 100.70 101.40 91.30 101.30 94.50 101.25 94. 94. 94. 94. 94. 94. 94.

Bonds.

86,20 91,20 106,30 89,50 100.

101.10 nen.

In to.

98.50 98. 101. 82.50 98.30 75. 100.60 95 53. 104. 90.50 102.80 101.50 101.50

97.50

00.60

103.25 98.30 104.58 101.20 97.50 98.

98,

102.80

Im Ata

173,50

153, 117, 117,30

t. In Mh

36.90 204.50 380. 160 36.30 539.

62.

230, 166,50 380. 45,40

Geld.

6 20.42 8 16.14 0 16.16 16.90 4.19 216.

0 2790 4 -10 72,20

4.18%

4.19% 0 50.60 6 20.44 0 30.75 0 169.30

5 80.65

5 80.85

4.0% 43/23/9 4.4% 5.4%

Jold.

Nachdem sämtliche Neuheiten für die Herbst-Saison dieser bedeutenden Spenial-Abteilung in reichhalt.grössten Sortimenten eingetroffen, dürfte für den bevorstehenden

### "Wohnungs-Wechsel"

nebenstehendes ausserordentlich "günstiges Angebot" weitgehendste Beachtung verdienen. Ansicht ohne Kaufverpflichtung jederzeit gern gestattet.

nur solide, staubfreie Qualitäten, an drei Seiten nauber mit Band eingefasst, in weiss und cremefarbig, neue Muster, 3,20 bis 3,65 lang in verschiedenen Breiten, in fünf Serien zum Auszuchen, und zwar:

pro Fenster:

350

**7**75

475

 $5^{50}$ 

650 750

Tüll-Gardinen,

neue Sortimente in grösst, Auswahl, Fenster 15, 11,50, 9, 8 bis

Spachtel-Gardinen, aparte Neuhelten, in jedem Geschmack. Fenster 36, 27, 21, 18 bis

Band- und Spachtel-Stores, halb und ganz lang, grosse Auswahl, Stores 28, 21, 17, 12 bis

Zug-Rouleaus, In Köper, mit Spachtelarbelt, in all Lüng, u. Breit, grosse Auswahl, Paar 12, 9.50, 7.50, 6, 4.50 bis

Roll-Rouleaus in allen Breiten und Längen, mit reicher Spachtelarbeit, Stück 5.50, 4.50, 3.50, 2.75 his

Diwandecken, Fautasie, Gobelin, Moquette, neueste Dessins, Stück 42, 83, 21, 18 bis Wohnzimmer-Teppiche!

in Tapestry - Velour - Velvet - Axminster nur beste deutsche Fabrikate, in allen Grössen u. modernen Mustern, anfangend von

bis 85 Mk.

Speisezimmer-Teppiehe!

in Tapestry - Velour - Axminster -Boucle - in wundervollen Perser Mustern, Riesen-Auswahl in allen Grössen, aufang, von

12 bis 115 Mk.

Salon-Teppiche!

in Amminster - Tapentry - Velour Perser doutsches Fabrikat, zu allen Einrichtungen passend, in grosser Auswahl, anfangend von

21 bis 185 Mk.

Fenster-u.Tür-Dekorationen in Gobelin, Leinen u. Halbleinen, mit farbigen Stickereien, Fenster 48, 86, 24, 16, 12 bis

Fenster-u.Tür-Dekorationen 70

in Tull, Spachtel u. Madrasstoffen, per Garnitur (2 Chales, 1 Lam.) 45, 86, 24, 15, 10 bis

Bettdecken in Tull- und Spachtel-Ausführung, mit u. ohne Volant, 1- u. 2-bettig, 65, 48, 36, 24, 15, 8 bis

Schlafdecken

in Wolle, Halbwolle u. Baumwolle Stück 24, 18, 12, 9,50, 7,50 bis

Belivorlagen in Velour, Tapestry, Boucle und Perser Imitation, 6,50, 5, 3.75, 2.50, 1,50 bis

Tischdecken

in Gobelin u. Tuch, in allen Farben u. Gröss., Stück 27, 22, 15, 12 bis



Besondere Gelegenheit!

Vorleger Perser Imitat.

mit Seidenglanz und 50 Fransen, Grösse ca.

P50

975

385

Kirchgasse 31, Ecke Friedrichstrasse.

Damenstafden iv. icon repar.,

Grösste Auswahl

Billigste Preise

offeriert

als Spezialität

A. Letschert,

Faulbrunneostr.

Repareturen-

K122



Anatomisch richtige Fussbekleidung

Chasalla-Stiefel stellen alle Erzengnisse orthopä-

verhüten Senkung und Platifuss-bildungen und sind von ersten ärzilichen Autoritäten, wie Pro-fessor v. Esmarch etc., empfehlen

Verlinufsstelle

in Wiesbaden: F. Herzog

empfiehlt zur jetzigen Jahreszeit seine

elektrischen Licht-Bäder

als die bequemst. u. wirksamst, Schwitzbilder u. best. Vorbeugungsmittel geg. Erkältung., Rheumatismus etc.

Nervenschwäche

der Männer, Impotenz. Polistionen, Haut-, Blasen- und

Geschlechtskrankheiten.

auch alte und schwere Fälls, behandelt arznelles

Malech's Kuranstalt "Carolus", Kais.-Friedr.-Ring 92 Inst. file Natur- und elektr. Lichthellverf., Elektrotherapie,

Barlinterkuren eto Sprechst. 10-12 n. 3-8 Uhr, nur Wochentags. (Millige Proise.)

Ges. geschätzt

Langgasse 50. Perlangen die grutts Broochure K 184

Rheinstr.28,

Tel. 4281.

Mit meinem Dampfschwitz-Apparat "Ideal"

K 71 können Sie in jedem Zimmer und zu jeder Zeit innerhalb weniger Minuten ein Dampfbad sieh bereiten. Bitto um Besichtigung.

P.A. Stoss Nchf. Telephon 227u, 3327, Taunusstr. 2,

Raffer=Meser von 1.50 Schleifen gut und billig.

Ph. Krämer, Stahlwarenhaus, 26 Languaffe 26. Let. 2079. Vlajenröte

veetr "Blanca". Gar, unich Zahlr, Ameri Bertaufsfiellen i Biesd. Drog u Barf. Woodus, Tannas-firaße 25. Tel. 2007. Guitav Tetten. born, Große Burgüraße 8.

Brennholf, troden, Augündeholg . . & Sad 1 Mt. gibfalholy . . . & Sad 30 Pf.

J. u. W. Rossel, Sages und Sobelwert. Zelephon 8494.

Ich halte meine Sprechstunden jetzt

vormittags von 9-1/211 und nachmittags von 3-5.

Sonntags nur vormittags von 9-1/211.

Dr. Göring, Augenarzt, Museumstrasse 5.

Heute Dienstag Spezial-Ausstellung

In modernen

and Dolotota

auf die wir uns erlanben, besonders

Herren-Ulsters

28.-, 33.-, 38.-, 45.-52.--, 58.--, 65.--, 75.-- Mk.

Herren-Paletots

23.--, 27.--, 32.--, 36.--42.--, 48.--, 56.--, 65.-- Mk.

Gummi-Mäntel, Bozonor Mäntel, Pelerinen, Roise - Mäntel, Jagd - Mäntel.



4 Mauritiusstrasse 4.

K119

# Tührer's Lederwaren= und I

(Inhaber: Johann Ferd. Führer === 9Kgl. rum. Hoftieferant) ===

10 Große Burgstraße 10 (nahe Wilhelmstraße), Parterre und 1. Stage. 12 Schaufenster 12.

Größtes Spezialgeschäft der Branche am Plate!

oderne Reisekoffer und Reise-Artikel, Bippold's Patent-Rohrplattenkoffer und einfachere Sarten. Schrankkoffer, Kommodenkoffer, große Hutkoffer, Geder-Handkoffer, seer und mit Toil. Ginrichtung in größter Wahs, Ansertigung solcher nach Angabe. Feine Wiener und Offenbacher Gederwaren. Häbsche Reisegeschenke.



Feste billige Preise. Ansertigung. Reparaturen. Caglich Neuheiten.

Cnorme Auswahl modernster Damen=Handtaschen.



Praktisches u. angenehmes Tragen.

Entallekend schöne Modelle in hocheleganter Ausführung.

Alle modernen Farben.

Mühlgasse 11/13.

Strumpfwarenund Trikotagen-Spezialhaus,

nennt man jene Heinsten, in ber Luft schwebenben Staubteilchen, Die bem Muge erft im einfallenben Sonnenlichte lichtbar werben Hur burd Bergleich mit diesen winzigsten, dem unbewaffneten Auge wahrnehmbaren Gebilden läßt sich der höchste Grad der Kornseinheit eines Pulvers dem Berständnis näher bringen Diefe Grenge ber technisch möglichen seinsten Zerkleinerung ist erreicht, denn nach wissenschaftlichen Festsiellungen sind im Reichardt-Kakao die
einzelnen Körnchen so erstaunlich klein,
daß von ihnen die Riesenmenge von

Play findet, eine Kornfeinheit, die an-bere Kafaos auch nicht annähernd aufweisen. Es liegt auf der Sand, bag feintörniges Kalaopulver nicht nur weit ergiebiger ift, als grobes, fonbern auch, wie durch wiffenichaftliche Berfuche beftätigt, von den Berdauungsorganen beijer ausgenutt wird, weil Berbauungsfäften eine größere Angriffsfläche bietet Die unvergleichliche Rornfeinheit ift es denn auch ber

feine befannte Ergiebigfeit und Rahrfraft verdantt, mabrend leine vollenbete Entölung höchite und bauernde Betommlichteit gemahrleiftet Reichardt-Gootoladen ftellen ber beutschen Rahrungsmittel-Industrie bas glanzendste Beugnis aus Bertauf gu Fabrifpreifen an Brivate in fast hundert Filialen in allen Teilen Deuischlands, in

Wiesbaden: Langgasse 25.

Gernfprecher 2449.



### Merkel Korsetts!

Erstklassige Fabrikate. Anfertigung nach Mass. Fachkund, Bedienung. Anprobler-Zimmer. Auswahlsendungen. Reparaturen.

Amerikanischer Korsett-Salon A. Merkel,

Schützenhofstr. 2, Ecke Langgasse.

### !Rose Pon-Pon!

Mile. I .- (Marke Potocka), flüssig, für Damen mit bleichem Teint, vollkommen unschädlich. In der Part. Handl. von us. Sulmbach, Bärenstr. 4.

> Verlangen Sie Putzin-Blechflaschen nur mit ges. gesch. Spartropf-Einrichtung.



Lager in amerik. Schuhen. Aufträge nach Mass. Herm. Stickdorn, Gr. Burgstr. 2.

Ziehung am 11. u. 12. Oktober and Ziehung anwiterruffich. Mm Ausstellungs Preis 1 Mk. das Los

Hamburger LOSE à 1 Mk

Lud.Müller&Co.

Berlin C., Breitestr. 5. Lose hier bei: Carl Cassel, Kirchg. 54, Markteir. 10 u. Lengs. 59.
R. Stinssen, Bahnhofstr. 4, 5.
Stinssen, Kirchg. 51, J. Rosenau,
Wilhelmstr. 22, Ernst Huhlmann,
Wilhelmstr. 34. F 82

haben Sie felbft Ihre Borfe, wenn Sie fich nicht erft, bebor Sie Ihren Bebarf beden, bie in meinen Schaufenftern ausgelegten, enorm billigen Gelegenheitstäufe anfeben.

3d bringe biefe Woche horrend billig:

Boften elen. Stiderets u. Spittens Unterrode fonft Dit. 2,95 bis 15.-

jest 1.75-9.50 1 Posten ichwere Bett-Damas-Refte gang enorm billig. 1 Bosten Bezüge, Riffen, Bettücher, etwas trüb geworden, ju iebem an-nehmbaren Gebot. 1 Bosten peima frästige Francus-Etrumbfe P. n. 50 Pl., 8 B. 1-35

Boften reigende Stickereis 70 Bi. 1 Boft. prima Damen-Sofen 1.10 1 Bolt. Damen Demben, banbgeftidte Balle, prima Stoff, 1.65

1 Boften Macco: IL porofe Gerrens Unterwäfthe, wegen borgerudter Caifon gu febem nur annehmb, Breis,

1 Boften Madabolam u. Schweizer Stidereten (auch viele Befte borrend

Den!! Gine Sehenswürdigleit bilben meine entzudenben mente Partie, gang außergewöhnlich billig. Schneiberinnen erhalten Rabatt.

nur Rengaffe 21.

gelongen in biefer Boche extra villig gum Berlauf

Aleiderstoffe und Meiderstoffreste

Serie 1: Bert b. M. 3.50, p. Mir. nur 1.95 Zerie II; Bert b. M. 5 .- , p. Mir. nur 2.50

Damenhemden, einzelne Stude, teile angetrübt, Serie Mla: Serie II : Serie #:

1.95 Wert bedeutend bonce.

Mormalhemden, auch mit farbigen Bitecinfagen, im Werte bis M. 3.50, per Stud nur 2.25

Blufensammete, ein Reftpoften, per Meter nur 1.25 Bert bedeutend hoher.

Heberzengen Gie fich von ben bei und gebotenen Borteilen und Gie merben bauernber Annde. -

Spezialität: Mur Ellenbogengaffe 8.

## Dermannstrage 16. 3d offeriere prima Roblen für Dauerbrand:

Melierte Ronien, 50 % Ginde " 10 "

Spezialität: Bügelfohlen, garantiert ranch: n. geruchloo, 5 Pfb. 40 Pf., 10 Pfb. 70 Bl., 1/2 Bentner 2,75, Bentner 5,50.

Neuwasch- u. Fein-Plätt-Ansta.t midf, Röderstr. 24.

Gardinen werden nach neuestem System gewaschen n. gespannt,

### Ziehung 11. Oktober. Los I Mark II Lose 10 Mk.

Bu haben in allen Lotterie Geichaften ober vom Landwird ichattlichen Berein in Frantfurt (Main). - Wiedervertäufer (Die 2108) FT erhalten Stabatt. Berlangen Gie ausdrudlich B'rankturter Pferbelofe.

Mr. ter Morgen-Ausgabe. 2. Blatt.

61.

hrer

ter 12.

chen.

e Ihren illigen

ft. 1.65 Serrem orgerndter nb. Breis. Schweizer e horrenb

tzilidenben

ise, mir n Rabatt.

efte

95

50 rnbt,

25

25

fäufe.

# Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag,

3. Oftober 1911.

59. Jahrgang.



Fortsetzung

unserer 95-Pf.-Woche

In sämtlichen Abteilungen grosse Gelegenheitsposten zum Einheitspreise von 95 Pf.



Damen-Konfel

Täglich Eingang der neuesten Modeschöpfungen für Herbst u. Winter.

Englische Jackenkleider - Französische Kleider - Ball- n. Gesellschaftskleider - Einfache und elegante Abend-Mäntel, Morgenröcke und Matinees, Herbst-Paletots, Kostüm-Röcke, Backfisch-Jackenkleider und Paletots, Aparte gestreifte Woll-Blusen, Samt-Blusen, Moderne Seiden-Blusen.

Reiche Auswahl Pariser und Wiener Original-Modelle, sowie Erzeugnisse unseres eigenen Ateliers.

Modernes Toque aus Filztuch gesteckt, mit Sammet - Rand, Mk.

moderne Farben . Elegantgestecktes 091 Toque WMk. "Letzte Neuheit" .

Jugendl.-Bretonne

550 Mic. in ca. 12 Farben . .

Modern gestecktes 090

Toque aus Filztuch, mit Fligel - Garnitur Mk. Sehr apartes

Toque in modern. Farb. Zusammenstell.

Gamin mit Litzen-Kokarde in allen Farben . . . . Mk. in allen Farben .

Nur bewährte gute Qualitäten.

Posten II Posten III Eugl. Tüll-Gardinen Eugl. Tüll-Gardinen Engl. Tüll-Gardinen Eugl. Tüll-Gardinen

Darunter solche im frilheren Ver- 8 50 kaufspreis bis 8. Darunter solche im früheren Ver- 10.75 kaufspreisbis

Fensier

Flügel

Fenster ... 2 Flügel

Fonster

Darunter solche im Darunter solche im früheren Ver- 13.75 kautspreisbis 13. früherenVer-kaufspreisbis 15.

Darmstädter Alsbelfabrik

fertigt Wohnungszinrichtungen bis mir vornehmsten Ausfahrung
Eehenswerte Ausstellungen von 300 Musterzimmern

Fabrik und Hauptausskellungshaus: Darmstadt, Heidelbergerstr. 129
Iweiggeschäfte: Darmstadt, Rheinstr. 28 — Frankfurt a. M., Kaiser-Wilhelm-Passage
Innivierte Kostenanschülzge grafis!

zum bevorstehenden Umzug! Speisezimmer, Herrnzimmer, Schlafzimmer, Salons, Kücheneinrichtungen, sowie einzelne Möbel jeder Art

in allen Preislagen. Dekorationen.

Kirchg. 27. Möbel und Dekorationen.

M Radau Nachft. A. Schick jr. Telephon 4604. Spezialmaschinen zum Stopfen von Strümpfen u. Trifotagen. — Billigfte Berechung. andere und fast unsichtbar.

Stopft Bafche aller Urt, fpegiell Sotel- und Birticafte Baide, Garbinen, Berrens u. Damen=Garbe= robe haltbarer mie alles

90f. 14.50 90f. 14.00 90f. 13.50 MRt. 12.50 geruchlos.

stuit Str. 24.

gespannt. ober.

m Landwirk (D6 2105) F7 ferbelofe.

# === Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatts. ===

Botafe Ungeigen im "Arbeitsmarti" toften in einheitlicher Sabform 15 Bfg., in bavon abweichenber Sabausführung 20 Bfg. Die Beile, bei Aufgabe gablbar, Muswärtige Angeigen 30 Bfg. Die Belle.

### Stellen-Angebote

Wathling Perfonen. Aaufmanntides Perfonal.

Junge Kontseiftin für II. Bureau gef., in Stenographie u. Schreibmasch, flott. Arobeard, für gute Orthogr. wird verl. Ausführl. Offerien, mit Bildungsg., Lebens-lauf und Anfpricken unt. T. 648 an

gesucht für Schweinemebgerei, Franz Benis, Möberstraße 88. Lehrfräulein geg, fof. Bergut, ucht. Dito Bernitein, Golbwaren,

Rirchgaffe 54. Lehrmäbden, Tochter achtbarer Eltern, gefucht Tairmsfiraße 34, Konditorei.

### Gewerbildes Perfonal.

Durchaus tilcht. Taillenarbeiterin, erste Kraft, fof. ob. spät, gef. Mheins fraße 84. Gib. Bart, rechts. Tüchtige Arbeiterinnen gefucht,

Damenschweiderei Frankenstraße 1. Mobes.

Bodonbarin u. Bedumadden sofort pefischt. Off. u. E. 645 Logdi. Berl.
Tücktige Büglerin pefischt Sebandache 7, deb. Dart.
Büglerin und ang. Büglerin dauernd geluckt Steingaffe 18, l.
Bügler fünnen Baldden u. Francen gründlich etl. Dochstättenste. 18. l.
Lüchtiges Birtschaftsfrühlein sofort gesucht, d. derfelt soden sann und aufe Beugnisse det. Benjion Boodsjou, Baufinenstraße 4.
Sier Keines Sanatsrium

Wondijou, Hautenentage Für Neines Sanatsrium einfaces Fräulein gefucht 3. Richten ber Frühltlick und dewleichen. Wallmühlftraße 61.

Besteres Mabchen gesucht als Sithe zu eins. Dame. Offerten mit Attersangabe unter B. 847 an den Tagbl.-Berlag. Rödin für feines Wein-Reftaurant, Beis in Kafferlöch, Blamfell, Bers Kruferin f. Aufschnöftneid, Spracht Sinderfiel, Hauschnöftneid, Spracht Sinderfiel, Hauschnöftner Stellen-bennittler, Weickler, 23, 2, Z. 3061.

95din, in, auch Sausarveit berrichtet, für all, ober 15. Oft, gefuch. Boraustell, bon i Uhr ab Kapellenitrage 57.

Eudie feindürgert, jurge stäckinnen, besiere u. einsache Alleinmädeen, die lochen, besiere u. einsache Alleinmädeen, die lochen, besiere u. einsache Gerrichaidhaus., koche Bensians-Hanners, Land u. Kückenmädeen, drau Anna Müsser, gewerdsmößen Gellenvermitsterin, Addin gehardt, die einas hansacheit überminnt La Versachen, Kur solde mit guren Leinmissen vollen ich melden. Karler-Kniedrichskinn 71, 3.

Suche Kächinnen, Stüben,

Suche Röchinnen, Stüben, bell. Saus. Alleinmädchen, w. focen können. Fran Elife Lang, gewerbs-mäßige Stellenbermittlerin, Gold-paffe 8. Telephon 2868.

Salle S. Telephon 2863.

Chy sun. Madden f. M. Daush, gefundt, etwas boden erwünscht, Ruifenplat 8, 2 St. rechts.

Tück. Alleinmädden b. foden f. und Dameurdeit berliebt, 3. 1. Ott. gefundt Aleinmädden b. foden fangeliche felbigere Bedeugane 13. 2.

Sofort tilcht. Alleinmädden, tveldes felbigere bedeugane fann, gefundt Muremburgplat 3, 2 r.

Pr. ja. Madden, a. L. n. Lende.

Br ig. Mabden, a. I. b. Lanbe, fofort gefucht Borfitrage 8, 1. Tacht, Dienfemabden fof. ob. fpat. Ginf. Mabden gel., Roden nicht erf.

Prives Madelen
gefucht Blückerftraße 48, Baderet.
Ein ordentl. Nädechen forort ges.
Nädered Köderftraße 19, Mehoeret.
Einf. sauberes Dientimäden,
w. dech. f., ves. Securioritet, 10, 1,
Wilde Alleinmäden,
welches such ann, per 18. Oftober
gesach dumboldstiraße 20.
Untermäden ihr findert. Dansh.
gehacht Wildelinmiden,
welches fuden terminationen,
welches such der findert. Dansh.
gehacht Wildelinminationen 14, L.
Wildelinmiden,
w. sochen fann u. Sausarfieit berit.

w. focien fann u. Sausarneit verit.
sum 16. Ott. in fl. Araibausball gef.
Röß. im Roobl. Berl. B10926 Ot

Salib. Rudbden für Sausbalt
gefuch Kheinftraße 88. Part.

Dabden gefucht, welches taden tann u. Sausarb, überninmt, Raf. Raifer-Friedrich-Ring 80, Bart.

Autherspriedrich-Ring 80, Bart.

Jung. ev. einf. Dienkindbeden
gefücht übelkeibitraße 80, 2.
Tüchtiges Oausmähmen
isfort ariucht Taunischtaße 47, 1.
Ein urbentf. Mähmen gefücht.
Bohn 25 W. Walramstraße 21.
Junges Mähmer für Oaushali
fofont gefücht Beeredenstraße 24, 3

Junges Mabdien, welches naben u. etwas bisorin faner, sum 15. Oft.

Morgen: Musgabe, 2. Blatt.

Tüditiges Mädden für Küde u. Daus grjudt. Germania, Sannenberger Soc. Tücht. Zimmermabden gefucht, lle Germania, Connend. Str.

Meltere Frau ober Mabaen Mege u. Sausard, zu eing. Dame at Welkristrage 42, 1. Einge. Tüchtiges Mabden gefucht. Rab. Weicher, 49 Zigarrerkaben. Junges ehrliches Mabchen gefucht

Ofef. f. 15. Oft. ebangel, Alleinmabd, für alle Arbeit in Noineren Saus-balt. Karlitraße 38, 2 Tücktiges Alleinmäbchen, welches gubörgert, kocken kann, ges. Wanritiusürahe 1, 2 rechts.

Tücktiges befferes Mäbchen, welches aus focken lawn, in gutem knoberl. Haushalt gefucht. Kur mit lörtveren Reugn, wollen fich melben Leifunfitrahe 12, 1. Im Panew, burchaus erf. zur, Mabch, bon Arze aum 16. b. M. gefucht. Su erfrag, Webolasjir. 8, 1, 9—11, 3—5.

Sefferes gefestes Alleinmädichen gesucht bei einzelner Danke, se ditand. ferden. Gude Bengm. erfordert., gude rustege Stelle: wenn nüben, debox. guge. Bilhelmenstraße 6. 3. don 9-11 u. don 7-8 libr.
Ankt. fleiß. Mädigen zum 15. Oft. gesuch Grönzidderte Strad 5. 1 L.
Alleinmädigen für fl. danshalt.
Mit gut. Bengm., für 15. Oft. gesucht Nicoenvoloftroje 6. 3. L.
Bauernmädigen an 2 giten Leuten

Bauernmäbden au 2 alten Leuten gefucht Granfemitrage 25, 2, Ruperl, fand. Alleinmädden en beit. Handschaft zum 16. Offisber od. früber geflicht. Augustaltraße 1, 1.

Aftermusbeten, weldes autourgeried feet, pejudit Meetafrake 87, 1. Bell. Mabdien, bas etwas leden f., für il. gusen Haushalt gei. Borfiell 2—6 Uhr Rausmaler Etr. 15, 8 I

Sofort tilchtiges Alleinmabden gefucht. So. bisärd. Kocken, tampisht. Konan. erf. Monasofr. vorh. Borgust. dis 145 Ubr Katfer-Kr. King 40, 8. Dis 145 Ube Raifer-Re.-Ring 40, 3, T. Mabden für Riife u. Saudarb. geincht Weimftraße 107, Bark. Tückt reinf. Mäbden in II. Sausb, lesort gesucht Babnhofftraße 22, 1. Orbentliches fehr suberläßiges Mäbden für Teinen Sausbalt gef. Dambachtal 14, Gartenhaus 2.

Ein braves Mädden, welches durgerlich fochen farm, für fleine Smisdaltung gesucht Weber-gasse 34, 2 Et. Besseren und sehr auf näben sonn, gogen auten Lohn gesucht Alterandraften 6, 2, die 5 Mor.

Evangel, falib, fl. Meinmabch, mit gut. Son., sum 18. Oftober gef. Borguit, nachn. 4—7, Fran Gebeim-rat Windler, Schierstein. Str. 24, 2 Affeinmabden aber einf, Stübe, die gut focht, aum 15. Ottober gefucht Schenkenborfficofte 1, 3 rechts.

Suberl. Alleinmäbden
aum 18. Oftober für II. Sausbalt gefucht. Radsufragen bon 3—4 libr.
Geisbergitrofe 28, 2.
T. Alleinmäbd., w. felbft. focht,
gum 16. gu brei Perfonen gefucht
Allvinenitrage 13.

Alwinentraft 17.
A. Diensmädch, a. L. b. L. s. 15. Oft, gef. Rudesbeimer Straße 26, 1 St.
Gefuckt sum 15. Oftober ein Möden, meldes socien fann u. einen Teil der Hausarbeit übern. Borzustellen nachmittags zwischen 2 n. 4 Uhr und abends von 6 Uhr ab Martinstrafte 12.
Saud. Alleinmöhden a. 18. Och

Saub. Alleinmabden 3. 15. Oft. gefucht Deinftrage 64, 2.

m. fervieren fann, gefucht. A Roepp, Frankfunter Straße 12.

Moepp, Frankfunier Strafte 12.

Wähchen für Küche

u. Hansarbeit gefucht. Vension
Koepp, Prontfurter Trache 12.

Eslibes Sausmädden
gefucht Dittoriafirahe 9, 1 St.

Wädden mit auten Zeugniffen
für Kiche u. eines Sausarbeit in
heinen Sausbalt art. Lodsfahöbe,
Wiesbedrern Albe 60.

Whicebotters Mise 90.

1 Worden für leiche Sausarbeit erobliber gelucht. Bornell sto. 19 u.

1 Wor Scharnbarnitrage S. 1 L.

Melteres einfactes Mähren für d. Sauthalt, eines kaden erte, tensüb. gef. Bertramstraße 20, 1 158.

Junges Mähden tagsüber jot, gesucht Kaulbrunnenstraße 7, 1, Tück Mähden auf balbe Tage gef. Wisichitraße 40. Rigarrentaben. Bioidistrafic 40. But empfohl Monater, eb. Mabden gefucht Abffeiner Stroge 18, 1 Gt.

o. Kind bon 11—1 gegen Gien ge-jucht Moriphtsche 43, 3 St. Saub. Monatafrou von 9-11 ubr gefucht Gertenftrage 15, 2 lints.

Saubere unabh. Monatefrau f. morgens 2 Stb. u. nadmittags a Spulen gefucht Erbacher Str. 8, 1

Spülen gesucht Erbacher Str. 3, 1.

Unabh, reinl. Mäbchen
ober Prou von inorgens 7 die ider
Mittog auf gleich gesucht KaiserPeledrich-Ring 84, Part.

Buderes Menatemädden
gesucht Ericharie 1, 2 l.

Monatemädden von 72, 5 uhr
pelucht Kircharie 19, 1 St.

Monatestrau eber Mäbchen
für nwog. 1 % u. middags 1 St. gef.
Schierft. Str. 26, 3 r., bis 11 Uhr.
oefischt Röbesftraße 47, 2.

gefudit Möderftraße 47,

Sanbere Monatsfrau
gesucht Devoenner Strape 61, 1 t.
Eine Monatsfrau ver Möhden
gefucht Verdeinner Strape 61, 1 t.
Eine Monatsfrau ver Möhden
gefucht Vermarkring 88, 2. B 20009
Wonatsmädden ven 9—10
griucht Verlitzigtrafe 42, 1. Et.
Unadh, f. Monatsfr. v. 159—1511
borm, gef. Seeredernprage 19, 2 r.
Unadh, Krist 119.— 2 Eth. morgens
gefucht. Veitigs zu welden Schere
heiner Strape 18, Mic. 3 St. L.
Wonatsmädden gefucht

Monatsmähden gefucht Bliederftzahe 17. 1 r. B 20053 Monatsfrau gefucht. Näheres im Toppi. Berlag. Cv Monatomabdien bormittage gefucht Reroftrage 18, 1 St.

geiucht Recontage 18, 1 St.
Tückt. Monatdirau fofur; gef.
Rübesheimer Straße 21, 1 finis.
Stundenmädchen für I. grbeit gefucht Herderlitage 28, 3 linis.
Tüchtige Waichifrau gefucht Boweftraße 9, Bart. B 2007.

Tückt Moorstraße 9. Bart. Berogr Tückt. Balchmäbden für folori geluch Frantenftraße 3. 1. Bioses T. erf. Walchfran f. Dienstag j. W. gefucht Richlitraße 13, Web. 1.

fucht R. Schofer, Meinstrage 101, Laufmabden geg. 18 Mt. Lohn ges. Webergasie 7, Aubgeschaft. Laufmabdien

fofort gejucht. Rorfett. Befchaft Oberetu.

Große Burgitraße 3.
Orbenti. faub. ig. Mäbchen,
für leichte Godarboiten fotort gefucht.
Anfanas 6 Mt. wödenst. Carl I.
Taners, Laurmöftraße 50, 9-4 u.
3-7 116e

# Stellen-Angebote

Mannliche Versonen. Bewerblides Perfonal.

Gin jüngerer Schloffergefelle et gefucht Jahritrage &

Dobelfdreiner geiude Wilbertitoope S. Tudt. Mafchinenarbeiter gei. Rigling, Ropellenitrage 5/7. Ig. Wochenichneiber gejucht

Faulbrunnenfrage 11, 2.

Tücktige Rodichneiber jucht War Deder, Banggaife 47.

Tücktigen Schneiber auf Derbinde facht Güng, Herrische 4.

Achneiber erhält Sisplaß.

Schneiber erhalt Sigplas, fann inochenblich ein Ge. unibnochen. Gelimunbftrage 33. R 20044

Reducintar, geletater Arabitor, Stellartlebol., Reit. Sauca, just Saul Grüntlebol., Reit. Sauca, just Saul Grüntlerg, getrerbonnafter Stellens permitker, Golda, 17. B. Tel. 4841. Gin faubere Gausburide, 15-16 Jahre, joinel oci. Meinstel, Scheriteiner Straffe, 22.

Junger Bansburiche

Junge, 12—14 Jahre alt, sum Austrag, bon Kafeten gefucht, Rob. Nichelsberg 12, in: Laben.

Junger Sansburiche ver fofort getuckt. Drogerie Brecher, Benonie 14.

Menachie 14.
Manner ober Frauen
gum Preteltrogen für jeben Abend
genacht Scharnbertitie. 40. B 20173
Tübtige Bregelträger
gelucht Scharnbertitienige 33. B20140 Sahrburide für Rarrenfuhrwert geluck Beditrate 13.

Lanbwirtichafilider Arbeiter Gefevalbader Gtr. 55. S. 3 Anecht für Lendwirtschaft gefucht. Biebrich am Rhein, Bies-babener Strafe 90.

### Stellen-Gesuche

Welbliche Borfonen. Raufmannifden Verfonal.

Tücktige Kontoriftin, Buchhalterin und Stenotheiftin, im Berlauf bewandert judi ander weitig Stellung ofrich oder ihnter. Offerten unter D. 648 an den Taght-Berlag.

Junge Rontoriftin fucht Stell. Mabeben fucht Aufangoftelle Berfauferen in Baderei ober interei bis 1. Off. ob. foater. Ronditorei bis 1. Oft. ob. ipater. Off. u. 2. 642 on b. Zegbi. Berlog.

Gewerbildes Werfonal.

Beriefte Büglerin hat noch Tage fr. Schwalbacher Straße 48, 8. B20085 Berfette Büglerin fucht usch Runb. Fr. Zimmermann, Blücherfir, 44, 2. Geb. Fri., w. mehr, Sprachen for., Schrieb. u. Weitinah. t., fucht Beich. Aibrechtstraße 30, 2 rochis. B20172

Aibrechtrage Sv. & ragis.

Ginfaches Fräulein,
welches den Haushalt fellständig
tilbete, jucht was Todesfall bei ält.
Getrichaft wieder Stell. z. 15. Och.
Gelbiges wurde auch evant. eines
Kransenpflese mit übernehmen. Offiunder G. 641 an den Togbl. Berlag.
Ginfaches Fräulein
fucht Stellung der Rembern ober in.

fucht Siellung bei Renderer ober in. Ehepaar in beil. daurt. Offerten u. 8. 645 an den Tagbl. Gerlag. Berrichafte u. Dotel-Berfonal

ols Abd., Sinte, Kammerjungfern, Kinberfräul, Wählebeicht, Stuben-möbel. Alleinmöbel. Och knöben, Kranferpilogerin enthi. Kan Genn-berg, gemeberkmäßiger Siellenber-meiker, Goldgaffe 17, B. Tel. 4841. Gelbit, Rochin fucht tagouber

herrichafistschin, febr gut empfehl., fucht Sielle, rement Ausbille an Herrichaften V. Brondfolge. R. fparf. D. Rödin m. b. g. f. St. 21. Mush. Sowolb. Gir. 19. Gemufel. Bert. Rodin fucht Aushilfoftelle, jebrichftraße 10, Gib. 2 Gt.

Unabhäng. Frau, Witwe, Röchtn, sucht bormitt. Beschäftigung sitm Rochen. Geff. Offerten unter R. 648 on ben Zagbl. Berlag.

R. 643 en ben Lagbl. Berlag.

Aunge Witwe sucht

Stellung für balben ob. ganzen Lag.
Mah. Bellrivitrafte 87, 2 St. BEO107

Mubiges bescheib Möbbien
sucht Sielle 2, 16. Olt. bei einer all.
einzelnen Dame. Selb. fann tochen,
naben u. alle Haubarbeit und war
t Nobre bei einer Lame. Gefällige
Offerten unter B. 646 an ben
Lagbl. Berlag.

Metteres Mäbden, selbiandig
ein allen Iweigen des Sausch, wünsch
auf gleich aber 15. Olt. Stellung zu
einzelnem Derrn ober Dame. Off.
bis Richwoch unter M. A. 76 bahnpoillagernd erbeten.

Junges Mäbden vom Lande
judt so. ob. foat, in büng, Sausch.

judi for ob. ipat in burn Sausbal: St. Wöbenfir. 3, With, p. 10 Uhr ab

in allen Breigen des Sauss, grüeb-lich erfahren, incht geführt auf princh-kunge lie Stell, als Seige, Jungfer ed. erfahr Sausmischen. Orieren u. G. 648 an den Toobl-Verlag.

Beil, jung Mabden vom Lanbe, m. n. n. gebient bat, sucht in flein. Saush St., f. auch etwas naben und bigein Jahnstraße 42 Sth. 1 St. I.

biegen Robnitrage 42. Oth. 1 St. I.

Suche wegen Wegzugs
für mein Madden Stelle als Alleinmäbchen in feinem Ifeinem Sausbalt zum 1. Nobembet. Näheres
Theodorenftrags 5.

Theodorenstraße 5.

Besters Wähden,
in Saus. und Küchenarbeiten arw.,
incht, oesüht auf aufe Leagn., Siell,
in feinem Sause. Ru erstogen
Altschafte 40. Leiche.
Ticht. Wähden in langiahr. Zeugn.,
inche Stelle als Albeine, auch als
Sausminden Käh. Kreu Manyarrie
Kieler, gerrerbseniger Scellenbermitsterin, Groberstraße 28.

Braves Wähden,
17 Ladee, such Glesturn als Meinmadeton zum 18. Chaber. Dierten
unter L. 647 en den Taodi. Berling
unter L. 647 en den Taodi. Berling
17 indelnes Mähden.

in, noch nicht gebient hat, just Sielle für gleich ober 16. Off. Sellmund-itraße 29, Rob. 2 recits. BOOMS

für gleich ober 16. Okt. Dellmund.
Atraße 29. Add. 2 rechts. B300002

Melteres Mädchen,
w. bürg, tochen konn, tucht Grelle in
kinderlosem Danskalt für gleich ober
15. Oktober. Räh. dellmunder. 20.
Dorderbans 2 St. rechts. B20089

Drb. fleibiges Mädchen,
im Kochen erfahren, sucht Stelle sur
Anshilfe event, für banernd, det A.
Imeiak, Visunardeing 20. B20090

Bell. Mädchen, ben answärts,
das derfelt nähen fann und alle
Hansarbeit berücht, jucht dassert,
ebent, auch früher, Ads. Westle.
Etellung in feinem Danse 3. 15. Okt.,
ebent, auch früher, Ads. Westle.
Altreich 27. Brontipise.

Melteres anverl. Mädchen,
im Gansch. erfahre, fucht aum b. Okt.,
oder ihnder feiche Stelle bei eins.
ditreter Versonichselt. Auf das Bohn
mird nicht geschen. Oh u. A. 151 an
Tagbl. Aweight., Sismarukeing 20.
Hir Lodel oder Venlich wähl Geell.

tile Lotel oder Penlion fucht Giell. Offerier is, G. R. an Lotel India, Zaunuditraje bi.

Junges Mabden fucht Stellung. Junges Mabdien fucht Stellung. Einf. Mabden fucht Stelle als Alleinmabben ob, in Geschäften. Blücherfrage 14, Sib. B., ber Gopp.

Württembergerin, tücht, fi. Wödechen, incht bis 15. Oft. als Alleinmädchen in flein, rubigen Saushalt Stellung. Offerten unter S. 647 an ben Lagbi. Berlag.

Besteres ig. Mähden, iv. alle Hausend, berft. u. eine koden konn, fucht Stelle zum 18. Ohnber, am behit, dei ält. Gbenaar, Gest. Off. u. L. A. bahrpoill. Wiesbeden etb.

welches gufdürg, fochen fann, mti auten Leugnigen, siche fann, mti Siesung, Offerien unter II. 846 an den Lagbi, Gerlan.

den Tagoi. Bertan.

Jung faubere Frau
fucht Monackhelle Karkurahe 84. B.
Frau fucht 2—4 Stb. Monackhe.
Könerberg 87. Borberb. Barterre.
Gine ig. Frau fucht Monackhe.
für morgens und mittags. Käderes Abolistrade 5. Stb. B L. bei Beda.

3g. Dabden fucht pormittags 3. finderl. Frau sucht Monatssielle. Bliederstraße 14. Ord. D. B 20080 3. sauß. Frau s. mseg. u. mittags Bonatssielle. Gellmundir. 23. S. 1. Junge Frau incht für murg. Mest. Bunge Frau incht für murg. Best. Sanb. Frau findt ver, u. nachm. Monatört. Scharnborftftr. 26, h. 1 r. Junge belf. Frau i. morg. 2 – 8 St. Monatsit. bet beff. herrich. Schier-iteiner Str. 20, Sis. 8. Steiger.

Eine ig. faubere Brau f. Monatskt. in b. d. Mheimenmer Sin. 16. S. 1 f. Eine gut empf. Monatsfrau 1. 2 Std. Arb. Barpamitr. 37. S. 1 L. Junge unabh. Brau fucht Monatskt. Dermannitrate 21. Bart. B20148 Chrl. Frau fucht Laben aber Bureau Dabdy. f. Monatoftelle ob. Aushilfe. Tg. Frau i. Menatsfielle, 2 Sib.

beingauer Str. 5, Gth. 1, Mitte. 3. ungin. Frau fucht Beichaftig., Mabdien f. 1—2 Stb. Beigaft.

3. Fran fuct f. Monatss.
Sollgarter Straße S. Sib. 8 links.
Ghrl. fleib. Fran, beste Empfehl., bie gerne bei Umpligen arbeitet, jucht Bestäftig., and Wolden u. Buben.
Sebanplas 6. Elaues Freuz. B20176

incht Morarisfielle bon 9-11 Uhr. Rosi Morarisfielle bon 9-11 Uhr. Unabh. Frau f. B., u. Bugbeid. f. halbe u. a. Tage ob. Monatonelle Abolfitrose 12, Sib. Part.

Möden fucht Monatsfelle Blücherfraht f4, dib. E., bei Gapp, Eaub. Frau fucht abende Pescharigung. Abbered im Togol.-Berlag. No Unabhäng faub. Frau fucht 3 Stb. Dausarb. Dranienste. 4, dib. 1 St.

### Stellen-Gesuche

Manniiche Verfouen. Gewerbliches Perfonal.

Selbftanbiger Schloffer fucht beuernbe Stellung. Offerten unter 3. 045 an ben Zagbi. Berlag. Gut empf. Mann, chrl. u. gubert., übern, für die Wiedermorate Senfr., dezumgen, auch fonst. Sausarbeiten. Off. u. R. 147 an den Zogbl.-Werkag.

Tächtiger verheir. Schloffer sucht bauernd Stellung, ebt. auch als Sausdiener oder dergl. Offerten u. T. 646 an den Tagbl. Berlag.

Junger Mann,
berheir, such Schalbender.
Off. u. S. 645 an b. Aegbl. Bedag.
Spengler und Justellateur
such Handmeistell., übern. samt.
Iteb. für Waser, Gas, Dampsheis.
Off. u. D. 646 an ben Tagbl. Berl. Soubmad, f. Mitarb. a. a. C. u. Bl. Cliviller Strafe 14. b. Geelbach. Dafbinvalibe funt Beichaftigung gleich welcher Art. Diferten unier 2. 647 an ben Topbi. Berlag.

Bert. Mann judit Stellung gis Rahierer, Raffenbote ober bergt. Raution fann gestellt werben. Off. unter C. 645 an ben Tagbl. Berlag.

Aunger Mang fucht Stellung.
Raufton form goffellt werd. Blücherz fram 18. N.S. 3. Ichiode. B 2004C.
Grifflafiger Cansburfche jucht Stellung. Bartitrope 13, 2 St.
Jung. Plann f. für die Abendifund.
hu daufe Aebenbeichaftigung. Häß.
D. Schuhmann, Bleichtraße 25, D.

Der Arbeitsmartt des Wiesbadener Tagblatts ausgenommen) in der Cagblatt-Zweigstelle Alsmarckring 29 ausgegeben. Gebühr 5 Pfg.

Ra Brat

für me waren Rai wirb gu u. fran

m. Bbot bei guter 2

рапетир

melde !

einem S a strop Indy speaking Fürsten) from ha 8

haneba go ceridi Burgeri Macin: mabdie gemerber gaffe 17, SIII hofftra

5 Engager augerha ftrafte ! Gin e Sanator übernim

erboten melde 1 führen !

Zii ffie Rii

bon 2-

Mblerf Hbleri

Ser.

Blume

Caftell

51.

fiung.

flung.

ielle ichāftsh. i Gopp.

15. Oft. ruhigen n unter

D. flocken Officier, seff. Off. sen ext.

nn, mti tagsüber L 648 an

ne 84, B,

natsjt. Räheres Boda.

aittags aittags

attiags
(8bb. 2 r.
atsielle.
B 20080
miliags
23, S. 1.
B 20117
nadm.
3, S. 1 r.
2 - 8 St.
Edgers
Panatsit

Ronatsit.

6, 8, 1 1,

8frau 37. S. 1 L

Monaton.

r Bureau

Mubbilfe.

. 2 Ctb.

daftig.

Befdjäft.

atelt. 3 linfo. emplebl., eilet, jucht u. Buben.

u. Busen. 113. B20176

au
11 life.
11 r.
Eutheldi.
Fonatsstelle

tsitelle bei Gapp,

. Näheren

icht 3 Stb.

udje -

offer ferien

obl. Berlag.

u. zuvert., pale Houre. pasarbeiten. pobl. Berlag.

diloffer ut. auch als Offerten u. clog.

ausichloffen.

Anteue bern, jämtk Dampfhelz Tagbl.-Berl,

däftigung ferien unser

ober bergl.
rben. Off.
aghl. Berlag.

burfche che 18, 2 St. Abendifund. gung. Räh. ahr 25, D.

eiertage | oeigstelle r5 Pfg.

11 7 11 4

mal.

### Stellen-Angebote

Meibifdie Verfonen. Laufmannifdes Ferfonal.

Branchefunbige

Bertäuferin für mein Schmude und Leber-warengeschäft gesucht. Dirschield, Langgaffe 27.

Bur ein Radium-Inhalatorium

wirb gum fof Gintritt ein ber engt. u. frangofifden Sprache möchtiges Fraulein gelucht. Offerten, mogl. m. Bhotographie und Brugnisabider., erb. u. 29. 646 an b. Tagbi. Berlag.

Bewerbildes Perfonal.

Stärkerin gesucht bei guter Begablu Bafdanftalt, Quifenftr. 24.

Lehrmädchen

aum grindl. Erlernen des Bilgelns gesucht. Anch beendeier Lehrzeit deuernd guter Berbienst. Waschanftalt "Rassovia". Luisenstraße 24.

Gefuct eine Tame, welche fertig Frangolisch fpricht und einem Anaben von 13 Jahren täglich 1 Stunde Unterricht erteilen fann. Referenzen und Offerten u. B. 645 an ben Tagbl.-Berlag.

Wanted

a strong, serious, amiable woman about S5 years old to nurse invalid Indy — None need apply unless speaking English. Call at Hotel Fürstenhof room 44 on Wed. Oct 4 from half past two until four o'clook cuglish ober franz spredend, Rüchensbausbätterin, Benfloustödinnen, Bervschaftötödin nach Mainz, aut bürgerl. Köchinnen, Bervschaft, aut bürgerl. Köchinnen, Bervschaft, gewerbsmäliger Stellenvermittler, Goldsgafe 17, Bort. Telephon 4341. gaffe 17, Bort. Telephon 4341.

Suche und empfehle ftets hotels u. herricaftsperional aller Branden. Georg Comin, gewerbe-meniger Stellenbermittler, febt Babus poffrage 12. — Telephon 1620.

Sofelperfonal,

Benf., Reflaurants u. Berrichafts. versonal jeder Art, findet fiets paff. Engagement in 7. Häufern bier und außerhalb, burch Sugo Lang, gewerbs-mätiger Siellenvermittler, war Bieldiftrafe 23, 3el. 3061.

Gin einfaches Reaulein für fleines Sanaforium geindt, welches bie Bu-bereitung bes Frühlfilds und bergl. übernimmt, Baltmubiftrafte GL.

Einfaches Fräulein

Frau Anna Klefer, newerbemäßige Stellenvermitts Ierin, Jahnftrage 6, Zel. 2451. Suche Benfaftodinn. 50-70 99. Servientein. 30-40M. 1 n. 2. Seusmädd. 20.30 M. Allein-madd. 25-20 M., Allein-madd. 25-20 M., All benmädd. 30 M., Büfetts u. Gervierfräulein.

Bungere feinburgerliche Modern

in H. herrichaftl. Sausbalt bei gutem Lohn gefucht Rapellenftrage 64. Tüchtige perfekte Köchin

gesucht bon beutscher Familie für Sang (Solland). Aur folde mit guten Scugniffen wollen fich melben bei Baronin von Andop, Uhland-firafic 5, Billa Andop,

Bu finderlosem Chepnar wird ein ordentliches Alleinmadden, welches die hest, bürg Küche verft., gesucht. Basiche außer dem daufe. Bustrau vorhanden. Kur solche, die gute Zengnisse ausweisen können, wollen sich melden morgens 9—11 u. 1—4 lite ober abenda ab 7 lide Ander Mingtirche 2 Bart.

Selbst. best. Alleinmädchen

au 2 Berf, per fofort ober font, bei bah. Lohn gefucht. Mus in Riche u. baust. Arbeit perfett fein, Borguftell. Grobe Burgftrafte 4, 2 St.

Gefucht Mäbden, welches gur bürgerlich foden tann und hausarbeit übernimmt Langftrafte ?. Bum 15. Oftober ein

tücht. Alleinmädchen

gesicht, bas im Koden bewandert ift. Rur folde mit auten Bengulffen mögen fich melben Meinftraße 90, 2.
Befucht von einzelner Dame tucht.
folides Alleinmäddien,

bas gut tody unb gute Zeugniffe be-fint. Gintritt am 15. Ottober Raifer-Friebrid-Ring 63, Bart.

Mäddien, welches gutburg toden fann und Sausarbeit übernimmt, fom, tuchtig.

Sansmädchen jum 15. Oftober gefucht Goetheftrafe 5, 3

Drdentl. Mädchen,

bes burgert tochen tann u. Sousarbeit verfieht, mirb bei gutem Bohn gefucht Rirchgaffe 76, Laben, Gefucht

ein juvert. Dadden, bat foden fann und einen Tell ber Sausarbeit fiber-nimmt. Raberos Mainger Str. 34, A. Gefucht jum 1. Rovember guverlaffig

älteres Alleinmädden, in A inen Haushalt. Gute Zenoniffe erforderlich. Lohn nach Uebreinfuntt, Borguftellen bon b bis 8 Uhr. Stifts-ftrafe 7, 1.

Gesucht in hies. Dilla jung. tücht. Hausmädchen, gewandt im Bimmerbienft, Raben und Bügeln. Offerten unter P. 646 an ben

Tagbl.-Berlag.

Geschen Albers, des alle Sausard.
Hoern, sur sollisierdigen Kuhrung
eines A. Sauskalds (2 Gerren, ein
beschen konstellung
eines A. Sauskalds (2 Gerren, ein
beschen konstellung
eines A. Sauskalds (2 Gerren, ein
beschen konstellung
eines H. Sauskalds (2 Gerren, ein
beschen konstellung
eines Beringt u. serdiere fann,
orfunt Alterandraktone 12.

Derf. seines Bimmermädch,
gesuckt. 8 Beringen. Keine Wäsche.
30 Mf. Jahreszeugnisse Bedingung.
Breseniusurake 47.

Bung. ehrt. Serviermädchen

Tuchtiges Wiadchen gefucht. Fr. Giffe Mener, gewerbs-the Riche n. Saus b. hob. Lobn fof. magine Stellenvermittlerin, Biebrich gef. Christians, Mheinstraße 62.

Im Kochen erfahr, Maddien, meiches auch Handarbeit überniumt fur Bern cefacht. Achters Wiesbabener Allee 15. Biedrich. Tel. 163, Biedrich. Mach 165, Biedrich. Tel. 165, Biedrich. Röchen für alle Arbeit, außer Rochen, in berrich. Hand Arbeit, außer Rochen, in berrich. Hand. 3 Grio., Oft. oder Nov. gef. Schriftf. Offert. unt. O. D., hatel Argir.

Packerinnen

fofort gejucht. M. Schneiber, Rirchgaffe 35/87

Stellen=Ungebote

Männliche Verfonen. Raufmannifdes Perfonal.

Rur fofort ober fpater find folgenbe neuangemelbete Stellen burch untenfichenben Berein gu bejegen: Rontorift, Raffenbote, Raffierer, Ber-faufer, Bautedmifer, Banführer, mehrere Berkinferinnen und Rontoriftinnen.

Raufm. u. tedn. Sitfoverein, Biesbaben, Mheinftrage 84. Spreche, tagl. 9-1 und 8-7 libr.

Junger Ranfmann, mit ben Kontoratöriten berfreut persett in Sterngraphie u. Schreib-maschine, gefucht. Offerten mit Zeug-nis-Abschriften u. Gebaltsansprinten unger 20. 641 an ben Lagot. Bertag.

Agent gel 3 Rigarr. Birt. a. Birte o. Jurgenfen & Co., Samburg 22. Fener-Berficherung.

Bertreter für erstlassige Gefenschaft gelucht gegen tägliche wöchentliche resu monatliche Bergut. Offert.
n. M. 740 an An. Exp. Invalidendant, Frantsurt a. M. 174

Leef. Berte.

gegen bobe Brobifionen gesucht Modinstraße 84, Hodbert,

Lehrling mit guter Schulbilb., aus achtbarer Ramilie, gefucht, Offerten unter B. 646 an ben Tagbi.-Berlag.

Bewerbliftes Berfonal.

Tücht. Damenichneider

Danerid gesicht.
Mobert Richm, Mickelsberg 13, 1.
Damenichneider denetud gesicht.
3. Gerrchen, Goldgasse 19.
Tückt. Schneiber auf Reparatur for gesucht Grabenset. 14. Dei Arost.

Junger Mann,
16. Jahre, charvael. Weitelschule.

16 Nahre, ebangel. Mittelkinde, b. anftändeger Bertusft, als Honnulus zu meiner perf. Bedienung gefucht. Meldungen bormittags 10—11 llår. Dr. Brunme, Abeinftre 47.

Junger zuverläffiger Diener

fofore gefudit. Billa Carmen, Abeng-ftrafte 2. Laufburiche, 15 Rabre alt, nieifdmann n.

Stellen-Gesuche

Weibliche Verfonen. Raufmannifdes Perfonal.

Junge geschäftsgewandte Dame

Bertauferin.

Berfäuferin.
Junges Frl., repräsentat onsfäblg, mit guten Umgan sformen, wüngde unter bescheitenen Unsvr. balbigst einen Posten als Ber-fäuferin in feinem Saufe. Off. unter G. 667 an Lagbl. Berl.

Mergen-Musgabe, 2. Blatt.

Franlein

aus beiter Familir, 23 Jahre, 4 Jahre ale Beiterin eines Raffer Spenialgeidatis ratig, fricht, geliffet auf belie Zeugniffe, geeignete Stellung. Weff, Offerten unter 8, 647 an ben Tagbl. Berlag.

Bewerbfiges Berfanal.

Bür Geschäfte u. Private!

Der Gewert-Berein der Heinsetzeinscheiteringen einer Der Geimelberinden, Fliderweren, Edmeiderinnen, in u. außer dem daufe; semer füchtige Worfs u. Aunischiderinnen, Rafdinentrickeninnen, Burdeinnen, Dupkertinnen, Burdeinderinnen, Bertraden au Kurdelstichen aber ichterieben der heine Bertrechen der dermenklich ober ichterieben der deimenscheitermen ihrubert der Deimenscheitermen ihrubert. 11, 2. F586

Eine erfte Schneiderin fucht noch Aunden außer bem Daule, pro Tag 4 Mart. Offerten unter P. 150 Tagbl.-Bweigftelle Bismararing 2%.

Femme

de chambre française parlant anglais, italien, sachant couture désire place.

S. Courvoisier, Hotel Rose.

A Firenze

in casa di un Professore di lettere e di storia dell'arte pensione per persone desiderose comparare italiano. Rivolgeral Martini. Firenze,

Borgo Albizzi 16. oppure Frau v. Maltitz-Seyd, Alwinenstr. 15, Wiesbaden.

Staatlid gepriifte Lehrerin vielfeifig gebild., vors. Spractenntn., Engl. Franz., Stal. perfett, sucht Engag. in feim Onuse, vorm., nachm. Off. en Hauptpofilagerfarte 29.

Geb. Dame gef. Alters, perf. in Sprachen, f. erf., i. Engig, ale Gefellichafterin o, Grairb,, auch bothe Tage. In Rej. Bu eifrag. im Tagbl. Berlag.

Junge Dame, aufangs zwanzig, bornehm, elegant, mit tabellofen Umgangsformen und Sprackfenatniffen, vielgereift, funftund fvortliebend, wünfcht balbigft Engegement als

Meisebegleiterin reip. Gefellichafterin

bei bornehmer alt, ob, jung, Dame, Off. u. C. 639 an ben Tagbi. Berl,

Zuverl. Kinderfrau mit langjabrigen Erfahrungen und beften Sengniffen, gut Engl. fprech., fucht Stell, ju Babu. Offerten unt. 28. 645 an ben Tagbl. Berlag.

Withe aus quier Lam.,

evangel., 85 3., f. Stellung gur Unterfindung b. Haust, in beil, ruh, Haust,
wo Silfe f. grobe Arbeit vorh, und wo
fich felbigt asg, fl. Bergüt, in d. feinen Kilde ausbilden tounte, Gleft, Dr., erb,
unter F. 640 on ben Laght, Berlag,
Befferes

gut empfohlenes Franlein mieride in Wiesbaden Engagement.
Suedorde beitit nute engl. Sorads fernetriffe und ift firm in allen Mortopardeiten; aute Leugntsse, besicholdene Arsfprucke. Gefl. Off. u. icholdene Arsfprucke. Gefl. Off. u. icholdene Arsfprucke. Gefl. Off. u. bedingung. Kah. Karistrate 25, 3.

### Gebildetes Frankein

ans besserr Familie wünscht in einer bungert. Familie den Hausbalt zu er-lemen, obne gegenseitige Bergutung. Kamilien-linfellig etwinsigt. Rag, zu erswogen Cassellitraße 7, Part.

Franlein

gelebten Alters, in Ruche u. Dansh. erfahren, fucht Stelle bei alterem, bell. Borrn. Langiabr, quie Bengn. Rab, Orantenftrage 45, 3 lints.

Fräulein, 30 J., evg., im Stocken, f. in all. Iw. e. Saush. erf., f., gest a. beste Lan. Stell. als Stüke. Off, B. S. G. 9388 Ind. Mose, Frankfurg a. M. P142

Beff. Fraulein, w. foden fann und die Saush, grundt, berft., f. St. als Stille in fleinem Sausbalt. Geff. Off. u. M. 646 an den Tagbl. Berlag.

Praulein fucht ber 1. ober 15. Off. Stellung als Stilhe ober augebende Jungfer, in feinem Baufe. Such, ift in allen Gausarbeiten erfahren, sowie im Kuchen u. Frifteren. Bag längere Beit in Optel intig. Offerten unter M. 882 an ben Tagbl.-Berlag.

Gut empfohlenes

hotelgimmermädden

gesetzen Alters fuct auf gleich Stelle burch Gart Gefinberg, gewerbendigiger Stellenvermitter, Golbgaffe 17, Bart. Telephon 4841.

Suche f. m. Tochter, 17j., evangel, mufif., Aufu. in beff. D. jur Erl ber Ruche u. b. Quabh, v. gegenf. Berg., wo Dienfthot. vorb. Bollt. Ham. E. erw. Off. A. 888 an b. Tagbl. Bert. Gang unabhäng, Frau fucht größ. felle. Rab. Frankenftraße 10, 4 r.

Stellen-Gesuche

Männliche Verfonen. Raufmaunifdes Verfongt.

Bigarren!

Tüchtiger Geschäftsmann fucht Reife-posten, end. Beteiligung in gutgebendem Engrosaefchat. Orietten mit Augaben über Gehalt reip. Rentab. des Geschäfts unter Z. 647 an ben Taght.-Berlag.

Gemertlides Perfonal.

Junger Bangeichner fudit Sieflung. Offerten u. B. 645 an ben Lagbi. Berlag.

Feingeb. Herr,

36 3. geschäfts, rebe, u. reifegeto., such Stellung irgend welcher Art als Reifender, Reprofentant, Auf-feber, Reifebegleiter ze. Gest. Off. unter Bauptpoftlagertarte 26.

Gin junger trebl. Mann, 25 Jabre alt, aus aufer Familie fucht in einer betieren Mettauration in Wiesbaben Stellung als

Büfettier.

Derfelbe verpflichtet fich, 1. Monat ale Bolontar gu arbeiten. Gefl. Off, unter J. 647 an ben Tagbi. Berlag.

Bertrauensposten als Aufjeber, Berwalter, hausmeifter, Kaffenbote ob. fonft abnl. Stelle fucht zunerf.
neh Mann, 46, mit besten Ref. Geft.
Dit. unt, G. 630 an ben Tagbl.-Berlag. Gin junger 20jabr. Rutider

Beinrich Burthardt, Frauenftein bei Schierficia.

### Wohnungs-Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts. Lotale Angeigen im "Bohnungs-Angeiger" foften 20 Bfg., ausmartige Angeigen 30 Bfg. Die Beile. - Bohnungs-Angeigen von gwei Bimmern und weniger find bei Aufgabe gablbar.

### Bermietungen ...

1 Bimmer.

Dobheimer Str. 16 1 3, u. K. jof. ob. jodt. Rüh. Abelbeiditr. 19. 2902 Dobheimer Str. 39, 1, Brontko. Sinr. u. Kudse an einz. Beojon. 3860 Dobheimer Strade 63, dib. Manf., 1 Limmer, Kuds. Bell. j. B 15124 Dobh. Str. 85, Mib., 1-8, 29. fof. Cohfeimer Strade 98, Pads., 1 Lim., R. Kell., jot. Räb. Abb. 1 Ils. 3545 Dobheimer Strade 101, dib. 1.19bm. 

Definitable 12 1- u. 2-8. Bohn. auf gleich od. Indie au verm. 2004

Belditt. 12 Ich. 1- u. 2-3im. 28 mit Good. 2. Ei., a. v. 9. 3 St. 3786

Belditt. 12 Ich. 1- u. 2-3im. 28 mit Good. 2. Ei., a. v. 9. 3 St. 3786

Belditt. 12 Ich. 1- u. 2-3im. 28 mit Good. 2. Ei., a. v. 9. 3 St. 3786

Belditt. 12 Ich. 1- u. 2-3im. 28 mit Good. 2. Ei., a. v. 9. 3 St. 3786

Beldittable 10 1 Jim u. Süde Ich.

Belditable 20 Ich.

Belditable 20 Ich.

Belditable 20 Ich.

Belditable 20 Ich.

Belditable 21 Ich.

Belditable 21 Ich.

Belditable 22 Ich.

Belditable 23 Ich.

Belditable 23 Ich.

Belditable 24 Ich.

Belditable 25 Ich.

Belditable 26 Ich.

Belditable 27 Ich.

Belditable 26 Ich.

Belditable 27 Ich.

Belditable 27 Ich.

Belditable 28 Ich.

Belditable 28 Ich.

Belditable 28 Ich.

Belditable 29 Ich.

Seite 12.

Gesterstr. 3 1 38m. u. A., Bart., gl. leiebricher Straße 9, 38p., 1 3., 1 St., 2 Bast., Roblemaujaug. B16776 Straßgasse 19, 515., 1 8m., s., 2. St. Rörnerkraße 6, Mb., 1 g. B. u. St. Marthuraße 12. 5th., Sien. u. Suche gu berm. And. Abh., 2 r. Marthuraße 12. 5th., Sien. u. Suche gu berm. And. Abh., 2 r. Marthuraße 12. 5th., Sien. u. Suche gu berm. And. Abh., 2 r. Marthuraße 25 281.28., 1 ob. 2 3., S. Morthur. 26 1 3., S. M. S. Lot. 2011 Retreibedit. 18, O., 1-3.28. B16067 Rieberwalbit. 53, Q., 1-3.28. B16067 Rieberwalbit. 54. L. S. L. Sim., Sch. 25., Marthur. 5706 Platter Straße 48, Spis., mehvere alsohnungen. 1 Sim., u. Sticke au betmieben. Raheres beim Saus-bermalter Decker u. Lupemburgsbermalter Straße 62 gt. Prontipibe m. Saide amf gleich ob. Bal. 2. La. 2. Sim., Wash. a. 1. S. Sim., Sicke and t. S. Sh. D., 1 a. 2. Sim., Sicke and t. S. Sh. D., 1 a. 2. Sim., Sicke u. Sell., iol. ob. 10. Wash. B. u. 2. Sin. Bimerberg 14, Sh. D., 1 S., R. Bu. D. S. Simmerberg 34 Esohn. 1 Sim., Sicke u. Sell., iol. ob. 10. Wash. S. u. 2. 2019 Simmerberg 34 Esohn. 1 Sim., Sicke u. Sell., iol. ob. 10. Wash. S. R. B. 19184 Biodantitraße 24 Johone 1-8.2850hn.
Schafter Retreiberg 24 Johone 1-8.2850hn.
Schafter Sanlauffe 32 Manf. Assan., 1 Sent., Stilche. au bermieten.
Schachtitraße 24 ichone 1-2. Ason.
A Laben ob. Blatter Str. 71. 3608
Schachtitraße 26, 1, 1 Limmer und seiche billig fof ober ipater. 3708
Scharnburffer. 11 1 3., 8. B17798
Scharnburffer. 11 1 3., 8. B17798
Scharnburffer. 24, grontip. Ason. Scharnhoritiraße 24, Frontp. Spont, 1—2 gim., ioi. in werm. 2021
Scharnhoritiraße 36 fl. 1-8, SBohn., im Abichluß, su vermieten. B17354
Schierfteiner Str. 2 1 ob. 2 3. u. K.
Schillervian 3 1-8, 485, Nah. Wertli.
Schillervian 3 1-8, 485, Nah. Wertli.
Schillberg 17 1 3. u. Kinde. 3452
Schulberg 18, 576. 1 B. u. R. s. s. v. Nah. Boh. 1. St. rechts. 2023
Schwalbacher Str. 36 1 M. u. Kinde. iof. ob. ivot. Kah. Ertgeich. 3784 Schuselbacher 2fr. 36 1 2K. u. R. s. 9.23
Schwalbacher 2fr. 36 1 2K. u. Rüche 19f. cd. ivat. Rah. Erdyord. 3784
Schwalbacher 2fraße 67, 4, 1 3im. u. Küme u. einz. Simmer zu berm.
Sebanstraße 5 Dannis. u. Rüche D. joi. oder ipaier zu berm. 2020
Steingaße 16 Dachu., 1 3. u. Rüche. Steingaße 17 1 8. M. Küche. 2087
Steingaße 16 Dachu., 1 3. u. Rüche. Steingaße 17 1 8. M. Küche. 2087
Steingaße 24, 2, 1 3im. u. Rüche. Sinterhaus, zu vermieten. 3702
Balluser Str. 5, S., 1 3. u. R. 2838
Balesmüraße 20 1 3im. u. Lüche zu vermieten. 3702
Balluser Str. 5, S., 1 3. u. R. 2838
Balesmüraße 20 1 3im. u. Lüche zu vermieten. Röch. Kart. B18601
Dalramstr. 31, 1, dei Schmidt, ein Rim. u. Rüche fol. od. ip. B 15149
Beilfer. 6, R. 201. 1-3-28. 1. 2928
Bestrießer. 23, 3., 1 3im. u. Küche. Bestrießer. 25 1 3im. u. Küche. Bestrießer. 26 0 1 3im. u. Rüche an rubige Beube zu vermi. Räche an rubige Beube zu verm. Räche an benm. Näch. Bart. lints. B 15633
Besterikraße 50 1 3im. u. Rüche zu benm. Näch. Bart. lints. B 15633
Besterikraße 50 1 3im. u. Rüche zu 2673
Besterikraße 50 1 3im. u. Rüche zu 2673
Bestenbüraße 15 1 3imsere u. Küche. Bestenbüraße 22 1 8 u. Küche. Im 2550
Bortüraße 10 1 8im. Besch. Biorest 2550
Bortüraße 10 1 8im. Recht. Biorest 2550
Bortüraße 10 1 8im. Besch. Biorest 2550
Bortüraße 10 1 8im. Besch. Biorest 2550
Bortüraße 10 1 8im. Recht. Biorest 2550
Bortüraße 10 1 8im. Recht. Biorest 2550
Bortüraße 10 1 8im. Recht. Biorest 2550
Bortüra Simmermannitrafie 1 1 idones Rim.
u. Stide zu bermieten. 2008
Simmermannitr. 5 1 Rim. u. Riche Min Bremifp. Sim. in. Stiche u. Juh.
a 1 Nov. N. Gerichteft. D. Bart.
1 Sim. u. Rüche. 2866, bill. zu b. N.
Seiterbechter. 26, Gde Weibenehtt.
Want. Sim. u. Rüche a. b. Pr. 14 Mr. Non. Aletter Strafe 12. 8738 I.Rimmer, Wohnung fofort zu verm. Wellriaftroft 58. B 19560 2 3immer.

Marftrafie 23 2-8im.-Bobn. s. b. 8401 Ablerfer, 5 2-Rim. Mobin. g. 5. 2004 Ablerfer, 9 M. 2-8-4B., fol. 2806 Ablerfer, 9 A. 28.49. for 2886
Molecular, 35 2 for Jun u. R., Reenb.
Ablerfer, 41 2 h. R. R., iot. 2025
Molecular 41 2 h. R. R., iot. 2025
Molecular 57 2 g. R. u. R., I. o. iv.
Ablerfer, 73, R. for D-8.28. R. 1 t.
Abelisalice 5, S. 2 3 in. in. Ringe,
Reller an Din. Rada, 25 S. 3448
Gel Abolisalice u. Abelischifte, 24
2 Ringular u. Ringe, Frontibe, an
outhous Scale per 1. Januar su
bermieben. Ros. Bart. 2808
Miloredither, 10, Sid. 8, 2 Sim., Ringe
D. 1. Rad. Rada, 8, 3, 12 - 2, 2507
Miloreditherage 35 2 Ring, Ringe and
bof, 65 Spat, Rada, U.S., Bart. 3449
Bertramfer, 9, L., 2 Jun. u. R., 105.

Bertramftr. 11, 6., 2 3, R. B. B16158
Bertramftraße 15, Gth., 2-8., B. u.

Rub. 10f. 20. ip. R. B. B. 2088
Bertramftraße 17, Gth., id. 2-8 immers.
Bohnung mit Balfon u. Rubehor
per fof. 20. fpåt. 3u das. Röderes
Bureau, Oof rechts.
Bisseria
Bierfradter Obne 58 ichone 2-8., B.

Bismarfring 7, D. B., H. 2-8., B.

Bismarfring 42, Oth. B., 2 8. u. R.
per fofort. Rab. Bureau. B15943
Bisichftraße 18, 5th. 1, 2 8. u. R.
per fofort. Rab. Dureau. B15943
Bisichftraße 18, 5th. 1, 2 8. u. R.
per fofort. Rab. Dureau. B15943
Bisichftraße 28 2-8., Sth. 2, 8. Blüderür 28 2-Zim.-Wohn. zu bm.
Blüderürühe 28 ich. Fib.-W. 2 Z. u.
Kuche, ist. oder p. 1. Kob. billin au
v. A. Scharnbaritir. 2, 1 r. 2781
Blüderürähe 44. Boh. 2, 2-Zim.-W.
zu berm. Kah. bei Ebel. 3524
Bülowür. 9, 5. 2 R. i. Abick. 2943
Bülowür. 11 2 B. R. M. Oth., Feith.
Catiellürghe 4/5, Manf.-Wohnung.
2 Zim. u. Küche per fofort ob. ivat.
zu berm. Käh. 2 Tr. linis. 2946
Gaftellürafte 10 ich. 2-Zim.-Viohn.
ber 1. Ott. zu vin. Käh. 8. 2947
Dambachtaf 5 ichone Mant.-Wohn.,
2 Limmur, Küche u. Keller.
Dambachtaf 10, Manfardivohn., beit. der 1. Off. au bm. Bab. S. 3947

Tambachtaf 5 ictore Mani. Bohn.,
2 Limmer, Aiche u. Keller.

Dambachtaf 10, Arnfardbushm., best.
au verm. Rah. zu erkragen bei
E Philippi, Dambachtaf 12, 1 3782

Tambachtaf 14. Gartenbauß. Mani.
Bohn., besteh. auß 2 Kammern
u. Andr. an ruh. inderlose Leute
ver isfort zu berm. Wäheres bei
E Whilippi. Dambachtaf 12, 1, 2948

Dabbeimer Straße 40, Mfb. 1. St.,
ichone 2-Rim. Bohnung.
Bishb. Dambachtaf 12, 1, 2948

Dabbeimer Straße 40, Mfb. 1. St.,
ichone 2-Rim. Bohnung.
Bishb. Str. 85. Mfb. Tach. 23 u. N55.

Doubeimer Straße 72 Z-Rim. Podu.
Ri. m Abich. a. cl. ob. in Bish65

Doubeimer Straße 98, Wfb., 2 3im.
Ri. m Abich. a. cl. ob. in Bish67

Doubeimer Straße 98, Wfb., 2 3im.
Ride. Beller sofort. 300—320 Mf.
Robe. Gorberth. 1. St. 116.

Doubeimer Str. 100 S. Kim. 28. in
Soh. Bord of 30 bm. R. B. 1. 2955

Doubeimer Str. 101, S. u. S. S. S.

Doubeimer Straße 110, Gartenß. 1.
2-Jim. Mohn. min Ball. u. gemeini. Pab. 30 erft. Doubeimer

Str. 101, S. bei Boch. 1. S.

Doubeimer Str. 101, S. u. S., S.

Doubeimer Str. 101, S. u. S.

Doubeimer Str. 102, S. u. S.

Doubeimer Str. 103, S. u. Sh.

Doubeimer Str. 121 (d. 2-3) Mb. 113.

Doubeimer Str. 121 (d. 2-3) Mb. 113.

Doubeimer Str. 122 (d. 2-3) Mb. 113.

Doubeimer Str. 123 (d. 2-3) Mb. 113.

Doubeimer Str. 124 (d. 2-3) Mb. 113.

Doubeimer Str. 125 (d. 2-3) Mb. 113.

Doubeimer Str. 126 (d. 2-3) Mb. 113.

Doubeimer Str. 127 (d. 2-3) Mb. 113.

Doubeimer Str. 128 (d. 2-3) Mb. 113.

Doubeimer Str. 129 (d. 2-3) Mb. 113.

Doubeimer Str. 120 (d. 2-Ruche fofort zu verm. Rab. bafoldst hinterb. Bart. 3547
Ethiller Str. 18 2 R. u. N. p. Ott b.
Emier Straße 63, Sout., 2 R. u. R.
an Leule a. Kind., 216 M. 3639
Ede Emfer u. Weißenburgfraße 12
2 Rimmer u. Riche ett. an Leuie o. Kind., 216 M. 3638

Tede Emier u. Weihenburgftraße 12
2 dimmer u. Kinde auf fof. 3707

Krbacher Str. b. O. 2 J. u. K. jot.
Erbacher Str. b. O. 2 J. u. K. jot.
Erbacher Str. b. O. 2 J. u. K. jot.
Erbacher Str. b. O. 16h. S.Zim...K.
Hodin, Au dm. Anh. Medy. 2408

Faulbrunnenstraße 9, W. ich. 2 Rim.,
mit Gos. Afd...B. 2 R. St. Kell.
iof. au derm. Rah. Bart. 2068

Felbstraße 3 ichone 2-8. Wohn. Bdh.
3 St. doi. cme 2-8. Nohn. Bdh.
5 Felbstr. 10, Wani. 2 R. S. hofort.
Felbstr. 10, Wani. 2 R. S. hofort.
Felbstr. 24 ich. Lacker. 2 R., k. 2642
Frankfenstraße 17, Whb. 2 R. R. 2642
Frankfenstraße 17, Whb. 2 R. Ridge.
Frankenstraße 29, Bart. sind 2 Sid
8 Rimmer, eb. Ridge u. Rubehdr.
Der bothebot, Soh. u. Sib. 2-3. Whohn.
Dor 2 Jim., Küche u. Rubehdr. auf
iof. cb. ipdt. 20 um. Raß. bajeldst.
Geitenbau Barterre.
Th. 3 per jot. ob. ipat. B 14956
Georg-Mugust. Straße 8 2 Rimmer,
Th. 3 per jot. ob. ipat. B 14956
Georg-Mugust. Straße 8 2 Rimmer,
Th. 3 per jot. ob. ipat. B 14956
Geneilenaustr. 12, Kbh. eine 2-Rim.
Thobusya zu bernieben. B 15176

Göbenfer, 5, 8., 2. 8., 28. Sipping, Bob.
Göbenfernfie 7, Sifs., 2. 8., 28. Sipping, Bob.
Göbenfernfie 7, Sifs., 2. 8., 28. Sight. Der
fof. ob. ipin. Rah. Scheid. B 15189
Göbenfer, 11, C. 2., 2. 3., 28. B 15181
Göbenfer, 13, ich. 2., 3. im., B 15182
Göbenfer, 13, ich. 2., 3. im., B 15182
Göbenfer, 15, Sib., 2. 8., 28. f. o. ip.
Göbenfer, 19, D., 2 3. u. R. B 15184
Goetheferaße 60, D. 1, 2 8., Ruche u.
gell., fof. o. ip., R. B. B 15187
Grabenferaße 5, 3, 2. u. 1. 8 im. sp.
Oallgarter Straße 10 jch. 2. Rumer.
Dohnungen mit Zubehör, Sib., ju.
berm. Kach. Bob. 1 1.
Sobringitt. 9 Div., 2 3., R., st. 3508
Oelenenstraße 29 Mant. 28., 2 8. u.
R., st. verm.
Polidl., fof. Rah. 1 linfs. F458
Oelmundter, 25, Doch, 2 8. u. R. im
Abidl., fof. Rah. 1 linfs. F458
Oelmundter, 25, Doch, 2 8. u. R. im
Abidl., fof. Rah. 1 linfs. F458
Oelmundter, 25, Doch, 2 8. u. R. im
Abidl., fof. Rah. 1 linfs. F458
Oelmundter, 25, Doch, 2 8. u. R. im
Abidl., fof. Rah. 1 linfs. F458
Oelmundter, 25, Doch, 2 8. u. R. im
Abidl., fof. Rah. 1 linfs. F458
Oelmundter, 26, Sub. u. D. jchone
2. 8., 280hn. ver 1. Ch. B18487
Oerberferaße 15, Dochpart., freundt.
2. Stummer, Bohnung au dm., 3489
Oerberferaße 15, Dochpart., freundt.
2. Stummer, 26, S., 2 8., 1 8., 1 8.,
Sof. 3u dm., Sah. um Loden.
Soft, 3u dm., Sah. um Raden., 9575
Oermannter, 26, S., 2 8., 1 8., 1 8.,
Sof. 3u dm., Sah. um Raden., 9575
Oermannter, 26, S., 2 8., 1 8., 10.
Oochhättenferaße 14 2 jchone Rim.
u. Rücke 3u bermieben. 9841
Sahnitt. 36, B3b., 2. 3., 29., 300 907,
Radnitter, 36, B3b., 2., 3., 39., 300 907,
Radnitter, 36, B3b., 2 Wiesbadener Cagblatt. Rahnfir. 36, Giff. gr. 2—3.8\_B. jof.
Rahamisb. Str. 3.2 B., Fip. Bibli94
Robannisb. Str. 3. D., 2-8.-W. 3811
Rarikr. 5, A., ich. 2 R. u. K., and als Burreau geeign., umbandeh. fot. od. pairer zu den, umbandeh. fot. od. pairer zu dem, umbandeh. fot. od. pairer zu dem, umbandeh. fot. od. pairer zu dem, u. K. B. B. 3671
Rarikraße 30, Sdh., ich. Dadw., cr. Penker 2 kim. u. s. R. B. 3675.
Rarikraße 34 2 kim. u. st., Och. Rarikraße 34 2 kim. u. st., Och. Rarikraße 39, Web. 1. ichone 2.8hm., W. iofort. Räh. Rib. 1 L. 2087
Rarikraße 39, Web. 1. ichone 2.8hm., E. iofort. Räh. Rib. 1 L. 2087
Rarikraße 39 B. u. K., Friz., al. Rarikraße 32 R. u. S., Friz., al. Richtighter 3 R. P. 12 Könne isom. 2 R. 2000.
Richtighter 3. Sch., Sch., 29. Sof. od. ip. Ju. Du. M. Richtighter 3. Dib. ich. 2-R. 2800.
Refeit. 31 neu berg. Mant. 21, 2 R. S. S. S. S. Dib. Sch. Bart. 18. Briss.
Lathr. Str., 28, S. J. 2-R. 28. au bm. Sch. Borberg. 2 R. u. S., su berm. Lat. Rarikraße 2 R. u. Meriufer. 31 fc. Frontip.-23. Stude, Rammer on eing rub, ob finbert. Chep, au oerm, boteloft Roptor im Safe. Doieldie Acutor im Boft. 3613
Moriblirafie 38, Brift. 2-R-W an
r. L. n. vof. co. ip. Nah. 3. 3003
Moriblirafie 38, Brift. 2-R-W an
r. L. n. vof. co. ip. Nah. 3. 3003
Moriblirafie 43, Web. Dodin. 2.
Gude u. Keller iof. zu berm. 3002
Miblia 17, D. D. 2 R. R. R. j. 3516
Miblia 17, D. D. 2 R. R. R. j. 3516
Miblia 17, D. D. 2 R. R. R. j. 3516
Miblia 17, D. D. 2 R. R. R. j. 3516
Miblia 17, D. D. 2 R. R. R. j. 3516
Miblia 17, D. D. 2 R. R. R. j. 3516
Miblia 18, D. D. D. B. R. R. J. J. Sono
Recolitafie 10, D. 2 R. R. R. J. Sono
Recolitafie 24 D. Rim. Bobn. net Sub.
Recolitafie 24 D. Rim. Bobn. net Sub.
Recolitafie 24 D. Rim. Bobn. net Sub.
Recolitafie 27, Frontle, 2 Rim. unb Rereitradie 24 2 Nim. Woden, nut Jud.
Reroftradie 27, Frontlie, 2 Jim. und
Midde auf gleich au bermieden.
Reroftradie 32 2 Rim. u. Kliche, im
1. St. der fos. ob. id. au den. 2846
Reroftradie 42 2 Jim. u. Rocht. 28,
20 derm. Roch. deim Kausberto.
Rereitradie 46 Sch. 23 im. Wohn, mit
Riche f. 350 DM. Roch. B. 3801
Rettelbecht. 12 b. Stelle mehr 12.
2.2 Wodenungen ver fof. B 19201
Rettelbechtradie 12, im Loden fiv.
Boden. 2 R. mit Balton. Bis121
Rettelbechtradie 13, 2. St., ichone 2.
R.R. mit Zub. iof. od. ipat. 2005
Rettelbecht. 20 2-8-B. m. Bff., 300. Rettelbedür. 20 2-B.-W. m. BA., 200.
Rettelbedüraße 20, off., ichone große
2-Zim.-Bodn., 290 Mt. B20015
Rettelbedüraße 21, 2-B.-W. B20015
Rettelbedüraße 21, 2-B.-W. B20015
Rettelbedüraße 24 2-R.-Bodnung 6u
bernsiehen. Preis 200 RT. B16500
Rieberwalbür, 12, 1, ich. 2-B.-W. 3557
Oranienür. 6, Seb. 1, ich. 2-B.-W. 15
Dranienüraße 22 ichone Fib. Wohn.,
2 Jim. u. Kücht, zu berm. 3796
Dranienüraße 60, Brib. 2., 2-B.-W. 3196
Dranienüraße 60, Brib. 2., 2-B.-W. 3196

Dienstag, 3. Oftober 1911. Mömerberg 3 282 8. R. M. 3821
Mömerberg 5, Old. Bart... 2 Nim. u. R. fiche fed. Co. ipat. su vm. B 15205
Abmerberg 23, Olf. 1, 2 Jim. u. R. iolori zu verm R. Abolf Trötter, Kellerfitage 18. Tel. 2672. 28266
Roorlit. 6, 3, 2-R. B., Mbjdd. 300 97.
Mibesheimer Strehe 38. Med. 300 97.
Mibesheimer Strehe 38. Med. ichone 2-zim.-M. der iol. od. ip. B15207
Schachtfir. 8 fibl. 2-R. 98. gl. ob. ib. Schachtfiraße 25 2 3. u. Kiche su v. Schol Schachtfiraße 25 2 3. u. Kiche su v. Schol Schachtfiraße 25 2 3. u. Kiche su v. Schol Schachtfiraße 26, 1. 2 Sim. u. Riche iofort oder ipater billig au d. 3703
Scharnberüßt. 2 2-dem. Wolfn. a. u. Schol 2-zim. Bohn. io. ob. ip. B15209
Scharnberüßt. 28. dem. Wolfn. a. u. Schol 2-zim. Bohn. Wah. B. r. B15209
Scharnberüßter. 28. de. 2-zim. Riche. 2-zim. Bohn. Rah. B. r. B15209
Scharnberüßter. 28. de. 2-zim. Riche. 2-zim. Bohn. Rah. B. r. B15209
Scharnberüßter. 28. de. 2-zim. Riche. 2-zim. Bohn. Rah. B. r. B15209
Scharnberüßter. 28. de. 2-zim. Riche. 2-zim. Bich. Boh. Bart. 1. 3030
Scharnberüßter. 28. de. 2-zim. Riche. 2-zim. Bich. Boh. Bart. 1. 3030
Schierusiner Str. 19. S. 2-zim. Riche. 2. zim. Riche. 2-zim. Schol. 2-zim. 3527
Schulberg 19 grobe 2-zim. 2034
Schilgaffe 7 2-zim. 38. au derm. 3034
Schulbacher Str. 40 2-zim. 3034
Schulbacher Str. 40 2-zim. 3267
Schwalbacher Str. 40 2-zim. 3267 

Mr. 461. Bielandir, 9 2-8im. B. im Sth. zu derm. Rah. Bob. Bart. r. 2826
Bielandirahe 12 fd. 2 3-28. 26 R.
Binteler Str. 6, G., 2 8, 300, 5738
Börthftrahe 26, Sch. indone 2-3-33.
der fof. cd. ipat. Sch. 3. 1. 3061
Börthftrahe 26 al. Blant. Bodn., 2 8 m. u. Sude. I. 30. 2 Birthftrahe 26 al. Blant. Bodn., 2 8 m. u. Sude. I. 30. 2 Birthftrahe 26 al. Blant. Bodn., 2 8 m. u. Sude. I. 30. 2 Birthftrahe 26 al. Blant. Bodn., 2 Birthftrahe 26 al. Blant. Bodn., 2 Birthftrahe 13, Edd., per vot. Blah. Mauenialer Strope 18, 2. B 15219
Hottftrahe 7, Oth., Id. ar. 2-3-3, m. gr. Andre. mit 0, 0. 286. Birth. R. Blant. Brittrahe 13, Edd., 2-3-28. Biblie Dorfftr. 8 2 Sim. u. g. fot. Blant. Brittrahe 13, Edd., 2-3-28. Biblie Dorfftr. 31, D. 2-3-28. neu herner, au benim. Rah. Boh. 3 I. B 19168
Sietenring 3. Edd., 2-3-28. neu herner, au benim. Rah. Boh. 3 I. B 19168
Sietenring 3. Edd., 2-3-28. neu herner, 2 9 minmer u. Sude mit großem. 2 8 minmer Bielanbfir, 9 2-8im.- B. im Sth. gu Swei 2.9. Wohn, au berm. Maheres Loreichefting 10. Sis. B. B15226 Schou Front's. m. Balfon, 2 Sim., 1 Kilche, 1 Kell., neu ren., fot. a b., Rab. W. Selminenitr. 2, 2, 8057 2. Simmer Bohnung venen Haus-veinigung mit Mietnachlah ber fof-ober ipaier. Off. u. R. 150 Tagbl.-Bweigit., Bismardring 22. B20022 B 3immer.

Ablerstraße 31 8-35m.-980fm. 3088
Abelfser. 1 3-8.-980fm. 3u bm. Braß.
im Speditionsburreau. 3658
Abolfüraße 8, Gth. 2 × 3-35m.-28.
ie 1 Mans. u. 2 Hell., for. ob. fedt.
su verm. Räh oth. 2 St. 3060
Bahnhösser. 12 8-3-29. mit Ruche.
(Nanj.-98.) billig. Rah, im Loden.
Dierstahter döhe 58, 1, ich 8-8-29.
met Belson au verm. 3062 mit Bolfon zu berm. 2003 Bismardring 15, Sodie., 3 Sim. mit Subesar. Rab. Bart r. B 15227 Bleichtraße 15, Sih., 3 S. u. 1 Sing. Subehör. Rah. Bart. r. B 15227
Bleichitraße 15, Oth., 3 J. u. 1 Ande por 101, od. span au berm. 3517
Bleichitraße 21 3 Bimmer u. Rushe per 101, od. span au berm. B15228
Bleichitraße 28 8-8-28., for B15220
Bleichitraße 42. 3. Sind r., große fabre 3 3-Bobu., mit reichlichem Richebor, per 1. Ran., ed. Anfana
Des. su bermieten. Räh. 1. St. Dr. Röster.

Bleichitraße 49, 1. Gde Ilsmardring, ichine 3-Simmers-Pjohnung, Dob., 2 Stell. Board., 2 Ball., for 65. fd. su berm. Rah. Sigarrent. B15231
Blicherfitraße 49, 1. Gde Ilsmardring, ichine 3-Simmers-Pjohnung, Dob., 2 Stell. B14276
Blicherfitraße 49, 1. Gde Ilsmardring, ichine 3-Simmers-Pjohnung, Dob., 2 Stell. B14276
Blicherfitraße 27, Gall., for 65. fd. da., berm. Rah. B15231
Blicherfitraße 27 ichone 3-Sim.-Bb., Gonneni., m. Tobe-Einricht. u. Sonit. B16261, gr. ichine 3-Sim.-Bb., Gonneni., m. Tobe-Einricht. u. Sonit. B16262, pr follen 3-Sim.-Bb., B16262, gr. ichine 3-Sim.-Bb., B16262, gr. ichine 3-Sim.-Bb., mit Rubehör 3u berm. Rah. baj. 2737
Blücherfitraße 27, 3 r., 3 3., Soo, mit Rubehör au berm. Rah. baj. 2737
Blücherfitraße 30, 3-Sim.-Bohm. mit 2 Bell. u. Sub. 3u berm. Rah. bajeting Str. 28 schr fabone mob. 3-Sim.-Bbahn. mit reichl. Subehör an benm. Raß. 1 r. B16287
Dobbeimer Str. 28 schr fabone mob. 3-Sim.-Bbahn. mit reichl. Subehör an benm. Rah. T. B16287
Dobbeimer Str. 28 schr fabone mob. 3-Sim.-Bbahn. mit reichl. Subehör an benm. Rah. Dr. Subehör an berm. Par sor. Su berm. B16719
Dobbeimer Str. 75 8-Sim.-Bbahn. m. Ande im Sih. R. B. Sbagner. 2851 Wohn per for, au verm. Blat Dobheimer Str. 75 L-Jim. Wohn, Ruche im Sih. A. b. Begner, 28 Dobheimer Strafe 98, Bbb., 8 &. Kell., for, Rab. Bob. 1 No. 3 Dobbeimer Str. 150, 3, 3.8im. 28 Dobbeimer Str. 150, 8, 3-8im. 28.
auf gleich od ipaler zu beint. 2886
Dreiweibenftraße 5, 1. St. 3 Sim.
nebft Judes, iof od ipal zu ben.
Näh baf od Bismardr 8, 3068
Drubenftraße 8 3-3-38, zu b. B19812
Drubenftraße 8 3-3-38, zu b. B19812
Drubenftraße 8, 3-38, zu b. B19812
Drubenftr. 10, B. B., 3-3im. Webn.
Cedernförbeitr. 4 ich. 3-1.28, 3 St.,
per iof. od ipal. And. 1 St.,
Celeonorenftraße 2, 2, ich. 3-3im. 28,
mit Boll zu b. Ach. baf. B. 3069
Ellenbuggnause 15, 316, 2, 3-3.38.
mit Zubehör, im Abickluß, zu bm.
Celtviller Straße 3, Oth. 3-8. Webn. Eltviller Straße 3, Oth. 3-8. Wohn. 3a bermieten. 8884
Eltviller Straße 6-ichone 3 8. Wohn. 3884
Eltviller Straße 6-ichone 3 8. Wohn. 3882
Emfer Str. 50, 2. St. 3. Rim. Wohn. 3882
Emfer Str. 50, 2. St. 3. Rim. Wohn. 3072
Emfer Str. 50, 2. St. 3. Rim. Wohn. 3072
Ede Emfer u. Walramfir. 39, 2-8.
Erienteuft. 13 3-3-93. 91. 00. jp.
Frankenfir. 13 3-3-93. 91. 00. Eltviller Strafe 3, Dib., 3-8.-Wohr

Dr. Weisbergft Georg-Mu Georg-Mu Gneifenat (Sueifena) Osnerfeman Göbenfir, Gibben Ren Guffan-Al belenenft Bellmund Selimunb Dellmunb Bellmunb Dellmunb Bermann Bermann Dermann 2 Stell. Dermann Dermann Berrngar geeign. Biridigen Jabuftrai Jahnftr. Raifer & Anifer & Stapellen Relleritr. Rirdinali Rirdenaff Riide auf al Riring. 4 Mohns raume Marente große Bleififfire Rispiced Lorelen-Borelett. Perelen-8 - Sit Lothring Lothring Lethrine Skude auf fo Lugemb Maurit Midseld Witheld Maribi Merofir Ston Rettelb Wiebern Oranie Oranie Oranie Bulling Richtli Richlit Rieblit Richili Maberi

> Möberi Engla

1, 8 8im.
ot. 8, 3068
1 b. B19812
8 m. Webm.
88. 3 5t.,
6, 1 5t. 1.
3 8im. 98.
ot. 8, 3068
1 b. B19812
3 8 8 98.
ot. 8, 3068
1 b. 1 5t. 1.
3 8 98.
ot. 8 98.

ing. 3072 ir. 39, 3-8.-obec ipater Baubutcau, 2751 gl. ob. fp. e8. gl. o. O. Sim., Stide teiller, 3073 tree, find 8 rre, find 8 inbehör, gum mu auch ge-en. Naberes flein. Sous. . Kirchgafie Mah. Wilh. hitz. 40. 8762

Nr. 461. Geisbergftraße 9 8-8im. Wohn und Zubedet. Röh. 1 St. t. 8225
Gesta-August. Str. 4, B. t. 3-8im.
Hochen per sofort ab. später. 8511
Gesta-August. Str. 4, B. t. 3-8im.
Hochen per sofort ab. später. 8511
Gesta-August. Str. 6, B. st. 8-83.
Geissenaustr. 22, B. 3-8-33. B15244
Oneisenaustr. 23, I L. 3-8-33. B15244
Oneisenaustraße 33. Soche. 3 S. u. 3-836. B15244
Geschitt 14, 2, 3 gu. 8. a. 3-300.
Gebenstraße 32 3 S. R. im 1 St.
u. Wi. sof. 28 gu. 8. a. 3-000.
Gebenstraße 32 3 S. R. im 1 St.
u. Wi. sof. 28 gu. 8. a. 3-000.
Gelenenitr. 17, Wid. 3 S. 1 S. 348.
Delmunditraße 3 sch. 28-28. bersetweb 8. 1. 3-30. R. 8. 3-308.
Delmunditraße 3 sch. 3-3-28. Der setweb 8. 1. 3-30. R. 8. 3-308.
Delmunditraße 3 sch. 3-3-38. R. B. 3083
Delmunditraße 3-3-3-38. R. B. 3083
Delmunditraße 3-3-38. R. B. 3083
Delmunditraße 3-3-38. R. B. 5-3-38. R. B. 3083
Delmunditraße 3-3-38. R. B. 3083 Geisbergftraße 9 3-8im . 23obn. und Dellmunditt 37 2 3 3 23 35 36 n. D.
Dellmundittabe 49, Wh., ichone 3-3.
Bohn der iof. od. feat. B 18488
Dermannittabe 17, 1, 3 3, u. schole, fovie Subchot an berm. B 15806
Dermannittabe 22 ich. 3 3 im., Podn., Dermannitt. 28 3 3. 1 stude, 1 201.
2 Stell der iof. Röb. i. Bad. 3086
Dermannitt. 28, Thh., ich. 3 38 im., Bohn, m. Sub. out getich od. foot.
Dermannittabe 28, Dah. B., B. Stude, Books, 250 Eth., Sch., B. S. Mar., Bohn, m. Subern., Bohn, 250 Eth., Sch., B. S. Mar., B. S. M., B. M., Oirschgraben 10 3-3. Bohn. iof. au b.

Rabustraße 20 km. A. Bohn. iof. au b.

Ruden u. Lubeh. verstugsbollter per
1. Nood. Au erft. 1. Etage v. 3768

Rabustr. 20 fch. 3-3. A. M. mit Gas, Im

Boh. 2. Et., 2 kell. u. all. Jub. auf

iof. od. badet. Bah. 1 Et. 3001

Raiser. Friedrich. Ring 2. Oth. 3-3.

Bohn. mit B. u. 2 k. u. Alleind.

d. überd. Oofes. Rah. Laben. 3608

Raiser. Friedrich. Ring 2. Oth. Dack.

3 fl. 3. R. S. (20). R. Sah. Dack.

3 fl. 3. R. S. (20). R. Sah. Berry

Rapellenkraße 20, 3 3 3., 1 st. 1 st.,

1 Speich. su b. Rah. bei Ries 3691

Restriger Straße 9, Bart., S. Simb.

Thosmung 3n bermielen. B 16777

Birchaese 9 8 Sim. Lücke u. Seller,

20ch. 1 St., per fof. od. krit. zu den.

Rah. bei Kühn. Khh. 1 St. 1. 8804

Rirchaese 47, Lamitod, 3 Sim. mit

Rude u. 1 Stellen, unter Mischus,
auf cheich od. ipater für 400 202,
zu bernn. Raberes im Komber bei

R. D. Jaurg. 3683

Rircha 49, 2. S. 28, 380 390 300 3040 An bernt. Näheres im Kontor bei L. D. Jang. 3693 Pirág. 49, 2, 3-3-22, 390 pvt. 3640 Plarentaler Str. 3, Sth. 1, 8-3 im-Wohnung mit ober obne Loger-raume zu bermieten. 3649 Riarentaler Straße 6, 2. Stogergröße 3-8. Wohn, mit Bab, an berm. Ras. Bat. Links. B 15249
Rieffitraße 15 fcb. 3-8-Vs., Bart. u.
2. Stod. der 1. 10. au berm. Ras. Wielandstroße 18. Bart. L. 6710
Riedischitraße 13. Bart. L. 6710
Riedischit. 11. Sid., 3 Rim., Rade. Ander., 10f. ct. fp. R. B. B. 3004
Loreled-Ring 4 ichole 3-Rim., Rocke. Ander., 10f. ct. fp. R. B. B. 3004
Loreled-Ring 5 Rim., Tabn. 3-11
Loreled-Ring 13. Reubau. Frontip., 3-8 intmat. Bohn., Ball., Cas. eleft. Light, reidi. Rub., cuf fot. oder frater. Ras. bat. 3006
Lothringer Str. 36, B. B. Sim., 28. Ras. in Rr. 27, Bart. B 15250
Lothringer Str. 31, Reubau. Bohn. ich. 3-8. Pochnungen, 2 Ball., 500
bis 550 Brt., lot. od. hairer. 3067
Lothringer Str. 31, Reubau. Boh., ich. 3-8. Pochnungen, 2 Ball., 500
bis 550 Brt., lot. od. hairer. 3067
Lothringer Str. 31, Reubau. Boh., ich. 3-8. Rellet unt Lerich., 3 Lr., auf 56f. od., hair. (480 Mt.), B16251
Lu 2. Stod. au bermieden. 2705
Wauritinsftr. 7. 1 St., 3 Sim., Ski., Ander., 2705 Lu Z. Stod, zu bermieten. 2705
Mauritiusstr. 7, 1 St., 3 Sim., Rt.,
Alde. 2 Keller fot. au berm. Rök.
Side. 2 Keller fot. au berm. Rök.
Side. 2 Keller fot. au berm. Rök.
Bei Deren Direttor Meis. 3800
Midelsberg 1 8 große R. u. Küde.
Midelsberg 1 8 große R. u. Küde.
Midelsberg 13 3 Sim., Wohn, etc. met
Therfit. ob. Lonerr., fot od. ip. 3775
Midelsberg 13 3 Sim., Wohn, nebit
Jud. per lot. Ed. Menors. 2733
Meribit. 47, Mib. 1, 3 S., K. K.
1 Berfdl., fot, Röb. Mod. & 3778
Meraftraße 43 ichone große 3.81m.,
Krontipid-Wohn, beil u. luttin, iof.
hi berm. Lad. holedbe B. L. 3102
Retreibechroße 12. bei Strie, könne
3. Nim., Wohnmorn D. fot, B15252
Mieberwaldstraße 4 3.00m., Wohn, im
Seiberd. der fot, od. ipät. 3103
Oranienstr. 23, Dockst., 3 Kimmer,
Sinde per fot, od. ipät. 3.03
Oranienstr. 23, Dockst., 3 Kimmer,
Sinde per fot, od. ipät. 3.03
Oranienstr. 38, 3. 8. Bods., dis.
Oranienstr. 42, D., 3 Rim. u. Kinde
per jof. od. foct. zu vm. Köb. bei.
Deim Gaussneister.
Sinde
Dranienstr. 42, D., 3 Rim. u. Kinde
per jof. od. foct. zu vm. Köb. bei.
Deim Gaussneister.
Sinde
Dranienstr. 42, D., 3 Rim. u. Kinde
per jof. od. foct. zu vm. Köb. bei.
Deim Gaussneister.
Sinde
Billippsbergit, 36 der fot, 3 S. u.
R. t. Erbgefck., 600 DR. Conzus. zm.
2 u. 4 libr. Lust. b. Krak., d. 3526
Rauent. Str. 11 gr. 3. R. 2. Sim., 280hn.
beriedungshalber joiott ober ipät.

Dienstag, 3. Oftober 1911.

Walramfirage 5 ift eine 3.3im.-W. auf al. od. ipat. zu vin. B 15289 Waterlooftrage 4, Ida., ida. 3.3im.-Bodin. per 1. Citober billig zu vin. Rieb. dai. Bart. redis. B18801 Weißendurgir. 10 3.3im.-Wohn. ver fot., im Oth., zu vern. B 15271 Wellrioftrage 27, Sib., 3 3. n. s. b. fot. od. ipat. Br. 80 Mt. mil. 3125 Wellrioftrage 48 große 3.3im. 283chn. Bellrioftrage 48 große 3.3im. 283chn. Bellrioftrage 55 3 3im., O. R. S. B. Bellrioftrage 55 3 3im., O. R. S. B.

Belleinbitraße 55 8 Jun. O. A. B. B.
Weitenbitraße 4, am Gebanplas, ich.
3-Jim. Bohn., 3 St., auf tofati
odet ipäter. A. 1 St. 1. B18997
Weitenbitr. 15 3 S. A. Sth. B 15275
Weitenbitr. 15 3 S. A. Sth. B 15276
Weitenbitr. 18, Och., 3-Jun. B. st.
bm. Rod. Toeberch. 1 St. B15276
Weitenbitr. 39, O. 3-J. B. B 14806
Weitenbitr. 40, im 1. ob. 2. St., ich.
ct. 3-J. M. Bober., Balfon u.
Rud. tof. 5 bm. Wah. A. t. B19204
Wielenbitr. 15, Prijp. mod. 3-Jun.
Bohn. mit Zud. boi. ob. ip. 2536
Wielenbitraße 20. 2. elegante 3-Kim.
Weite. mit reicht. Zud. fof. ob. fp.
Rah. Stb. 2 St., bei Nieber. 2874
Widriftraße 3, 1 r., ich. 3-J. Weiter. 2874
Widriftraße 5, 1 St., ich. 3-J. Weiter.
Tof. Roseiebert, Portitr. 2. B 18278
Portitr. 8 3-J. Bohn. fof. B18035
Portitraße 18 3-J. Bohn. aut reicht.

Dorffir 8 3-3-Wohn, sei, Bleode
Dorffirase 18 3.2-Wohn, mit reicht.
Rubehöt. 2 Balfons uiw. Der
ios. od. st. au bm. Wäh. Reitelbedstraße 17, bei Wader.
In St. Politischer St.
Dorfstraße 18, I. st. 3-Sim. Wohn.
mit 2 Balf. Babesim. usw., cans
remodiert, der sof. od. spät. zu bm.
Wäh beselbst Bart. ints.
3444
Vorffiraße 20, 1. mod. 3-Sim. W.
2 Balf., Babes Sint., preiskortt zu
bm. Näh bei Dömer, Bant. 3715
Vorfstraße 21 sd. 3-43. W. m. t.
Rub. zu berm. Räh. 1 st. Bib279
Vorfstraße 29, 2. or. 3-Sim. Wohn.
au berm. Näh. 3 St. 1. 3134
Bietenring 6, Sth., 3-8. Wohn. und
Rubehör auf issort ober ipäter au
b. Breis 30 M. N. bei. Lad. 3136
5. Lim. Wohn, wit Aub. Saus sur
thören Aussicht, Abelberg, auf gl.
od. spätor. Käh. deribit. 3700
Schäue Frontspielle. Wohn., 3 simmer,
Rude en mit Coul.

Schöne Frontipis Bohn., 3 Rimmer, Rude, em ruh. Beute fof, ob. fo. Nab. Schenfenborfftr. 5, R. 3188

### 4 Jimmer.

3. Rimmer. Wohnung fofort au berm. Bellripftrage 58. B 19588

Gde Abelbeibstraße 58 u. Karlftr. 22 ichone Bip. Bohn., 4 Jim., mit all. Rusebör, an rudige Franklie zu b. Möderes im Edladen. 8140 Mödlftraße 8, Gith. 1, 4-8,-28., mit Sudeh., ber for ob. that. zu berm. Räh, hinterhand 2 St. 3064 Dichelsberg 13 3-3 im. Bohn. nebt Jub. der 10 12 3. Beneva 2735
Maribite. 47, Wib. 1 3 8. S. S. S. S. Beriftraße 43 ichone große 3-3 im. Frentlipia Pooln. dell n. lutila. 101. http://www.boh. dell n. lutila. 101. http://www.bohn. dell. n. lutila. 101. http://ww

Böbenitraße 12, 1. 4-Bim. Bohn, m. Bab uhm. 31 berm. Räheres bei Teittler, Godiparterve. 8152
Ede Goethe u. Mertifitraße 56, im 2. St., 4-B. B., eleftr. Licht u. Bubedör, der foi ob. fpdt. 21 bern. Böheres Bart. rechts.

Böheres Bart. rechts.
Böheres Bart. rechts.
Böheres Bart. rechts.
Böheres Bart. rechts.
Boheres Bart. rechts.
Bohleres Bart. et d. 4-B. Böhn, m. Balton, Bab u. fontt. Sub. 3. St., det of ob. fpdt. Rab. Bohn, m. Balton, Bab u. fontt. Sub. 3. St., det of ob. fpdt. Rab. Bohn, m. Balton, Bab u. fontt. Sub. 3. St., det of ob. fpdt. Rab. Bort. 3155
Sonflagter Straße 6, 1. tch. 4-Sim. Bohn, m. Babbn. mit Mädebens, in d. Ctage, Bab. 2 gt. Salf., Greet unit., fof. ob. fpdt. M. dum. St. 500 3M. 3737
Selenenitraße 30, Ede Wellrightraße, 4-Sim. Stohn, m. Bab. Baifons, Gas u. eleftr. Bubb. der foort ober fodier 31 dm. Sab. Bismardring 38, 1 ffs.
Berberftraße 17 fd. 4-B. Bisho.

Gerberftraße 17 fd. 4-B. Bisho.

Gerberftraße 17 fd. 4-B. Bisho.

Gerberftraße 17 fd. 4-B. Bisho.

Berberftraße 21, 2. elegante 4-Bim. Bohnung ulm. Gas u. Eleftr., su berm. Babbeim. Mach. Bismardring 38, 1 ffs.

Gerngartenstr. 13, 2, 4-B. B. und.

Bohnung ulm. Gas u. Eleftr., su berm. Babbeim. Babende Bartere. bei fram Babbeim.

Bohnung ulm. Gas u. Eleftr., su berm. Babn.

Bohn, d. Beus. entfon. B 18200

Garifitt. 4, 2, 5d. gt. 4-S. B. t. o. 19.

Bartstraße 39, S. id. 4-Sim. Bohn.

Bohn, b. Beus. entfon. B 18200

Garifitt. 42, 1d. gt. 4-S. B. t. o. 19.

Bartstraße 13, S. id. 4-S. B. s. 160

Reflerstraße 15, Sob 1 St., 4 S. B.

Bollon, Bab u. Mohl. St. 1864

Reflerstraße 15, Sob 1 St., 4 S. B.

Bollon, Bab u. Man habetor ber d. 4-B. Bishon. Bab.

Berm. R. Bollominskitt. 17, 3169

Riefftraße 4 Sodberschaft. 4-B. B.

Bollominskit entfor. in ch. d. B. B.

Bohn unt Bab u. Rubelor ber d. 4-B. Bern.

Bohn unt Bab u. Rubelor ber d. 4-B. Bern.

Bohn unt Bab u. Rubel

au berm. Räh pareldit. B 17613
Zerefeb-Ming 13, Reubau, 4-RimmerBobningen, benglofte Ball., Gas.,
eleftr. 2., reichl. Zubeb., auf sof.
oder bat. Käb, dafelbit. 3176
Warfiftraße 26, Z. 4 Zim., Zub., per
jof. od. ipät. au bennicern. Ball
Marfiftraße 28, Z. Et., 4 Rim., mit
Zubehöt, auch jür Geichaftszweste,
per jof. (d. iwaier zu benn. 3716
Mauritusftraße 5, Z. St., ihöne
4-Rimmer-Bohnung mit Kad und
Zubehör per fofont oder später
zu berm. Näheres 2. St. 1. oder
im Tapeiengeschäft.
Michelsberg 18, I. St., iit eine Wohn.,
beisehend aus 4 Rim., Kuche u.
Butch. auf sof. od. sp. zu b. 2865
Mariustr. IS 4 Z. u. Bub., I. St.,
jof. od. sp. Röh. 1 St., 183. 3178
Morinstraße 16, 2 r., Rohnung bon
4 Z., 2 Mt., stell. iofert. Angujoben bon 4—6 Usr., Röh. daf. u.
Gr. Burgitt. 10 bei Gührer. 3179
Meriskinsbe 64 4-Rim. Röh. daf. u.

Schwalbacher Straße 44, fd. 4-8im.

Behn mit Ribebot fof. ob. ipät.

su bin. Röh. 5. Sausmitt. F 575

Sebanpl. 7, 2, form. 4-8-28., neugetil.

ter tofort. Röh. B. 188. B 18201

Seerabenitraße 25 ichone 4-8-28bohn.

3730 Sebanpl. 7, 2, town. 4-3. B., neugeitl.
ter fofort. Ach. B. IIs. B 18301
Seerobenitraße 25 ichone 4-3. Bohn.
ber fofort oder ipat. su bun. 3730
Bebergasse 15 ist der fof. od. in. eine
Bohnung den 4 Bim. mit Bubeh.
in der 25 Sahre ein Bureau berr.
in. zu derm. Rah. im Lod. 3613
Bebergasse 39 4-Rim. B. mit Jud.
1. St., idfort od. ipater zu derm.
Raheves dojellist Extiaden. 3197
Beilfir. 18, 1. Et., ift eine ich. 4-3.Bohn. zu derm. Rah. baj. 3564
Beisenburgstr. 2, 3, 4-3.-23. m. 200
3. 1. Non. od. ipate R. B. t. Bit206
Bestrisstr. 22 ich. 4-Rim. Bohnung
nebit all. Judeh, auf iof. od. ip.
zu den. Rah. b. Rudn. Did. 3610
Biefandiraße 13 ichone 4-Bim. 28.
mit Rad. iof. co. ipat. 8. B. 2502
Biefandiraße 21, 1. herrich. 4-Bim.
Bohn. u. Terraße, p. iof. 3636
Binfeler Str. 7, Reudau, etc. 4-B.,
28. ipl. Bodest. auß. B. R. B. 2505
Binfeler Str. 7, Reudau, etc. 4-B.,
29. ipl. Bodest. auß. B. R. 2505
Binfeler Str. 7, Reudau, etc. 4-B.,
29. ipl. Bodest. auß. B. R. B. 2505
Binfeler Str. 7, Reudau, etc. 4-B.,
29. infeler Str. 7, Reudau, etc. 4-B.,
29. infeler Str. 7, Reudau, etc. 4-B.,
29. infeler Str. 8 4-Sim. Bohn. mit
reichl. Bubeh, der tofort. Räberer
brielbit deim dausbertn. Riberer
brielbit deim dausbertn. Riberer
brielbit deim dausbertn. Bips

Binfeler, Ede Donheim. Str. 102,
ichone 4-B., Bahn., mit reichl. Buh.
u. mod. Rusharin, per fof. od. dat.
Rah. 1 IIs., bei Rubblich. Bib297
Börthür. 19 ich. 4-B., 23. (600 Det.)
per fof. od. lpat. Rib. 3 r. 3812
Borfür. 8 4-B., B., m. r. B. c. al.
ob. ipat. Röh. 1 Et. linis. 3200
Rorfür. 8 4-B., B., u. f. B. c. al.
Do. ipat. Röh. 1 Et. linis. 3200
Rorfür. 18 4-B., 28. m. r. B. c. al.
ob. ipat. Röh. 1 Et. linis. 3200
Rorfür. 18 4-B., B., u. f. B., e. mit
Rubeh der jof. ob. ipat. Raheres
Bart. v. dei Seinnamn. 2708
4-Bim. Behn. mit Rüche. 2 Beller,
inger 21. 1 r. 2000

4-Bim. Behn. mit Rüche. 2 Beller,
inger 21. 1 r. 2000

R. Jobannisberger Str. 1, 3. 3729

4-Bim. Wohn, mit Küche, 2 Keller, im 4, Stock, au bm. Mah. Worthstrage 21, 1 r. 8208

In rubigem bell. Daufe, Philipps. bergitt. 18, ift ber 1. St. 4 Kim. mit Terrove. Riche, Keller und Wanf. neht Gartenbenus. bald zu berm. Kah. dajelbit. 8815

Schone 4-Fimmer-Wohn. per foforn ob. ipat. im Breife bon 650 Mt. 3u bm. A. Platier Str. 12. 8204

### 5 Jimmer.

Abelheibstraße 69, 1. Et., 5-Sim., Wolnt, per sof. Rah. Bart. 19207 Abelheibstraße 88, Bart., berrichaftl. Abelheibitraße 88, Bart. berrichaitl.

5-Rim. Bobmung, große Räume,
Beranda, Bab, el. Licht, Gartenbereit, per fof. oh. sp. Ru besiche,

9-11 u. 8-5. Rab. Bart. F374

Abolfsaßee 51, R. St., ift eine schone

5-Rim. B. ber fof. ob. spat. 2498

Albrechtstraße 16 ift die 1. Etage,
beibebend auß 5 Kammern u. Rubehör, infort zu berm. Raberes

Kaifer Kiledr. Ring 56, F 230

Albrechtstr. 22, I. ob. 2. St., 5 Jim.,
nebit Zubehor, ber fosort ober that,
nu berm. Rab, bas. 2. St., 5370

M. d. Ringsirche 9 &c. berrich. M. D. Mingfirche 9 fch. berrich. 583.

B. M. Sub., I. Moril. 3806

Billa Badimanerfir. 7, I. Ct., D. Sim noit Bad. Ball, at. Beranda, eleftr. Sicht, Saleite des Ganten der for zu d. Nab. B. u. Mederg. 43. 3218

Bismardring 44. 1. ich. 5-8. 23. ict. cd. hader zu dun. Noh. B. 347

Danufachtel 14. Chartenbous 4 Ct. Dambachtal 14, Gartenbaus 4. Et.
5 Limmer, Ballon, Warmtvasser
Ginricht., Bab u. Judeböt, per
seforet zu bevm. Rah. C. Philippi.
Dambachtal 12, 1 St. 2706
Dopheimer Straße 105, Shb., mod.

4 3. 2 Bel. 18 (1. iofert. Berght. 10 bei Wührer. 1817)

1 Strickfrise 64 4-8 in. Eddin. 11 bei Wührer. 1817)

1 Strickfrise 64 4-8 in. Eddin. 11 bei Wührer. 1817)

1 Strickfrise 64 4-8 in. Eddin. 11 bei Wührer. 1817)

1 Strickfrise 64 4-8 in. Eddin. 11 bei Wührer. 1817)

1 Strickfrise 64 4-8 in. Eddin. 11 bei Wührer. 1817)

1 Strickfrise 64 4-8 in. Eddin. 11 bei Wührer. 1816

1 Strickfrise 64 4-8 in. Eddin. 11 bei Wührer. 1816

1 Strickfrise 64 4-8 in. Eddin. 12 bei Wührer. 1816

1 Strickfrise 64 4-8 in. Eddin. 12 bei Wührer. 1816

1 Strickfrise 64 4-8 in. Eddin. 12 bei Wührer. 1816

1 Strickfrise 64 4-8 in. Eddin. 12 bei Wührer. 1816

1 Strickfrise 64 4-8 in. Eddin. 12 bei Wührer. 1816

1 Strickfrise 64 4-8 in. Eddin. 18 bei Wirthelmer. 1816

1 Strickfrise 1816 in. 1816

1 Strickfrise 1

Rirdgaffe 29, Ede Friedrichftr., 1. Et., 5 Sim., Riche, Bad u. Subeb., für Lest ob. Rochsbamwalt paffend, per

Rirdigaffe 29, Ede Briedrichter, 1. Et., 5 Sim., Mische, Bad u. Rudeh, für Arte od. Rechtsantvalt patient, per ich. od. Kechtsantvalt patient, per ich. od. fipat. au bin. Rab. Wilh. Gatifer u. Eo., Kriedrichfür. 40. 3783. Rirdig. 49, 3, ich. 5-3-28., 760. 3841. Riarentaler Str. 2, Ede a. d. Mingfirche. 1. Et., mod. 5-3im.-Wohn. fol. od. fipit. Rab. St. r. B 14614. Langgaffe 3 5-87m.-Wohn. mrt mad. Enshatt. au bin. Rab. St. r. B 14614. Langgaffe 3 5-87m.-Wohn. mrt mad. Enshatt. au bin. Rab. Caubux. O'ldner. Tochbeimer Str. 41. 8227. Locales. Ring 11, Keubaux. ich. 6-8.- Wohn. mrt reichl. Rudehör die ich. od. fipat. Rah. daj. B 17512. Luifendlaß 8, 2, ichone 5-8-Wohn. mr. Bad., Ball., cl. Bicht u. reichl. Rude. o. ich. od. ibat. R. B. 6228. Luim. d. ich. d. ich. d. ich. od. ibat. R. B. 6228. R. d. ich. od. ibat. R. B. 6228. R. d. ich. od. ibat. R. d. ich. od. ibat. d. ich. od. ibat. d. ich. od. ibat. d. ich. od. ich. od. ibat. d. ich. od. ich. o

Battippsbergitt. 14 gibet bat. 5-3till.
Moden, for, od. ipat. 3, bin. 3843.
Cuerfelbitt, gwiichen 1 u. 3, Garten.
weg. Landdaud. ich. 5-3.4B., freie
Lage, Eidf., Bad, elefft. 2. 3244
Rheinstrade 84 gibet fcd. 5-6.36m.
Mohn. auf gleich od. ipatet. 35-78.
Nübesbeimer Str. 18, 8, 5-8.48. u.
3, 10. u. 19, 3. c. ip. 3. c. R. 3248
Saalgasie 8, 2. Gt., 5 Sim. m. 8ub.
ioi. od. hait. Sah. im Ladom. 3248
Sharuhoritirade 1, 1, elog. 5-3im.
Podin. auf Jan. su vin., etist. mit
Bureau u. Loger. Rab. 3. l. B 2018
Schentendersitrade 5, 1. u. 3, Stoc,
hochbetrichofft. 5-30m.-Boohn. mit
Seizung auf 1 4. 1912 zu berm.
Raberes Bankure. 3776
Schierieiner Str. 20, 1, 5 Sim. R.
u. 3th. ver soi. od. spat. s. b. 3249
Schlichtestrade 13, 1, ich. 5-8.23.
w. r. Sub. for. od. spat. s. b. 3249
Schlichtestrade 13, 1, ich. 5-8.23.
w. r. Sub. for. od. sp. Näh. 3. 3250
Schulgasie 6 5 ac. 3. (Gas u. eleftr.
Lich). Räb. Tapetengeich. 3676
Seerobenstrade 32 prechip. 5-31m.
Esoim. mit reickl. Bubehör. ber

Schulanse 6 5 at. 2. (Bas u. eleftr. Lidt). Näh. Tapetengesch. 3676
Seerobenftrade 32 prochen. 5.3km.
Sohn. mit reicht. Zubehör, der Meubeit anderes 1. Sude. 3236
Stiffftraße 23, 1, 5.8. Bs., ohne Wold, gum 1. April. Bej. 10—12 u. 3—6.
Stiffftraße 24, 1, 5.8km.mer. Bohn, mit Zubehör zu verm. 3253
Tannusftraße 40, 1, 5.8km. Wohn, Gas, eleftr. L. mit Left., per al. ab. Police. Ach. 2 St. 3254
Tannusftraße 40, 1, 5.8km. Wohn, Gas, eleftr. L. mit Left., per al. ab. Police. Ach. 2 St. 3254
Tannusftraße 55. Entrojed., 5.8km. udv. per 1. April 1912 zu verm. Ach. da. baie. Rohn. ver. 276
Tannusftraße 77, Billa Nervi, 2. Gt., 5.8km. mit Beit. Ach. Berrichaft. 5.8.
Wolfen. der ist. Sohn Geri. 2. Gt., 5.8km. der ist. 2. Gt., 5.8km. der ist. 3768
Wallufer Straße 5 berrichaft. 5.8.
Wolfen. der ist. R. 1. Ct., 5.8km., 93., nen betg. A. Abeinitt. 90, 1, 2854
Wilhelmitraße 15, 3. kerrich. 5.8km., 93. der ist. 3746
Wilhelmitraße 14. der ichefibit. 3734
Wilhelmitraße 4, 2. bochberrichaft., 6.8km., 286km., 286km., 286km., 260km., 260

Botffit. 8 5-R-28. fof. ob. ip. Blodob Sietenring 14, Bbb. 1. St. 5 Jim., Bab. Niche, Sheifel. 2 Keller nehft Bodenraum iof. ob. hat. zu berm. Lah. bei Gebr. Lafjolo. Topheimen Stahe 142. Bureau, ober baielöft bei Frau Kim. Sinberh 2850 Schne 5-Bim. Bohn. Il. Garten der Beugeit entipr. einger., ist mit Rachlaß fotort od. ipater zu berm. Nad. Ziefenring 2, Bart. I. 2881 Billa Besterwald, Eribe Sonenbenger Str., b. Haleft, Termeld., b. 5—6-R.B. B., 1. St., per fol. od. später.

### 6 Bimmer.

Abelheibstraße 92, B. ob. 1. Et., 6 B.

now., jot. od. ip. Rad. 1. Et. 2290
An ber Kingfirche 10, 1. ob. 2. Et.,
6-Lim. Wohn, au vermt. 3261
Geetbestr. 8, 1. 6-3,28. Bad, ionn.
Echsafz, per fot. Angusch. dom
11—1 u. 3—5 llbr. Rad. B. 3283
Geetbestraße 12 berrichaftliche Etope.
6 Limmer, Basson u. reichlich, Aubehör per jot. od. ipät. z. v. Nad.
im Sauis, dei Frank.
Gerngartenstraße 5, 3. 6-3. Bod.
him Sauis, dei Frank.
Frank.
Aufle. Judech. ist. od. spater
zu verm. Rah. 2 St. 2055
Raifer-Friedrich-Ring 62, 3. Groge,
schöne 6. Kimmer-Wohn, mit reichl.
Rubehör zu vermieten. Kaberes
beselbst Part. links. 8267

97r. 4

Bellere niopenne

LagbL. Be

R

Brie

2-Fimmerfofort of Kellerfir

u. Rüche Rab, Re Mio

2 Bimmer fpiech gr

> Buifer gridi (Im) (tebp Quifer

> > Dote

Be 1. Oberg

> SECTION SECTION Stati Marter

> > gu ver Blücke

PERSONAL PROPERTY.

Sanvalba

3-Simi per fof bafelbi

Be

Bernie,

Barterres!

Wegzuge Bulton

ipater B Derricha traibei

Southern arı

gu bin

airdg

Rieiftfir Seimm Meher

d gr. Wen mil.

2. Gtac

u. Jul

m. trickl. Litt,

mit bet

Dambo gu ver Mr. 41 Dilla, hodeci

A= 5

minber Bubeh hu ve

Raifer-Griebt-Ring 25, &de Rübesbeimer Strahe, 8 St., bertichaft.

8.3. Webm., mit allem Subedor, p.
sobort zu beimt, ct. cb. 1. April.

1800 Ell. die April mit Nochles.

Räh dof. n. Bart links. 2758

Antier-Friedrick-Bling 63, 2. St.,
hocherrich 6-Rim-Mehm. m. reicht.
Oudedor: Ha. mit lompt. Einstehtum. Beranda. 2 Balfons.
Dentralbeitum. Ges n. reicht.
Ouderis 3. Stoc.

Reifer-Friedrick-Bling 64, 3. Sang.
Beiter-Friedrick-Bling 65, 2. Schot.
mu Kail-Friedrick-Bling 65, 2. Schot.
mu Kail-Friedrick-Bling 65, 2. Schot.
mu Kail-Friedrick-Bling 65, 2. Schot.
Der Reugelt entiprech, etagerichtet
Räberes Labeidrick-Blin, m. reicht.
Ruh., S. Gt., 1 der Blit, a. fof, ob.
ipotet. Bait. 1. St. Bl. 3273

Rithesbreide 21, 1. Gt., 6 Kurmert,
Rücher Bubedor, der sot zu derm.
Schoter Bait. 1. St. Bl. 3273

Rithesbreide 22, Blit. Blit.
Schot. 1 der Blit.
Schot. 2 der Blit.
Schot. 1 der Blit.
Schot. 2 der Blit

Wilhelmfrase 16 eine Wohn, 6 8., u. Jubeh, Gib. 1 St., jot. ob. ibat, au berm. Rob, im Laben, 1879

### 7 Blumer.

Babnbofftraße 3, 2. Siod, ift die Bohnung, beitebend aus 7 Ins., Rücke, Bod u. Zubehör, Gos und elleftr. Bide, ver fof, od. had, au berm. Ansuseben ioglich von 11 bis 12 u. 3 bis 5 Uhr. Raberes zu erfragen beim Dausbeither-Berein, Duifenfrage 10. 3679

Duifenstraße 1D. 3673

Dambachtel 29, Eiogenvilla, 7 3fm., reicht. Zubehör, zum 1. April zu berm. Rah des Sochpart. 3687

Friedeichte, 27 neu derger, dochbert-schaft. 7-Zim-Bodd, mit reicht. Ruberde auf sof. 6d. satter. 3718

Friedeichte 37 7 3fm., Ruder, Mark., Keller, im 2. Stoff, der jorder Eriedeichte 31 7 3fm., Ruder, Mark., Keller, im 2. Stoff, der jorder Eriedeichten 31, Westerre, 4thone 7-8. Bodde, der jorder Eriedeichten, web der jorder 7-8. Bodde, der jorde 6d. folg, au bermitten, Roh delied, 3282

Patter-Grieder, Aing 38, 1, n. 2 Ge.

Auther Grieber, Wen Bosettel, 3282 Butler Grieber, Aing AS, 1, 1, 2, 66, je eine große deg. 7-Sim. Bohn, enst tendel, Subten ber for eb. fpat, an bermeeten. Wah, 2, Gioge ober Woolfonflee 28, 3. Molfdaller 28, 8, 228 Bitheimbrobe 15 7 3im, mit verd Lubebar Alb. Banbureau, 328

### 8 Ihnmer und mehr.

Briebrichtraße 45, 3, Sim. Mehn. neuseill einger, Eift uite, per fofort au berm. Kab. Saben. 9687 Unifer-Kriebrich-Ming 39, 2 St. boch-berrichaftl Boom von 9 Jammern, der großet Societas, Bentral-betaung, Sit u. reicht Juden. beisung, 241 u. reicht Subehör, ber fof ob. boit su benn. Mob. Santer-Fr. Ripa 52 Bart. I. 3266
Reretat 8, 2 Ct., 8 Binn. Soften. Sportrathers. jof ob. foft. S287
Zantrathers. jof. ob. foft. S287

Beifer-Heirbe. Ring 25, &de Rüdes.
beimer Straße, 8 St., berrichafft.

B. Foot au beam, Ch. de l April.

Bod Berrichten. Ribers bei G. Bod.

Bod Berrichten. Ribers bei G. Bod.

Bailer Friedrich Ring 63, 2 St.

bochbertich Sam Beam, metali.

Baster Friedrich Ring 63, 2 St.

bochbertich Sam Beam, metali.

Baster Friedrich Ring 63, 2 St.

bochbertich Sam Beam, Bod.

Berrichten Berrichten Bing 63, 2 St.

bochbertich Sam Beam, Bod.

Berrichten Berrichten Bing 63, 2 St.

bochbertich Sam Beam, Bod.

Berrichten Berrichten Bing 63, 2 St.

bochbertich Sam Beam, Bod.

Berrichten Berrichten Bing 63, 2 St.

bochbertich Sam Beam, Bod.

Berrichten Berrichten Bing 64, 8 Stage.

Beibeimer Straße 75 große selle

Banner, Bod. Butchor, für Beibeimer Str. 105 Werthelm u.

Berrichten Bing 64, 8 Stage.

Beibeimer Str. 105 Werth. I. B 16810

Beibeimer Str. 105 Werth.

B Rogerräume, gans eder gefeilt, beiler zu beomieien. 3203
Dutheimer Str. 123 ichon, geräum.
Raum od. Wertit, mit 2 Aukobet., ea. 400 gm, auf fof. od. fp. Bi6311
Eleonoreufiraße 7 Laden mit Wohn., zu dergt. Nach Rr. 5. 3293
Effisiler Str. 12 beile Gerfft. 3801
Erbacher Str. 7, 1, Werkt. od. Log., vahr Bohn., f. 180 Mr. B 10023
Frankenitz. 19 Jad., m. 2-8, 29, bill. Friedrichitersbe 29, Fart., 3 Jim. and 2 Jim. u. Kude., zu den. Raberes Mieritadier Strafe 9. 2827
Friedrichfter Strafe 9. 2827
Friedrichfter, 44 Rogers, ca. 48 Cm.

Biernadter Strage 9. \* 2827
Briedrichter, 44 Bagerr., ca. 48 Om., en auch 96 Om., per fof. od. foot. fu b. R. bei Scint. Jung. 3294
Bosenfraße 16 per fofort grope belle Werfficht au berwieden. B 13312
Calgarter Sir. 3 Werfft., Bogerr. u. Reller zu vm. Rah, bajelbu. 3295
Gelenenftr. 22 fd. Werfft. od. Sag. 1.
Laben Sciencoffraße 27, mit Bim. u. Bogerraum zu bermieten. Rabers beim Frifaur.

Dermannfraße 15 Westft. v. Lager.

Dermannftraße 15 Wegfit, u. Lagery Dermannstraße 15 Werfit, u. Logert.
Derrngartenstraße 12 Merfit. 3288
Inflitaße 17 imb 2 Bart. Rume,
im Eth. lotwie e at. Gout. Loger,
toum für 30 Met. per Mon. fofort.
With. bet Blumer. Eth. 1. 3750
Inflitaße 22. Et. 178. 3299
Natifixaße 22. Ed. Abelbeitbitroße,
Lohn m. Rebentamm, mit ober
ohne Bohnung ver fot. ob. ivät.
Rin, bei Louis Lofmann. 3300
Rengagie 21 im Topilati Dans.

Langgaffe 21, im "Topblott Daus", ift ein schorer Laden (42 am) und Soufol (42 am) und Soufol (42 am) soufol (42 am) soufol (42 am) soufol (42 am) soufol et course au bermieten. Währes im Togblott Bontor, Scholterhalle rechts.

Liffenftenfie 26 Wertff. in. Lager-raum, gu berm. Raf. Borbert. 2, bei Roos. 2798

Dei Roos.

Lugemburgit. 7, 2 1, ich. Werflitat.
Warftigraße 20 1. Stod, zu Wurean.
ober fonnigen Gefchäftszweifen geeignet, jofort ober fpäter zu berm
3008. Bart, bei Sertin Jahn. 2002.
Wurishtraße 23. Berthitte, Wurselten.

Moribitaht 23 Bertifatte, Gureau u. Logerraum, Sof. zu bermieten. Rüberes Borbirth 3 St. 2814
Moribitahte 28 ar. Näumlichteiten, paß, für Emprosisseichäft, 1 Lab., 2 Im. für Emrosisseichäft, 1 Lab., 2 Im. für Ehreauste. areignet, 1 Locerbelle mit Soufol, 1 Kräer, co. 210 Omtr. groß, mit Kraftenging, 1 Siell für 1 Afert, mit Gen. u. Heierbeden, per 1. Jan., 1919 au bm. Käh. 1. Stock. 2626. Maribitahte 44 Lobert, ett. mit gut gl. od. jedt. zu berm. 3306. Nerestraße 18 Wertspart, est auch als Boperraum, 31 verwieben.

Nerstraße 18 Wertspatt, eb. auch als Boperraum, au beumbern.
Netteiliecktraße 18 ar, belle Wertsatt ob Lagerraum bill. au b. Bisoli.
Dranienktraße 23 ichon. Lab., a. iur. Bur. gerigt, bill. R. 1 r. 2763.
Rheinktraße 30 gr. Joulerraumstaum iur Alaidenstierhandt., Tunderstocktraße 20 ff. en bernt, greignet, bill. Eso Def. au bernteken. 3667.
Nieinstraße 29 ff. eine seit Jahren mit bestem Erfolg betriebene Eichberbolk als solche ober als Labern. beind eine Benteller Berein. Luifenstr. 19. 3677.

beliber-Gerein, Luifenstr. 19. 3577
Mömerberg 23 Laden mit Sabengim, event, mit Wohnteng, jolort zu P.
Näh. bet Abolf Troiter, Kesteritrahe 18, Bart. Tel. 3672, 3650
Mömerberg 23 große belle Werfftatt,
auch für Aufocklausge gerinnet,
mit ober ober Wohnten lofort zu
berm. Näh bei Abolf Tröiter,
Abllechtrahe 18. Tel. 3672, 3546
Mömerberg 24, Loden mit ober ahne
Mohnt billig, Näh. 1, 3311
Mounter, 20 jedone Gavenn u. Lagerröume, co. 240 gm, duch als Weitranme, co. 240 qm, and ale Errichiant, cans ob. ectelli in barm.

Gröft, Bureauräumlichfeisen u. Werfkätten preistoert zu berm. Hab.
Gemmer, Göberffer. 18, Locku. 2568
Laben mit 2.Rim. Weden fof, zu b.
Rüberes Göberfferde 22. Bi7169
Bureau-Räume. Jerikealbeig. Kähe
Bahnhof. R. Frdr. Ring 78, 3, 3323
In unmittelbarer Aähe b. Langgaffe
andzer Laben blüg zu bermiecten.
Guitan Erbef. Languaffe 17, 3324
Lagerräume zu b. Wichefsberg, Ede
Behanh. Str., bei Gottel, 2819
Laben mit Labengammer fofort zu
bermieten Levikoriofe 31, 3325
Perfaufsbänschen, Che Megribne.
zu bm. Röh. bei Weinede. 3739

### Billen und Banfer.

Aleine Billa, Eigenheim, au bermiet, oder zu verfouten. Nöberes im Zagbl. Berlog. 2595 Ge

### Wohnungen ohne Zimmer-Zugabe.

Albrechtstraße 18, Gde Abolfballee 2. Stod, mit hubehot gu bermiet Befichtig, b. Sausmeifter baf. Rab Denditig, d. Hausmerfter baf. Rab Luisenplat 3, Pari. links. 3750 Slückerfraße 17 Wahnung m. Saal. u. Remife 3u vermieten. Pähered Blickerfir. 42, Dormann. B 15318 Donheimer Straße 16 Wohnung mit Siallung iof. od. spat. 3. vm. 2886 Schulberg 11 einige Wanf. Wohn. 21 berm. Nabores 1 St. r. 3660 Blinkeler Str. 6 Dadim., 20 Dt. 2813

### Möblierte Wohnungen.

Geisbergstraße 26, Garten-Eingang Dambachtal 11, möbl. Wohnung, 4 Inn. Ruche, Bab, elefte. Licht. Barthraße 20, Isp., 3 Raume mit Jentralle, mit ober ohne Mobel, josett au eins. Dame su verm.

### Möblierte Bimmer, Manfarden pir.

Abalitraße 6, 1, ichon möbl. 3, su v. Abalitraße 10, 2, kin. 2, jch. mbl. 3. Abalitraße 10, Chib. 1 c., ichl. m. 3. Abalitraße 10, Chib. 1 c., ichl. m. 3. Abalitraße 12, 1, a. m. 2., Schröft, Mibrechikraße 12, 1, a. m. 2., Schröft, Mibrechikraße 12, 1, a. m. 2., Schröft, Mibrechikraße 24, 1, dein möbl. 3 m. denembe dert bermöenzebende 25, m. den möbl. 3 m. denembe dert bermöenzebende 25, den möbl. 3 m. Bahnhafür. 6, d. 3 r., ich. möbl. 3 m. Bertramfür. 14. Dauer. Ib. m. 3. b. Bismardring 11, 3 Ch. L. ichön möbl. Rummer für 20 Me. m. Bio984 Bismardring 21, den L. ichön möbl. Rummer für 20 Me. m. Bio984 Bismardring 21, den L. ichön möbl. Bismardring 21, den L. ichön möbl. Bismardring 33. ich. möbl. 3 m. Bio984 Bismardring 35 ich. möbl. Dachp. B. Bismardring 35 ich. möbl. Dachp. B. Bismardring 36. 1 r., eint. möbl. Iepar. Barl. Immer für 20. Serv. Bismardring 35 ich. möbl. Dachp. B. Bismardring 3, g. r. m. 3. m. Beni. Bismardring 3, g. r. m. 3. m. Beni. Bismardring 3, g. r. m. 3. m. Beni. Bismardring 5, g. S. L. möbl. 3. frei. effiderfüraße 3, g. x. m. 3. m. Beni. Bismardring 5, g. S. L. möbl. 3. frei. effiderfüraße 11, 3 r., m. 3. B20085 Bismerfüraße 11, 3 r., m. 3. B20085 Bismerfüraße 25, 2 r., einf. möbl. 2. m. Bismardringe 25, 2 r., einf. möbl. 2. m. Beni. Bismerfüraße 25, 2 r., einf. möbl. 2. m. Beni. Bismerfüraße 25, 2 r., einf. möbl. 2. m. 11 berri. Madomind. 250 Mil.
Blidderfüraße 25, 2 r., einf. möbl. 2. m. 11 berri. Madomind. 250 Mil.

Blückerftraße 35. 2 r. einf. möbl. 2. mit berr! Musichi, billig blosso Pinderftraße 40, Pari t. ichon m. Rimmer, mit guter Penfion, am liebst, an Weichalistel, su berm.

Gellmunbstr. 12, 1. Ede Bertramstr., fohr gut möbt. großes Jem., mit ob. abne Persson, preistrert a bin. Gellmunbstraße 23, 2 r. frid. m. Mt. Gellmunbstraße 28, 1 l. schön möbt. Jim., mit ober ohne Pension zu b. Dellmunbstraße 36, 1. schön mbl. 1 ep. Jim., Kladter, m. guter Bension. Destmundstraße 36, 1. schön mbl. 1 ep. Jim., Kladter, m. guter Bension. Destmundstraße 36, 1. schön mbl. 1 ep. Jim., Kladter, m. guter Bension. Destmundstraße 30, 1 r., einst. M. B. M. Destmundstraße 50, B. möbt. Bim. Dermannstraße 16, 1 f., m. Mans. Dermannstraße 2, 2 f., schön möbt. Bim. Jahnstraße 2, 2 f., schön möbt. Bim. Jahnstraße 25, 1 r., schön möbt. Bim. Jahnstraße 25, 1 r., schön möbtleries Limmer mit Schreibtisch zu derm. Jahnstraße 40, Gift. 3. schön m. Sim. Gellmunbftr. 12, 1, Gde Bertramftr.

Ashnür 13, B., gut mobl. beisch Wi.

Jahnüraße 25, 1 t., ichön möblieries

Simmer mit Schreibisch au berm.

Jahnüraße 40, Eth 3, ichön m. Bim.

Ravenenür 6 möbl. genabes Frilp.

Nimmor 5u berm Wäh. Part.

Angellenüraße 9, 2 r., ich möl. Sim.

Karsüraße 3, 2 mool. Bimmer.

Karsüraße 18, 2, die Molleib. und

Abeinüt. a. m. sep. B. u. Schlis.

mon. 10 all. p. 1 Nov. and einz.

Rarlüraße 30, 1 redits ich möbl. B.

Rarlüraße 31, 1 r., möbl. Manfarde.

Karlür 32, 1 r., möbl. Manfarde.

Karlür 33, 1 s., möbl. Manfarde.

Karlür 38, 1 St., möbl. Sim. su v. B.

Rarlüraße 37, 1 l., eleg. u. einzach

möblieries Kummer preiswert.

Karlür 38, 1 St., möbl. Sim. su v.

Karlür 38, 1 St., möbl. St., preiswo.

Lebrüraße 1, 2, gut möbl. S. su v.

Lenisentraße 4, 60% 1, möbl. Dim.

an angiand Geichäbistal. 15 M.

Luilentraße 18, Shb., möbl. M.

Karlür 21, 3, fibl. m. 8, 2 Pett.

Martitir 42 mobl. Pimmer su vm.

Martitir 52, 3, m. 3 m. Pent., b.

Martitir 54, Web., kt., mbb. 3, 3.

Martitir 56, 1 ich möbl. Thobins u.

Schlafzim, auch einzeln su berm.

Mühlaghe 13, Seb., kt., mbb. 3, 3.

Mihlaghe 13, Seb., kt., mbb. 3, 3.

Mereilraße 9, 1, ktön möbl. Sem.

Mikatasfir 8, 2, möbl. Sim. su bm.

Rereilraße 9, 3, gut möbl. Seminer

Mitatasfir 8, 2, möbl. Sim. su bm.

Rereilraße 18, 2, möbl. Sim. su bm.

Rereilraße 26, 3, gut möbl. Seminer.

Mitatasfir 8, 2, möbl. Sim. und

Kengale 26, 3, gut möbl. Seminer.

Ritatasfir 8, 2, möbl. Sim. und

Rengale 26, 3, gut möbl. Seminer.

Keige undl. Jemoner dill an din.
Rengasse 26. 3. gut möd. Jemaner.
Ritalastir. 8. 2. möd. Jem. mit sen.
teden. mit od. oder Ermison. bill.
Oranienstraße 3. 8. möd. Simmer
mit separ. Eingana frei.
Oranienstraße 3. 8. möd. Sim. din.
Oranienstraße 11. 1. möd. Sim. din.
Oranienstraße 11. 1. möd. Sim. din.
Oranienstraße 11. 1. möd. Sim. din.
Oranienstraße 19. Geh. r., idon möl.
Aim., beisb., iep. Eing. 1. Oct. b.
Oranienstraße 38. D. 3. möd. Bim.
Oranienstraße 38. D. 3. möd. Sim.
Dranienstraße 38. D. 3. möd. Bim.
Oranienstraße 38. D. 1. möd. 3. sof.
Oranienstraße 38. With 1 1. möl. 3.
Oranienstraße 38. With 1 1. möl. 3.
Oranienstraße 38. With 1 1. möl. 3.
Rolliddsbetraßtraße 17/19. 1 Gt. r.,
cmöd. Jemmer zu derm.
Thistodsbetraßtraße 17/19. 1 Gt. r.,
cmöd. Jemmer zu derm.
Thistodsbetraßtraße 15. put möt. 303b. 10 M.
Meinstraße 56. J. separ. möd. B.
Ropensaser Gtr. 10. M. 2. möd. B.
Rheinstraße 56. J. separ. möd. Bim.
Mbeinstraße 63 m. B. sür 25 M. m.
Mbeinstraße 63 m. B. sür 25 M. m.
Mbeinstraße 75. 2. möd. Rimmer der
16. Ochober au bermieten.
Riebistraße 10. 1 r. ich m. B. diss.
Riebistraße 10. 1 r. ich m. B. diss.
Riebistraße 10. 1 r. ich m. B. diss.
Riebistraße 10. 3 r. mit. B. dis. 3.
Riebistraße 10. 3 r. mit. B. dis. 3.
Riebistraße 3. 3 m. B. 93 2 90?
Römerberg 28. 3 r. ich möd. Rim.
Roenstraße 3. 1 r. m. 3. di. 6. Fei.
Scharnborstir. 1, 2 l., cut möd. B.
Echarnborstir. 1, 2 l., cut möd. B.
Echarnborstir. 1, 2 l., cut möd. B.
Echarnborstir. 25. B., bab. möd. R. Scharnborffitt. 1, 2 1. aut mobl. 3. Scharnborffitt. 25, B. bab mobl. 3. Scharnborffitt. 25, B. bab möbl. Rin. Schierfteiner Str. 20, 3. möbl. Wohnt, Edictalmunger 311 bernt.

Schemanner S., B. C., Schmanner, S. Schmanne

Beftrisstraße 30, I. gut möbl. Jim.
mit u. obne Benjion.
Beitenbitt. 15, 2 r., gut möbl. Jim.
Beitenbitt. 25, 2 r., möbl. Jimmet.
Beitenbitt. 25, 2 r., möbl. Jimmet.
Wart. Jim. fobort indig au benn.
Parfüraße 22, B., m. Jim. Biosof Zietenring 1, 1 r., möbl. Jim. billig.
Zietenring 6, O. 2 l., m. Z. Biosof Zimmermannitt. 6, D. K., mid. 3, Zimmermannitt. 6, B. L., mid. 3, Zimmermannitt. 6, B. L., mid. 3, Zimmermannitt. 6, D. K., mid. 3, Zimmermannitt. 6, D. K.

feere Jimmer und Manfarden eic.

aum Cinniellen von Madeln, gleich. Wolffer 3, Gets. 1. Seut. 2. m. Stocks. Bismardr. 11, 8 v. c. 10f. St. b. 20f. Bleichfer. 28, 1. S. beore Siss. 20f. Bleichfer. 28, 1. S. beore Siss. 20f. Bleichfer. 28, 1. S. beore Siss. 20f. Bleichfer. 45, 1. L. Mant. mit Wahler u. Mochofen an einz. Berfon zu k. Blücheritraße 8 deige. W. Kah. 1. Elücheritraße 8 deige. Wolf. Kah. 1. Elücheritraße 8 lleine Im. zu dm. Gaftellitraße 8 lleine Im. zu dm. Gaftellitraße 8 lleine Im. zu dm. Gaftellitraße 22 ger. beisß. Mank. zu dernt, auch zum Mödeleinftell. Beulbrunnenstraße 11 1-2 febens Menkerben au dm. Rah. 1. Etock. Beulbrunnenstraße 11 1-2 febens Menkerben au dm. Rah. 1. gt. beließ Metheisszemmer zu dm. Rah. 1. gt. beließ Metheisszemmer zu dm. Rah. 1. gt. beließ Metheisszemmer zu dm. Rah. 1. gt. beließ Metheisszemmer 23, S. at. ich feer. Reiterichferaße 29, I. 1. d. 2 I. 1. S. Briedrichferaße 29, I. 1. d. 2 I. 1. S. Briedrichferaße 29, I. 1. d. 2 I. 1. S. Briedrichferaße 29, I. 1. d. 2 I. 1. S. Briedrichferaße 29, I. 1. d. 2 I. 1. S. Briedrichferaße 29, I. 1. d. 2 I. 1. S. Briedrichferaße 29, I. 1. d. 2 I. 1. S. Briedrichferaße 29, I. 1. d. 2 I. 1. S. Briedrichferaße 25 both. Sam. im St. Boelmundstraße 5 both. Sam. im St. B. Germannitraße 5 both. Sam. im St. B. Germannitraße 51 ldebne 20f. Bludes. Dermannitraße 51 ldebne 20f. Bronsfer. 20f. Germannitraße 51 ldebne 20f. Bludes. Dermannitraße 51 ldebne 20f. Bludes. Dermannitraße 51 ldebne 20f. Bronsfer. 20f. Bronsfer.

3 Raume, Bart, als Wohn, ob. Bur, su v. Orch. Rogel, Safnerpaffe b.
Imei Zimmer, Frontspies, in einer Wille an ginzelne bestere Dame für soiort zu bermieten. Räheren zu erfragen im Wiesbabener Togbl. Berlog.

### Memifen, Stallungen etc.

Biüderfiraße 17 Staffung u. Remise, mit ob. obne Wohnung, s. b. Nah. Blüderstr. 42, b. Dormann, Bibs20 Dobbeimer Straße 61 prima Wein-leller m. Aufz., 200 f.m. ar., gena gberbaut, josort oder ip. Bibs21 Donneimer Straße 61 prima Weinkeller m. Aufg., 200 f.m. gr., gans
aberbaut, sowit oder ip Biss21
Donneimer Str. 63 Logarfeller von
200 Centr. zu veim. B 20070
Etwiller Str. I gr. Vier. o. Logarf.
Eitwiller Str. I gr. Vier.
Mit od. odne Woden, zu den. 2828
Reibstraße 13 Stellung zu d. D. 2022
Rrantenstraße 17 Gioliuma f. I Pierd.
Aleintraße 18 Meinfeller mit St.
Edwerstraße 18 Meinfeller mit St.
Edwerstraße 18 Meinfeller mit Stallung
u. Bureaus zu dermielen. 3477
Worlbite. 23 bell. Flasschenberg. 3533
Wortdite. Es ift ein sich 140 am gr.,
Reller ver sohart oder auch haber
zu den. Krastanizug. elefte. Sicht
u. Gas doch A. das, Wod. 1. 3722
Dranienstr. 23 Flasschenbergen. 3334
Röberger. 26 Saall, m. 18th., sof. 3656
Scharnbarharde Str. 23, I. gr. 25 cml.,
io. Bureau, mit Kadraum, billa.
Wellrichtraße 21 Schallung für 4.—5
Riente zu dermieden.
Sichen 20 Saan Stall, Woden.
Siender Peinfeller für 40.—50 Stud
(ebentriell mit Wodenung) zu derm.
Dah Bilicheritraße 42. B 16328

(ebentuell mit Bobnung) au berm. 9076. Blückeritrobe 42. B 16828 Bröberg Sigllung mit Remife, Webmund nien. Schienfeiner Sir, an gufen Mieter abzug. Schrift. Hustragen u. D. 80 bauptpostt. 8742

Answärtige Wohnungen. Sonnenberg, Abolfftrafie 3 fc. 8-8-2 Wohn, bill. gu berin. Rab. baf.

0b. faf. 0

pepti fotort In de ift eine mit o Pitolai

s ari 3 Codings

Sunt

Suite Stab. Bon Mannu

Bim.

immer. gentübl.

B19227 B19227 B19942

oar an Herten Dame

29. 648

en etc.

Bimmer gleich. Rocha

b. 90%. 13b. 90%. 29affer

ah. 1 (. ii., Gos.

gu but.

Dary. Leinfiell fchöre 1. Stod. pr. belles b. B. 1.

leer. 8

i, i. g. frontip.

ontiping.

im Sis. im Sis. P 78. Man. B.

B19463

Simmer,

of. ed. 15.

on nut

jim. a. b.,
jim. a

gu berm. r. Manf.

Dof. mil.

m Oth. 1. 1. B. c. 2 res Sim. Sim. mit B 18967

au bernt, b. Manf. ur Wobel.

8u Dernt, ah. 1 Hs. e. 8. [ b. ferror. 5. b.

Sausarb. r. 14, 2 r. ob. Bur.

in einer re Dame Näheres iesbadener Nt

gr gons

p. BibS21
referer bon
B 20070
a. Begerf.
2 Bierbe.
bm. 3328
r b. 2628
f. 1 Brerb.
r mil feb.
ccm. 2185
weinf. 3332
i Stallung
ten. 3477
bierf. 8538
140 gm gr.

bterf. 8338
140 am gr.
auch [päter
feftr. Licht
86, 1, 8722
erfelf. 8384
h. jor. 3668
l. mit Rub.
gr. Weinf.
num, billia.
a füe 4. 5

rnaife 5.

ı etc. u. Remife,

### Mietgeruche

Bessere Dame sicht zum Apris naderne 3.—4. Jim. Wohn. jonather, rubige, ed. freie Lage, am liebsen in Besta od. Reubou, fein Bant, Preis-Offensen unter G. 644 an den Togbi. Berlag.

An. Leute fuden fc. 2-Sim. Bohn., Sin. ob. S.D. OH. mit Preisongabe urvor A. S. 35 baut boildagermo. Rinberl. Ebepaar incht schone S. Lim. Wohn, in freier Loge, Offert mit Areisang, u. L. B. 10 pottlagernb Bismardring, B20028

Geräumige 4-Sim. 2Bohnung gum 1. 4. 1912 gelucht. Freebrichte, beworzugt. Off. mit Breisengabe u. BR. 150 Topol. Smit., Bismerdr. 29.

Bohnung von 4 Zimmern u. Zubehör, für Wäsch, geeignet, mtt Trodenplat, event, euch ein II. Haus, welches iich dazu eignet, s. 1. April 1912 zu mieten geliecht. Offerten mit Areisangaben unter M. 647 an ben Tagbl. Berlag.

Musm. Rünftler in Gef. u. Rlan, judit o'rumal modenti. Sim. Bergut. in bar ober Universich. Dir. mit Breis u. Boillogerfante 80 baupipolil.

Alleinstehende Dame fucht awei g. mobl. Linemer mit Penon bei Ehepaar ob. einz. Dame im fühl. Stadtiell. Hochp. cb. 1. Et. Geft. Off. u. G. 647 an Loghl. Bert. Rg. Herr fucht sum 1, Rovember einfoch mobl. Limmer in rus. Saufe bei Keiner Familie. Offerten unter D. 161 Togol. Leogt. Bismardr. 20. Wohnung geg. Hansarbett gefucht. Off. u. R. D. poft. Schugenhoffte.

Selles, gut ausgest. Zimmer im Weit, ab. Gitviertel für iof. ges. Off. u. II. 647 an den Zagbi. Bereag. Schneiberin f. 2 feere Bart. Sim. ober 1. Stod. Offerten u. E. 647 an ben Tagbl. Berlag.

Bellere Dame fucht leeres großes Jimmer, ebil. m. elwas Kuchenbenuhung ober I fleine Zimmer, m. Balton bevorzugt. Off. Budingenitraße 4, 2 links.

### Bermietungen

2 Himmer.

Briedrichftrage 27, @. 1, 2. Himmer-Wolmung, abgeichloffen, ber fofort ob. iparer in vermieten. 8503 Gellerfiraße 9, Frontip.-Bohn, im u. Ruche, fofort ober fpater ju bein. Rab, Rellerfiraße 7, Bart. 3622

Mioppositrane 11, 2 Rimmer m. Bab und Bubeb. (Fronts fpige) ju bermiet, Raberes bofelbit.

Buifenftrage 3, Borberhaus, Subiette, 2. Stod', hibliche abs geichloff. Wohnung v. 2 großen Bimmern, Babesim, u. Toilette (jeboch obne Ruche) per 1. Dit.

Butfenftraße G, im neuerbauten Babbaus, 3. Stod, Rorofeite, hubiche Mohnung v. 2 Jimmern mit Riide, Dampfbeigung ic. per 1. Oftober gu berm. Rab. hotel Metropole, borm. 11-12.

8 Bimmer.

Bertramstraße 1, Dbergeldich, ichöne geräum. 3-8.-Ebbn. per fot ob fpater zu berm Rän bafelbit im Erbgeldich. 2866

Raifer Friedrich Ming 55, Barterre, 6. Stumer . Bohnung mit allem Bubebor lofort ober an vermieten, Röbered Samer. Blücherftr. 10. Tel. 3074. B15824

Schwalbacher Str. 29, Bbh., ichone 3.8immer.Wohnung nebit Subely, per fofort uber fpater su v. Rab. baselbit in der Konditorei. 3339 Webergane 3, Gih.,

Bartere-Wohning, 8 Bimmer in Rucke, nen hergerichtet für Wohnung ober Bernfegmede, fofort gu perm. Begaugshalber mit Rachlaß ichene große 3-Zimmer-Wohning (awer Baltons) aum 1. Avoember ober später au vermieten, Bierstabter Schie 58, 1.

Derrickein, S-Zim-Wicht, wat Sentralbeiteung, cieffer Book, Warm-masserversongung, ruse Rerodal u. Saccioungen, der josett mit

großem Rachlaß mi vin. Raft. Tagbi. Berlag.

4 Dimmer.

Airdigaffe 23, 1. Obergeldiog, nioberne 4-Sim. Buhn. mit allem Subchör, Bentr. Octa., auf fofort zu vermieren. Aaber. Bertram-uraße 1, Erdgeschoft. 2860 Rieftfüraße 19 - Jim. Di. m. Zent. Seizung u. Zubehör zu verm. 3667

Mheinftr. 101, 2. Ct. a ar. Rim, grob, Balfon, Kliche niw, per fol. r. ip. 3u berm. R. 1. St. r. din ut. von 1—5 fibr tägl. R14001 2. Grace 4. immer Bobnung, Ride u. Jabeber per for o. ip. 650. - gu um. Rab. Albrechtfer, 24, Obiitab. 33:1

4=Rim.=Wohnung m. wicht Bunt., Bab, Gos u. eleftr. Dier, Aobienaufung, wegangsb, isfort mit bedeutendem Wietnachta ; an berm-Knifer-Friedrik-Ning 62, 2 links

5 Bimmer.

Dambachtal 43 bereich, 5. 3im. au vermit. Raberes Lich, Allemer., 2796

Dilla, Franz-Ubtifr. 2, Aerotal,

hodeleg 5-Zim. Bohnung, 1. Et., ab. Sochbart., mit reicht. Zubehör ist. ab. später. Räh. 2. Et. von 10-1 u. 3-5 Uhr. 3342

Fent. 1, Hembenz, u. reicht. Zubh., soret ob. spat. zu vm. Räh des. 3343 In der vordern Morigarage

ift eine febr ichone 5.Zim. Wohnung mit all. Indeh. per 1. Ottober au pm. V. Worfister. 17. Lab. 2765 Mircladurage 20, x u. 4. Ot. Mohn., je 5 gr. Jimmer unt Jubende, fofort so jouter zu bermieten. Raberes bei 4 mei Raberts. Bahnborft. 16. 18345

Mifolasitr. 24, Sødvarterre, 5 Simm, Bolton, mit 10000, July, wer for, ob. fp. 8 mm. Zusterrein 4 grosse Jammer mit Habebor lofort ober fpåtes 80 mm. Mab. bei 68. Abler, 3. St. Angul, bon 12—1 und 3—5 Hbr. Beibe 9Referencen cott. Sufarmmen, 3346

In ber mittler, Lapellenbraße ift eine 5-Jimmerethohnung folort ober fpäter zu nermieten. Rab. Wohnungonahmeis-Burean Keion & Cie., Bahnhofftraße 8.

CONTRACTOR OF THE PROPERTY OF 6 Bimmer.

Bu vermieten.

Friedrichtraße 48, 8, prachtb. 6-Rim. Bobn., mob. ausgeft., Bab, el. Licht n., verwi, Rebent. Ran b. Dails-meister Baas, oth 2, ob. Architekt Fr. Belff-Lang, Luisentr. 28, 8347 Raifer-Friedrich Ring 74 ift die den herricagilliche Bel-Ctage, 6 Jimmer, 1 Kuche u. reicht. Zubebör, tweatuge-balber sofort zu vermielen. Näheres baleibst 8. Etage.

Riophoffir. 5, 8, berrid. 6.8. 20. m. reichl. Jubed., Seiz. 2c. fof. 916b. baf. u. Riethur. 10. 3840 Even and an income of the second

Wegzugshalber Ribesheimer Str. 9, Bart., berrich, 6-8.-W., m. a. Romf., a. gl. ob. (b. nt. beb. Preisnachl. R. Werner, 2.

Schlichterstrake 8

herriciaftliche 6-8-Wohn, mit reicht. Anbehör, ber Renzeit entsprechend, Bart, 1. u. 3. Etage, 311 bm. 1886. bnjetbir u. Kirchanie 52. 3351

Schübenhoffirage, Landhaus, 6 3., Bab, Terraffe u. reicht, Bubehör, b. Oft. Rab, Soubenhoffer, 15, 8352

Walkmühlarage 48, Dilla, betrichaitl. Wohnung, 6 ober 10 Jimmer und Bebehör, Bentralbeigung, Gis, eleftrisch Bent, an der Hattelle der elett. Bahn, auf 1. Apr.l 1912 au vermieten, Räb. Bart, Engeleben von 10—4 litr nachmittaes, B48470

In Billa Capri,

Reberberg 3,
ift bir Parterre-Grage, enthalfend lechs
Simmer, Wintergarien, globjer Siele,
sentralbeigung, eleftriich, Licht u. Gas,
jowie mit allem Komfort der Reugeit
ansochattet, ju verwieden. Räheres
bajelbft Karterre.

311 Billa mit Garten

(feine rithige, etwas er Shte Lage) mit berrlicher Uneitet, Ce pte le Simmer- Wohnung, Einers garten, Balfon u. reichl. Bubebor fol, ober ipater febr preidmert gn vermieten. Offerten unt, K. 646 an ben Tagbl. Berlag. 3800

> STREET, 7 Bimmer.

Abolfenilee 11, 2. Stod ob. 8 31mmer nebft richt, Rubeh, für fof. ob. fpater ju verm. Rab, Bort. 3358 umvan Miragane 18,

Cde Luifenstraße,

1. und 2. Giagr. je 7 ober 8 Rim.
mit Bentralbeig. Gleftr., Bad.
hodseleg. berger., p. jes. od. fråt.
gu but. Råb. 3. Et. b. Kling.

Ene kirdgalle und affeingraße 49

im 8. Obergeichog elegante 7. Bim. Wohnny (Bentralbeigung, Berfonenaufgig) gum 1, Nov. ober fpater gu berm, Beflichtigung vormittags von 4-6 libr.

Willa Bittoriaftr. 49 Sociberri baiti. Wohnung von 7 großen Bimmern mit reicht. Bubehör, Watt-jarsen, Baltons, eichriches Lint, gentralbeigung und großem Gerten per infort ober ipiter ju bermieten. Beffe tigung Bochentage 1.12-1.2 Raberes beim Onusmeifter wa irth bajelbft. 3683

hochherrschaftliche Etage, Friedrichstraße 14, 2. u. 3. Etage, mit allem Asmfort der Reugeit, Marmwafferheitung und Berforg., Aufaug ulw., bon 7—9 Zimmeru, Wohndiele, reicht Indehör per for. du permieten. Kab im Tepptobaus dei Eivers & Bieber. 3684 Sehr geeignet für Spezialarite.

Withelmftrafie 16, 1. Stod, hochberrschaftl. 7.Simmer-Bobung mit Aufaug. Bentralbeis, fließend. kattem u. warm. Waffer. Batuamanlage, mit reicht. Subed., für fogleich an vermieten. Räber. bafelbie bei Rathan Deß. 8506

Hochherrichaftl. Wohnung von 7 Zimmern mit reichl. Bubehor Mheinstraße 7 311 bermieten.

Sodiherrichaftliche Wohnung von 7 Bimmer mit reichlichem Bubehor Wilhelmftrage 15, per fofort o. fpater gu bermieten.

8 Jimmer und mehr.

Raifer-Artebridi-Ming 70, 8. Etage, berricafilice Bohnung von 8 Bimmern und reicht. Bu-behör fofort ober ipater au verm. Raberes Mobnungenachweis. Burean Lion & fie., Bahn-

Richgane 43, 2. Etage, 8 Simmer, Babesim., Gas und elefer. Lidit, box forort ober ipaler su bernvelon. Austunft Rifolasftraße 20, 1.

Rheinstraße 39, 1. Etage, 8 Zimmer mit Zentral-beigung, efefte, Licht und allem Konfort, zu vermieten. Maberes Kelon & Cie-, Bahuhof-

ftrafte 3.

Mheinstraße Vo (and für Mersten. Medteanwatte), 1. Gtage, berridiafilide Wobnung von 8 gronen gimmer: nit febr großer Biranba u. reichlichem Zubebor iolort gu vermieten. Rab. Mbeinfir, 90,

Shubenftraße 3, 1. Gtage berridaftt, Wobn., 8 3.. Diele und reicht. Aubebor, bet fotort ob. frater gu vermieten. Ratieres dafelbft.

Tannusstr. 25, erste oder zweite Etage, je 8 Zimmer. auch beide Etücke zusammen, sofort 23:0 oder später.

Bebergaffe 3, Bdh. Stude, reicht. Subeb., Gas, elettr. 2., neu bergericht., fufort zu verm. 2222

Für Arzt, Rechtsanwalt etc.! Ede Friedrichftrafte,

Rirmaaffe 20, 1. Stage, O Jimmer mit reicht. Zubehor per fofort ob. fväter ju vem. Mäh. Wilhelm Gasser & Co., Friedrichtraße 40. 2060

faben und Gefchäfteraume.

Bertramftr. 3 Edladen mit 3-8.-B., bisber bem fonjum-Berein für Biesb. u. Umgeg. (fl. Gleickft) auf fof. ob. pat. ju bm. Rab. Mildner, Dobb. Str. 48.

Bleichftr. 11 Baben, Labengin, Ernnich m. Wohn. Rab, 2 St. r.

Doblicimer Straße 63 Die Ranme ber bieberigen Mutomobil - Jenirale 311 bermieten. Hab. Borberhand, I. Ctorf linte. B15328

Friedrichstraße 10 1 belle Werffiatte, 1 0 qm groß, gang ober auch geteilt. 1 ro. 90 gm, auch für Runftmaler febr geeignet,

2 Sonterrain-Raume, je 120 am. 1 bo. 180 am groß, gang ober gefellt, per jofort gu vermieten. 3160

Laden mit 2 Grier, 45 []-m, ju berm. Rab. Sainergaffe 17.

Kaifer-Friedrich-Ring Ladenlofal,

für Gemn'ce u. Obfigeichaft ober Speijale, Giere u. Buttergefchaft beionbert greignet, ber fofort billig git permieten. Cff. unter A. 886 an ben Tagbi. Berlag erbern.

Umban Rirchgaffe 18, 8 Läben (hochmot.) mit Zentrald., Eleftr. u. Lagarr. per fot. ob. fb. zu bm. R. S. Et. b. Rling. 3964

Kirchgasse 5,
ichoner Laben in guter Geschäftslage mit reichl. Bubehör auf sofort ober spät, preisw. zu vermieten. Aah, baselbit ober beim Gigent, Scholl. Göbenitraße 7.

Mirchgasse 43 (Stordnest) Caden mit Soujol

auf fofort gu verm. Rab. 1. Gtage.

Lauggasse 5

Biss ift ein Biss schöner Laden,

ev. mit Wohnung, per 1. April 1913, event, auch früher, preis-wirdig zu vermitten. Rab, bei n. Kammburger, Lauggaffe 7.

im "Zagblatt» Qaus", ift ein

ichoner Laden

(42 qm),

mit Unirefol (64 qm) u. Coufol (42 qm) fofort ober fpater preiswürdig gu berm. Raberes im TagblatteRontor, rechts ber Schalterhalle.

Lauggaffe 28, großer Edladen mit 3 ar. Cannfenflern, Gutrefol u. Reflergefchoft b. 1. Alpril, ev. früher, ju berm. Maberes bet W. 1 nvernagt, Langgaffe 20, 2.

Langgasse 48, 1 Vorzügl. Gelchäfts - Etage

in allererfter Lage, Ede Mebergaffe, 4 grobe Schaufenster in ber
Langgasie 1 Badraum, Barlerre,
aurzeit Reisebureau, wegen Serlegung ber Januar ober April zu
vermieten. Glassschilder-Aushatt.
Lang übernommen werben. Räh.
L. Rettenmaner, Rifvlasser. 5. 3366

Martifftr. 22 find große Bager-raum und Ronfor zu verm. Nab. bei EA. Meier, Mitolasfir. 41. 3578 Moringer. 15 Laben per fofart ob. fpåter 3. verm. Auf Munich w. teri. umgebant. Anch find gr. kagerr. u. M. v. R. 1. St. 1. 2621 Reffente 68 greßer beller Lagerraum, event, mit Keller, billig an
verm. Was, elettr, Licht u. Kraft
u. gustaufsug vorhanden. Räberen
Farterre, Televisen 472. 3727
Rengulft 19 fcion. groß. Laden,

trift, auf fofort ob. ipater ju vermiet, Rab. Beinreftaurant Jacobi. 3369

Mitolasstraße 21 ift ber gange Seitenbau gu gewerbl. Bweden gu vermieten. 2857 Schwalbacher Straße 9

iconer Laben mit Mogegin u. Keller, auf Wanich mit Wobung, ju ber-misten. Raberes Bismardring 8, bei Bernannter. Bessemer. Schwalb. Str. 67, Gde Ditteleberg. Laden zu berm.

Rt. Schwalbacher Str. 10. Caal auch Maleratelier 140 amgroß, iofort ober ipater ju vermiet. Rab. bafelbft ob. Kaifer firtebrich-Ring 81. 119207 2aden Taunusfir. 25 vorüber-fort over fpater gu berm. Nab. baf. Desgerie Moebus. 8870

ein Bortergram im Celtenb. ju bern. Webergaffe 23

Laben zu vermielen. Nab. Lugenbfilt, Biebricher Strafe 37, Burt. 3707
Abebryaffe 49 Laben
mit Wahnung, ibeziell für Kaffee.
geschäft geeign., culf. mit iconer
Einricht, zu verm. Rab 1 f. 3569
Wellrigfte. 37, 1, Laben sofern 3767 fpater gu vermirten.

Bielandfir. 8 Laben, für Rurgiparen-geich. geeignet, in. Bobn, gu berm, 8668 Bureau und Lagerranme, ca. 240 Om. Bobenfi., mit Gas u. elefet. 2., 3. b. Bismard Ming 8. B 19901.

Große und kleine Werkstätte net Torfobrt gu vermieten Bleiche firege 19. Rab, bei Saufon, 8871

Das Laden=Lofal Gae Briedrichftr. u. Reugaffe,

seither Teppich-Gelchäft ber Firma nivers & B'isper, ist auf fosort ober später zu vermieten. wroße, belle Sonterrain-Näume. Der Laben fann auch beliebig ab-gefellt werben. Näh bei B'electe. Rarburg. Neugasse 3. 3628

Magazin oder Werkstätte per fofort ober fpater gu bermieten Friedrichfir. 8, R. b. Sausmeifter. 2836

Edladen

mit reichl. Bubeh, u. ebt mit Wobn-nung ber 1. April 1912 au berm, Glotbgaffe 2, bei Roeffing. 3627 Effladell Aubehör gu bermieten. Derberftraße 17, Nab. Bart. 3874 Großer Laden

nabe Langgaffe billig zu bermieten. Rab. Langgaffe 17. 8068 im Edbaufe

Reller Ladell am Refid. Theat., mit Bint., 56 gm, Rell. und Heig. für Mr. 1360; end. 2-3im. Bohn., fof. au von. Steinter, Anienfir. 46, 8732 Maler-Atelier gu bermieten Blichelsberg 6, 1. 8758

Schöner Laden mit Sabengimmer und Magagin, reib. Werffratte fofort ober fpater gu berm. Mortpftrage 22.

Laden, Neroftr. 20, mit ober Wohnung billig zu vermiet. Rab. (6). Gettichalt, Kirchgaffe 25. Laden mit I-Zimmer-Wohnung, mit Labeneinrichtung für Spegereigeichaft, per 1. Januar 1913 gu berm. Unch für e. Willale paffenb, Drantenftr. 60. 2185. ERtb. 2. 1775.

Edladen für Kolonialwaren, in guter Konfumlage, mit vollständiger Laben Ginrichtung fof, billig zu vermieten. Näberes bet Behraut, Philippobergftr. 10, 2.

Laden

mit fompl. Einrichtung für Rolonialts, und Deitfateffen Umfiande halber fofort gu vermieten Rheimftrafie 91. Rab, Sinterbans Bart. 3877 Grofier eteganter Laden mit zwei Schaufenftern u. ichbuer 2. gimmers 25obn., Bad, Speifetammer ic. febt preiswurdig zu 201, 1000 per 1 Jan. ober früher zu berm. Abeinar. 115, 1.
Gelladell frage 2 auf fofort zu vermieten. Rab. Bart rechts. B478.
Atelier auf fofort zu verm. Rab.
Bridesbeimer Str. 18, 68th. Bart. 3879. Gr. Part.-Werkflätte g. 1. Cft. 1. bader Str. 48. Gg. Zollinger. 2483 Großer faden mit Bimmer und stuche gu bermieten. lab. Bortbitraße 28.

Geraumige Wertfratten, auch als Sagerrannte bermendbar, billig an ber-mieten. Rob. Porffirahe 29, 2 linfe, und Mauritinsftraße 7, Bart. F353 In allererfter Kur, u. Geichäftelage tit an April ein icones

Entresol

von 4 großen Räumen an ein fein. Gerren, ober Damen Madhaelsdaft mit ober ohne Wohnung breiswert au vermieten. Offert u. d. 646 an ben Tagbl. Berlag. 3794
Bällerei (Greff. m. Ginr.) u. Wohn.
Büllerei (Greff. m. Ginr.) u. Wohn.

Wohn, in vermieten, 1. Gt., Taunus-ftrate. Rah. im Tagbi. Berlag. Nu Baderei nebit Laben und Wohnung au vermieten. Rab. Rheingauer Str. G. Bart. 8889 Baceretraume mit ober ohne Meben gu vermieten Romerberg 5. 8757

Billen und Sanfer.

Erftlaffige bochberrichaftliche Billa mir 20 Simmern, in unmittelb. Rabe b. Tennispläge f. feine Benf. ab. Sanat, zu verm., ebfl. zu verlaufen. Offerten unter R. 600 an den Tagbl. Berlan.

a) su berm.
B 16328
ii Remife,
ieimer Sir.,
g. Schrifff.
pthoist. 8742 nngen.

3 fd. 8-8-Rab. bal.

### Billa

Brefeninsftrafte 33, Dambachtal, 8 bis 10 3., Bentralb., eleftr. Licht, der fofort ju verm. Nab. Raifer-friedrich-Ming 3, 3 Tr. 3740

### Billa,

Mainger Straße 31,
10 Zimmer, großer Obst. und Zier,
garten, reicht. Zubehör, per sofort
au vm. Preis Mr. 4000.—. Rab. Bistoria-Wooth., Rheinfix. 45. 3383
Derotal, Lika Beinberg.
graße 18,

# mit Garten, 6 Saupt. 3 Rebensimmer, 2 ftammern, Bab ic. per isfort gu vermieten ober ju verlaufen. B15830 Bitte & Bohlmaun, Teepbon 2708. Sellmunbftrage 18.

Landbans, Butenbergiraße 4. 10 Simmer, auch gefeilt, 4 u. 5 Simmer, mit Bela., ber Nengeit entibr., fof. ob. judier au vermieten. Nah, Sausm. 3450

### Billa in Wiesbaden, 10 Bimmer mit Bubebor, fofort gu permieten ober gu perfoujea, Rab. Meditanualt Dr. Brileher. Bad Raubeim.

### Möblierie Wohnungen.

Rellerstraße 6, mobliertes Wohn: u. Schlafgim. mit ob. obne Riiche gu perm. Raberes Bart, Connenberger Etrage 23 mobil. Bina ju berm. Rur Gelbfi-bewohner. Rab. daf., 10-12, oder Taunubftr. 17, bei Mraft.

### In refter Ruriage eu und elegant

möblierte Wohn., 1. Gt. ob. Parterre 5-6 Zimmer, Ruche, Bab. Balton, elettr, Bicht, fofort ober fpater febr preiswert gu permieten Libeggftr. 5 b. Leberberg.

### Eleg. möbl. Wohn., Bimmer, Bab. Friedrichftrage 7, Ede

### In herrichaftl. Privat-Villa wegen Abreife

bie 1. Etage ob. Barterre, auch im Bangen, elegant mobl., preiswert gu berm, 8 Min, v. Antbans. Gr. Garten, Zerraffen, Bolfons, Baber Gublage, Rab, Sonnenberger Sir. 9.

### Möblierte Bimmer, Manfarden etc.

Biemer n. boller Bent, 62 u. 65 20t. Bism. Mg. 43, fep. fcb. m. Belle 3. Butferftrafe 20, 2. Gig., fdon mobl. Bim. m. Frubit. an Danermieter & D. Briebrichfte. 9, 2, Rupp, bicht an ber dhelmitr., eleg, mobl. Bimmer bill, Boetheftrage 5, Bart., am Babus boi, Bobns und Schlafgimmer, eleg. Romfort, mobliert, mit ein und gwei

Dafnergaffe 3, 2 fcon mobl. 3bmmer billig ju vermieten. Gep. Gingang.

Jahuftrafie 10, 1 I., gr. ich. mobl. Bimmer mit 2 Betten gn bermieten. Kapellenftrafe 6, 3. ein gut mobl. Gimmer mit fep. Gingang gu bermieten.

### Buifenplat 6 tit Bobne und Schlafs mmer fofort gu vermieten.

Rauentaler Str. 18, Sodp., großes möbliertes Jummer gu bermieten.

Diheinite. 47, 2. St., ichon möbl. Zimmer. Chlmann. Wedergasse 23, 3, gut möbl. Wohnsu. Schlafzim. an Sern zu vermieles. Werderstr. 10, mit ob. ohne Beni., west, mit Klapier, zu verm. B 20054 event, mit Mabier, ju berm. B 20054

# mobliette Zimmer mit Schreibtifd fofort fehr billig. B 20008 In rubiger beiff Dauslichfelt, Donheimer Strafe 68, Dochp., nabe Ringlieche, mobil. Zimmer abzug. (Alleinm.), mit ober ohne Benfion.

### Zür Einjährige freundlich möblierbes Hunner, Mäbe der Kaserne zu beimieren Dob-beimer Ste. 88, Inden. Bibisch

Gur Ginjahrige

# t mist. Jim., 4 Wiet. b. d. Maferm zu berm. Hallgarter Str. 4, Ba Groß., foun., fein mbbl. Edzimmer mit feb. Eing. im 1. St. geleg., mit ob. ohne Benson an Daner-mieter in II. Fam. preisw. zu but. delmundir. 12, 1, A. Doth. Str. Wohn- u. Schlafzimmer,

ant mobl., groß u. freundl., in rubigem Baufe ju berm. Rirchgaffe 22, 3. Sdion mobl. Bimmer gleift ju ver-mieten Langgaffe 9, 2. Stod.

Cebr ichon mobi. Jimmer (auch Bobns und Schlafim.) für Tage und Boden. Dauermieter bevorzugt, Markiplay 5, 3.

Schön, fonn g. mobl, ip Bimmer Gde Rengaffe 18, 1 r., Ging, Rl. Rirche, 1. Er, aut mobl. rubig. Immer gu vm. Mieblitt. 27, 1, am R. Fr. Bling.

Gut möbl. Zimmer mit Benfion fof. an beff. herrn gu verm. Scharnhorftftraffe 5, Bart. verm. Scharnhorftftrafe 5, Bart. Gut mobi. Wohne u. Echlafzim. ju v. Schone Hueficht 18, Gtb. 1. 1 ob. 2 g. mobl. Bim. g. verm., eb. m. Beni. ob. Mittaget. Wellrigftr. 50, 1 r.

### In hibid gelegener Willa, Sonnenfeite, find für die Winter-monate noch einige schöne Rimmer frei. Rähe Rerotal u. Rochbrunn. Räh, im Tagbl. Berlag. Mr

### feere Bimmer und Menfarden etc.

Un der Adolfsallee Albrechtfir. 21, 2, amet fcone Bimmer mit Balfon leer gu vermiet.

2 schone Zimmer, leer od, fein mobl., auch f. Bureau pan. (Teleph.) fot. oder frater zu berm. Martificage 9, 1 rechts.

### Remifen, Stallungen etc.

Dotheimer Straße 123, vis a vis bem Guterbabnhof, Bierteller, Stallungen, Butter-raume, Sof und 29ohnung ber fof. o. fpater gu verm. B15177

### Kaifer - Friedrich - King großer heller

Lagerfeller ebent mit 2 Bureau-Raumen, für febe Branche geeignet, ber fofort billig ju bermieten. Antragen bitte unien A. 885 an ben Tagbi. Bert, ju richten.

Gr. Beinfeller M. Stb. 3.386 Beinfeller, 24-26 St., gang Schwentraum, fofort billig gu berm. Gibacher Strafte 6.

Untogarage mit Baffere und berm. Ribesbeimer Str. 23, R. L. 3389

### Auswärtige Wohnungen.

Walbirahe 94, neben ben Rafemen, ichdine 3- u. 4-Sien, Wohnungen zu verm. Räheres Bart. B 19020

Biebrich, Kaijerftr. 47, mod. 30 n. 4.3. 230bn. v. Mr. 380. bis Mt. 530.— pre 8m. 3n pm. Råb. Gerner. Bicsb., Göbenfir, 18. 3779

### Mietgesuche

Die Immobilien Bertehrs-Gesellschaft m. b. d., Markiplat 3. Telephon 618, bittet die veredel. dausbesitzer um Anmeldung der zu Januar u. April freiwerdenden Wobungen um Billen, Geschäftslofale ze. zum

### Wohnungenachweis.

Die perebrliden Sausbefiger werben eriudt, jum Januar und April freimerbenbe Wohnungen balbigft anzumelben. Bohnungenahweis: Bureau

Lion & Cie, Babubofftrafte 8.

# Befucht sum 1, 4. 1912 in ber Rahe bes Acrotals herrichaftliche Barterre-Bohnung

mit beenemem Gingang, 4-5 Sint. u. Bubehör, Warmwafferheigung erm. Aug. u. D. 646 an ben Tagbt. Berlag. Bon enem alteren finberlof. Gb paar gel, per 1. Mpril 1913 neuhergerichtete

### 5-Bimmer-Wohnung

mit eleftrifdem Licht, Bab u. Bubehör, Front Guben ober Offen Preis bis 1700 Mt. Offerten unter T. 638 an ben Tagbi.-Leriag.

### Zahnarzi

fucht ber 1. April 1912 nen hergericht. 5-6. Zimmer. Wohnung, mit elefte. Licht, Eas Bab u. Jubehbr. Sieb-ober Oftfront bevorzugt. Preis bis 1800 Mt. Offerten unter K. 643 an ben Tagbl. Berlag.

Bum 1. April Wohn, gel. 6-7 3im. Balfon ob. Garten reicht. Bubeher, Gas u. cleftr. Licht, Billa ober Familienhaus bevorzugt nicht Inneres ber Stabt. Breis fills 1660 Det. Off, mit Preisangabe u. 21, 884 an b. Zagbl. Bert. b. 20. Off.

# Sochherrichaftliche

von 8 Bimmern, womöglich in einer Billa, infort

an mieten gefucht. Offerien unter M. 883 an ben Tagbl. Berlag.

Most. Zimme, mit Schlafzim., Näbe Billippsbergir, ob. Ningfirche, sum 18. Oft. geindit. Angeb. mit Breis u. T. 645 Tagbl.-Verlag. Solit. mitt. Beamer in Benj. incht 3. 1. Rovember f. Die Dauer ein

### angenehmes Heim

(gut mobl. Zimmer) in rubigem Caufe, L. ober 2. Stod, bet auftaudigen u. faub. Venten ohne Rinder, mögl. mir Mittageien. Nebenmieter nicht er-wunicht. Geft. Angebote mit Breisang, unter W. 647 an ben Laght,-Berlag. gur eine Dame werben

2 fonnige Zimmer in einer Penfion gef. Dff. u. Z. 200 an D. Frenz, Wicsbaden, Tannusfir. 7.

Möbl. od. unmöbl. Jimmer, fep., epentl. Mani, bei Muleimieter, gef. Differien u. O. 150 an bin Capbl Bert.

### Melterer Herr

fucht per fosort für daueund in gut. Hause, 1—2 möbt. Limmer wit ober ohne Benfion. Ausführt. Off. unter A. 642 an den Tagbt. Berlag.

### Laden,

Wellritfir., ober nämfer Robe, mit o. obne Bob ung per balb gejudt. Off. nur mit Breisangabe unter &. 750 on pollagernb Bismarfring,

### Fremden Benfions

### Samilien-Penfion Grandpair,

Billa Emfer Straße 15 u. 17.
Altrenommierbes Daus. Borzägl.
Küche. Sehr grober Garten. Jebe Dict. Alle Baber. Telephon 3618.

Schöne Zimmer
mit guter Beni, filig zu verm. Junge Mädmen, die biel. Schulen befinden und Lebrerinnen bevorz. Off. unter E. 149 an den Tagbl. Berl.

### Benfion Baner. Priedrichftr. 7, Gde Withetmftr. empfiehlt tomfort, eingerichtete Bimmer

### Dauermieter. Pension Groll,

Mapellenstrasse 5. Zimmer f el (auch für Daue mieter)

### Reugaffe 3, 2. Et., Privat=PenfionBuchner, auf 1. Oft, inone grobe Bimmer mit 1 n. 2 Beiten u. voller, guter Benfion auf lofort ju verm. Bu exir, baielbit ober Bellmunblir. 44, 1.

### Danermieter

### find, bebag! Heim, möbl. u. ummöbl. Himmer, mit u. ohne Bein., in fown gel. Billa. Kapellenjtraße 35.

### Winterpension. Kuringe. Eleg somtire Zimmer. Wirklich vorz. f. Privatküche, Monati, 110 Mk. Luisenstr. 3, 1, a.d. Wilhelmstr.



### Geine Benfion

,,3in

првине

ginnen

bas

als: (

facility

für In. u. Liusland, ftub, Damen Mt. 100 pro Bonat, Bab, eleftr, Licht. 290? fagt ber Tagbl. Berlag.

In einer in nachfter Rabe bes Aur. haufes gelegenen Billa finbet aiterer, ferienfer Derr in anregenbem Rreife

### heim und Verpflegung, befonbers, wenn betr. Berr ber wirt.

fchaftliden Betätigung Intereffe ent-gegenbringen tonnte, Gefl. Offerten u. E. D. D. 350 hanptpoftlageenb.

### Jeder Mieter verlange die Wohnungslisten des

Haus- u. Grundhesitzer-Vereins E. V. Geschäftsstelle: Luisenstrasse 19.

Telephon 439. F 373

### Wohungs-Rachweis-Bureau

### Lion & Cie., Bahuhofftrage B.

Telephon 708.

Größe Answahl von Miet- unb Raufobjeften jeber Art.

# Geld= und Immobilien=Markt des Wiesbadener Tagblatts.

Lotale Angeigen im "Gelds und Jumobilien-Marte" toften 20 Big., auswärtige Angeigen 30 Big. Die Beile, bei Aufgabe gablbar.

### Geldvertehr

### Mapitalien-Angebote.

Bieflad vergefammene Wildenude geben mas Sevanjollung zu erfläten, bah beit und birefter Officiebriefe, b. b. nur beider Officie-belete beutnern, betres Anbait um ber betreffruben flageigt in birefrem An-fanjunenhause first Kritingg-ber bei Angeigen, weide eine mighenschiebe Be-unbung unjerer Officipheie Bermittlang mahmetanen, bitten wie um gelt Mittellung Der Berlag.

### Hypothefenbank

seabsidingt an Resieftauten Wiedsabener Zinshäufer und Billen nach Architeften, ober Feldger, Taxe zu niedrigem Bindfah u. außerst gunst, Bedingungen erstiell, Dariehen auszuleihen. Offerfen unter D. 644 an ben Tagbi. Berlag.

20,000 Mart an erfter Sielle, auch aufs Land, fo-fort auszuleiben. Obierten unter E. 644 an den Ragdi. Bert. erd. F376

45-50,000 Dlk. bier auszuleih. und brima Burgichaft gefucht. Dff. u. M. 642 an ben Cagbi. Berlag. unt 3. 111 poftlagernb.

### 50-60,000 Marf

als 9. Supofbet auszuleiben, a. get. Off. u. D. 644 an b. Tagbl. Berlag.

gapitalien-Gefuche.

### Geldgeber erhaltenfoftenfreienRachme sguter Soupothefen

burd Ludwig Jstel, Bebergaffe 16 - Fernipr, 604.

7000 Mt. aute Rachnpothet, verginstich ju 6 % ju gebieren gef., event, mit einem fl. Rachtag. Dff' 114 . . . V. G. Roo" pofit, Bert. Sof.

### 2. Shpothef

pon 10,000 Mt. hinter ber Lanbeabant auf fofort gefucht, Zare 54,000 Mf., Braubiare 49 000 Mf., Grunbfin fegroke 58 Ruten, Mieteingang über 3.00 Mt., 1. Supothef 27,000 Mt., borgiglion Rapitalaniage. Bermittler verbeten. Offerten unter D. 641 an ben Lagbl.

### Immobilien .

Immobilien-Berkanfe.

### Villa Almineuftr. 22

neuzeitlich eingerichtet, mit großem Garten und Blab für Stallung, an vert. Rab. bei ben Agenten, in ber Billa, ober Binteler Strafe 4, 1 its.
Piopelftraße 7,

neuerb, bochberrich. Billa, in prachtn. Obbenlage, mit entzud. Sausrama, enth. große Wobnbiele, 15 Jim. gr. Garien. Barmwaffer Seizung mit all. Komfort ber Rengeit, evi. Kuts. Garage sb. Stall., zu verlaufen evt. zu bermieten. Käh. Bilfe n. Böhle mann dellmundbiraße 13. Tel. 2708.

Billa Rerobergftr. 9 fofort ju verfaufen ober gu ber-mieten. Rab. bafelbft. F253

3m Sudviertel (nahe Kaifer-Friedrich-King) ist ein bor drei Jahren erbautes Edhaus mit leicht verwietbaren Wohnungen bon 3 und 4 Lim. (alles vermietet) und einem Laden sosat du verlaufen. Gude Oppoides wird in Jahlung genommen. Off. u. F. 373 an den Tagdi-Berlag. F 378

### Billa, Dambachtal, Freseninsstraße 33, preism. zu vert. 8-10 3., Zentralb. u. eleftr. Licht. Rab. Raifer-Febr.-Ring 3, 3 St.

### Einfamilien-Billen

Weihenburgftraße 12.

### Fortzugshalber candhaus,

nabe Aurpart, Borort, mit großem, ichattigem Garten, 7 gr. Simmer, 4 Kammern ufw., 3n verf. Gefunde w. febr rub. Lage. Breis 40,000 Mt. Oppothet ober Bauplati nehme event. in Rahlung. Offerten unter 3, 638 an ben Tagbl. Berlag.

Aleines Oans mit Garten ju bert, Rab Juft grat Br. Loeb, Lirchgaffe 43. F232

### Villen - Baupläße

in benorzigter Bage an ber Med-bacher Strafte, Front gegen Often, in berich eben n Größen, bon 25 bis 44 Ruten, 'n Bebonung preis-wert zu vertaufen. Rab. Rifolas-fende 20 1 F 238

### Immobilien-Raufgefuche.

Sie erhalten solort kapitalkr. Baufer

oder Tellhaber Emfer Strafe 26 u. 26a, gu vert, ob. durch die altbek. u. erfolgr. Firma auf isfert gu verm. Rab. Bauburcan E. Kommen Nachf., Köin, Dr. a'en, Leipzig, Hamburg, Hannover, Beste Referenz, Besuch kostenirel.

Jumobilien ju verlaufden.

### 1/2 Anteil an fleinem, neuem, an nur 1 Partei

permiet. Saute, liter (1. Streis = 20,000 Bit, und Suth. = 9000 Bit.) gegen gute Hypoth. ob geg, ficines Grundalid zu

vertau dien. Bar-Deraudgablung moalich. Dit. gen. Dit. erb. u. U. 634 a. Zagbl. Berl.

### Meeller Tauich,

Often, 25 bis preispreispreisflolasF 238 an ben Tagbl.-Bering.

ie Zweigstelle des Wiesbadener Tagblatts Bismardring 29 35 Kernsprecher 4020

nimmt Angeigen-Auffrage far beide Musgaben des Wiesbadener Cagblatts ju gleichen Preifen, gleichen Rabattfähen und innerhalb der gleichen Hufgabezeiten wie im "Cagblatt-Baus", Langgaffe 21, entgegen.

11.

ť, imfir.

Simmer

HI,

leter's Et., hner. mer mit

Benfion bajelbft

uremobl. in fdjon

OHR.

Zimmer. Monatt. helm-tr.

Liont

monate

broke.

Hotel.

Damen, ftr. Lidit.

bes Aur. f älterer, m Kreise

gung,

ber wirt. reffe ent-Diferten gernb.

ton des SHISIS

nase 19.

F 878

veis.

€.,

et= unb

90

fuelte.

oltalkr.

F 88

aber

Igr. Firma , Köln, Hannover.

midnen.

nur 1 Partei

und Guth.

Supoth. od

öglich. Du Tagbl. Berl.

nich,

11.

11

Die Qualität gibt den Ausschlag!



MA GGIs Suppen sind aus den besten Rohmaterialien hergestellt; sie enthalten die natürlichen Bestandteile hausgemachter Suppen und

schmecken ebensogut wie diese. Deshalb verlange man ausdrücklich MAGGIs Suppenu. achte auf die Schutzmarke, Kreuzstern"

Kolonial-Gesellschaft, Wiesbaden. Freitag, ben 6. Oftober, abende 6 Uhr, im Sorfaal ber boberen Tochterfcule:

bes herm Oberftleutnaut 3. D. Hübner über: "Frankreichs Vordringen gegen Off und Südoff-Marokko"

- mit Lichtbildern. Gafte willtommen. - Die Damen merben gebeten, bie Gute Der Borftand.

аваниентен. Große

Begen Wegzuns nach dem Auslande und noch anderer Auftraggeber bersteigere ich beute Diensiag, den 3., morgen Wittwoch, den 4. Oft., und epenfl. den folgenden Tag, vermittags 9½ und nachmittags 2½ Uhr beginnend, in meinem Berbeigerungsfaale

bas Mobiliar ze. aus 20 Bimmern, Rüchen und Rebengelaffen,

als: elegante Schlafzimmer-Cinrichtung, best. aus 2 tompl. Betten wie Rapolmatnahen, 2-iür. Spiegelschrand, Baichtollette mit Varmor. und Spiegelauffah, 2 Nachtifice mit Masemor. 2 Stilble, Handuckhalter, hell. Ausbafiche mit Masemor. und Spiegelauffah. Lanting mit Balafsinumer-Einrichtung, best. aus: 1 Leit, Lir., Spiegelschrand, Markobiolische mit Manmor und Spiegelsunfah. Nachting mit Marmor, Eichen-Speisezimble, Binson, Banseldveit, schwarzeit, klussenglisch, 4 Lederstribbe, Binson, Banseldveit, schwarzeit, Klussenglisch, auf Marmor, spiegelscheit, schwarzeit, Pienine, sehr gutes Instrument, Eich. Gewehrlicht, für 15 Gew.,

eleg. Liūr. Kubb. Spiegeligirant, tompt. Kufft. Beiten, Wafft. hommoden und Beachtichte mit ind ahne Warmor, große Karbie sehr gune Kederlichten, Kufft. u. Nehdag. Bertitos mit Spiegel. 1. u. Liūr. Ruft. u. lacierie Kleider, und Beiterungeheiner, runde, odale und bierackige Tilde, Angunticke, Kubp., Kub und Benuenticke, Siffike aller Art. Kaumode noit Gladauffak, Ruft., u. Böndag. Sertren. und Lemenachte eibirsche, Kleidere u. andere Spiegel. accessed Solon Beingewontur, Lofa, Erfeit. Kamme Lackerebordertruturen, oingelne Solos, Oindan, Seffel, Charlelounes. Komeeldertruturen, oingelne Solos, Oindan, Seffel, Charlelounes. Demeeldertruturen, oingelne Solos, Oindan, Seffel, Charlelounes. Demeeldertruturen, Spiegeren, Kommedien, Konfelderfielte. Schreibore, Alexieter Grammadden, Rumenficke, Republikeur-Hibren, Spiege Botere lechter Grammadden mit 46 Klaiden, Kanfelderfielte, Spiege Barrie Lecht eiter Grammadden, nit 46 Klaiden, Kanfelderfielte, Spiege Barrie Lecht eiter Grammadden, nit 46 Klaiden, Kanfelderfielte, Lüfter, für Gode Barrie Tedere Gudderfielte, eiterte Gelderfielte, Lüfter, für Gode und olektr. Berdüllicht, antife, eingelegte, gelchmeiste Rommadde, nitife Dans-Aposibete, aufter Gelderfielte, gelcherfielte, gelcherfielte, Eiter, für Gode Barrie Beiter Grebe Linde Auffeldieden, Kennetrikh, 2 febr feddene große Terrafotea. Kingenen mit Swalen, Klumitikh, 2 febr feddene große Terrafotea. Gertieren, Kramen, Klumitikh, 2 febr feddene große Terrafotea. Gertieren, Kramen, Klumitikh, 2 febr feddene Große Gertiffen, Gertieren, Kramen, Klumitikh, 2 febr feddene, Gertie Gertiffen, Gertieren, Kramen, gertieren, Klumitikh, deht februaren, Gertiffen, Gertieren, Klumitikh, deht februaren, Gertiffen, Gertiffen, Gertieren, Klumitikh, deht februaren, den gertieren, Gertiffen, Gerti eleg. ungb. Herrenfchreibtifch (Brachtfina),

Jäger, Georg

Anftionator und Tagator, Giefchäftslofal: 22 Wellrighraße 22. — Telephon 2448, Bobning: Schwalbacher Straße 14.

Höchste Vervollkommnung der Kachelöfen wird erreicht durch Einbeu des allbekannten, vieltausendfach bewährten

Riessner-Dauerbrand-Einsatzes. (Auch an bestehenden alten Kacheldfen anwendbar.) Bedeutende Erspurnis an Brennmaferial, de ein solcher Ofen die doppelte Wärme entwickelt und knum die Hälfte an Kohlen gegenüber der gewöhnlichen Feuerung verbraucht, dabei brennt das Feuer ununterbrochen Tag und Nacht und hann durch unseren Sicherheits-Regulator beliebig von Grad zu Grad geregelt werden. Neben den Annehmlichkeiten und der in genundheltsgemäber Beziehung gerudezu identen Erwifrmung macht sich der Einsatz durch die Kohlenersparnis bald bezehlt. – Konstruktionen (ür Anthracit, Holes und minderwertige Hobie.

Wills. F. C. Blartmann,

Spezialitätës

ff. Mettwurft u. Leberwurft Mehgerei Goldschmidt, Faulbrunnenftr. 5.

> Aactoffel-Floden eingetroffen.

F 371

Leopold Marx Borthftrafe 5.

Telephon 602,

la Naturbutter fr. pr. Nachn.: 6-Bfb-Rifte Mt. 5.80; 10-Dib-Nifte Mt. 8.50. B. Margules, Bucgacz 28, via Deberberg (Schlefien).

Leibbinden auch für schwierigste Fälle fertigt unter Garantie besten Sitzes und grösster Zweckmässigkeit

Frau Fritz Assmann,

Corsetière u. Bandagistin, Saalgasse 30. Tel. 2923. Lager fertig, bewährt, Fabrikate,

Reifes, Raifers, Chiffs u. Sands toffer taufen Sie billig Reugaffe 22.



Wünschen Die

eine Vornehme, geschmack-Volle und schnelle, also Erfolg Versprechende Ausführung Ihrer Drucksachen, dann Wenden Sie sich an die www

Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei

= Wiesbaden ==

Langgasse No. 21 ca gegründet 1800 co Weiche Ihnen gern mit Druckproben und f'reis-

berechnungen zu

Diensten steht.



Groke The

Herrichafts-Mobiliar, Kunftgegenständen, Antiquitäten 2c. gu Erbach im Mheingau.

Dienstag, den 10. Oftober er., und die folgenden Tage, jeweils vorm. 10 und nachm. 3 Uhr beginnend, versteigere ich in ber

Bauptftrafe Rr. 2,

bas gefamte berricaftliche Mobiltar aus 14 Jimmern und Reben-gelaufen freiwillin meiftbietend gegen Bargablung, als: Elegante Salon-Ginrichtung, elfenbeinfarbig mit Golb, bestehend aus: Bitrine, Louis XVI., Gojo, 2 Sessel, 6 Stible, 4 Hoder nt. Seibenbrofatbeging, Stege, Spiele, Biumen, und Etanerentische, 2 Sänlen, Bauf mit Politer, Seiben Bortieren, Smyrna-Leppinge (8>6 Meter), 2 eleftr, Kristalluster und Bandlanbelaber;

Ruhb. Chrimmer Ginrichtung mit Schnigerei, bestehend and: Biefeit, Sernante, Ausziehtlich, 12 Robritüble, 2 Band-mebaillons, Baneelbretter, Diwan, Portieren und echtem Perfer-Tepplich (8,20-5 Meter);

Gichen-Herren-Zimmer-Ginrichtung, bestehnd aus: Diplomaten-Schreibtlich, Schreibtlichfessel. Diwan m. Leber und Spiegelanibau, 8 Luthersessel mit Leber, Bucher-Giageren, 2 Zeissche Bückerschränke, 6 Stühle mit Leber, Portleten und Smyrna-Leppla (2,50×3,20 Veter);

Dahag. Schlafzimmer Ginrichtung, beltebend and: 2 Beiten mit Robbaarmatragen, breitell, Spiegelichtant, Baichteilette, 2 Rachttifche, Garbinen und Briffel-Teppich;

Biedermeier- Schlafzimmer - Ginrichtung, Ririchbanm, befirbend aus: 2 Betten, Walchfommobe, 2 Nachttifche und gweitur. Aleiber-

faft nenes Billard, Palifanber eingelegt, von Bour, Cola, mit allem Bubehor;

gutes ichwarzes Bianino; 1 autife Empire = Zimmer = Cinrichtung. Mahagoni mit Delphinen geidnist, bestehend ans: 2 Spiegel mit Konfolen, Konfolidrant, rd. Tiid mit Marmor (feltene Stude); Biedermeier-Sofa, G Seffeln. Spiegel m. Konfolider., geidnikt mit Schwanentopfen, Biedermeier-Sofa und G Lindle, eingeleat,

ant. Giden gefdnitte Trube, antite eingelegte Tifche, Edite Berjer-Teppiche, Geiden-Teppiche, Sochfter, Deifener, Rumpbenburger, Berliner, Ceprese u. and. Borgellaue, holland. u. and. Babencen, Bronjen, alitite u. moderne Gilber-Gegenstände, site. Tafeibestede, Brillanten n. andere Juwelen, alten nene Celgemälde, Sublitide, febr feine Kristallochen, Kristall n. Borgellan-Lafeiservice, Riphs u. Larusschenustände aller Mrt, versite, und andere Corandes Gegenstände, Bucher, Sichen-Lianduhr, Banduhren, Giden-Diplomaten-Schreibtisch, Eichen-Alurtollette, Madag-Rulinderbureau, Sorribestetär, elf. Gede schrant, Wadag, und andere Aleider. Beider und einer Alt, destre Kafter für Zalone, Ebeile, Boods und Schlafzimmer-Wöbel aller Art, elestr. Läster für Zalone, Spelfee, Boods und Schlafzimmer, elettr. Bendel und Lichtampen, Teppiche, Borlagen, Smitena-Treppentäuser mit Wessingstangen, Borlieren, Gardinen, Stores, Tischederte, Handerberten, Weislachen, Hauftburg, Erhrichten, Gardinen, Spelfenglasterte, Bremdens u. Gesindezimmer-Blödel, Kussikuras, fürd. und and, Krüstens und Kochgeicher, Kisstanst, Korratsiaranfe, Berandas und Gartenmödel, ea. 500 Fl. destere Rheinweine, verich, Jahrgänge, und vieles andere mehr.

Befichtigung am Camstag, den 7., und Countag, Den 8. Oftober er., vormittags von 9-1 und nachmittags von 3-6 Uhr. Der beauftragte Auftionator u. Zarator:

Wilhelm Heitrich,

Diesbaben, Sawalbacher Gir. 23. Telephon 2041.

Gfir bie Bermittlung bon Anftragen gegen

hohe Provision fuct erftes Gifenbeton. Baugefcaft fleibige, eingeführte Derren als

Bertreter.

Seff. DH. mier Z. 2070 on Stansenstein & Wogler. A .- G., Dlaunheim,

eine

500 Herren- n. Knaben-Anzüge, Paletots n. Ulsters, Hosen n. Westen knufen Sie durch Ersparung der Ludenmiete und soustiger Ausgaben gut und billig Schwalbacher Strasse 44, erster Stock (Alleeseite.

Wiesbalen Oranienstr. 14.

gegei: mein nhaus. Dte Jahre ver-n angemeff. tier S. 644

gaben i eilen, n Huf-

itgegen.

# = Kleiner Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts.

Bolafe Angeigen im "Rleinen Angeiger" toften in einheitlicher Sanform 42 pfg., in bavon abweichenber Sahausführung 20 Pfg. bie Beile, bei Aufgabe gablbar. Auswärtige Angeigen 30 Pfg. bie Beile.

### Bertäufe.

Relonialwaren Geschäft mit Obst u. Gemüse gesunderistald. gu derk. Offert. u. S. 140 Lagdi... Storigit., Bismardring 29. B19847

Baderel-Runbiturei, in g. Lage. vog, anderweit, Unternehm, ausgert billa zu berf. Günft. Gel. für Anig-Off. u. C. 161 an den Zagot. Bert.

Dappel-Bout, Moig sehr supirottis u. gefund, gen Sandilberfüllung zu beräaufen i Bigefoldsveld Kibbendergen, Reue testionstesse\_Stationue.

Deutsche Schäserhunde,

7 Bochen alt, berselden Absteumung
mis der berdedteie Boliserhund Aux,
su derst Rade dellemundstr. 4, Laden.
Mels. Rechnischer-dünden zu de.
Schiersteiner Strage 11. Docho. x.
Eine fl. Zwerzielth-Schw.-Rübe
au dersonien Ludwigfungte 6.

44 gelbe Orpington Guten, Grachteremplare, beite Gierleger u. Schlachtiorte, su vertaufen Mall-unifolitraße 44, Gartenh. Bi9448 2,10 rebhubuf. Italiener-Dühner, Früddricht, anf. zu leg., zu verfaufen Baltmublitraße 44. Gartenbaus.

Perstar, fpricht und pfeift ichon, billig zu bev-faufen Albrechtstraße 11, L. Malbolgel, Tanben, Dubner u. Dabn Milig Dobbermer Strage 17, Gib. Junge Bilbner fofert an perf. Schneiber, Gutenbergitt. 2. B20060

Gut erb. Krimmer-Mantel, Jacketts u. amberes billig zu bert. Identifikation 60, 1, bonnitings bon

2 Winterfoit, g. a. Seibe, Gr. 48, Serbitmanniel, Gr. 48, Sementalders sider u. eleg. Frad. f. neu, febr bill. gu beaf. In der Pringfinde 4, Bart. Getragene Damenfleiber pert Bebergafie 56, 1 fints. 2 ichwarde Indeits, Gr. 46-48,

out exhisten, billing zu berfaufen Oventienstrohe 62, Bart. Gin Damen-Belg-Jadett

(Seals) mit Buff, eine gold. Herren-lich, ein Gernen-liebergieber, berich. Ender zu berk. Stiftsinuse 33, 2, bon 8—40 u. 1—3 lier. Eleg. Gefellichaftotleib, fcmars

Crepe de Chine, auf matistan, iehr mob., Ameri getr., trauerd, f. 60 Mt. abgug, Kaifer. Ardr. Ring 84, Bart. Eleg. Jaden. n. Gef. Rleiber. nuch. Barnel im Aufen. bill. zu verk. Seingasse 81, Loh. 2 St. L. nachm. Reues granes Rosilm, Grebe 46, illig zu verk. Rirdgasse 76, 1 St.

Dell. Seibenfleib, weibielb. Blufe u. ambene Dennengandenote billing ab-pareben Rusbenfloodse 10, 2.

Burgeben Buiserflooge 10, 2.
Schw. Tucklieib, Wintermantel usw., Socie 46, bell. zu bert. Wilhelminon-burge 6, Bart., morgens 5.—12 libr. Beg. Transcraft ich ich Kofting billin zu berfauten Kirchgasie 76, 1.
Wegen Transcr

Fraife-Abendmantel, jotvie jawarzer Ludmantel für ält. Frau billig zu berl. Klopsteditraze 1, Bart. 6. Jadettrod mit Wefte für 6 Mf.

Reuer Gebrod Angug,
nel. Pig. Bantel, Jadenffetb, Bluf.
in ichwarz u. farbig) billig zu bert.
Reuentaler Strape 18, 2, 3th 1—6.
tleberzieber, Gebrod, Afeiber
gu berfaufen Reugnije 5, 1 rechts.

2 Winter Baletote, fehr gut erb., 1 Frad u. Weife, boie wen, billig su bert. Beinasborgitrije D. 1 Ge. Baft u. Bintervaletot, bl. Tuch. Ragorb., für Anaben ben 6 -8 3., en bert. Dr. 8 Ml. Maritrohe 27, 2 L.

Derren-Heberg, Partieren bill. gu berfaufen Weigenburgftr. 4, 2 r. Berren-Hebergicher

Derren-Nebergieher
u. Bederzieher f. Aumgen b. 8—40 3.
zu berf. Scharrschriftvohe 1, 2 f.
Bür Geiffährige!
Gut erhoit grauer Mantel (gr.
Bigur), borideritsmäh Stiefel, nur
während einer Nebung gefragen, su
berfaufen Albrechttrage 34, 1 linfs,
Ruei Ablinder-Olife.

Rwei Bhlinber-Olife,
für Rubider geeignst, billig au berkeuten. Näheres Togblott-Kontor,
Scholterbelle rechts.

2 ffeinere w. ben. Teppiche u. alt. Betiftelle mit Sprimgr. billig gu bert Oranienftrafie 12, 1.

Sebr gut erb. großer Tebpich, femie fait neue Buglambe billig gu bertaufen Bertramfrage 2. 3 rechts. Gin idmerges Biane, auf erhalt.,

Gin ichmerzee & Loanienitrofie & Loanie Gu verk. Coonienitrofie & Loanie Bianino sum Lernen Für Kind für 100 Mf. zu verdaufen Biefenring 17. Lei Roch. B20077 2 Bett. 20—25. 1. n. 2-t. Leidenfür. 15. Wakofoniole 14. Kückenfür. 15. Bakofoniole 14. Kückenfür. 15. T. Betraamitr. B. T. R. L. Biang, gui erhalien, 6illig abzugeden Sedarolab 7. 1 r.

Sillig absuarben Schorolah 7, 1 r.
Rah-Laute,
fast neu, noch Annabe angesettigt,
met großem Tan, billig absurchen
Positionne 28, 2 r.

Sch. Speifes. n. Schlafa., Schrante, Baickonm., Duvan, Stuble, Riiche, Spillfdrant, Fortieren, Lauferstang. ent. Mobel bill. gu perf. Merojir, 33.

2 herrichaftl, Speifegimmer weit unter Breis abstageben Möbel-lager Blieberpiah 3/4 B 18024 Edilafalm. Einrichtung, nubb. pot., batt 400, 170 Mt., Kuden-Ginrichtiett 150, 68 Mt., Bods. Beit auf beih. Moote. 45 Mt., Lich & Mt., Erich & Mt., Brachtvoll. Schlafzimmer, Rufb., innen Gichen, prima Arbeit, billig gu vert. Rab. 28. Minor, Frankenitr 28.

Gell. Schlafgim, mit 1 Bett febr bill. ju bert. Oranienftrage 27, 23b. 1. Großartiger Gelegenbeitetauf! Mab Schlafzim., 8t. Spiegelichranf, Baicheabieil. 2 Beiten, 2 Aoditische mit Warm., 1 Beichtom. m. Marm. u. Spiegeliolletie Danbluchhalter, all. u. Spiegeltviletie Danbluchalter, all. innen Eichen, brima prima Arbeit, Seiten im Rahmen gearbeitet, nur 430 Mt. Veitengeich, Maucrgaffe &. Gus erb. vollk. fact. Schlafzim., ein ich ichwarz Salon, ferner ein Rahag. Salon m. Ledvich u. Volliging Schrönte, Bisch. D., u. O. Schröt. Bilb., Trum., Spieg., Link., Chille u. Verz. Schröd. bill. abs. Dernannitt. S. L. O. Serrich, bill. abs. Dernannitt. S. L. O. Schröd. bill. abs. Dernannitt. S. L. O. Schröd. Salon. Schlafzim.

Swei hochieine Schlafzimmer, bell nubb., mit Stür. Sviegelicherant, Widiche-Möteilung. 2 Weiten, avei Rachtlische mit R. 1 Weichfommobe mit Marm., 1 Spiegeltoil., Handtuckhalter, nur 400 M. Brima belma firb., all. innen Eichen, Seiten in Rodm, gearb. Bettengeich Mauerg. S.

Berick, Außt. Setten & 75 Wt., Inf. Schlafstm., bell u. bumbel Ausb., 250, 400, 760, Veritto 35, Gourchur, Sofu, 2 Seffel, 125 Mt., Buckerick., Oichen, berick, Aleber au. Ausberickt. bill. Scharmborifficaje 48, S., Werfit. Swei fast neur faubere gute Betten ebr fell. Porfftroge 7. 200, 1 Rs. 1 vollst. Bett, 1 Kleiberschrant, 1 Waschmaschue, 1 Tafelwage billig zu vert. Jahnstraße 25, Bart. rachts

Gil. Bett mit Matr., Ausg. Tilch billig au bert. Erbacher Str. 9, Pfp. 3 Betthellen m. Sprungrahmen au bert. An ber Rimpfirche 5, B. t. Berichteb. Möbel, Bett 35, Tilch 10, Könderschr. 12 u. 18 zu bert. Termel-baciste. 29, bei Frieden, Rähe Kronenbrauerei, nur vormitiage.

Calsn-Einrichtung, fomplett, in Beabogont, mit Ueber-gardinen und Teppich, billig zu ber-faufen. Näheres im Tagts Kontor, rechts ber Schalterhalle.

Chailelongues 16—18 Mf. mit Dede 24, rote u. gr. Taich. Dito. 88 u. 45 Mf. Nauentaler Str. 6, B. 38 u. 45 Mf. Rauentaler Str. 6, B. Eine neue Pfüfchgarnitur, ein neuer Tafchenblivan u. ein gebr. Seffel an of B. Weiß Morioftr. 30.

Berfdieb. Möbel billig ubgug.: 3 bollit. Betien 16, 25 u. 40, Gofa 10 Bergift 35, I. u. 2t. Albicht, 14 u. 25. Worldf. 10 N. Oranienstr. 27, 1. Et. Berich, Wöbel fofort zu ieb. Gebot: 2 Betten 25—30, 1. u. 2t. Kloicke 16, Kückenscher. 15, Dim. 28, Anrichte 10, Beristo 30. Jahustrofe 44, S. Barr,

Ram. Garnit, fcone Bilber, Damenidreibiifch u Diberi, gu bert. Un ber Ringlirde 9, Gronifpite. Büfett, nußb. poliert u. eichen, mit reich Schniperei u. Artifall. Berglafung 145 BM. Aleiberfan, migh. pol. innen halb Gicken 48 BM. pol. Bertifo m. Spieg. 45 Rt. Trumson. Spiegel m. ichonen Schulen 83 Rt. Abdellager Blidgerplay 3/4. Hisses Berten. Kanapee, Chaifel., 1. u. 2t. Kleibericht, Audenicht. Bertifo. Lifde, Spiegel, Deckbeil, Racht. nub Baicht, zu verft. Citviller Str. 4. B. I. Rt. Klüchenicht, Washerb. 2 B. Rom.

Rt. Rüchenider., Gasherb, 2 B. Rom., Maffifermert gu bt, Mideleberg 6, 8. Gelb., Spiegel, u. Buderidr.,

Solons u. and. Tifche, weiß. Toilette. simmer billig Germannfrage 12, 1. Bolierte u. lad Schränte, Betten, Tifche, Sindle, Teppiche uffn. bill'a tu bert. Frankenstraße 8. B20110 Raffenidrent n. Regiftriertaffe billig zu berd. Pronfenttraße 9, 2 g. erb. Raffenibt, u. 2 Rachberbe zu bert, Schierfiebner Strafie 64.

Ragenichräufe, mehrere, fehr ichine, auf erhalt. bill abzugeben Hermannstraße 8, Bart. abzugeben Dermannitrake 8, Bark. Rieibericht., Bertifo, Kücken-Einer, Schlefbiro, 2 Medingbeitig, Aussa-T. nijw. an vert. Rouemaler Str. 6. B. Haft newe fompt. Rücken-Ginricht. (weis mit Dubenicheiben). Mür. gr. Rieiberichrant u. einten Boliterstüble an vertaufen Abelbeidtrahe bb. 2. Rückenstütze zu vol. Schachtircher Medicenstüble zu vol. Schachtircher M. Kürkenstüble zu vol. Schachtircher M. Oblicenschrauf und annier Tilch

Auftenstittle zu bl. Sadarten 21fc. Richenschrant und avoler Tisch billig zu versaufen Meroftruhe 30. Alchenschrant 2 Beiten, Benfterediritt, Klind., u. gr. Babes wannen, Kinderfruff-Korb, 2 Mant., 2 Befae, Bortieren zu verf. ob. gea. Chaifel. u. Bücherfchrank zu faufchen. Kein Sandler. Mortistraße 48, 8.

Gut erbalt. Mobel ju vert. Beiterspiegel mit Bleubrahmen,

Ca. 25 × 310. au berf. Biebrider Strafe 30. 2. Et. Aunder Tifch Rubb.pol., bill. au berf. Launuber. 36. Sth. 1. au bert, Laumuset. Gibtifd au bertaufen Briebrichftrage 7, 2.

Bechs Stilble, nufb.-pol., fast neu, billig Winteler Strafte 4, 3 rechts gu bert.

Minfeler Strake 4, 3 redits.

Anfib. vol. Dam Friher Tollette
m. Spiegelauff., liur. Rleiberickt.,
Rachtt. Wajcht. Debersoia, eif. Beitft.
bill. Schwald. Sir. 43, With. r., 1 z.

Gleg. geft. Perlentischen breisw.
41 berfaufen Wellrighraft 30, 2. Et.

Original Singer-Rabm. faft neu, billig Bellripitrofte 37, Oth. Bort. Rene Rabmafdine, Bfeiterspiegel Eine Bafdmald., eine Wringm, und ein Gasberd zu berfaufen. Fr. Scholl, Bismardring 2.

Sigarreniaden-Ginrichtung, auch für omdere Geichürfte passend, bost aus 2 Regalen ca. 3 Mir. doch, u. je ca. 4 Mir. kom. 2 Thelen mit Gladsschaben, je ca. 3 Mir. kang, u. 2 Schreidvelte, gut erhölten, für Den Mir. zu vorf. 3. Brittenborg, Padnidoffraße 20.

m. Schiebeglastliren, fott. 3 Thefen billig abaugeb. Deumannitr. 8. Barr, Saublaben, n. anb. Regale biffig 2 Schaufglen, 1 Sahnen Schilb, gr. Werfir. Lambe (Meffing) billig au bert. A. Bucht, Taunusur. 96, & I. Schaufaften u. Erfergeftell gu ut, Liebner, Sallgarter Strafe 6. Gebr. 1fpann. Lanbauer 6fit. Brent, Rober, u. Stobforren für Göriner Bill, au bf. ob, au borl. Beiliftr. 10

Sanbfarren gu verlaufen Bulenniraje 21, 2 Sc. 1. Theis.
Gut erh. Kinbermagen f. billig zu berkaufen Saalgaffe 24, 3 ffs. Kinbermagen, Sinbiden u. Bettig., auf erh. au berf. Jahnitraje 6, 3.

Rinber-Anstenwagen, fast weit, billig au berf. Dobbeimer Strafe 73, filb., Umblich. Faft neuer Rinbermagen zu verf. Drubenftrage 7, Oth. 2 r. B20182

Eleg. Linder-Nastenwagen, gut erhalten billig su vert. Loveleh-Kring 4, 1 linds. B 20007 Sportwagen zu vert. Kommermannsklaane 6, Lin. Bard. L Sport, u. Riaphwagen mit Berbed pillig au bert. Rieblitrope 10, S. L. Sahrrab und Damenrab, Freit, ebr billig Rheinstrope 40.

Bengin-Wieter, 116 Bferbefraft, n. gubeh bill. Al. Frantf. Str. 8 Berfchiebene Berbe billigft gu wert,

Wireberftrafte 20, Sof. Gebr. fl. Derb billig au bert. Mainger Strage 40.

gu perfaufen: gebr. Opro 25 BH., breich, Oefen 15 MM. M. Whinger Sec. 20, 1. Defen, Berbe, in allen Gr., fpotibin.

Schliner Amerit. Ofen bill, gu pt. Berich. Defen, Dauerbrenner u. n., Brifder Dauerbranbofen, vernid., aut erhalten, folb. II. Glasbeige billig gu bert. Abelbeibftrage 11, 1 Rivei grobere Rullofen bill. bu vert. Bebr. Glabofen, D. Urberg., Dofen gu berf. Rheinftrage 56, 1.

Borgügl. Gasbabesfen bill, zu bert. Moribitagie 8.

für Soblemeinerung billig zu bert, Freiherreise 15, 2.

Betroleum-Ofen gu werf. ider George 36, 9. Et. Swel Lufter

für Gas, gut erbalien, billig su bert. Eratbitraße 15, 2. Gaszugiampen, Lüfter, Benbel Spriferimmerfr u. Gasberd billig gu bert. Schwalbacher Str. 85, Barr,

Sincampel, Bufter n. Buglampen billig gu bert, Frantenftrage 9. Gigstufter für Laben, Erferbel. u. Ihra billig zu berfaufen Spiel, warengeschäft Rt. Burgitrage 1.

Gin Lufter für Betroleum Sellenbab Schantelmanne a uberlaufen Schlerfteiner Gtr. 9.

Gr. Babrionne, Bilam. Gastocher u. Habriod zu bf. Kapelleritrafie 37, Part. Sabemanne, Dfenfchirm, Offftregol au berlaufen Wallafer Strofe 6, Bart.

Br. Gefenichteistätig, Mening, m. 4 Baar berich Sopein zu berf. Tobbeimer Strafe 85, 2 knts.

mit 12j. prächt, ofril. Turislianben priv. zu vert. Dobbeimer Str. 86, V. Drehbant S., u. D. Rab, ich. Füllof. au vert. Economicaes et. Bart. 1/1, 1/2 u. 1/4 Stud u. flein. Beff., fatoie Bilten billig zu verlaufen. Reroftraße 32.

### Ranfgeiuche

Bigning billig gu taufen gefucht. Die höchten Arcife für gebr, Mübrf sohlt Bertromstraße 20, Wis, W. r. Keins, Bidbelinde, Bianes, Rahafar., Rachläffe, gange Einrichtungen fauft gegen Kaffe Chr. Reininger Ser-mannftrage S. Telephen 2000. Gebrauchte Dobet aller Art gu tauf, gefudit Oranienftrage 27, 1. B20118

gefucht Oranienstraße 27, 1. Redil8
Gebr. Möbel aller Art fauft anht Dabnftroße 44. Dib Bari. B20125.
Annfe gebr. Möbel aller Art.
Schwalbacher Sit. 48, Wich. t., 1 t.
G. erh. eif. Kinderbeitichen w. act.
Off. u. D. 647 an d. Logbl. Berlag.
Atelne atte runde Röbistichen werden angelauft. Dit. u. G. 150 an
Ragdi. Sweigt., Bismardeing 29.
Eine nach aut erhaltene

Gine noch gut erhaltene

Sithabemanne wird gu laufen ger-Balramitrage 22, 1. 1:19867 Gifen Lumnen, Rlafchen, Papier u. Metall fauft u. bolf ab D. Arnold, Carfirage 16. B19560 Theirs u. Auguattlafchen ' fauft au g. Proffen. Coffering.

Leere größere Babutiften fouft a Erlemann. Telephon 2490.

### Berpachtungen

Bwei Garten je en 50 Rt. 3 Min. b. d. Felbitt., 5 Min von d. Riefbenfchule, zu berpochten. Offert. u. B. 643 an den Tagbi. Gerlag.

### Pachtgesuche

Birtichaft au pactien gefucht. Rah. Angaben mit Jahrebumfan unter M. 647 an ben Tagbi. Berlag.

### Unterricht

646 on Togbi.Berl Breisoff, u. 8. 646 an Togb Gepr. Lehrerin erteilt gebl. Untere in Sprach, u. a. Pach. auch Svellung an Privatschuse. Rah. im Tagol. Berlag.

Englisch, Franz. Deutsch febr. seber in 30 Stb. pract. a 0.76, 15 Instruction.

Englisch, Dramen, Bengasse i. Anstein-maschine. W. Schmen, Mengasse 5. Unterricht in ber franz. In. exteilt Französ, bid. Bettramstr. 12, 1 Its.

Waschinenschreiben

Mafdinenfdreiben Gingel-

u. Stenographie, grundl. Gingel-unterricht, zu ieb. bel. Beit, dwerfe Schreibm Bleichftr. 23, 2. T. 5061. Miavier-Unterricht.

Unterricht u. Rochbilfe erteilt zu maß. Beris staatlich gebr. Lehrerin. Taunustroße d. S. Gioge linis. Orandi. Alavier-Unterricht

2. fonierb. och Sefrerin, morati. 201., 2 Seb. moderni. Offerien u. 150 Zeebl. Swaft. Dismardt. 29 Rinder-Unterlicht erteilt gebt.
ert. Lebrerin. Bilatierbleche 12. 1 Its.
Binlin, u. Alabier-Unterricht,
Afforde und Sarmonielebre, erteilt
aründlicht Charmeijter D. Scheutet,
afabemisch gebildeter Aufmeberg,
Weichftroge Sb. 1 links. Browde

Lautene, Gitarree, Manbelinene u. Rither Heberricht erteile den gründe fichten W. Westerfe, Ryl. Ramaner-

# Berloren Gefunden

Berforen eine Lorgnette. Gegen 3 Bef. Belobnung abzugeben Rheinstraße 92.

Damenuhr von Confinftrafe bis Leberberg bert. Abgug, nen Bel. Frankenftrafte 21, Boh. 2 ffg. be0040 Bertoren einen gelben Leberhut, Ede Mheine u. Withelmftr. Abgug, a. Bel. Faulbrunnenftr. 11. L. Schafer.

### Empfehlungen

But, ifraclit. Brivat-Wittaga. Maler, Ladierer, n. Angr. Arbeiten m. geichmeche, n. bauerhaft gong bill. andres Weisend. Albrechftraße 44.

Swei sichtige Bolierer empfeht, fich zum Aufpolieren von alten Bobein, im Sous. Hornich, Weitenbetrage 12. Bartette.
Zinnner., Decken, u. Aligenweisen v. ihmell u. bill. ausgeführt Scharnsboritetunge 27, Seb. 2, Krod. B BOSS. Rerostraße 32.

De einfäller a. T. frisch entl.,

50—600 Ltr. Indait, preisen, zu bert.

Beinhandlung Mainzer Straße 66.

3 große Assediftra in Bällern,

2. Bludschmaden den Treppendaniern

u. Ball. zu bl. Witoladir. 39, 8 r.

Tapegierer. u. Defor.-Arbeiten Brantenftraße 18, 1 1, B 20102

Djenjeser Kaus. Kochelöfen, Bevarohiren, Erfaptelle. Ricesbeimer Grahe W. B 19858 Borgellausfenfener 3. Schwamm, Malramftrage 20, empfiehlt fich in famtl. Beuerungsarbeiten, billig.

Gelernter Ichloffer nimmt noch einige deizungen an. Off. u. g. 646 an b. Landt. Berlag. Baverl, Rann f. als Rebenbelch. Bentralbe, zu meruebnen. Off. unter B. 8 baupppolikapernd. Laugiabriger Fachmany

municipal de Medica, ciner Delgung an indernehann. Clf. erb. u. B. 160 an Rockl. Aweight. Promordring.

Fachmann empfiehlt fich im Reinigen u. Bedienen b. Deisung. billig. Weltzumkraße 20. B19078 liebernehme die Bedienung von Orizungen. Offerten u. S. 641 an den Laght Bertag.

Gartner f. Sans, u. Gartenarbeit, Dampfbeigungen. Billige Berechn, Ibolfballee 18, Conferrain.

Abalfballee 18, Souferrain.

Grüffaffigs Schneiberin
mpf. Ich im Anfertigen scalicher
Kei Meiber. Soden u. Mäniel, pru
Tog 4.50 MM. Bartiskings 83, 2.

Grüffan, Schneiberin,
Lamiahra grübt, hat Aage feet. Off.
under A. L. hundtofficoerin,
Berfelte Schneiberin
w. nach einige Aunden in u. auß. d.
Onife Alderfrage 82, 2. Giage.

Gin belleres Wähden in.6t

Ein befferes Madden fucht noch Lunden im Kohumandern und allen Rahard. Ber Ton 2 MF. Off. u. a. 28. 50 hauptpollogernd erbet. Bert, Schneiberin empf, f. g. Ant. icol. elog. Danien-Garb, tabellosfits. Andenfl. u. Sanstl. B. Beb. B Br. Molfifte. f. rechter Gellenbau, 2 St. Berf. Schneiberin f. n. Aunbich. sum-Aufert. v. Damen. u. Linderft. jed. Art Schwalbacher Strafe 14, 3.

Roftume jeber Mrt, Blufen, Br. genre, Bleichfir. 30, B. Rottume Blufen in Linberfleib. w. geschmodb. u. billig angefertigt, getrag. Rieiber in. a. Reueite und. St. Schwolbacher Strake 14, 2 lines. Näherin empf. üch im Anf. v. Wi. Ausbest. v. Alb., Moidinentiopi, Zon 1.50. Luifenplat 6, S. Mf. Wil Troft Raberei für Tabegierarbeiten, Frem Berbe, Priebrichftrage 41, 8. Mobistin empfiehlt fic,

trauft Redert u. wälcht Spihen. Rab. Könerberg 13, Bart. Süte w. angef., ichlet garniert u. bill, mod. Blückerätt. 35, 2 r.

Sitte werben in u. auft. b. Saufe chid und billig garniert. Giegler, Bebergaffe 46. Braut-Budfintfungen w. ich, gestidt

Berfette Stiderin empfiehlt fic. Bentraustrafte 20, illiefe. B 19694
Reftonieren,
Berft, it Buntfelderet total anoen,
auch Wirfele wird andgebeft. Mibrochtitrofe 28. Bart. liefe.

Strümpfe gum Ren, u. Unftriden Frifeuse empfichlt fich im Afforn.

Dermanultrohe 2, 2 B20004 Tacht, Belieus nimmt ned Domen an Tovochtlinafte 46, Dab, Brifeuje nimmt noch Runben au. Lerbringer Straft 30, 1 L Tel. 2966, Seifeule nimme noch Runben an.

Brifeufe fucht und Damen gum Reifferen Moreffe: Marien-bans, Briebrichftrofie 28. Bagelmalde wieb angenommen

Berfette Startmaffie Bünlerin

Perfekte Stärkmölde Büglerin such Aunden, Albrechilte, B4, 4 St.
Tückt. Augelfrau socht n. Aunden, im Saule. Boblorte genügt. Dosbeiner Straße 100. Och L St.
Päsche zum Walden u. Bügeln wird seise angen. Gute Web. Bill.
Breise. Kavellenstraße 1, 2.
Wäsch wird heitz ang. T. Effenbeimer. Sedonitraße 6, B. B18317
Tegen Wegzags e. Derickalt wünsicht eine Krau die Wäsche don
einer anderen Serrichaft zu übernehmen. Die besten Empfehlungen
stellen zu Zienst. Räh, Langgaße 64,
Wäschereichaft Stein.

n. Bugeln angehommen. Sand-todicketet. Aronyte Lieferzeit, Lieb-richer Strope 12, Gib. B. BOOGL Wolfide & Wolfd, in Wild, in, ang., out it bipfolf, bet. And it. Wiebe. Teobbeim, Obergaffe 78 Fran Wohr. Waiche wirb aufs ganb angen.

### Berichiedenes

Darleben auf Ratenrudgabl, bietr. Der indamer, Bliederitraße 1. 2.
Des indaftsmann findt 4 500 Mt.
einf 1 Jahr, gute Sicherhett, zu leih.
Offerren under E. 161 an den
Offerren under E. 161 an den Torlif. Berlan. B 20128 Ein Achtel Ab. A. 7. Reibe, Bart., abgug. Kaifer-Triebr.-Ring 66, & Et.

Berlin, mit gute E. 150

beitemen mit heb

f. fc. i Begi. o 66€ Saft neuer 120 90 u. Fou Bafdie, für Su

Gin billig a Apiesbo diglish TEN . 2

轴

garı Nu§

WOODDE

81

65 fample

表 A D. & Gui B-+ I Stat preisto.

> F. B gla bei Berfle

Diebri für O Dr preisu Gajun

mit f Topbi

ien clorat 20102

htelle. 19258 nim. do in

n an. Berlag. belah. Off.

eizung B. 160 edring

taung. B19978

5. 641

rbeit, erechn.

el, pro

t. Off.

oug. b.

tage.

At 100 to 100 to

p. 23. pf. Tog I. Troft,

iten. 41, 8.

on. Wally

niert

Saufe Giegler,

geftigf

t fich. B 19684

angen.

firiden Sth. 1,

Sth. 1, 200004

10d) (6. Dab, en an. el. 2856,

men Mariens

mmen

ferin

Runben, Dob-

Sügeln ch. Bill.

G. Effen-B18817

B18817
fciaft
fciaft
fcie von
in überfehlungen
ngafic 54,

den Sandscit. Kieds
BROORI
w. angsBrian.
angen.
Ru erfr.
sboetdatt.

one 7, B.
000 201.
t, su leib.
am den
B 20128
ce, Bart.,
05, 3. Gt.

### Berfaute

Sichere Existenz.

Benfion, 17 eleg. Simmer, siets befebt, nachweislich bober Ueberichus,
in vornehmiter Lage, Soolog. Garten,
Beefin, transheitsbalb. f. 14,000 Mt.
bar verfänflich. Offerten unter
O. B. 14000 an Aufonialfriegerdant,
Berlin VI. 39, Saberlanbitraße 4.

Rompleites Mildigeichaft mit gutem Umfag zu bert. Offert, unt. E. 150 Tagbl-Jweight., Bismardr. 29,

### Erfiflaffiges **R** Dogcartyferd

besteinenb inoner Liggignuer Schimmel mit beber Afrion u. tabellofer Saltung. 6.]., 168 om, geineb, icheufrei n. autos fromm, für 25.0 Mt. vertänfild. Off. unter 4. 889 a. b. Tagbl. Bering. 1836

Müde,

f. ich. biich, Dogge, 116 3. brav. g. Begl. Siammb., umftanbeb f. 75 M. gu vert. Rlarentaler Str. 2, f. G.

Welegenheitsfaur! Haft neue Belgiade mit Muff 425, neuer bocheleg. Damen-Reisemantet 120 Mt., neues bocheleg. Schneiberu. Hoularbfl. 100—140 Mt. Er. 48, Walde, 4 St. filberne Bürften 32 M., Koniole 35 Mt., Etüble 4 Mt., Trop.Eduler, Limmerflofett 35 Mt., Ball-fabile (Or. 37) zu verf. Anzuschen Mbeinstraße 69, Parierre.

3nlinder-Hüte,

für Studicher geeignei, billie au ber-beuden. Möberes Zogbleit stontor, Scholierbelle rechts. Eine feidene Dereinsfahne nebit Schrant billig au bert. Raberes Daing, Dagobertftrage 9, 1.

Biano gu berfaufen Ardelffir. 6, 1. Ct. Zwei Sologeigen

a. Briv. Sans, 1 Rathener Brf. 650, 1 Gus Treoler Bit. 800, bedseine Smirrum, mit berri. Rom, au bert. Dabenes im Tagol. Berliag. Na Eine eingelpielte altere Bioline billig au verfaufen Biedrich am Mb., Wiesbabener Allee 2. Ju besichtigen täglich von 1—3 Uhr mittags.

Billig zu verlaufen wegen Blaymangel ein Mabagonis Salon, Bruntidranf, feib. Salon-garmitur, Sola mit 4 Seffel und Aldelbeibftraße 56, Part.

Selofimmer-Einrigiung billig abgugeben Selenenfer. 15, 1 linfo.

Gelegenheitsfany. 20 tompt. Colafitm., 15 tompf. Sucres find wegen Blagmangel gu bebeutenb berabget, Breifen abjugeben, A. Maurer, Schreinermeifter, Wellritfirafe 6. B19176

Weg. Schlaßimmer-Einrichtg. billig gu berfaulen Strafe 14, 1 rechte.

Gelegenheitstan?! Schwarz, Wichen-Wigimmer preiswert gu verf. Boterioofrage 2, 2. E\*eter-

Salon-Einrichtung, fomplett, in Mabagoni mit Acbergarbinen bur Teppich billig ju ber- faufen. Rabered im Tagbl, Rontor, rechts ber Scholterballe.

Küchentische u. Sinble b. t. one. Birell. Langgaffe 14. 7 Margen große,

Desimal- und Cafelwagen billig su verlaufen. pr. Pillianner. Welleliftrage 6.

Goupe,
auch zum offen fahren, ein u. zwerfpannig, wenig gebraucht, preiswerr
zu verlaufen Abelificate fi.
Wajolifataurin

mit Riefiner.Ginfah und Bronge-Berffeibung, wie nou, weg, Einricht, einer Jentralbeig billig gu verlaufen Biebricher Strafe 36.

Bronzener Cuffer für Gas, und eleftr. Lidit gu verfauf. Lömen Apothele.

Dreiviertel-Studiaft preiswert olgugeben, Raberes bei Gattwirt Daberfied, Dabbeim.

Urnenplak, Rordfriedh., mit schönem groben Dentmal, mit Toppselurnen, nächt ber Urnenhalle, zu verfausen. Offerten unt. 21. 887 un ben Tegbl. Berlag.

Inftallationemerts. Bionice gut verfaufen Abeingauer Strafe 14.

### Rautgeluche

Altertumliche Gegenstände,

nie: Borzelion-Frauten u. Gruppen, einzelegte Tischoen und Schrönfe, Brong. u. Warmorfiguren, gemolte Bilber und bunte Kupferliche, jobie alie gemalte Zee. u. Kaffee-Serbice zu aufen Breisen kauft ioglich bon 2—6 Uhr

E. Korltzky. Abelbeibfiraße 56, Bart. Kaufe alte Bahngebisse sun Schiffer, böchften Breifen. 21. Getragene Kleider, Schuhe 2c. fauft ID. Sipper. Richlftr. 11, 9R. 2.

MI. Webergusseb. I. fein Laden, gabit die alterhöchften Preifei, guterk. Bert. Damens u. Rinderfield. Schube, Mobel, Gold, Gilber, Nachl. Boit. gen. Getrag. Aleider, Stiefel,

Do alte Gebiffe, -Pfandscheine, Gold werden zu fireng reellen, seiten Preisen gefauft. Rosemfold,

Metgaergaffe 15 — Telephon 3954. A. Geizhals, Wiebaergaffe 23 fault gu boben Breifen von herrichaften guterh, herrenfleiber, Uniformen, Schube, Mobel, g. Rocht, Pfandicheine, Glold, Silber u. Beill., Jahngeb M. B. f. ins D. Der befie Babler Diefer Rubrit ift

L. Grosshut, Mehnergaffe 27, Teleph. 2178, für gut erb. herren.s, Dam.s u. Rinberft., Beige, Soube, Goth, Gilber m. Boff, gen. N. Schiffer, Tel. 3697, gobli ausnahmeweife bie bodiffen Breife für getragine herrens it. Tantenfleiber, Militarladen, Sambe, Bfanbicheine, Golb, Giber, Beillauten, Salngebiffe und gange Rachlaffe. Pofit, gen.

der Krieg beginnt.

Swifden ber Konfurreng entfi. iog. Meinnugöverichiebenh. wer die höchften Breife gablen fann für b. Serrid, ausrang, Betren, Damens n. Rinbeiff., Belge, Schube, altes Gold, Silber, Zahngeb, Nadil ic. Boft, gen. Um fich ju überg. beftelle man nur fran Grosshut, Grabenfir. 26,

Raufe beff. getrag. Tamene und Rinderficider und Mafche. Dr. Werner, Maini, Bildiotfit. 5. Mahrrad,

nur ein foldes in beftem Suftande, an faufen gesucht. Offerten unter Angabe beg Breifes, ber Marte und Gebrauchegelt unter 2. 646 au ben Tagbl. Bering.

Alles Aupfer, Weffing, 3inn, nimmt in Taufch Aupferschmieberei 18. 2. Fliegen. Berginnerei, Webgergasie 87, Helenenfte, 14. Triebben 72.

Chambaener n. alle Art. Blachen, Gummi, Metolle, Sade Angüge fouit ftets noh. neitt. Mücherfir. 6. B 19681 Konfe Pinfchen, Lumpen, Otfen, Pavier, gebr. Rieber. Jahle b. br. Neumans. Hermonnfraße 17. Telephon 4382.

### Berpachtungen

Gut erhalt. Uerzie-Waichlich au verfaufen. Anguieben nachmittage Ben ubr. Mainer Stroffe 18.

Mai. egitwierfasse mit Scheck-bruser und seidingen Registriervoert preison. 4 berlaufen Rheinftr. 115. 1.

Mailweil und Anglichen. mit Gebänden, leb. u. tot. Inventar foll dur längere Jahre verpacktet werden. Angebote an Arthur Dolle, Eichenwaldstraße BS.

### Unterricht

Padagogium Mendelberg. Seit 1900: 20 Einjähr., 119 Primaner. 7/8, Kl. Pensionat. F 189

Gpradenverein 1903, Sotel Rational, Tannustr. 21. Anfangerfurje Englisch ond, Franz von 11 ab. Anmelbungen an B., Morgenstern, Bierfielt, Dobe 21

Moderne Sprachen Uebersetzungen Handelskorrespondenz.

Berlitz School Luisenstr. 7. - Tel. 3664.

### Hofrat Fabers militärberechtigte Realschule.

Der Unterricht beginnt Donnerstag, d. 19. Oktober, morgens 8 Uhr.

Anmeldungen nehme ich täglich, ausser an Sonn- und Feiertagen, von 11-12 Uhr entgegen. Ich bitte dazu das letzte Schulzeugnis, sowie Geburts- und Impfschein mitbringen zu wollen.

Das Schlusszeugnis der Anstalt gibt die Berechtigung zum einj .freiw. Dienst.

C. Faber, Hofrat, Adelheidstrasse 71.

Wieshadener Pädagogium

staatl.couc.höh.Privatschule. Gründliche Vorbereitung für alle Schul- und Militär-Examina.

Arbeit- und Nachhilfestunden für Schüler sämtlich. höherer Lehranstalten.

Aufnahme vom 9. Lebensjahre an. Kleine Klassen, daher streng indiv. Behandlung. Vorzügliche Erfolge. Direktor:

Dr. E. Loewenberg, Etheinbahnstr. 5.

Engl. Grammatik u. Konvers. ert, dipl. Bebrerin t. Kurf., f. Gingel-underr. rajdsford, Delaspecitr. 6, 2,

Engl. Unterr. Rlaffen- und Mig Moore. Abeinstr. 101, 1 rechts. Englischer Unterricht.

Miss Sharpe, Luisenplatz 6, 1. Engl. fennnen. Miß Fauer, Mbeinftr. 77, 1. Sprechft, 11-1 u. 3-5.

Engländerin (London) ertellt Unterricht. Moritzstr. 4, 8.

Suissesse donne lecons de français à prix modérés.

Off. D. 639 au Bureau du Journal. Gebrüfte Franzöhn

wünicht frang. Unterricht gu erteilen. Frant Bermot poftlagernb. grangofe mina Rufter, Sainers weg 4. unterrichtet im Frangofifden, Stb. 1 Dit. Die 2 erften Stund, gratis.

Parisienne Institutrice donne lecons gram, converent. Tannustr, 71.

### Helene Heuzeroth, Pianistin,

hat den

Unterricht wieder aufgenommen.

Neugnmeldungen schriftlich erbet. Merderstrasse 7.

Wieshadener Privat-Handelsschule Institut Bein



Rheinstr. 115 nahe der Ringkirche.

Telephon 3080. Höhere kaufm. Fachschule. == Neue Murse ===

in allen Handelsfächern etc. Stenogr., Maschinenschreiben, Schönschreiben etc. Tages- u. Abend-Kurse beginnen Anfang Oktober.

Kosteniose Stellenvermittlung für die Besucher des Institute. Der Unterricht erfolgt nach den reichen Erfahrungen 84 jähr, Praxis des Leiters

Herm. Bein, Mitglied des Vereins deutscher Haudelslehrer u. der Gutachter-kammer der vereid Gerichts- u. Handelskam. - Sachverständigen im Oberlandesger - Bezirk. Vereidigter Bücher - Revisor.

### Künftler-Eramen

für Ginfabrig-Freiwillige. Bu bem im Babre 1912 nattfindenben Gramen nimmt noch Unmelbungen entgegen

H. Bouffier, Runftmaler. B19383 Blangenbe Grfolge.

Rheinisch-Westf. Handels- u. Schreib-Lehranstalt,



(3nh.: (Emil Strauss) 10 - Nur: -46 Rheinstraße 46,

> Gde Morigftrage. Profpette frei.

Mlavierlehrerin,

auf dem Konferdatorium zu Prant-furt a. M. ausgebildet, nummt woch einige Schiller an. Breis der möckent-lich 1 Einsbe (2 Left.) im Monat 7 MF. Offerben under F. 608 an den Tagbl.-Verlag.

gabild. Klavierlehrerin, nimmt noch Schiller an, auch vormittags, wöchentlich 2 Stunden 10 Mk. Offerten u. B. 4443 an D. Frenz, Wiesbaden,

Borzigl. Alabier-Untereicht ert. tuchtige Alabierlehrerin. St. 1.50 M. Beste Referenzen. Rab. im Tagbl.-Berlag.

Guten Gesang-Unterricht. Stimmbildung, Aussprache, Vortrag,
Atemtechnik, in u. aus. d. Hause,
Stimmprüfung grotis.

Minna Bouffier, plidagogin,

Bismarckr. 42. Spreechet, 12-3, Sonntage 10-11

dipl. Lehrerin der Stimmbildungs-methode Professor Engels-Dreeden, Unterricht täglich.

Gartenstrasse 16. Villa Beatrice, Gesangunterricht.

Solo- und Ensemblestunden. Ausserdem (autorisist von Prof. Daleroze und nach dessen Methode) Kurse in: Bhythmischer Gym-Pres dieser Kurse (10 Stunden bei

1 St. wechentl.) 12 Mk.
Anneldungen erbeten Grosse Burgstrasse 7, 111. Antonic Elecan.
2 [fabcinifige

Zuidmeide - Cehranitalt Inh.: Mary. Bocker Airchgaffe 13, 2. Airchgaffe 13, 2. Begründet 1801.

Befter atabemifder Unterricht im Dinfterzeichnen, Dagnehmen, Ju-ichneiben u. Anfertigen familierer Damen- und Rinber-Garberoben. Möchentliche bis Jahres Rurfe Ednittmufter nad Dag. Rah furfe von 16 Mart au.

Zur Komplettierung eines vor-

Privat-Gymnasiasten-Tanzzirkels unter dem Protektorat einer Dame

ans der Gesellschaft, werden noch Anmeldungen von ig. Damen, evtl. auch noch von einigen Herren ge-wünscht. Nähere Auskunft erteilen Julius Bier u. Frau,

Lehrer und Lehrerin der bildenden Tanzkunst an Höheren Schulen und Pensionaten, Adelheidstr. 85. Teleph. 3442.

### Berloren Gefunden

Armes Dienstmaden berlor am Samstag abend II, ichm. Bortemonnaie. Inh. MR. 20,50. Bitte abgeben Fundburean gegen gute Belobuung. F 52 Um 1. Oftober über Reroberg burchs Dambacital eine goldene Brofche verloren. Gegen Belohnung abzugeben Rapellenstraße 43.

Berlaufen For-Terrier Mila Berühmte 8, Mtb. 1.
mit schwarzen Abzeichen am Ropf u. Berühmte Bhrenologin.
Bals, auf den Namen Bris hörend.
Begen Belschung abzugeben Billa f. Serren u. Dannen b. erste am Bl. Anoop, Ahlandstraße 5.

Elise Wost, Dirichgraben 10, 2.

Sagdhund

(Brauntiger) am Samstag entlaufen. Ber Anfauf wirb gewarnt. Absug-gegen Belohnung Tennelbachftr, 23, General Callenberg.

Geschäftliche Empfehlungen

Borzellan-Walerei ferigt Griagieile, Porgellan. u. Emall-imilber. Mineimftraffe 83, &.

Schreibstube für maichinenichriftl. Arbeiten jeber Art (biv. Maig.). Bleichftraße 23, 2 t. Telephon 8081. B20130

### Bücher-Kevisionen,

Unferrigung mefchinenfchriftl. Arbeiten, Bervielfältigungen mit Typen-Farbbandbruder () & abernimmt () () Hermann Wein, beeid, Buber-Ret., Ribeinftraße 115. Tel. 3080, Schreibmafdinen. Daue.

Lielerant bon Schreibm, Rechenmajd., Ropiermald., Burombbein zc. Unterricht in Stenographies und Danbelsfächern.

Buchhalter mit ichbner flatter Daubichrift, mit ber Buchführ, bertr., enwi, fich gur Mush, u. Beitrag, ber Bucher a. Tage u. Stund. Off. S. 646 Tagbl. Berlag.

Rentralheizungen werben im Abonnement jur Bedienung und in fabellofer Inftandhaltung über-nommen. Rah, Rt. Birchgaffe 4, Laben, ober burch Telephon 6600t, Malum-

Solider Mann, Bentralbeigung lofort ober fpater. Off, u. K. 647 an ben Tagbi. Berlog erb.

Herren- und Damenschneider bejorgt Repar, aller Art, Musbig, Menb., Reufutt. Commett. G. Benwanz. Bertramite. 12, Bart. Telephon 1624,

30 Mt. "Damen" =Jadetts=Rojtume glatt, mobern, tabellofe Bafterm,

Schneider-Arbeit, 30 Mt. Bis vor furgem war ich 8 Jahre im Saufe Bureit-Granff, a. M. als 1. Baletot-ichneiber beidelftigt geneien. Off. unter G. 646 an den Lagbl.-Berlag.

Brobes. Sitte werden ichia u. bill. garn, Gmfer Strafe 69, 2, Gartenbaus. Langilhrige Birektrice fertigt

Damen-Hute. Bullig. Elegant. Bii Modernisjeren. Adelheidstrasse 51, I.

Dlafdinenfiriderei von b'r. Lotz. Sollgarter Strage 9, 4, empfiehlt fich 3. Mu, und Renkriden von Strümpfen. Gtepbeden werden foon u. beuerbait genant Wellripfirage 46, Stb. 1.

Frijenie, tiicht, friffert im Abonn. Naturbeilinfiltut - Nagelpflege Minum Fleme, Mauergaffe 12, 1, Ct., Ribe Feuerwehrmante, Marfipiag. Maffagen für Damen. Frau mitabeth Einkie, Micheles bern 32, 1. Mergilich gebrifft.)

Maffage, argil. gepr. Maffage Alexandra Reibel Depbeimer Strafe 31,1. (Mergit, gepr.).

Willy Frey, aratlid gepr. Maffeuje. Rerofte. 36, 1. Maffage - Ragelpflege, Maria Cannes, Webergaffe 38 Massage — Ragelpflege

Maria Hannig, Continftrage 3, 2, am Michelsberg, Schwedische Massage bei arglid geprüfter Daffeufe. Aluma Potornon. Bebergnife 28, 2.

Schwedisch-Banifch. Magda Petersen, Gr. Burgfir. 8, 2, Brete Weiter, Maurgajie 12, M.

Fran Merger Ww., Phrenologin Friedrichstraße 8, Mtb. 1.

Mr. 40

Mb. C:

Welbeita - S

Bolto . The

Walhalla-T

Shockerun

4 Hot.

Miciujaa ment: S

bei ger lebr, in Bongent

Stephon -(Sociel B Rinephon -

Tao llyr

Deutider Dotel-Refts

Rongert. @tabliffem

Balballa 8 Bemalbefa

Bawline 10-1 H

Mftmarind' Banger's

Runftinlan Mnenigelil

University of the Charles of the Cha

Ronigite

Sandut Elibide:

Special 111/6 Special 111/6 Special 111/6 Special 111/6

Goetbeit Geredit lider B Berbind

Miteraid beneit,

loiten los

Brbeitonne gelti. 6 ftunben Manner

Mbteilur wirticha Dotelan geölfnet Frauen

Berlau Waids

Mrbeitonn Bereins Schubm Die Bibli Bereins

in ber ift geöf i lihr, und Ex bie Bit schule):

Donner 5—8 II

Sonnto tags u 8 libr; gaffe 9

Bibliot

Bollolefel Beöffn Her: o bon 93

Вирреп-В Berein

Suff. III

ber Di

Berein iber

Berein frubiur traße bon 10

Buristge Swedt gelabel Buren

hunber

Bratrail

Bes Wi Mhiell im Ste 361 ur

Redita !

Anglid Mathai terlung

Qurhans.

Dichers

Der Ei

### Seite 20.

FBhrenologin-Schachtstraße 23, 1 St. Stan Laine Mars. Sprechib. 10-1, 4-10 chenbs.

Savert. Chremotogin norg. 9 bis abbs. 9 libr an prechen. Fran Rimrotine Rossberg. Hermanustrake 17, 20h. 1 lints.

Birenologin Bus Frau Johnsonn Mtopper, Limmer-mannftr, 5, Sth. 8 St. Rur f. Lamen. Borguologia Marie Biera, w. Maroftraße 42, Part. L.

Berfihmfe Phrenologin, Sandliniendeutung, freng willenichaftlich Adm Clauchen, Meggergaffe 19, 1, Ede Goldgeffe,

Berühmte Chiromantin—Phrenologia langjährig febr erfahren. Fran Ties Fiskenpuck, Langgoffe II, 2. Giage.

Bergang, mit Baskunit Lebenserists und Schiefal beuriellt n. Handlig und Ang. b. Geburtsbatius Mr. Charli, Bahnhoffte, 3, 11. 8u fpren. v. 9-12 u. 9%-9 ilbr.

### Verschiedenes

Erifien; f. 1 od. 2 Damen d.
Anfant m. feit über 25 Jahren deleh Trifotagen, Weiße u.
Aurzwaren-Geschäft in vorstügt Lage ankerd. Waren-haustonfurr, Nachweisl, gut rentadel, verf. wegen Kadzing v.
Geschäft, Ansahl, mind. Dif. 6000.
Dierten unter Eriffenz A. 4450 au W. Prenscher Tannuster. 7.

Garifti, Rebenverdienftburd Abr. Arbeit, Profpett gratie, Inin, Abreffen-

Bollmild, größ. Quantum, auf fofort gefucht. Off. u. R. 643 an ben Tapbl.-Berlag,

Ditprenhische Dampfmeierei

bes Altiergutes Gr. Sonnenburg, Boft: Gr. Schwansfelb, beabiichtigt ibre Sutterprobultion, fcmachafte, ikte Butterprobultion, schmachafte, erfiklasige Bare (Herbert unter tierarzil, Konitolle), in Kostpaselen unter A. B. 2000 (Seite, I. Meibe, sür ga discon abgugeben Keffestenden w. um Aufträge gebeten. Probepasete gern zu Diensten. Probepasete gern zu Diensten.

Teithaber gefucht mit 800—1000 Mart gelucht. Off. unt. 3. Q. polit, Schüpenhofftrabe.

Rapitalist gesucht ber Gelb gibt auf ein gutes linternehmen gegen hohe Binfen. Offerten unter B, 647 an ben Lagbt. Berlag.

Finanzgeschäft fucht Rapitallit für biste, Griebigung v. Darieben mit Rachl u. Binf. bei prima Sicherh. Boftlagertarte34, Bismardring.

Selbstgeber

gibt Darieben ichneft und bistret. Bertrefen burch Mayor, Maing, Gribalftraße & Rüdporto 20 Bf. Ein Antel Cheater-Abonn, D.

1. Barfett, 5. Retbe, Mitte abjugeben. Fr. nehoal, Bismardring 2,

Abnigl. Theater! Swei Ordefterschilage it Abenn. D, für Gaifen abzugeben Barfftraße 22, 1. Gin Biertel Theater Abenn. B. 2. Rang, Geite, 3. Reibe, für gange Gation abaugeben Bulowitt. 2. 2 Its.

Schreibmafdine, out funftionwerend, einige Beit au leiben gefuste. Offenden und II. 645 an den Zogol, Berlog.

Ausstellungs-Kiosk

in ber Durchgangsballe bes Tagblati-Daufes vom I. Off. er. ab gu ver-mieten, Rabered im Tagblati-Rontor Shalterballe rechts.

Regelabend frei. Germania-Reftaurant, belenenftr,27

Rind bellerer Bertunit neirb von alleinsteheiter Dame a. b. Land in lieben. Belege gen. Naberrs Gobenftrage 15, Mittelb. 2. Mitte.

harns, Blafens, Geschlechtsleiden

jeber Art bebanbelt ohne Bern'sfiorung (Biele Griolge, Wiahrige Griobrung) Karl Holzherr,

Bismardring 37. Spreineit 10-1 und 4-8. Sonntage bon 10-1 Uhr. Diefr. Elib. Br. skiftb. Untwort vom 11, 9, liegt unter bet. Abraile, unlieb reripätet ?

Ehevermittlungsburcan erften Ranges Briedrichfte. 55, 1.

Junger Münftler (Blaftiter),

fcone Geltalt, etwas Bermoven, wünfcht Beirat mit gebilbeter Dame aus bejeren Ginnen. Möglichft ansführliche Offerten mit Bilb unter S. 150 an ben Tagbl.

Gesch. Frau

wünfit bie Befanutichaft mit befferem greife Ortrat. Offerten unter w. 642 an tes Tagel. Betlag.

Innge Dame,

belter, intelligent, wünsche De. fannticheft eines alten be nebmen Berrn zwecks Beiret. Offerten und. 2. 150 an Tagbl. Zweigk. Bismard. Bing 29.

Selbitand. Gefcaftemenn, wünicht selbitand. Geschäftsmann, 30 Jahre all, et., wir haust, erzog. Deme aus gustingert, straten. Ort. 1875, beldes volaurniert wird, under Z. 150 an den Togbl. Berlog.

Fr nicin Auguste W.



# Saison-Neuheiten

in reichster Auswahl zu den billigsten Preisen.

Eckardt, Wellritz str. 11.

19:40 PS.

aur zu einigen Gabrten brungt, noch bis 1913 verfleuert, franfheitebalber außer-orbentlich preimwert zu verlaufen. Brobefahrt fowie alles Weitere burch bie

Antomobil-Zentrale Wiesbaden,



### Onduliere Dich selbst

in 5 Minuten mit der geweinlich geweinlich Nant-Weller-Presse "Rapid" Kein Hanterantz, kein Toupieren nötig. Kinderieichil Das dinnste Haar erscheist voll u. dppig. Garant sichareis Schouung der Haare u. soderliger Erfeig. Preis 3 M., Purio 20 Pf., Nachn. 20 Pf. mehr. Geld serdek, wenn erfolgies. Frau Ur. Edgar Heimann, Bertin W. 265Potsdamerstr. His-

**\*** 

dum Preise von 90 Pig. monatlich bireft ju beziehen:

In Biebrid: burd bie befannten 31 Mus-gebeitellen.

3n Schierftein: burch Wills. Dell, Mainger-prage 21.

In Riebermalluf: burch Bernbard Grundel, Betersgaffe 4. In Gitbille:

burdt Joier Bolland Ber, 3n Grbach: burch Job, Bufch Ber, Gr-bacheritrage.

In Ceftrich: burd Ernft Knauf, Taunus-ftraße 5. In Wintel:

burch Abem Rauferonn, Auf-feber. Domberrnftrage. In Geifenheim; bired Fran Giffe Sprenger, Bowe Bergitrafie 14.

In Johannisberg: burch Pran Gife Sprenger, Webe, in Geisenseim, Berg-ftrafie 14.

In Rübesbelm: burn Abam Jung, Kirch-ftraße g.

Bestellungen nehmen Die Obengenannten jederzeit entgegen.

**\*** 

Der Berlag.



F74

bleibt das beste Metallputzmittel.

# Ven Dienstag, den 3. Oktober bis Freitag, den 6. Oktober d. J. einschliesslich:

# unchener Oktober-Fes

Doppel-Konzert,

ausgeführt v. der Feld-Art.-Rgts.-Nusik Nr. 27 u. der Freudenberg'schen Hauskupelle. Spezialitäten des Tages: Munchener Weisawurste, Miraberger Rostwürste,

Zum Ausschank gelangen das beliebte Bock-Bier der Münchener Spaten-Brauerei vom Fass, sowie deren Schank-Bier; ferner Mainz er Antien-Bier Doppolrad, Pilsener Baiserquell.

Ble Direktion, Her Eintrit ist frei.

Mittwoch, A. Oktober

Moritzstrasse 6.

ENCIA DE ROMA DE LA COMPANION Friedrichshof, Briedrichftraße 43.

Täglich Konzert

Oberbanrifden Oberländler-Rapelle. Gintritt fret.

Weinftube Louis Göbel, Libellicibftrafte 65. Celb igefelterter

### Tranbenmoft.

Bu ber beute fattfinbenben

Mekeliuppe labet freumblichft ein

Albrecht Mienk, Gafthans gum Uhrinrm. Gravenfteiner.

Str. 25 Mit. Getbe Midard Reinetten, Aurgitel, Bringenabfet Bentner 10 Mart bertaufich in Gertlach, Boft Tomnau (Dft-Brengen). Napoleon-Birnen

Statt Karten.

Heinz Lindemann Aneta Lindemann

geb. von Mieczkowska Vermählte.

Wiesbaden. Bromberg.

Rheinstrasse 64. — Direktor: Arthur Michaelis.

### Institut für alle Zweige der Tonkunst.

Unterricht von den ersten Anflingen bis zur vollkommenen Ausbildung.

Dis Zur vollschimenen Ausbreitung.

Di latierspielt Here Professor Manufact, Königl, Hoffsapellmeister, Hurr & Petersen, Here K. Hirsch, Königl, Kammermunker, Here G. Veilbaust, Königl, Kammermunker, Here A. Leybecker, Planist, Here K. Wiegand, Planist, Frl. E. Michaelt, Frl. A. Kraft, Frl. KI. Hülcker, Frl. M. Ahrens. Gesanng (Methode Prof. Stockhausson): Fran Lulae Petersen-Zur Nieden, Frl. M. Baufher, Gesangapildarogin. — Violine (Methode Professor Joschim): Here Direktor A. Michaels, Here K. Kinch, Königl, Kammermunker, Here O. Trillhause, Konigl, Kammermunker, Frl. G. Violaelts. — Cetto (Methode Prof. Hülckner): Here Konzertmeister F. Brühl. — Magnetik, Einerschle und Gerchesterspiel. Eintritt jederzeit. - Prospekte gratis.

Anmeldungen werden täglich von II-I u. 3-5 Thr im Eureau des Stonservatoriums, Zimmer Nr. II (I. 84.). cuigegengenommen.

Für alle unserem geliebten Toten erwiesene

Freundschaft und Treue und die uns entgegengebrachte Teilnahme sagen wir innigen Dank.

Frau Marie Köll und Kinder.

nn

5, 1.

neven

exem.

unter

Ber

MHT.

erlag.

er bel.

Bo

13

elle

ass,

IV

-Heq

Hece

Lac.

sch,

ilcer,

loss-

51.).

ne

nt-

en

391

1978

# == Tages-Veranstaltungen. \* Vergnügungen. ===

Rinigl, Schaufpiele, Abends 7 Uhr: Ab. Cr Carmen. Refibeng - Theater. Abenbe 7 Hhr:

Belle - Theater. Abende 8,15 Hbr:

Bolls - Theater. Abends 8,15 Adr.

The Giorentriel.

Balhalla-Theater. Abends 8 Adr.

Bolmoche Burtiquat.

Purhans. 11 Adr. Hengert in der Sechbrunnen - Bradge. 2,30 Adr.

Machbrunnen - Bradge. 2,30 Adr.

Missingale. 8 Adr. in Abouncement: Beitigisten (nur dei geeigneter Braderung. 7,30 Adr.

Brodgent des Echlophors des Auf.

Dore und Dannstone, Berkin.

Biedbeg - Theater. Bilheinistrage 8

(Bode Abende Abende Abende 1,30-10.

Minephon - Theater. Lannschrieße 1.

Rochmittags 4—11 Adr.

Cebprins-Restaurant, Taglich abends

7,30 Adr.

Rochmittags 4—11 Adr.

Cebprins-Restaurant, Taglich abends

7,30 Adr.

Cebprins-Restaurant, Taglich abends

7,80 libr: Kongert.
Deutscher Col. Tool. 8 libr: Kongert.
Deutscher Reftanr. Friedrichshof (Garlen-Grablissement). Zaglich: Wrohes

Stabliffement Kaiferfaal, Dobbeimer Straße 19. Täglich ab 8 Uhr: Großes Rimpler-Rongert. Weihalla-Aeftaur. 8 Uhr: Kongert.

Bemälbefammlung Dr. Heinhmann, Paulinenschlössen Geöfinet Beitsroods 10—1 u. 3—5 Uhr. Sonntags
10—1 Uhr. Gintritt frei.
Uhring kunkfalen, Laumusht. 6.
Banger's Kunkfalen, Laumusht. 6.
Banger's Kunkfalen, Laumusht. 6.
Kunkfalen Bistar, Bilbeimftrahe 60.
Kunkfalen Bistar, Bilbeimftrahe 60.
Kunkfalen Botel Bier Jahredgelten,
Umentgelilche Wechts Muskunft für
Underneicht für Chrober 1941:
Coud: Beontag 30., 1134 Uhr.
Consedeng: Kreitag 30., 3 Uhr.
Consedeng: Kreitag 18., 2 Uhr.
Consedeng: Kreitag 18., 2 Uhr.
Consedeng: Kreitag 18., 10 Uhr.
Consedeng: Kreitag 20., 1034 Uhr.
Consedeng: Kreitag 20., 1034 Uhr.
Coudscim: Wontag, 23., 1334 Uhr.
Consedeng: Receing, 20., 1034 Uhr.
Consedeng: Receing, 20., 1034 Uhr.
Consedeng: Receing, 23., 1334 Uhr.
Consedeng: Routag, 23., 134 Uhr.
Consedeng: Routag, 23., 24 Uhr.
Consedenge: Routag, 23., 24 Uhr.
Consedenge: Routag, 25., 25.

Sonsuto: Freitag. 20. 1016 fibr.
Citrifie: Montag. 28., 1316 fibr.
Dodiscim: Montag. 28., 934 fibr.
Spekein: Montag. 28., 934 fibr.
Spekeinschunder. Donnerdag. 26.,
1116 fibr.
Stiederingaufen: Donnerdag. 26.,
1218 fibr.
Gebeinvot Weber in Wiesbaden.
Goeischtraße 5, 1, welcher alle
Grechflunden abhalt, ift zu driefieder Bereatung der am Erfaherten
Gerbinderten, namentlich don
Altersfähnachen und Kranten, genn
bereit, dertritt auch Berticherte
folienlos der dem Scheddgericht zu
Wiesbaden und lorat für deren
foldenlos der tertung der dem
Freidsderichtungsamt in Sertin.
Arbeitsnachweis im Rathaus, unertgelb. Ereilenderminkung. Dienftfrunden von 3-1 und 3-6 fibr.
Radiner-Abheitung für alle Berufe.
Abteilung für Goif: und Schantwirtschaftsgewerde für männliche
Oodefangelielle. (Auch Gonntags
geöffnet den 10 die 1 fibr.) —
Freuenn-Abheitung, für weibliches
Oodefperional fish. Berufearten,
Berfauferimmen, Dienfinädern.
Breitsnachweis d. Christ. ArbeiterBereins: Beetodenstraße 18. dei
Gohibmader Fuch.

Die Rintschefen des SilfsbildungsBereins seben Jedermann zur Gerudung offen. Die Sibliebet 1
(in der Schule an der Gaheiller.)
ift geöffnet: Gonntags von 11 die
1 fibr. Rietwoods von 5 die 8 lihr
und Bennsbags den 5 die 8 lihr
und Bennsbags den 5 die 8 lihr
und Bennsbags den 5 die 8 lihr
Donnerstags und Samstags den
5-5 lihr: die Bibliothet 4 (Steinpaffe 0): Samnings 2, 10—12 lihr,
Donnerstags und Samsiags von
5-5 lihr: die Bibliothet 4 (Steinpaffe 0): Samnings 2, 10—12 lihr,
Donnerstags und Samsiags von
5-5 li 10; die Bibliothet 4 (Steinpaffe 1): Samnings 2, 10—12 lihr,
Donnerstags und Samsiags von
5-5 li 20; die Bertings von 5 die
8 libr: die Bibliothet 4 (Steinpaffe 1): Samnings 2, 10—12 lihr,
Donnerstags und Samsiags von
5-6 die 8 lihr; die Geleinerbergfaule):
Donnerstags von 4—7 libr.

Besteins, Steingaffe 2 u. Scharnherfiltage 20, tagl. geöffnet mit
Lusnabne der Gonne u. Feierlage

Bereins, Steingaffe 3 u. Scharnherfiltage 20, tagl. geöffnet mit
Lusnabne der Gonne u. Feierlage.

Suven-Anftalt des Wiede, FrauenFereins, Steingasse D. ... Scharnhoristraße 28. tagl. geoffict mit Kusnahme der Sonne u. Feierlage. Luft. und Sonnen-Bad, Agelberg. während des gangen Tages, dan 6 lier morgens dis zum Eintritt der Dunseldeit, gedinet. Gerein für uneutgettliche Auskunft über Wohlsabris-Kinxichtunges u. Bechtöltagen für Undemittelfe. Taglich den 6 dis 7 lier abends Bahaus (Vicheitsnachweis), Ab-beilung für Ramer. Berein Frauendildung Frauen-fublium. Lefezimmer: Cronsen-

Berein Frauenbildung . Frauen-fubium. Lefczimmer: Cronsen-fraße 15, 1. Buderauspabe iaglach bon 10 bls 7 Hbr. Ausfunftsuelle für Konnen . Decufe: Biebrich, Chernblerftraße a. Fürfsrageberein Johannesstiff. E. B. Swed: Schuß und Rettung der actährbeten weiblichen Augend. Bureau: Luifenplag 8, B. Sprech-ftanden Dienstog nachen, ban 4—6 libr. Donnerdiag borm, b. 10—11.

Sentralfielle für Rraufenpflegerinnen des Arbeitenachveifes für Franen. Abeilung 2 (für böbere Bernje) im Rathaus, Weöffnet von 1/20 bis 361 und 163 bis 1/17 Hipp

### Bereins Radrichten

Baufinenftift, 3.80 Ihr: Mafverein. Banfinenstift, 3.30 Uhr: Rähberein.
Jugend-Bereinigung ber fikdi. Hortebildungsichnlen. Behrings. Deim:
714—94 Uhr: Beie, n. Spielabend.
Wiesb. Hechtlind. 8—10: Bechten.
Hechtlettering. 8—10: Bechten.
Hechtlettering. 8—10: Bechten.
Recht.Bereim Wiesbaben (vorm.
Recht.Bereim Miesbaben (vorm.
Recht.Bereim Miesbaben (vorm.
Recht.Bereim Miesbaben (vorm.
Recht.Bereim Miesbaben (vorm.
Recht.Bereim und Borturnerschule.
Wänner-Turnberein. Adds. 8½ Uhr:
Kiegenfurnen der affiden Turner und Jöglinge. Rach demfelben:
Alloemeiner Singabend.
Turngelesfcaft. 8½—16 Uhr abends Riegenfurnen der Affiden u. Sog-linge. sowie der Mannerriege.
Stensgrabhen Berein Gabelsberger.
Anfangez-Underricht: ½9—10 Uhr.
G.-B. Wiesb. Biännerft. 8½: Probe Evang. Wänner-n. Jünglingdverein.
Abends 8½ Uhr: Jugendabteilung.
Abields Sig Uhr: Jugendabteilung.
Abields Sig Uhr: Jugendabteilung.
Abields Sig Uhr: Jugendabteilung.
Abields Redietenstud. 8.30: Uedung.
Evangelischer Arbeiterverein. Abends
Sig Uhr: Jüberdpielvede.
Sprachenverein 1903. Abbs. 8% Uhr:
Aranzöhische Konderfation.
Guitenpier , Loge "Tannuswacht".
Abends Sig Uhr: Geriampilung.
Blan-Recht-Berein. E. B. Abends
S.30 Uhr: Geriangiunde.
Stenograbhen Rub Stølze Sarey.

8.30 Ubr: Bejangiunde.
Stensgrabhen - Klub Stolze - Schrey.
9 Ubr: Vereinde u. liebeungsabend.
Nortbilbungsgruppe Stolze - Schrey.
Diftat-liebungen abds. 9—10 Uhr.
Stenogr - Schule (Getverbeichulgeb.)

Difini-llebungen abds. 9—10 Uhr. Stenogr.-Schule (Getverbeichulgeb.)
Stemm. und Ring-Kind Germania.
Abends & Uhr: Aedung.
Rawindunischer Berein Mattiacum.
Abends by Uhr: Verjammlung.
M. Gef.-B. Cancordia. 9 Uhr: Brode.
Schubert-Kund. 9 Uhr: Brode.
M. Gef.-Berein Union. 9 Uhr: Brode.
M. Gef.-Berein Union. 9 Uhr: Brode.
M. Gef.-Berein Thion. Subs.: Brode.
M. Gef.-Berein Thion. 10 Uhr: Brode.
M. Gef.-Berein Thion. Uhr: Brode.
M. Gef.-Berein Gilden. Uhr: Brode.
M. Gef.-Berein Gilden. Uhr: Brode.
Rriger. u. Militär-Berein. Abends
O Uhr: Gefangbrode.
Rraft. u. Sportfinb. 9 Uhr: Uedung.
Athietischori- Lind Abstetia. Gegr.
1892. Abends 9 Uhr: Uedung.
Araft. und Sport-Alub Menkeitia.
9 Uhr: Uedung.
Technischer Berein Wiesbaden. Uhr:
Bereins-Abend.
Terb. Deutscher Damblungsgehlten.
Aretsverein Wiesbaden. Abends
9 Uhr: Berjammlung.
Rabfabrer-Berein Biesbaden. Abends

### Berfteigerungen

Bersteigerung d. in Biebrid, Luifenftrahe d. delegenen Wadhibaines an
Wertchisstelle, Rimmer Rr. 60, des
Kal. Amingerichts, borm. 9% libr.
(S. Tagbl. Rr 434, S. 10.)
Bersteigerung d. Wohnbautes Viduasmeg, der Witwe Emil Verberich
hier geborig, an Gerichtstielle,
Fimmer Pr. 60, des Koniul. Amisgerichts, borm. 10 libr. (S. Tagbl.
Pr. 434, S. 10.)
Bersteigerung des Bodnbaufes Labnstrahe Von der an Gerichtstielle,
Finnner 60, des Komigl. Amisgerichts, borm. 11 lihr. (S. Tagbl.
Pr. 434, S. 10.)
Bestieigerung den Vedern, Wiesen,
Garten der Gemarkung Erbenbeim. 2 Wohnbaufern, Gartenttrake 6 und Hochelmer Straße 2.
in Erbenheim, auf dem Katbaufe
bofelbk, nachm. 5 lihr. (S. Tagbl.
Pr. 430, S. 10.)

# Fremden-Führer

Kurhaus, Kochbrunnen, Kolonnaden, Kuranlagen Königlichen Theater, auf dem Warmen Damm. Residenz - Theater, Luisen-

strasse 42. Volks - Theater, Dotzheimer

Strasse 19, Walhalla - Thoater, Mau-

rithestrasse laKönigl. Schloss, am Schloseplatz. Die inneren Raume räglich
zu besichtigen. Einlasskarten 25 Pf.
(beim Schloss-Kastellan)
Militarkurhaus Wilhelms-

Heilanstalt neben dem Königl

Rathaus, Schlossplatz 6. Ratskeller mit künstlerischen

Ratskeller mit künstlerischen Wandmalereien.
Hauptbahnhof am Kaiserplatz.
Landus - Museum Nassauischer Altertümer, Wilhelmarrasse 24, täglich, mit Ausnahme Samstags, vormstags von 11 bis 1, nachmittags von 3 bis 5, Sonstags von 10 bis 1 Uhr geöffnet.
Naturhist Museum, Wilhelmstrasse 24 Geöffnet Sonstags von 10-1, Montags und Dienstags von 11-1, Mittwochs von 11-1 u con 3-5, Demerstags und Freitags von 11-1 Uhr, jeden ersten Sonstag im Monat auch Sonstags geschlossen.

— Im Winter Mittwochs und Sonstags von 11-1 Uhr, Sausings geschlossen.

— Im Winter Mittwochs und Sonstags von 11-1 Uhr, tags von 11-1 Uhr,

Kaiserl. Postamt 5 (Haupt bahnhof), Geötinst; a) für die Annahme von Posteendungen jeder Art: Werktags von 7 tim Winter von 8) Uhr vorm. bis 8 Uhr nachm; b) für die Auflieferung von Telegrammen und den Fernaprecherkehr ununterbrochen (nach Schalterschluss Kingang letzte Türe am Ende des Gebäudes). Anfragen wegon bestellter Faketaendungen und Antrage auf Abholung von Paketen sind an das Postamt 5 m richten.

Kaiserl. Postamt I (Hauptpostamt: Rheimstrasse 23/25 und Luisenstrasse 5/10, Zweigpostamter: Schutzenhofstr. 3, Bismarckring 27 und Taumusstr. 1). Geöffnet Werktags von 7 (im Winter von 8) Uhr vorm. bis 8 Uhr abenda, Sonntags (nur des Hauptpostamt, v. 1. April bis Ende Oktober auch das Postamt 4 — Taunusstrasse 1 —) von 7 (im Winter von 8) bis 9 Uhr vorm. und von 11½ vormittags bis 1 Uhr nachmättags. — a) Rheinstrasse 23 bis 25: Briaf- und Geidannahme, Ausgabe für ständige Abholer im Erdgeschoss, Abfertigungsstelle der Geidbriefinger im Hofgebäude rechts, Amtanimmet des Postdirehters, Abfertigungsstelle der Briefträger und Zeitungsstelle im ersten Obergeschoss; b) Luisenstr 8/10: Paket-Annahme u. Ausgabe, Renten-Zahlungsstelle. Ununterbrocheher Tagund Nachtdienst. Annahme von Telegrammen und Gesprächen im Erdgeschoss Hauptachallernum — Eingang B. (Nach 8 Uhr abends erfolgt die Annahme von Telegrammen und Gesprächen im Erdgeschosa Hauptachallernum — Eingang B. (Nach 8 Uhr abends erfolgt die Annahme von Telegrammen am Nachtschalter im Eing. A.). — Amtaximmer des Telegraphen-Direktore Eingang D, 2 Treppen, Zimmer 210 a, Anschluss-Nr. 231. — Henpikasse Eingang A, 2 Treppen, Zimmer 210a, Anschluss-Nr. 911. — Beschwerden über den Fernsprech-Betrieb: Anschluss-Nr. 1602. — Fernsprech-Baubireau Luisenstrasse 21. Landes bank, Luisenstrasse 22. Hinterhaus; IV. Webengasse 44; V. Platter

Strasse 16.
Infanterie-Kasernen an der Schiersteiner Strasse.
Maschinengewehr - Abteilung an der Schiersteiner Strasse.
Artillerie - Kaserne an der Schiersteiner Strasse.
Pasabureau, Friedelehstrasse 17.
Höhere Schulen: Kgl. Human.
Gymnasium (Laisenplatz), Königl.
Real - Gymnasium (Loisenplatz), Städtisches Reform-Real-Gymnasium (Oranienstrasse), Städt. Oberrea-

(Oranienstrasse), Stödt. Oberrea-schule (Zietenring), Höh. Mädchen-schule (Schlossplatz) und Dotzheimer

schule (Zielenring), Hob. Madchenschule (Schlossplatz) und Dotzheimer
Strasse.

Gewerbeschule, Wellritzstrasse.
Landwirtschaftliches Institutzm Hof Geisberg.
Augusta - Viktoria - Bad,
Viktoriastrasse 4.
Inhalatorium am Kochbrunnen.
Tiglich geöffnet von 9-12 Uhr vorm.
Tancrés Inhalatorium (Inh.:
Hans Beyer), Tannusstrasse 57. Geöffnet: An Wochentagen von 9-1,
an Sonntagen von 1/2-1 Uhr.
Laboratorium Fresentus.
Kapellenstrasse 11, 13, 15.
Offizier - Casino, Dotzheimer
Strasse 3.
Civil Casino, Friedrichstr, 22.
Loge Plato, Friedrichstrasse 27,
Besichtigung nur für Berechtigte.
Loge Hobenzollern, Adelheidstrasse 81.
Turn-Hallen. Turnverein:
Platter Strasse 18. Turngesellschaft:
Schwalbacher Strasse 8.
Schicssatande der Wiesbadener Schutzen - Gesellschaft, Unter den Eichen. Täglich geöffnet.

schaft, Unter den Richen. Tag-lich geöffnet. Flobert-Schiessstand: Beau-

Site. Lawn - Tennis - Spielplatz in den neuen Anlagen vor der Distenmühle.

Reitzehule, Saalgasse 36. Neroberg mit Aussichtsturm. (Restauration.)

(Restauration.)
Bismarekturm auf der Bierstadter Höhe.
Wartturm auf der Bierstadter Höhe. (Restauration.)
Ruine Sonnenberg. (Restauration.) - Heiligkreuz-Kirche auf dem Friedhof zu Sonnenberg.
Jagdschloss Platte Kastellan wohnt im Schloss, (Restauration.)

Theater Concerte



Dienstag, ben 8, Oftober. 1. Borftellung im Abonnement C.

Carmen. Oper in 4 Aften bon G. Biget. Ter bon S. Meilhac und L. Saleby.

Berfonen: Carmen . . . Arau Sans-Boepffel Don Jold, Gergeant Gerr Gelbler Gramillo, Stier echter Derr Beil : Winkel Runga, Leutina i . Seer Edard Morales, Gergeant . Derr Rebtopf Mignila ein Neuern. Micaela, ein Bauern-

matchen . . Frau Bramer Sill as Baftia, Subaber einer Schenke . . Derr Spieß Dancotro, Schmuggler Berr Schub Remenbabo, Schmuggler Derr be Beeuwe

Franquita, Bigeuners mabeten Brl. Friedfeldt Wercoben, Sigeuner-

mobden . . . Frl. Boist Gin Führer . . . herr Baumann Soidaten, Strehenjungen, Zigerren-Arbeiterinnen, Ligeuner, Ligeune-rinnen, Schmuggler, Volf, Ort und Leit der Sandlung: Spanien 1820.

Der im 2. Aft vorlommende Tang (arrangiert von Hrl. Gifela Ripa-monti) wird ausgeführt von den Damen Wihel, Gläfer I. Gläfer II, Sanger, Lewendel, Mondort, Reffer-borf und Bellerch.

Nach dem 1. und 8. Afte je 15 Min. Baufe. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 101/2 Uhr. Gemonnliche Breife.

Mittwoch, 4. Oft, bei aufgehobenem Abonn.: Gojtspiel des Herrn Krof. Dr. bon Barh: Triftan u. Jielbe. Bonnetstag, den b. Ott., Ab. D: Bostmanns Grandlungen. Freitag, den 6. Oft, Ab. A: Colberg. Camstag, 7. Oft., Ab. B: Baccaccio.

Megbeng-Cheater. Dienstag, ben 8, Ofiober. Dubend. und Fünfzigerfarten gültig

Meyers. Schwant in 8 Aften pon Fris Friedmann-Freberich.

Berfonen: Incomes Meber . . Belter Taub Bertram

Biorie Meher . Gruft Bertram Rojalte, geb. Weher . Rojel van Born Gerda, beider . Margot Lijchoff Frit. | Kinder . Theo Münch Geb.-Rat Jafob Meher Miltner-Schönau Bilhelm Strefemann, Gutsbefiger . . . Dm. Reffeltrager Sobbie Charlotte, geb. Greiln bon ber Ruche Sofie Schent

Sbith, beiber Todier Stella Richter Rugeielt, Butbefiber Reinholb Dager Umalie, feine Pran . Minna Bate Womber, Gutebefiber Rifolaus Baner Dr. Bauer, Achtbean-

Thomaier Cofar be la RurtReller-Rebri Bloche Grnefte be Georg Rider 

Ctiomar Beld . . . . . . . Bippone Baul, Diener bet Jacques Mener . . Billy Schafer Deurich, bei Strefe-

mann Ort ber Sandlung: Im 1. Aft Berlin, b. Jacques Weber, im 2. und 3. Aft bei Streiemann auf einem Gut in Oipreußen.

Rach bem 1. und 2. Afte finben großere Baufen batt. Unfang 7 Hhr. Ende 9 Hhr.

Wittwod, ben 4. Oftober; Das Keine Schofolabenmädeben. Dounerstag, ben 5. Ottober: Der Beibgardift. Forisag, ben 8. Oftober: Gine Ebe. Sambtog, ben 7. Ott.: Commersput.

Walhalla-Operciten-Theater. Dienstag, ben 3. Littober.

Volnische Wirtschaft. Baubeville mit Geinng von Rurt Rraat und Gg, Otonfomsto, Gejangsterte von Wilred Schonfelb. Mufit von 3. Gilbert,

Berjonen: Geheiment v. Feltenins Malben Deutich

Weilli Degewaldt,
Mittergutsbeiher . Mery-Lübemann
Warga Segewaldt . Unt. Wodinska Dans Flibler . Amil Nordmann fernscherling Aviatifer Georg Thomas Seeingl, Kunkhändler Derm, Chartler Graffallmir Schofinsty Erich Weren Moruichta, ieine . Marga Soidert . Dora Berotti

Berruichta Richten . Belene Alderfelb Anguste, Piendmädden Mary Meigner bei Mangeloostif . Minden au Mittergut

Sanfi Mein

gut Brog-Rariagu" Otto Sollan Anedte, Magbe auf "Geo Maffian." Die Saublung iptelt im 1. Aft in Beilin, im 2. und . Alt auf "Groß-Karichan", einem Gute in ber Broning Lofen. Minjang 8 Uhr. Enbe gegen 10% Uhr.

Morgen: Bolnifche Birlichaft.

Valles-Theater. Dienstag, ben S. Oftober. Der Störenfried.

Berjonen: Mibrecht Lounn, Stadts fanding, Stadts Stammunn Theffin, beffen Gran Clotifte Gutten Gebeintratin Geefelb.

Luftfpiel in 4 Mufgligen v. 91. Benebig.

Bitme, beren Mutter Lina Tolbte

Alle ine Weis, Bonaus

Deinbel . Datti Bolange
Hobert Malberg . Ottomar Floft
Kehrent Müller . Mag Lubwig
Graf Marling . Nichard Bauer
Chrhart, Gartner in
Lonaus Diensten . Herbinand Bolgt
Honaus Diensten Deinz Berton
Babette, Köchte in
Banaus Diensten . Ile Martini
Witneite, Kammerjunger
ber Geheimrätin . Ottitie Grunert
Ort ber Genolung: Eine Propingialftadt,

Ort ber Sanolung: Gine Broningfalftabt, Anfang 8.15 Uhr. Gube nach 11 Uhr.

Wittwoch, den 4. Oft.: Gliernick, Donnterving, 5. Oft.: Der Hitters

### Kurhaus zu Wiesbaden

Dienstag, den S. Oktober. Abonnements-Militär-Konzerte Kapelie des 1, Nass. Feld-Art.-Regts, Nr. 27 (Oranien).

Nachmittags 4 Uhr: "Gammel, äger", altnorwegischer Jägermarsch von C. Moreen.
 Ouvertüre z. Oper "Die Hugenotten"

2. Ouvertire z. Oper "Die Hugenotten"
von G. Meyerteer.
3. a) Romanze aus der Oper "Joseph
in Egypten" von F. Mchol.
b) "Durch die Wälder, durch die
Auen" aus der Oper "Der Freischütz" von C. M. v. Weber.
4. Vorspiel zum Fühnenweinfostspiel
"Parsifal" von Rich, Wagner.
5. "Frauen Liebe und Leben", Walzer
von 7 r. von Blon.

von 'r. von Blon.
6. Phintasie aus der Oper "Lucia di Lammermoor" von G. Donizetti.
7. Aubade printanière. F. Unlingsständohen von P. Lacomba. 8. Künstler - Album, Potpourri von

L. Stedefeld.

Abends S Ular:
Im Kurgarten (nur bei geeigneter Witterung).
L Durch Kampf zum Sieg, Marsch von Fr. von Blen.
2. Ouverters zu "Dichter und Bauer"

von Fr. v. Suppé. 3. Amina, Ständehen von P. Lincke. 4. Phantasie aus der Operette "Pfingsten in Florens" von A. Cribulka. 5. Walzer "Wer kenn sa är" aus der Operette "Polnische Wirtschaft" von

Gilbert.

8. Pilgercher aus der Oper "Tann-häuser" von Rich, Wagner. 7. Alplers Frühlingsjubel, Landler von

S, Ope nmelodien, Potpourri v. Klein, Abends 7% Uhr im grossen Sasle: Einmaliges Konzert

des Schlosschors des Königl. Hof- und Domebors zu Berim (40 knaben und 11 Harren . Leitung: Herr Professor Hugo Rüdel.

Solisten: Francis Miss Waldmann, Konzertelingerin aus Berlin (Sopran). Herr Professor Franz Mannetaedt, Königl. Kapellmeister (Klavier), und Herr Max Rother, Königl. Kapell-meister (Beg'eltung).

Vortragsfolge. Vortragifolge.

2. Adoramus te von J. Corsi.

3. Arie für Sopran aus dem Oratorium "Josua": "O hält" ich Jubals Harf" von G. Händel.

Fräulein Eliss Waldmann.

4. Motette "Jesu meine Freude", fünf-atimmig, 1. Teil von J. S. Bach. 5. Chromatische Phantasie und Fuge von J. S. Bach. Herr Prof. Fr. Mannstnedt. 6. "Gib dich zufrieden" von J. S. Bach.

- Paune. -7. Antiphona (achtetimmig) v.Platania,

8. a) Dein Wille, Herr, geschehe! von H. Wolf. b) Altes Volkslied "In stiller Nacht"

von J. Brahma. 9. Zwei Lieder für Sopran: a) Mainacht von J. Brahms, b) Verborgenheit von H. Welf.

Frinlein Elise Waldmann. 10. Morgenlied von F. Lubrich jun. 11. Palmsonniagmorgen von M. Bruch.

Dom J. Oft. ab ipielt täglich Saus Beinelt das berühmtejte Damen-Orcheiter der Gegenwart

im Sotel Erbbring. Unjang 7 Hhr abende.

# == Verlosungsliste. ==

1911.

(Nachdruck verboten.)

Mr. 27.

### Inhalt.

2) Argentinische 45% innere Gold-Anleibe von 1888.

Anielas von 1888.

3) Brasseler 25 100 Fr.-Lose v. 1900.

5) Casseler Stadt-Schuldverschr.
von 1887, 1902 und 1903.

6) Deutsche Hypothekenbank
A.-G. in Berlin, 5% Pfandbriete
(Hypothekenbriete).

5) Preiburger 10 Fr.-Lose von 1878.

6) Mexikanische 5% amortisable
tanger Anleibe.

inners Anleihe.

7) Ruminische 5% amortisierbare
Rente ven 1903.

8) Russische 4% Gold - Anleihe

8) Russische 4% Gold - Anleihe
I. Eminsion von 1889.
9) Russische 4% Gold - Anleihe
II. Emission von 1890.
10) Russische 4% Gold - Anleihe
III. Emission von 1890.
11) Russische 4% Gold - Anleihe
IV. Emission von 1890.
(22) Hassische zweite innereöxPrämAnleihe v. 1868 (100 Rubel-Lose).
18) Serbische 2% Präm. - Anl. v. 1831.
14) Segbische 10 Pr.-Lose (TabakEosol von 1888.

### Argentinische 41/20/0 Innere Gold-Anleihe von 1888.

Gesetz vem 12. August 1887. Verlosung am 4. September 1911, entsprechend der planmäßigen Michung per 1. September 1904. Zahlbar am 1. März 1912.

### 2) Brüsseler

20 s 100 Fr.-Lose von 1905. 30 Verlosung am 16 September 1911. Zahlbar am 2 Januar 1912.

Serien: 643 2250 2551 2820 2887

Prämlen: Serio 14008 Nr. 11, 24675 25 (500), 26060 13, 59672 3 12 (1500), (500), 28860 18, 59672 8 12 (1900), 61419 24, 62643 17, 76031 10, 77112 8, 80978 23 (25,000), 82278 13, 94096 13, 96910 18, 104955 12, 107510 9, 110670 17, 121830 11, 123464 22 (1000), 123005 2, 131644 15, 149038 6, 153728 18, 158169 12 (500), 158469 9, 162398 5.

Die Nummern, welchen kein Be-trag in () beigefügt ist, sind mit 200 Fr., alle übrigen in obigen Serien enthaltenen Nrn. mit 110 Fr. gezogen.

3) Casseler Stadt-Schuldverschr. v. 1887, 1902 u. 1908. Die diesjahrige Tilgung ist durch Ankauf erfolgt.

4) Deutsche Hypothekenbank A.-G. in Berlin, 50/0 Pfandbriefs (Hypothekenbriefe).

Verlosung am 7. September 1911. Zahlbar die Serien IV und VI am 1. April 1912, Serie V am 1. Juli 1912.

Serie IV (Hypothekenbriefe). Lit. B. à 1590 & 159 530 501. Lit. C. à 600 & 26 383 384 468 1244 589 593. Lit. E. a 200 & 189.

Serie V (Pfandbriefe). Lit. A. A 3000 .4 104. Lit. B. A 1500 .4 103 134 169 262 626 694. Lit. C. à 600 .46 83 350 384 576

953 1120 361. Lit. E. & 200 .# 191 441. Serie VI (Pfandbriefe). Lit. C. à 600 & 68. Lit. D. à 200 & 345 914. Lit. E. à 200 & 182 214 221 357.

5) Freiburger 10 Fr.-L.v. 1878. 66.Prāmienziehung am 15.Sept. 1911. Zahlbar am 15. Januar 1912.

Am 14. August 1911 gezogene Serieu: Am 14. August 1911 gezogene Serien:
86 335 426 520 1052 1242 1360
1368 1368 1407 1839 1878 2961
3031 3141 3169 3343 3489 3519
3688 3808 4007 4020 4044 4051
4274 4294 4446 4873 5072 5194
5326 5409 5505 5715 6189 6412
6494 6863 6879 7587 7603 7654
7781 8124 8163 8235 8495 8541
8925 8937 9029 9628 9632 9771
9476 10207 10314 10413 10443.

Primien:
Serie 520 Nr. 24 (100), 1242 17,
2543 4 (50), 3508 4 (100), 4020
21 (50), 4274 8 (15,006), 4873 15
(100), 4844 24 (100), 6863 14,
7781 21 22 (100), 9828 22, 9978
14 (100), 10314 5, 10413 2 (50).

Die Nummern, welchen kein Betrag in (1 beigefügt ist, sind mit 40 Pr., alle übrigen in obigen Serien ent-haltenen Nrn. mit 16 Pr. gesogen.

### 6) Mexikanische 50/o amortisable innere Anleihe.

Veriosung am 4. September 1911. Zahlbar am 1. Oktober 1911.

1. Serie.

II. Serie.

\$\text{a 100 Pesos. 55432553 791 56955}\$
\$252 997 57061 58099 104 664 822
59262 377 60158 200 542 631 702 938
\$1288 314 832 925 62028 690 542
\$3021 309 302 621 882 84038 771 65128 277 841 837 66300 990 67188 68240 301 654 775 69769 788 70072 145 858 590 71155 243 278 78205

73081 596.

à 500 Pesos. 75871 76897 778
77580 708 78441 489 868 79186 141
153 881 80190 904 82100 390 868
83206 801 84152 522 633 85011 570

86450 87047 188 88219 89548 877 96033 046 91840 92558 879 93148 476 528 94710 792 975 95351. à 1000 Pesos. 85724 98824 386 400 97104 263 446 624 936 98895 457 581 617 627 718 99178 558 984 100030 288 659 101099 103 367 102198 210 712 103042 168.

952 142361.

IV. Serie. 100 Pesos. 143635 677 144204 880 146802 862 147097 118 492 968 970 148988 149274 394 150221

支你2008 164908. 152829 153629 154938 155597 157864 934 158551 159922 160375 161444 821 162216 241 780 164455 847 165175 166173 672 795 958 998 167418 751 949 169225 171011 021 047 208 579 756

\$ 1000 Pesos. 172914 173268 566 651 786 174126 256 498 649 862 865 176077 177132 163 179 186 656 954 178161 473 783 734 180068

V. Serie. h 100 Pesos. 181627 876 182659 183239 184816 543 912 185608 003 384 186093 187125 384 414 744

189039 460.

\$ 500 Pesos. 191442 486 993.
192496 956 193255 718 194561 729
973 195463 515 639 508 196502 825
197054 257 198304 714 781 199028
277 635 290920 201411 522 202770
859 899 204558 631 782 975 205354
764 206067 634 781.

\$\$\$1000 Pesos. 212109 215768
216646 217117 836 898 972 218060
839 493.

7) Rumänische 5% amertisierbare Rente von 1903. Anleihe von 185 Millionen Fr. 17. Verlosg, a. 19. August/1. Sept. 1911. Zahlhar am 1. Dezember 1911.

812 887 1034.

A 1000 Fr. 83036 188 208 426
499 648 699 84312 355 856 85223
487 550 679 708 740 86045 548 587
709 808 881 87079 208 204 404 489
559 626 676 770 870 "79 88102 171
563 89073 209 409 4 494 506 711
90247 91440 447 450 785 845 967
92484 548 571 584 755 760 845 870
93702 9422 334 684 893 988 95180
232 320 329 330 342 678 790 96104
178 286 378 511 822 97011 112 449
586 574 88051 148 583 517 568 565
98088 400 916 100219 889 785 804

### 8) Russische 4º/o Gold-Anl. L Emission von 1889.

Verlosg. n. 19. August/L.Septbr. 1911. Zahlbar am 18. Novbr./1. Dezbr. 1911. Zahlbar am 18. Novbr./1. Dezbr. 1911. à 125 Rubel. 20026-550 34251 -275 54251-275 86301-325 95551 -375 129551-575 138626-650 140426-459 142576-600 170861-875 178075-500 184751-775 191401-425 193526-550 194178 -200 193651-575 202551-375 205641-475 233701-725 233701 -725 235651-675 246351-375 247301-525 288925-950 290625 -600 301126-150 384751-775 305301-925 325101-125 326001 -660 301126-150 304751-775
305301-925 325101-125 326001
-025 340826-850 341520-550
346051-076 865351-375 368078
-100 626-650 307976-398000
101-125 403201-275 413251-275
701-725 425401-525 435576-650
456526-550 463901-920 486426
-450 493526-350 497401-425
506226-550 506601-625 531201
-225 555051-075 569901-925
598501-525 613851-875 618925 -225 555051-075 569901-925
598501-525 613851-875 618925
-950 622226-950 642351-875
647351-875 676451-475 708175
-200 716461-475 736576-500
769676-700 787776-800.
a 625 Nubel. 831551-575 848851
-875 862226-250 871301-325
833951-975 901576-600 303126
-150 912726-750 914526-650
926351-576
a 3125 Rubel. 928626 -550

8 2125 Robel. 928626 - 650 939901 - 925 958651 - 675 969476 --500 965951 - 976 974961 - 976.

### 9) Russische 4º/o Gold-AnL II. Emission von 1890.

Verlosg. a. 19. August/1, Septhr. 1911, Zahlbar am 18. Novbr./1. Dezbr. 1911,

Verlosg. x. 12. August I. Septor. 1911.
Zahibar am 18. Novbr. I. Dexbr. 1911.
A 125 Rubel. 5901—925 12976—
13000 951—975 20076—100 40776—
800 47425—450 59476—500 68126
—150 70276—300 851—875 72501
—535 75726—750 105426—450
110076—100 126525—550 127776
—800 129561—675 138076—700
187451—475 202325—350 232476
—600 235751—775.
A 625 Robel. 262101—125 283976
—284000 295076—100 331651—875
349301—326 362970—363000
390051—075 405561—575 410601
—625 876—900 411651—575 427593
—550 449176—200 461026—050
468426—450 494451—475 496376
—400 497026—050 505501—525
599170—200 518751—775 516936
—900 577770—800 506051—075
588876—900 613525—550 630651
—676 660651—675.
A 3125 Robel. 791201—225
702176—200 704428—450.

### 10) Russische 4º/o Gold-Anl. III, Emission von 1890.

Verlosg. s. 19. August/1. Sapthr. 1911. Zahlbar am 18. Novbr./1. Deabr. 1911. Zahlbar am 18. Novbr./1. Desbr. 1911.

a 125 Ruhel. 3801—825 13001

-025 16601—625 20022—550 2325

-350 48926—650 72726—750 79051

-075 88676—600 97626—650

100901—925 126751—775 138651

-525 184651—675 198651—675

228061—075 266276—300 237401

-425 2510: -075 269576—600

282826—850.

a 828 Ruhal 202726—750 304426

à 825 Rubel. 302726-750 304426

-450 342201-226 026-650 343126 -150 356226-250 362726-750 366226-250 362776-300 372278-300 379675-700 407976-408000 431651-670

431601-670. ± 3125 Rubel. 443828 - 850 471226-250 477026-050 488701 -726 726-750 501176-200 513501 -525 517726-750 526101-125 520126-150 550876-900 593851

### If) Russische 4º/o Gold-Anl. IV. Emission von 1890.

Verloog. n. 19. August/1. Septbr. 1911. Zahibar am 18. Novbr./1. Dezbr. 1911. h 125 Hubel. 5951—975 13625

a 825 Rubel. 16254-278 44854 -878 48104-128 50379-403 51929 -963 55304-338.

\*\*2125 Rubel. 60879—903 64129 —153 804—228 65654—678 68279 —303 73854—378 77079—103.

### 12) Russische zweite innere 5% Pramien-Anl. von 1866 (100 Rubel-Lose).

### 13) Serbische 2º/o Prämien-Anleihe ven 1881.

121.Veriosung a.2/15.September1911. Zahlbar am 2/15.Oktober 1911. Serlen:

Serion:
112 127 291 306 900 932 1275
1457 1642 1643 1721 1943 2189
2195 2371 2401 3428 2525 2569
2002 2029 3113 3203 3257 3387
3253 3793 3079 4151 4252 4552
4928 3408 5438 5459 5531 5667
5731 6125 6244 6274 6366 6426 Pramien:

Serie 306 Nr. 49 (65,900), 1928 8 (1250), 2371 28 (10,000), 2404 84 (4500), 2929 28 (350), 2113 38 (350), 415111 (1250) 27 (350), 4431 18 (1250),

5567 34 (1250). Atle übrigen in obigen Serien enthaltenen Nummern slad mit 100 Fr. gerogen.

### 14) Serbische 10 Fr.-Lose (Tabak-Lose) von 1888. 69. Veriosung a. 1/14. September 1944. Zahibar a. 29. Septer/12. Oktor. 1911.

Ameriisationazichung: Seric 115 913 1255 2607 4039 4077 4335 4386 4536 5473 6658 6816 6958 7601 7912 8017 8542 8687 8858 9583, jedes Los & 13,50 Fr. Prämienziehung:

Die Nummern, welchen kein Be-trag in () beigefügt ist, sind mit 50 Fr. gezogen.

50 Fr. gezogen.
Serie 259 Nr. 69, 291 14 (500),
476 61 (100), 776 17 (100), 1278 24,
1928 73, 1959 46, 2006 48, 2378
45 (75,000), 2409 20, 3478 45 (100),
2701 48, 2794 52 (100), 2788 32 (100), 4213 4 (100), 4472 96, 4798
62 (600), 4236 80 (100), 5469 51,
5719 28, 5759 88, 5878 58, 6887
20 (100), 6258 17, 6623 44 (2000),
7105 69, 7265 8 (100), 7848 91,
8183 87, 8410 42, 8427 82, 8798
20, 8367 86, 9505 94 (100).

nichtsbefte 中語品 cinfige obe gem etine office fen Ør nide nide S Cife tod Side imb ober im

behitet werter Schwolben, bem Schne fo min Ron

three nich Ellings till geber 1

mit jungen, Gilem mit v

ng: sen kein Be-st, sind mit

# Tagblatts. Wiesbadener 065 Morgen-Beilage

Mr. 231,

3. Oliober,

Geschwister Roman von 3c

Er vourde innner deutlicker und sie stand plötze, "Las Leenasser facht bereits, Herr Barons Zer"Las Leenasser facht bereits, Herr Barons Zergeiben Sie — ich will nur Fräulein Herrend insend.
"Leen Sisse — ich will nur Fräulein Herrend insend.
"Berledung zog verdrießlich an seiner Krawatte. Er war so schollen Bartie diertochter nuchte sich dach so bie ältliche Katrie diertochter nuchte sich dach geder füllten, wenn er ihre Hand und die grobe Withaste seinliche Katrie dann ein sehr-ansehnliches Guttaden ausweien. Tie Handen den Seitergungen der General-Kandschaft, War des nicht eine sehr aussichtsvolle Rages Herren machte sich den hageren Herrer seiteren Gedankten master masterei. Berfeburg joß me auf Koblen, bie Elluntion ber eitelle fein Borbaben und er mußte babei den Kiedensbönischen ibelein. Benjalen Berganden erfahre ploßlich am Spelegumer richtete den Leetifick bor. Zo.
Getubenmäden brache auf filberner Blatte ein Relegramm berein. Mis nacht einen Ringenblide"

"Sitzen rebol fich leinfam ihr fam auf fie an.
"Eie buniehen. Bränlein Bergenbad?" fragte er
mit feiner niedlen filiagenden Stimme.
"Ges ift ein Zelegramm auf und liertlog es.
"Unfahlbigen Sie mich bitte bei nehner Schwelter
und Baron Berteburg, Bräulen Bergenbad; fengte er
Lebigen.
"Grifdubligen Sie mich bitte bei nehner Schwelter
und Baron Berteburg, Brünken Beitgebrach, 3ch muß
fofort ins Konner retinnus und eilte bie Zreppe finad.
"Sie hand einem Wonnert regunglich ba.
"Migen farrten auf die Zitz, die Jützen jeben zuch
Echon nor er binaus und eilte bie Zreppe finad.
"Sie hand einem Wonnert regunglich de. Bennerte
Echon nor er binaus und eilte bie Zreppe finad.
"Magen farrten auf die Zitz, die Jützen jeben zuch
füngen farrten auf die Zitz, die Jützen jeben zuch
füngen farrten auf die Zitz, die Jützen jeben zuch
Sang in angemen Bedenken erbine.

"Den gest geliche ein er bie Stirt, die Brünzer fein mit, des Gert Blübbetung pleigfürfüg berühibert fei
nich berüh erm Bertein erbine.

"Der Zee wird Bereit ein gesten mit der Schlich sie felzle
noch binger.

"Der Bei dern ein debante in ben ein gerüh der ben den genemen Belfebrung freche fich ein berüh gereit den die sie den der Behanfer sie gerun des ben Erprichtigte ber Schlich gerin freche fich ein berüh gereit ein de Schlich gerin heite erfer gereit ein berüh gerond gelebung in der ein filt der Schlich gereit ein berüh gerond gelebung herbelig der Berichung gesten in ben den Schlich gerin her steht an ben gertebung der Schlich gerüh der einfüge Benonn Berlebung auf Schlich gerüh der einfüge Benonn Berlebung geben und gerte mit bein der Berlebung geben und er filt immer geber er geben gene Berlebung geben der gegen der einfüge Benonn gestellt und der Berlebung geben der

In Kontor leuchtele das, elektrifice Richt auf.

Sürgen lette fic an feinen Schreibtifch, Bor ihm lag das offene Relgramm, er schaute darauf hin und besam dereitst im Gedanten au disponieren. Zatal, daß niemand augegen hort, dem er einen Brief diffieren founte. Dem er einen Brief diffieren founte auf der einen Perief diffieren founte. Dem Echefischen war ihm unbequem. Er botte auch feiten Rapiterbundinnen durchgeschlagen wurden. Es betraf aber eine Sache von größter Biddigsteit und Eile dar geboten.

Es flopfie leife an der Zitt.

"Serein!" rief er mit flarfer Stimme.

Rifflichen gegenbach traf ein und schlige die großen Kille der eine Stenstrammanfnahme. Bertrafflichen geschen sie meinen Burte geschen der Schreibenny, und haben niemand auf Bertrigung. Zatifichen gegeben kille der Brieffalten abgeholt."

"Sie derigenbe gestellt eine Stenstrammanfnahme. Bertrigung beschieden für Brieffalten abgeholt."

"Sie derigenben gestellt eine Stenstrammanfnahme. Bertrigung der beschäftstudume etnens derführe der Bertrigung. Bertrigung der bertren fich.

"Ach werde meinem Borte untreu, Fräulen Serfeichen und Schreiben.

"Ach werde meinem Borte untreu, Fräulen Serfeichen.

"Ach werde meinem Borte untreu, Fräulen Serfeichen.

"Ach werde meinem Borte untreu, Fräulen Serfeichen.

"Ach werde meinem Borte untreu, Bräntlen sich nicht weiden vellen. Gin defeidenen Burten und boch troklages Bertangen ich in bienen. Barrum micht der meinem vollen. Ein befreibenen Bild, in der meine Breit in bien kenn ich in bem Bilde.

Sürgen fand fach der meine Brait erbreich in bem Einen Streiße in den Bilde.

Sürgen fand fach seiger atmen ben feinem Schreibe.

8 64129 8 68279 03. innere ). tbr. 1911. er 1911 let. 428 550

d-Anl. 90.

br. 1911. br. 1911. 13626

381. tember1911. ber 1911.

,000), 1923 0), 2404 34 (13 38 (850), (31 18 (1360), gen Serien

Fr.- Lose n 1888. tember1944. Oktor. 1911. bung: 2607 4039 5473 6658 5017 8542 cdes Los &

191 14 (100), 1978 24, 199 48, 2078 478 45 (100), 0), 2780 39 72 26, 6798 1, 0460 31, 0460 81, 23 84 (1000), 0), 7840 81, 27 82, 5788 (100).

"Rehmen Sie kitte Wolfs Plat ei genbach. Ich din gewohnt, schnell zu den Sie nur folgen kömen?" "Ich werde es —" Wer liek sich wieder nieder, ichon sie siber und hatte Papier und Bleistifft nommen. ein, Fräulein Her-zu diffieren, Wer-

Han gegen-

grid auf gogen r

Bei den ersten Worten pibrierte seine Stimmte ein wenig, dann gewähnt sie bald ihren sesten Rang zurück. Das Diktat näherte sich bereits seinem Ende, als die Tür hastig geöffnet wurde und Wolf in ihrem Nahmen erschien.

"Dier finde ich Sie endlich, Fräulein Isiel" rief er errest aus. "Meine Schwester läßt Sie im gausen Haufe siehen. Der Tee hat zu lange gezogen — Isie fah nicht auf, sie ervöderte auch nichts. Sie wuste, daß Zürgen antworten würde.

"Entschuldige Fräulein Dergenbach bei Ferta. Sie genfchuldige Fräulein Dergenbach bei Ferta. Sie hat ein eiliges Stenogramm von mit aufgenommen hat mut es noch nit der Schreibmaschine übertragen. Weir sind mut es noch nit der Schreibmaschine übertragen.

"Ausgezeichnet — wirklich ausgezeichnet! Die Erfernung des Haushaltes ist die Kontor himustergedrungen. Sie sind in allem eine Weistertn — Fräugedrungen. Sie sind in allem eine Weistertn — Fräufein Jisel — Und du — Jürgen — Zu fignunte
etwas Unbeilvolles in den blauen Augen auf, die sich
etwas Unbeilvolles in den blauen Augen auf, die sich
fest auf den Bruder richteten.
"Kein Zeitrat ist noch nicht zu Ende — du sierft und
— "Das Tiste — — "

Wolf pfiff zwiichen den Kähnen bindurch, ichloß aber die Tir wieder und fürmte obne ein weiteres Wort gesagt zu haben, die Treppe hinauf.
Wort gesagt zu haben, die Treppe hinauf.
Uchen im Kontor — das Tippfräusein! Was lagst du lichen im Kontor — das Tippfräusein! Was lagst du lichen im den dies er atensos ins Speisezimmer hinden, in dem diese noch am Toctisch beschäftigt war.
ein, in dem diese noch am Toctisch beschäftigt war.
Sie sah den singeren Bruder erstaunt an.
Sie sah den singeren Bruder erstaunt an.
"Scherzes — Teure "Serta, vollsommener Ernst "Scherzenge dich. Die Männertollheit wird größer, ihmmer größer, Hetta — wundere dich über nichts inehr!"

Diese tegte die Sand auf den Means das Rebenzumern, er sollte sich and des Eastes ernmern. Sie trat dann die disserte:
"In bleicht bei mit, Wolff! Berle stattag zu machen!"
Der junge Mann verzog das Gesicht somischen Miene. Berleburg ift n Mund m h an die ( n dicht an nud deutete ie Gegenwart an ihn heran mang.

Geficht einer tragi-

"Um Gotteswillen — wenn es fo fortgest, ill Haus Alliddefamp — eine offene Bildne für Irrungen und Wilderungen. — Alle kommondiert den ftrengen und gelieden Mitterden — Alle kommondiert den ftrengen Jürgelieden Mitterden — — Gelieden Wilterden — — Gelieden Wilterden — — Gelieden der hat die noch nicht Weine mitterliche Sorgfalt aber hat die noch nicht Weine mitterliche Sorgfalt aber hat die noch nicht men Sie, Herr den Berledung", rief er darauf in den men Sie, Herr den Berledung", rief er darauf in den meiner sieden Schneiter Jand ist ihr gends so alt gekrunken Pankelov ein, den Sie nitzenden des des dermutlich 1812 aus der ynrückgelösenen Bogoge des arraben Banalean erknuden.

Ter hagere Henr scheeberbindungen und der wat aus seinen Ideeberbindungen und der Nachinkleit trat wieder Bordeaux sich erwacht. Die Wirkichfelt trat wieder vor ihn hin. Schwerfällig erhob er ich und ging steif nach dem Speisezimmer.

Als Türget und Flie später an den Teelsch kraten, jagte Fränsein Aliddekamp avar kein Wort, aber ihre Wisch aben deutlich ein Mitzbehagen kund.

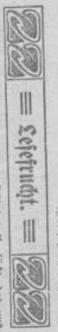
Derzeih, Tante Hert, daß ich den Tee im Sichließ, das beit brieffich erledigen. Ich kenne die Angeliegenheit sofort brieffich erledigen. Ich kenne die Angetigfelt der dringenden Teelsgen. Ich kenne die Angeich der dringenden Teelsgramme von Papas Geich ker."

"Beklimmere dich in erster Linie um deine Ch-liegenheiten", erwiderte Herta kurz. Es ärgerte sie, daß Isse bei Aurgen mehr durchsetze, als sie es se ver-mocht hatte. Die Kontorräume wurden nie von ihr betreten.

Berkeburg tvar kein Freund von Tee, wenn ihn auch der alte Menkow etwas entschähigte. Er sublie, daß seine heutige Mission verungslicht war und ließ den Wagen anspannen, der bald mit ihm davonrollte. An Wagen anspannen, der bald mit ihm davonrollte. An Mission des Geschwister am späten Abend voneinander schieden, lagten die sich fühl gute Nacht. Eins bezte gegen das andere Mistranen; — Alse stand dazwischen mit der siegreichen Macht, die von ihr auf die Brider attsgring.

Abolf verluchte es auf alle erdenkliche Weise, sie in der nächten Zeit allein zu sprechen, sie wich ihm aber gestissentlich aus. Er kemerkte deutlich, daß sie sich gestissen durch kleine harmkose Diester wollte Immgen fortzesett zu nähern derinchte. Diester wollte Immgeselle bleiben, er hatte es ost genug nit Bestimmutheit ausgeleiben, er hatte es ost genug nit Bestimmutheit ausgeleiben als Erden eingesetzt. — Welche Abslicht verfolgte Isle also dies eine Geschwisser in einem Testanent als Erden eingesetzt. — Welche Abslicht verfolgte

(Bortfehmig folgt.)



cine Huge Borgusstat bes Unglinds, bas uns La Madefoucaulb.

griffeib ift auftohen fann.

erzählen die "Annales" einige intime Rüge. Die Keine Mardyeichnung, die ist underem Minister des Auskwärfigen voldmen, überschreiben sie Die Ausdochte der Auflecht bie größen Seiest Bismards anziehen. "Der Knifer, der nehmen micht liebte und ihn lange Zeit mit Roben und Bereiter Kasse liebte und ihn lange Zeit auf einem Kesen nehmen micht liebte und ihn lange Zeit auf einem Kesen nehmen micht liebte und ihn lange Zeit auf einem Kesen und Breiter Kasse in Ausdachte in Ausdachte sie Roben und Kesen und die einem Kesen und die einem Arseit in Konder Geschäftspihdung der deutschen Kesenbicktet in Konder Geschäftspihdung der deutschland wertschaft nacht der Geschäftspihdung der deutschland der deutschland der Geschäftspihdung der Geschäften Kesen bei Ausgeltspihlung der Kesen bei Kienen Urfand inahm Damals nungartischen Koulegen, den Geschan dem Eigertreichkland der Geschäfter Kanzler von Geschen seine Feiner Kreiner und der ihm Kochnisten Koulegen, den Geschand der Koulegen, der Geschand der Geschäften Koulegen, der Geschand der Geschäften Koulegen, der Sideren Stallweiter. In Geschaften der Geschäften der Geschäften der Geschäften der Geschäften der Feine Krasse. In des genetet geschaften der sind Geschaften der Feine Krasse. In des mit der den kann in einte den Geschaften der G Cambon

III

Bunte

well.

III

Der des Spottes gegen die naufer ausgehieben.

Der Champion der Ingwögel. Mit den Tagen des geddenen Herbeites konnnt auch die Zeichande, fich zu überten Winterreife risten, und im kangen Flüge den Ing und dem wärmeren Sidden anterten, der die Schwalde, sich zu über genachen Schwalde, sich zu über genachen Schwalde, die den konn werden Venzesbagen wieder zu und zuräckehren. Es sind genachen Entfernungen, die die Anwählegen wir Tonkwelter abbien Wanderteistungen unferer europäischen Richarden Wanderteistungen unferer europäischen Richarden Wanderteistungen unferer europäischen Flügebigen Betwelten übertrossen den Ing der Jugebigen der Seelchwalde, der Sterna maarung. Den ans anteiligen vohnet B. Horbin in der "Kature" eine außerschwalden seinen Stuglessungen diese Welarschwalden betweitsche der Angeleich der Merkenden Kangeleich der des Geschwaldes auch für die Weschachungen der Sissen Flügen State: wir wird den Kangeleich wir der Wegelenen Kature seine der Sogel, der im Sommersählt wir nöchlichen Palatreis nistet, im geröst diesen Flügen Gliden anteilt, der Ereschwalde ander in der Weler wie Kangeleich gegen Eilden anteilt, der Ereschwalde anteilt gegen Sissen Gliden weitsten nähert, um ist der Steffen alle der Steffen alle der Kangeleich fein Kangeleich fein Gliden verteilt in den ist der Geschwaldes anteilten nähert, um ist der Steffen alle der Steffen der Geschwalde der Geden Sissen Gliden weitsten nähert, um ist der Steffen der Geschwalde der Geschwalden State, das fich dem Flügen Gliden des Ereschwaldes anteilen nähert, um der Kangeleich der Geschwaldes der Geschwalden der Kangeleich der Geschwaldes der Geschwaldes der Geschwalden der Geschwaldes der Geschwaldes der Geschwalden der Geschwalden der Kangeleich der Keiter der Geschwaldes der



ber Gr

der Tü daß die es follt nust w perment die flu fichtlich Matigil her er mail gegen !

Mbficht

Handel io w

dierun gefund die ito gefü von it

wendig Sierno

Rimme der bi

tätigfe in ber

haften gewisse in Be

fden

Edjuli Rünfte Der et Eage angefe bäuch Beit ! rubig

morbe

Temp feine blittig Beith umb -Langi es gil

[dief

ber & Die Schn Spr "brfie "mac

Läufe Flud pher Rad) ober ber b micht 311 6